

Dresden.
DIE STADT

Statistische Mitteilungen

Stadtteilkatalog 2014

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
davon	Aufgliederung einer Gesamtmenge in alle Teilmengen
darunter	nur einzelne Teilmengen werden aufgeführt
Stand:	wenn nicht anders angegeben, gilt als Stichtag der 31.12. 2014
Karten:	cardo WebGis unter Nutzung von Apache FOP

Inhalt

Hinweise, Definitionen	6
Ortsamtsbereich Altstadt	
01 Innere Altstadt	9
02 Pirnaische Vorstadt	13
03 Seevorstadt-Ost	17
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	21
05 Friedrichstadt	25
06 Johannstadt-Nord	29
07 Johannstadt-Süd	33
Ortsamtsbereich Neustadt	
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	37
12 Radeberger Vorstadt	41
13 Innere Neustadt	45
14 Leipziger Vorstadt	49
15 Albertstadt	53
Ortsamtsbereich Pieschen	
21 Pieschen-Süd	57
22 Mickten	61
23 Kaditz	65
24 Trachau	69
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	73
Ortsamtsbereich Klotzsche	
31 Klotzsche	77
32 Hellerau/Wilschdorf	81
Ortschaften Weixdorf, Langebrück, Schönborn	
35 Weixdorf	85
36 Langebrück/Schönborn	89
Ortsamtsbereich Loschwitz	
41 Loschwitz/Wachwitz	93
42 Bühlau/Weißer Hirsch	97

43	Hosterwitz/Pillnitz	101
Ortschaft Schönfeld-Weißig		
45	Weißig	105
46	Gönnsdorf/Pappritz	109
47	Schönfeld/Schullwitz	113
Ortsamtsbereich Blasewitz		
51	Blasewitz	117
52	Striesen-Ost	121
53	Striesen-Süd	125
54	Striesen-West	129
55	Tolkewitz/Seidnitz-Nord	133
56	Seidnitz/Dobritz	137
57	Gruna	141
Ortsamtsbereich Leuben		
61	Leuben	145
62	Laubegast	149
63	Kleinzschachwitz	153
64	Großzschachwitz	157
Ortsamtsbereich Prohlis		
71	Prohlis-Nord	161
72	Prohlis-Süd	165
73	Niedersedlitz	169
74	Lockwitz	173
75	Leubnitz-Neuostra	177
76	Strehlen	181
77	Reick	185
Ortsamtsbereich Plauen		
81	Südvorstadt-West	189
82	Südvorstadt-Ost	193
83	Räcknitz/Zschernitz	197
84	Kleinpestitz/Mockritz	201
85	Coschütz/Gittersee	205
86	Plauen	209
Ortschaften Cossebaude, Mobschatz, Oberwartha		
90	Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	213
Ortsamtsbereich Cotta		
91	Cotta	217
92	Löbtau-Nord	221
93	Löbtau-Süd	225
94	Naußlitz	229
95	Gorbitz-Süd	233
96	Gorbitz-Ost	237
97	Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	241

Hinweise, Definitionen

Kommunale kleinräumige Gebietsgliederung

Seit 1992 ist das Dresdner Stadtgebiet für statistische, stadtplanerische und verwaltungstechnische Zwecke hierarchisch in Ortsamtsbereiche, Stadtteile, Statistische Bezirke und Blöcke gegliedert. Die Stadtteile in den Ortsamtsbereichen wurden mit einem 2-stelligen Schlüssel versehen, dessen 1. Ziffer das jeweilige Ortsamt bezeichnet.

Als Folge der Eingemeindungen von 1997 und 1999 entstanden neben den Ortsamtsbereichen neun Ortschaften, denen sieben neue Stadtteile zugeordnet wurden.

Aus statistik- und datenschutzrechtlichen Gründen werden die wenig bewohnten Stadtteile 33 - Industriegebiet Klotzsche, 34 - Hellerberge und 44 - Dresdner Heide in dieser Veröffentlichung nicht gesondert ausgewiesen.

Einwohner mit Hauptwohnung (HW)

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben.

Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer verheirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehung liegt.

Jugendquotient

Der Jugendquotient ergibt sich aus der Zahl der unter 15-Jährigen je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

Altenquotient

Der Altenquotient ergibt sich aus der Zahl der über 65-Jährigen je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

Wohnberechtigte

Zu den Wohnberechtigten zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung handelt.

Bevölkerungsprognose

Eine Bevölkerungsprognose schätzt

- Menge und Struktur (Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Haushalte) der Einwohnerschaft
- eines bestimmten Gebietes
- für eine bestimmte Anzahl von Jahren

als Auswirkung von

- Geborenwerden und Sterben,

- Zuziehen und Wegziehen,
- Gründen, Ändern und Auflösen eines Haushalts und Wechseln der Staatsangehörigkeit.

Ausländer

Alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes (GG) sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern.

Menschen mit Migrationshintergrund

Menschen mit Migrationshintergrund sind Personen, die nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind, sowie alle in Deutschland geborenen Ausländer und alle in Deutschland als Deutsche Geborenen mit zumindest einem zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Allgemeine Fruchtbarkeit

Die Kennziffer wird berechnet:

Anzahl der Geborenen * 1 000/Anzahl der Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren (fruchtbares Alter).

Fortgezogene Personen

Personen, die ihre Hauptwohnung nach außerhalb der Stadt Dresden abgemeldet haben.

Zugezogene Personen

Personen, die ihre Hauptwohnung von außerhalb in die Stadt Dresden angemeldet haben.

Umgezogene Personen

Personen, die ihre Hauptwohnung innerhalb der Stadt Dresden geändert haben.

Haushalte

Haushalte werden von Personen gebildet, die gemeinsam wohnen und wirtschaften (d. h. ihren Lebensunterhalt gemeinsam finanzieren). In einer Wohnung können mehrere Haushalte wirtschaften.

Für die Zusammengehörigkeit von Personen in Haushalten ist es dabei gleichgültig, ob der Rahmen für die Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft durch eine Haupt- oder Nebenwohnung der Person gegeben ist. Personen in Gemeinschaftsunterkünften werden bei der Haushaltbildung nicht berücksichtigt.

Die Haushaltzahlen wurden mit dem Haushaltsgenerierungsverfahren HHGEN98 ermittelt. Für das Erhebungsjahr 2014 wurden

methodische Änderungen im Haushaltegenerierungsverfahren vorgenommen, sodass die Anzahl der Haushalte um 2 031 höher ist, als mit der bisherigen Vorgehensweise. Zudem ergeben sich kleinere Änderungen in der Struktur der Haushalte.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer - Beschäftigte

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) erfasst werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten.

Erwerbsfähige

Erwerbsfähige sind Einwohner im Alter von 18 bis 64 Jahren.

Arbeitslose

Arbeitsuchende sind arbeitslos, wenn sie

- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit, gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos. Nicht als arbeitslos gelten ferner insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche),
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit, der ARGE oder der Kommune gemeldet haben,
- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger sind, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörigen sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Leistungsempfänger nach SGB II

Im Rahmen der Grundsicherung nach SGB II erhalten Arbeitssuchende und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben, Geldleistungen. Diese Leistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus

- Regelleistung (§ 20 SGB II) – für ALG II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalisierte Regelsätze
- ggf. Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II)
- Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)
- befristeter Zuschlag (§ 24 SGB II)

Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten gemäß § 7 SGB II Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- erwerbsfähig sind,

- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der BRD haben.

Alle Personen innerhalb einer Bedarfsgemeinschaft, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und eventuell rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten, können als nicht erwerbsfähige Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft bei Hilfebedürftigkeit Leistungen erhalten.

Gebäude mit Wohnungen

sind für längere Zeit errichtete Bauwerke mit mindestens einer Wohnung und eigenem Zugang. Dazu gehören:

- **Wohngebäude**, deren Gesamtnutzfläche mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dient;
- **Nichtwohngebäude** mit Wohnungen; dies sind überwiegend administrativ oder gewerblich genutzte Gebäude mit mindestens einer Wohnung.

Große Wohngebäude

Unter großen Wohngebäuden werden alle Wohngebäude mit 7 und mehr Wohnungen zusammengefasst.

Eigenheim

Ein Eigenheim ist ein Wohngebäude mit einer oder zwei Wohnung(en), unabhängig davon, ob Eigennutzung oder Vermietung vorliegt. Es kann ein frei stehendes Haus, ein gereihtes Haus oder eine Doppelhaushälfte sein.

Mehrfamilienhaus

Als Mehrfamilienhäuser werden alle Wohngebäude mit mindestens drei Wohnungen verstanden. In diesen Gebäuden können auch Eigentumswohnungen enthalten sein

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, welche die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Sie hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum ausgehenden Zugang, weiterhin Wasserversorgung, Beheizung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Räume

Als Räume werden die Wohn- und Schlafräume bezeichnet, die eine Fläche von mindestens sechs Quadratmeter aufweisen. Küchen werden nicht zu den Räumen gezählt.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume, Bäder).

Leerstand

Der Wohnungsleerstand wurde erstmals mit der Gebäude- und Wohnungszählung 1995 erfasst. Seit 1997 ermittelt die Kommunale Statistikstelle den Leerstand durch Anwendung eines qualifizierten Schätzverfahrens, dem sogenannten „normativen Wohnungsüberschuss“, d. h. der Anzahl bzw. dem Anteil der den Haushaltsbestand übersteigenden Wohnungen. Dieser Begriff gibt sinngemäß den „Wohnungsversorgungsgrad“ wieder.

Dem Grundansatz $\text{Anzahl leerstehende Wohnungen} = \text{Gesamtwohnungsanzahl} - \text{Gesamthaushaltsanzahl}$ wurden in den letzten Jahren weitere Verbesserungen nachgestellt, die jedoch eine adressscharfe Zuordnung von Einwohnern zu den Gebäudedaten voraussetzen:

- „Überzählige“ Haushalte pro Adresse werden nicht berücksichtigt, d. h. der Leerstand in einem Gebäude wird auf Null gesetzt, wenn die Anzahl von Haushalten größer als die der Wohnungen ist. Das betrifft insbesondere Gebäude mit vielen von Wohngemeinschaften genutzten Wohnungen.
- Es werden alle Wohnungen in Zweifamilienhäusern als belegt betrachtet, sofern mindestens ein Einwohner mit dieser Wohnanschrift gemeldet ist.

Rückgebaute Wohnungen

Anzahl Wohnungen in abgerissenen Gebäuden

Schulen

Die Anzahl der Schüler in Außenstellen von Schulen sind, soweit sie in einem anderen Stadtteil liegen, zur Hauptstelle hinzuaddiert. Zu den Allgemeinbildenden Schulen gehören Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien und Förderschulen. Ein Klassendurchschnitt an Gymnasien kann nicht gebildet werden, da es ab der 11. Jahrgangsstufe nur noch Kurse gibt und uns nur die Gesamtzahl der Schüler an Gymnasien vorliegen.

Kinder- und Jugendeinrichtungen

Zu den Kinder- und Jugendeinrichtungen gehören Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, des Allgemeinen Sozialen Dienstes sowie Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen.

Kraftfahrzeuge

Nicht einbezogen sind Fahrzeuge der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes, Fahrzeuge mit rotem Kennzeichen und Fahrzeuge mit besonderem Kennzeichen (Zollkennzeichen). Ebenso werden auch jene Fahrzeuge nicht berücksichtigt, die bei der Kfz-Zulassungsstelle der Landeshauptstadt Dresden vorübergehend abgemeldet waren oder einem vom Zulassungsort abweichenden Standort aufweisen. Am 3. März 2007 ist in Deutschland die Verordnung zur Kennzeichnung der Kraftfahrzeuge mit geringem Beitrag zur Schadstoffbelastung in Kraft getreten.

ÖPNV-Erreichbarkeit

ÖPNV-Erreichbarkeit bedeutet, dass die Wohnadresse im Umkreis von 300 m in hoch verdichteten Gebieten und außerhalb

davon 400 m von einer Bus- oder Straßenbahnhaltestelle oder 600 m von einer S-Bahn-Haltestelle liegt.

Betriebe (Unternehmensregister)

Das Unternehmensregister wird im Statistischen Landesamt gepflegt. In diesem Register sind alle Unternehmen sowie die für sie verantwortlichen rechtlichen Einheiten und alle von ihnen abhängigen örtlichen Einheiten erfasst. Betriebe, Einbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten sind die kleinsten örtlichen Einheiten von Unternehmen, unabhängig davon, wo sich die zugehörigen Unternehmen befinden.

Der Auszug aus dem Unternehmensregister des Statistischen Landesamtes Sachsen ermöglicht Auswertungen zu Betrieben und zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. In die Betriebsstatistik gehen alle Betriebe ein, die im Berichtsjahr sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder steuerbaren Umsatz aufzuweisen hatten. Die Auswertung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten umfasst nur die Werte des Berichtsjahres.

Diese **berichtsjahrbezogene** Auswertung entspricht einer Darstellung des Gesamtbestandes an Betrieben, ähnlich einer Großzählung und umfasst alle Betriebe, die im Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungsdatenlieferung steuerbaren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder sozialversicherungspflichtig Beschäftigte hatten, unabhängig davon, ob sie zum Zeitpunkt des Datenabzuges noch wirtschaftlich aktiv waren.

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Die WZ 2008 ist die von der Europäischen Kommission genehmigte nationale Fassung der NACE Rev. 2 für die Bundesrepublik Deutschland. Damit wird eine einheitliche Anwendung im gesamten EU-Raum gewährleistet.

Bibliotheken

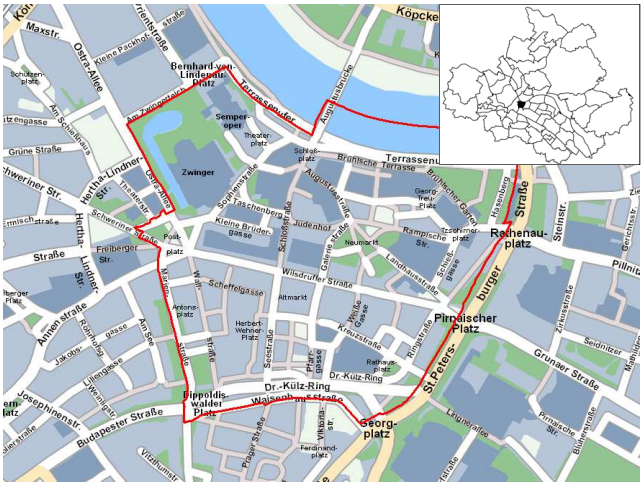
Es werden neben den städtischen und universitären Bibliotheken auch die Bibliotheken in freier Trägerschaft mit einbezogen.

Senioren- und Pflegeheime

Es werden die Einrichtungen der Pflegeheime, Seniorenheime, Kurzzeitpflege und Tagespflege erfasst.

Stadtteil 01 - Innere Altstadt

Innere Altstadt
1206 erstmals erwähnt

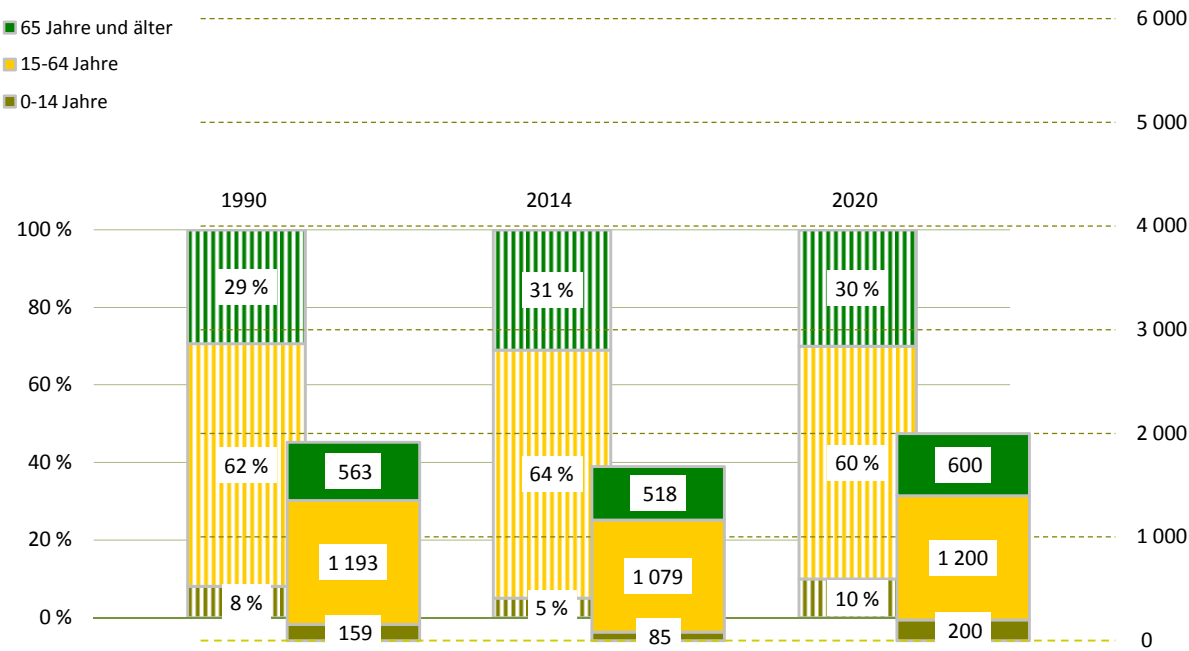


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	1 915	1 506	1 411	1 682	2 000
Jugendquotient	13	16	8	8	17
Altenquotient	47	69	74	48	50
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,81	1,59	1,45	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	11,1	10,8	4,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,4	15,3	10,8	x

Altersstruktur



Fläche:	83 ha
Bevölkerungsdichte:	2 022 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	1 682
Ausländeranteil	16,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	8,1 %
Erwachsene	1 580
ledig	45,0 %
verheiratet	37,2 %
geschieden	6,8 %
verwitwet	11,0 %
Durchschnittsalter	47,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	44
Anteil an den Wohnberechtigten	2,5 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	38,5	
Sterbefälle	22	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 14	
Zuzüge von außerhalb	130	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	99	
Fortzüge nach außerhalb	121	
Umzüge in andere Stadtteile	99	
Wanderungsgewinn/-verlust	9	
Umzüge im Stadtteil	14	

Bestandsänderung

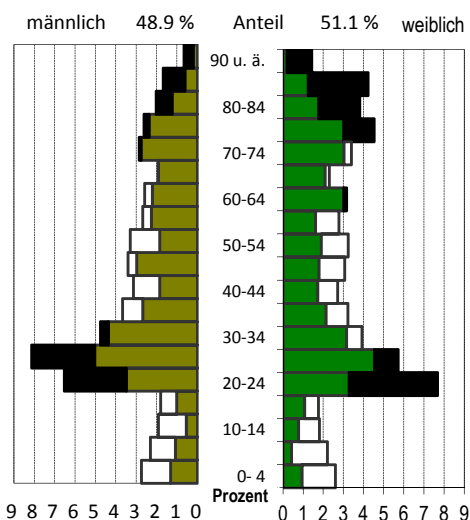
zum Vorjahr	- 8	-0,5 %
zum 31.12.1990	- 233	-12,2 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	1 106	
mit 1 Person	65,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	6,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,45	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	514	(47,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,7 %	(46,4 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	50	(4,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	42,0 %	(4,2 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	79	(6,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	69	
Frauenanteil		(43,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

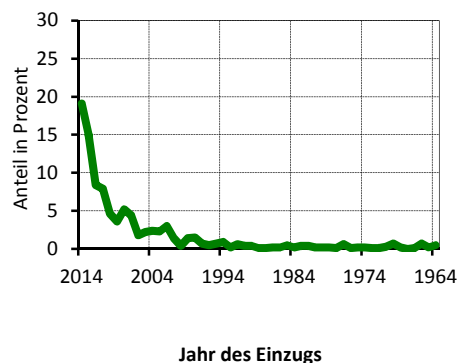


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

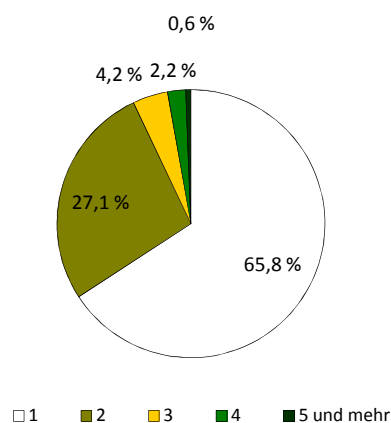
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 9,6 Jahre
Einzug 2012-2014 42,4 %

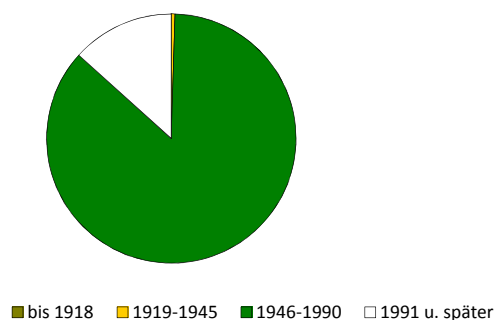
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	91	-
■ Eigenheime		78,0 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	1 021	
■ Leerstand		10,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		10,8 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	77,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	4	9	2	-
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	98	37	9	-
in Mehrfamilienhäusern	79	19	9	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	-	-	-	-

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

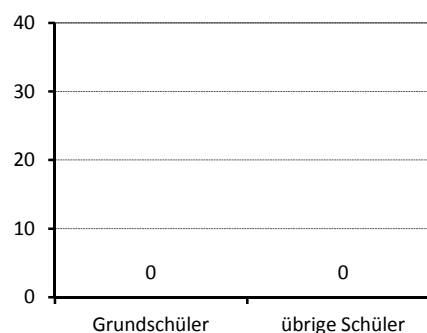
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	5	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	63
■ Hotels, Pensionen	24	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	4 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	17 /	17
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	7	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	- /	-
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	10 /	59

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	1 514
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	445
Anteil Krafträder	3 %
Pkw insgesamt	1 115
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	5
gelbe Plakette	73
grüne Plakette	1 014

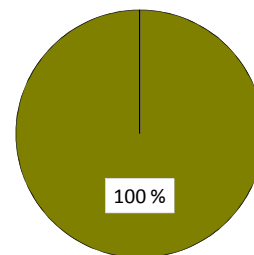
Betriebe

insgesamt	542	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	-	x
Baugewerbe	11	2,0 %
Einzelhandel	181	33,4 %
Kfz-Handel	2	0,4 %
Gastgewerbe	99	18,3 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	71	13,1 %
Information und Kommunikation	15	2,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	1,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	30	5,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	389	
10 - 24 Beschäftigten	80	
25 - 49 Beschäftigten	42	
50 - 99 Beschäftigten	21	
100 und mehr Beschäftigten	10	

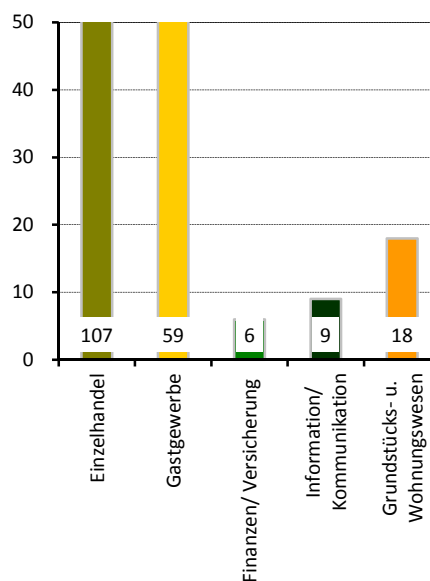
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,4 %	56,7 %
Stimmenanteile		
CDU	34,9 %	31,1 %
DIE LINKE	19,0 %	23,6 %
SPD	16,8 %	15,1 %
GRÜNE	9,5 %	8,9 %
FDP	5,6 %	6,4 %
AfD	4,8 %	6,2 %
Sonstige	9,3 %	8,6 %

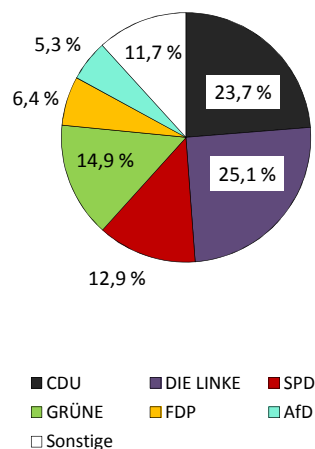
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner

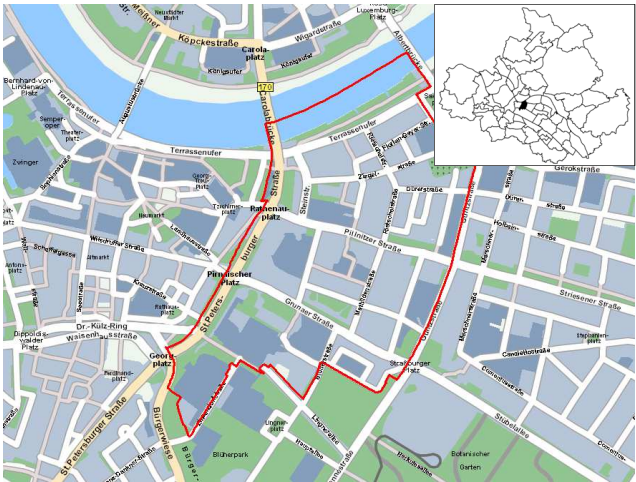


Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 02 - Pirnaische Vorstadt

Pirnaische Vorstadt
1835 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

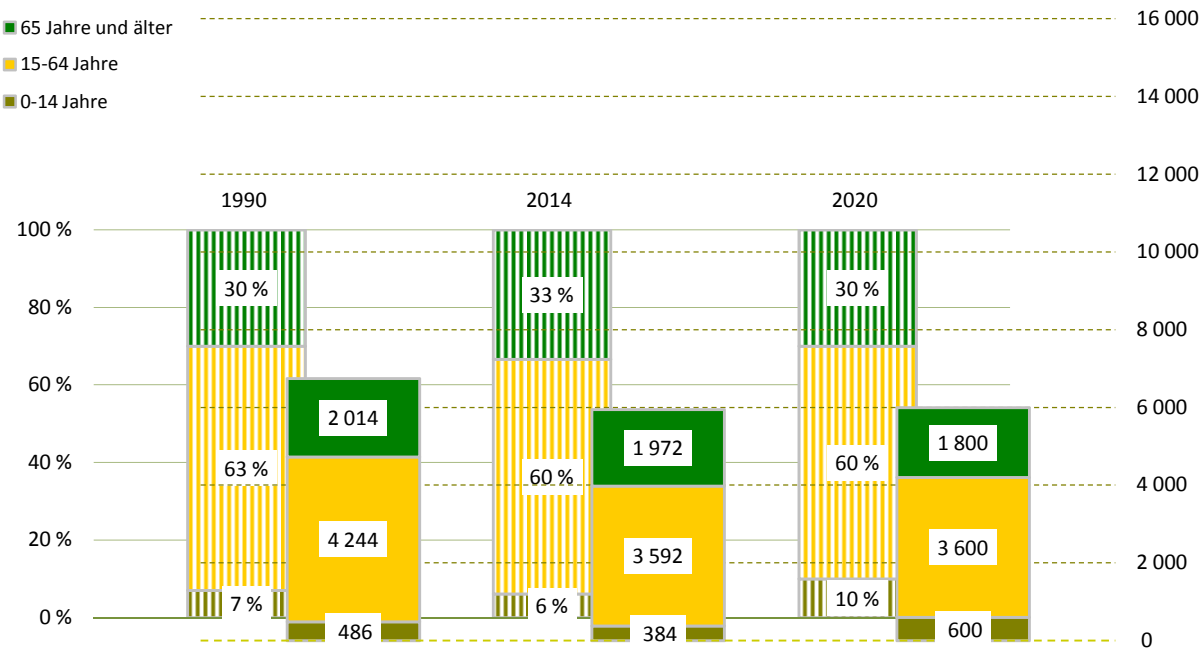


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	6 744	5 943	5 364	5 948	6 000
Jugendquotient	11	12	10	11	17
Altenquotient	47	71	90	55	50
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,58	1,53	1,44	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,5	14,8	9,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	11,4	14,0	5,6	x

Altersstruktur



Fläche:	92 ha
Bevölkerungsdichte:	6 468 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 948
Ausländeranteil	10,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	6,6 %
Erwachsene	5 503
ledig	46,0 %
verheiratet	31,2 %
geschieden	11,3 %
verwitwet	11,5 %
Durchschnittsalter	48,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	74
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	6	31,1
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		
Sterbefälle	22	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 16	
Zuzüge von außerhalb	76	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	83	
Fortzüge nach außerhalb	57	
Umzüge in andere Stadtteile	81	
Wanderungsgewinn/-verlust	21	
Umzüge im Stadtteil	13	

Bestandsänderung

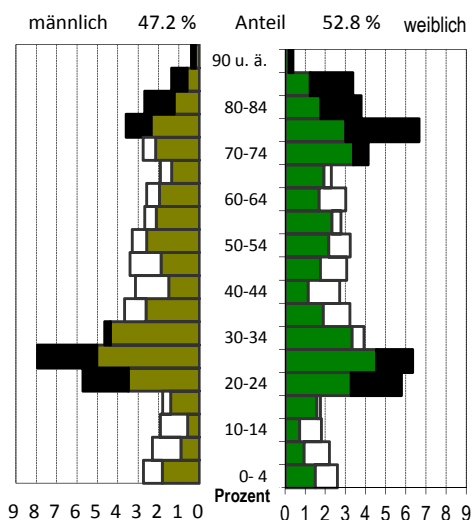
zum Vorjahr	34	0,6 %
zum 31.12.1990	- 796	-11,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 973	
mit 1 Person		67,1 %
mit Kindern unter 18 Jahren		8,1 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,44	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 902	(53,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,1 %	(54,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	342	(9,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	37,7 %	(7,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	707	(17,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	132	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	575	
Frauenanteil		(44,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

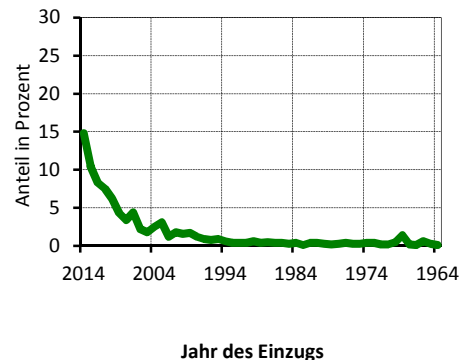


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

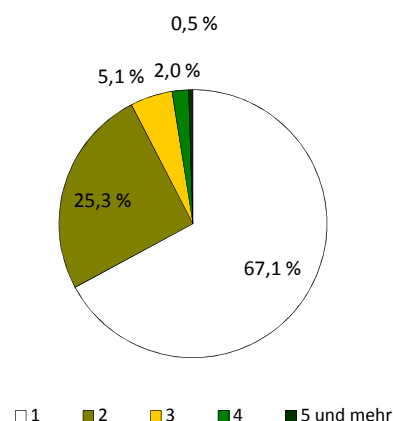
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 13,2 Jahre
Einzug 2012-2014 33,5 %

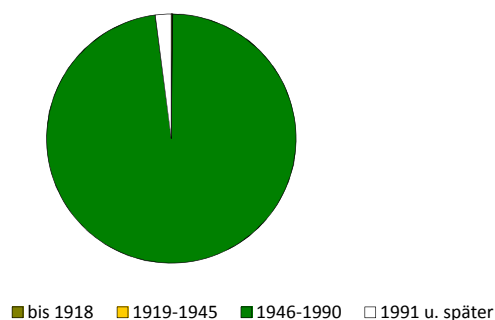
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	204	-
■ Eigenheime		100,0 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	3 961	
■ Leerstand		5,6 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,6 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	51,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,3	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	2	-	2	4
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	-	-
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	-	-	-	-

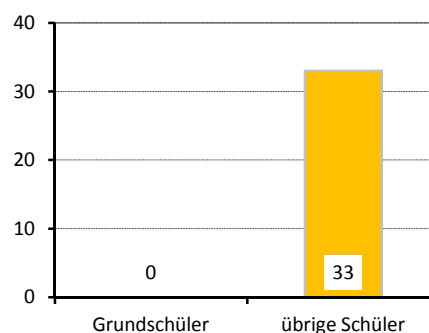
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	-	-	-	x	x
■ Oberschulen	1	18	413	22,9	43,8 %
■ Gymnasien	2	42	1 549	x	50,5 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	59	1 196	20,3	32,8 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	243
■ Hotels, Pensionen	3	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	-	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	1 /	5
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	5 /	8

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	1 676	
Kraftfahrzeuge	357	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		4 %
Pkw insgesamt	1 556	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	5	
gelbe Plakette	50	
grüne Plakette	1 494	

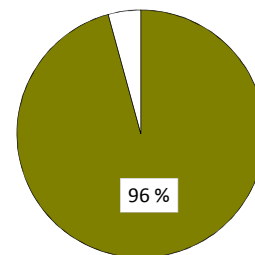
Betriebe

insgesamt	135	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	4	3,0 %
Baugewerbe	9	6,7 %
Einzelhandel	13	9,6 %
Kfz-Handel	1	0,7 %
Gastgewerbe	10	7,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	16	11,9 %
Information und Kommunikation	10	7,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	2,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	2	1,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	108	
10 - 24 Beschäftigten	13	
25 - 49 Beschäftigten	4	
50 - 99 Beschäftigten	3	
100 und mehr Beschäftigten	7	

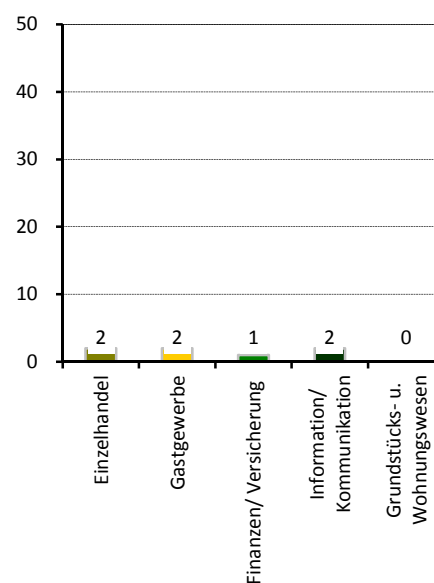
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	69,0 %	52,1 %
Stimmenanteile		
CDU	37,3 %	33,5 %
DIE LINKE	22,2 %	25,6 %
SPD	17,1 %	14,4 %
GRÜNE	6,5 %	6,8 %
FDP	2,6 %	3,1 %
AfD	6,1 %	7,3 %
Sonstige	8,3 %	9,3 %

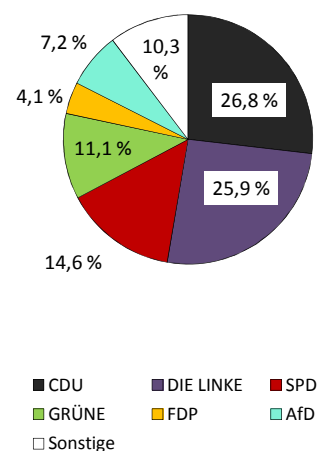
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 03 - Seevorstadt-Ost/Großer Garten

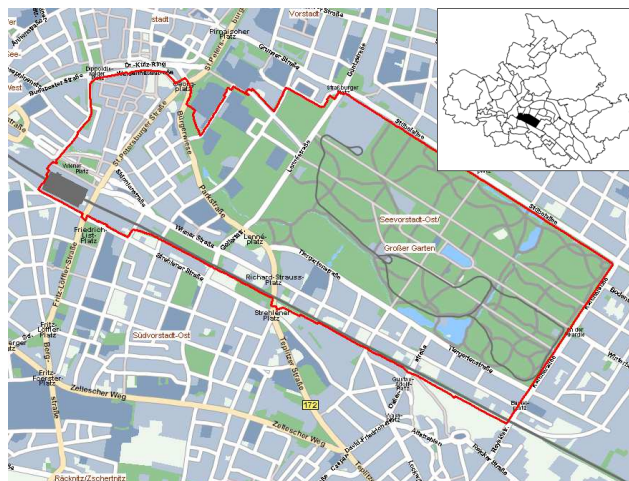
mit Großem Garten und Strehlen-Nordwest

Seevorstadt

1835 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

Strehlen-NW

s. a. Stadtteil 76

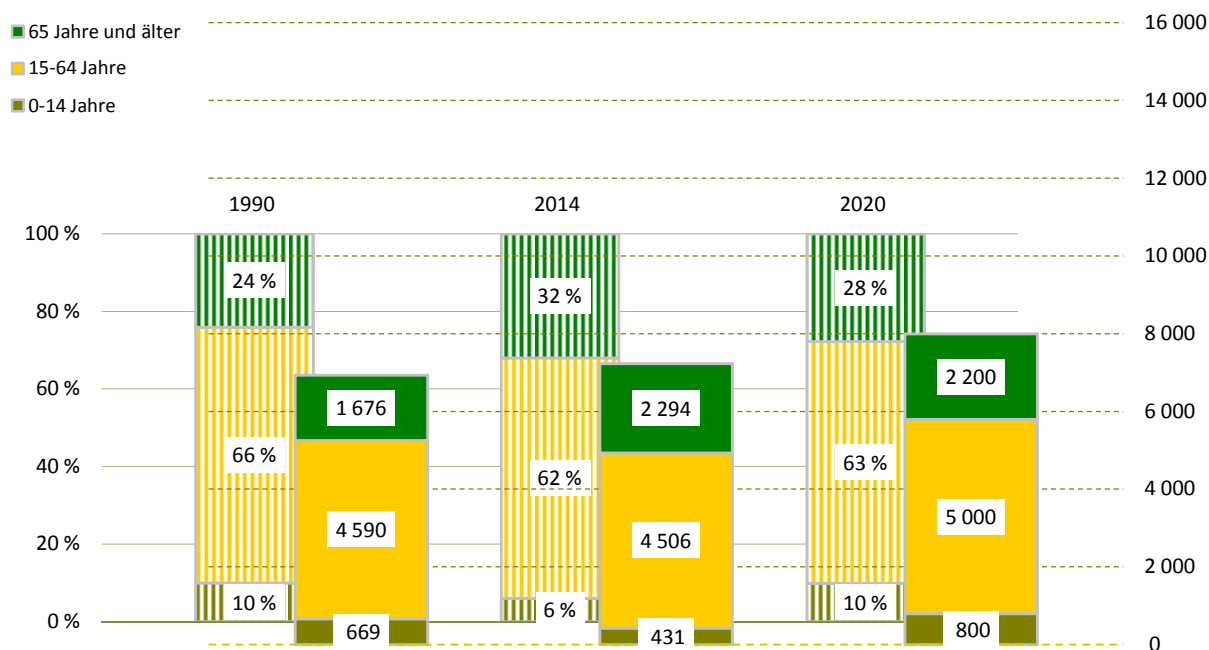


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	6 935	5 950	6 008	7 231	8 000
Jugendquotient	15	11	9	10	16
Altenquotient	37	57	62	51	44
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,69	1,60	1,53	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,4	10,5	6,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	22,8	18,3	3,4	x

Altersstruktur



Fläche:	356 ha
Bevölkerungsdichte:	2 033 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	7 231
Ausländeranteil	14,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,6 %
Erwachsene	6 733
ledig	46,5 %
verheiratet	33,9 %
geschieden	8,9 %
verwitwet	10,7 %
Durchschnittsalter	47,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	237
Anteil an den Wohnberechtigten	3,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	6	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	34,9	
Sterbefälle	19	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 13	
Zuzüge von außerhalb	114	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	84	
Fortzüge nach außerhalb	86	
Umzüge in andere Stadtteile	88	
Wanderungsgewinn/-verlust	24	
Umzüge im Stadtteil	13	

Bestandsänderung

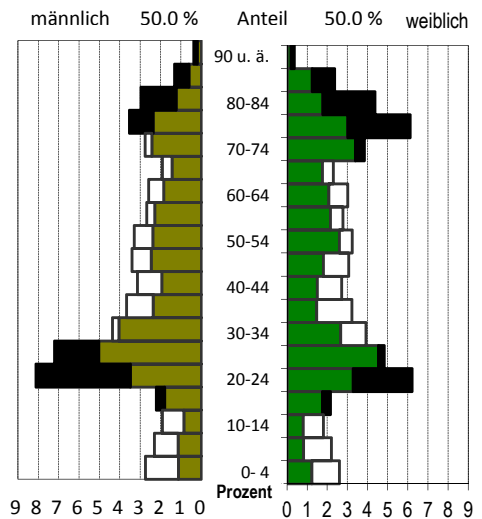
zum Vorjahr	91	1,3 %
zum 31.12.1990	296	4,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 054	
mit 1 Person	60,0 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	8,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,53	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 052	(45,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,9 %	(47,3 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	293	(6,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	35,5 %	(5,3 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	610	(12,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	130	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	480	
Frauenanteil		(43,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

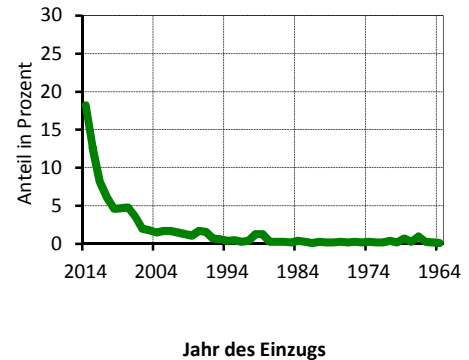


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

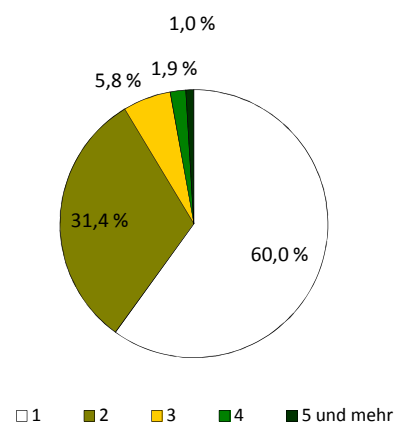
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 12,4 Jahre
Einzug 2012-2014: 39,0 %

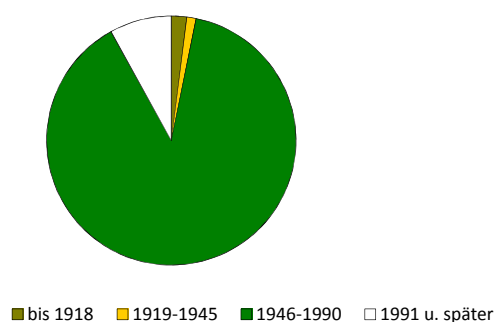
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	292	15,4 %
■ Eigenheime		72,6 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	4 209	
■ Leerstand		3,4 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		3,3 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	52,5 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,2	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	9	7	8	13
Neubau von Eigenheimen	1	3	1	3
neugebaute Wohnungen	74	13	1	10
in Mehrfamilienhäusern	72	9	-	7
rückgebaute Wohnungen		-	-	3
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	2	6	70	9

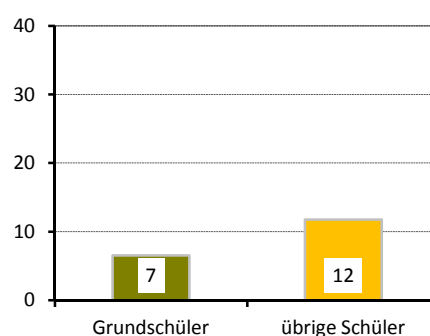
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	23	472	20,5	51,7 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	1	28	753	x	42,1 %
■ Förderschulen	1	10	96	9,6	15,6 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	2	31	15,5	67,7 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	256
■ Hotels, Pensionen	11	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	4 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	3 /	2
■ Bibliotheken / Kinos	2 /	2
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	1 /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	4
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	21 /	29

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 354
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	448
Anteil Krafträder	3 %
Pkw insgesamt	2 189
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	5
gelbe Plakette	39
grüne Plakette	2 125

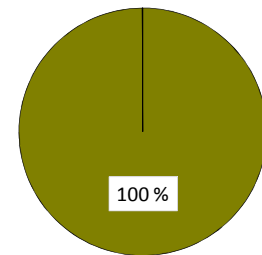
Betriebe

insgesamt	456	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	6	1,3 %
Baugewerbe	6	1,3 %
Einzelhandel	106	23,2 %
Kfz-Handel	6	1,3 %
Gastgewerbe	50	11,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	77	16,9 %
Information und Kommunikation	26	5,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	15	3,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	31	6,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	340	
10 - 24 Beschäftigten	60	
25 - 49 Beschäftigten	25	
50 - 99 Beschäftigten	16	
100 und mehr Beschäftigten	15	

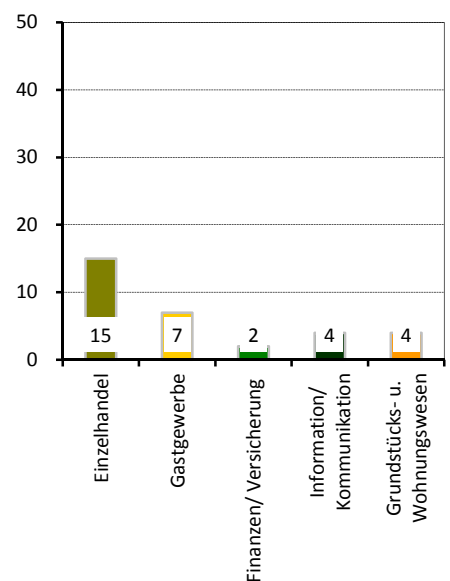
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	72,0 %	56,3 %
Stimmenanteile		
CDU	39,9 %	36,2 %
DIE LINKE	19,7 %	20,8 %
SPD	16,4 %	15,0 %
GRÜNE	7,0 %	7,0 %
FDP	3,3 %	4,1 %
AfD	6,3 %	8,0 %
Sonstige	7,3 %	8,9 %

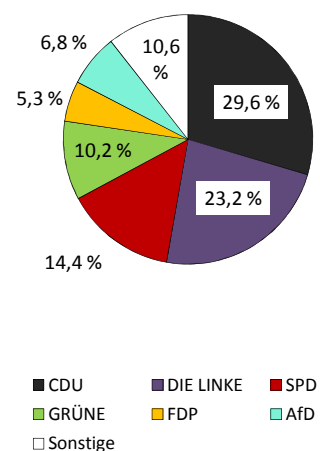
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



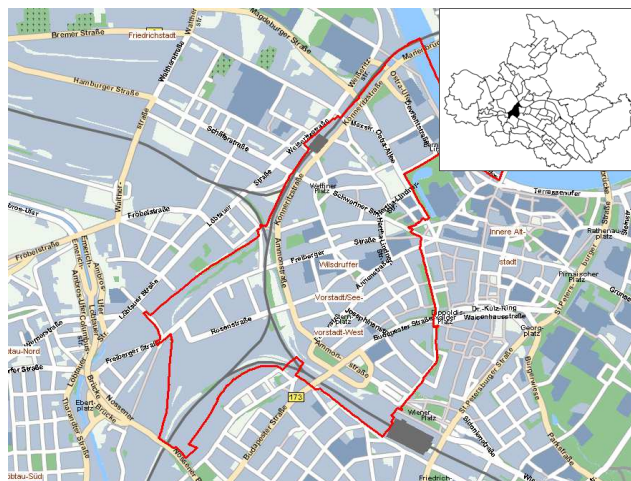
Stadtteil 04 - Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West

Wilsdruffer Vorstadt

1835 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

Seevorstadt-West

s .a. Stadtteil 03

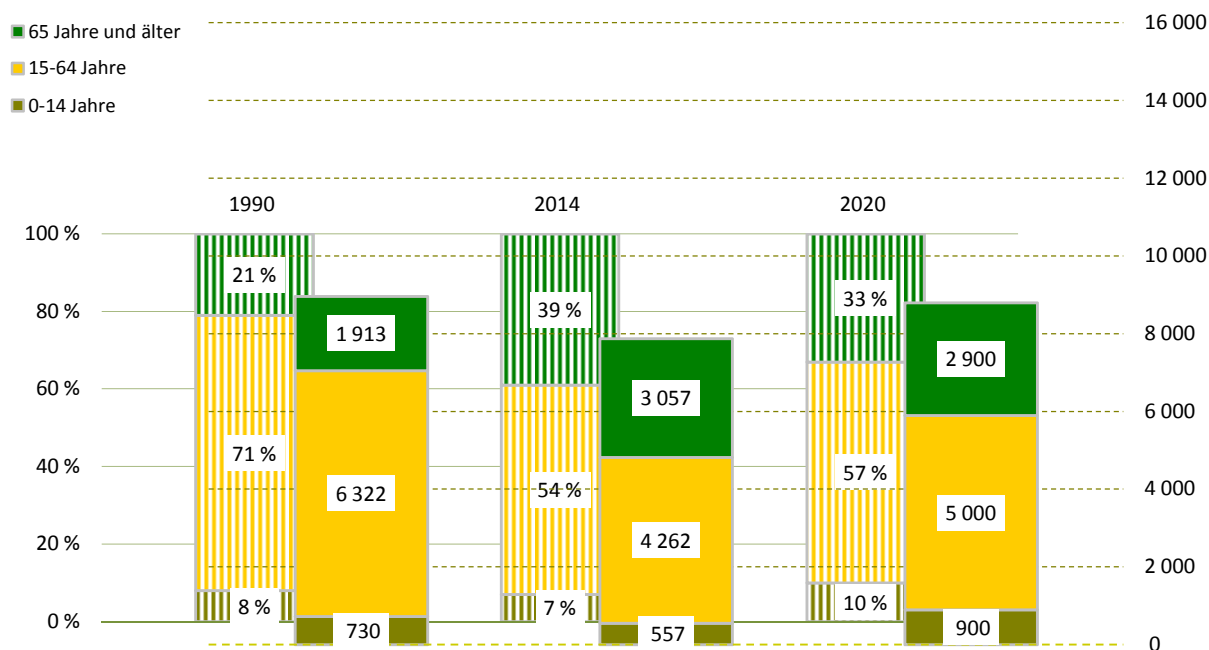


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	8 965	7 910	7 319	7 876	8 700
Jugendquotient	12	13	10	13	18
Altenquotient	30	72	106	72	58
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,69	1,57	1,49	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	12,1	13,3	7,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	9,4	8,3	5,8	x

Altersstruktur



Fläche:	215 ha
Bevölkerungsdichte:	3 670 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	7 876
Ausländeranteil	9,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	5,9 %
Erwachsene	7 248
ledig	36,4 %
verheiratet	38,6 %
geschieden	12,3 %
verwitwet	12,7 %
Durchschnittsalter	51,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	104
Anteil an den Wohnberechtigten	1,3 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	56,2	
Sterbefälle	17	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 8	
Zuzüge von außerhalb	72	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	73	
Fortzüge nach außerhalb	47	
Umzüge in andere Stadtteile	58	
Wanderungsgewinn/-verlust	40	
Umzüge im Stadtteil	13	

Bestandsänderung

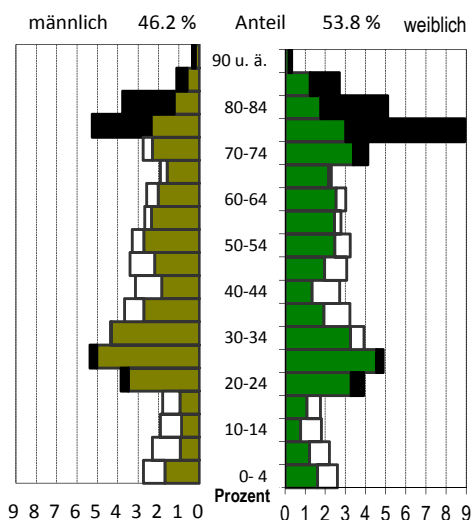
zum Vorjahr	249	3,3 %
zum 31.12.1990	-1 089	-12,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 109	
mit 1 Person	62,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	8,7 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,49	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 431	(57,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,5 %	(59,0 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	293	(7,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,4 %	(6,7 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	722	(15,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	176	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	546	
Frauenanteil		(52,7 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

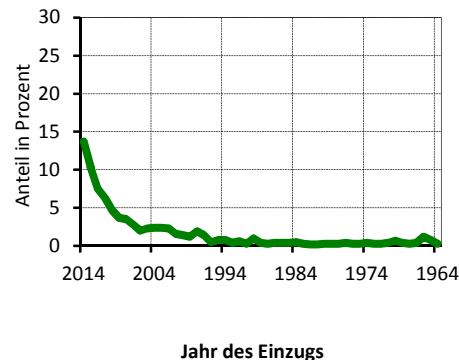


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

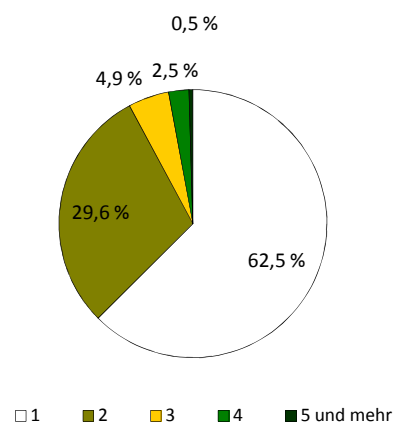
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 16,1 Jahre
Einzug 2012-2014 31,5 %

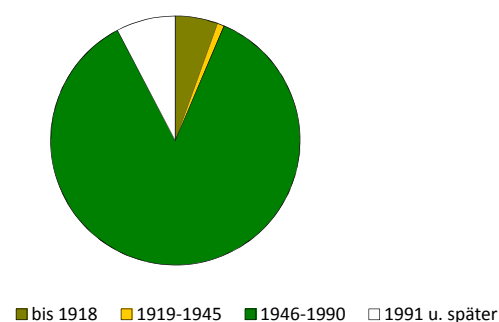
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	388	
Eigenheime		2,1 %
große Wohngebäude		87,6 %
Wohnungen	5 066	
Leerstand		5,8 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,8 %
durchschnittliche Wohnfläche	57,2 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	16	7	6	14
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	429	41	32	65
in Mehrfamilienhäusern	361	41	32	65
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	5	-	1	108

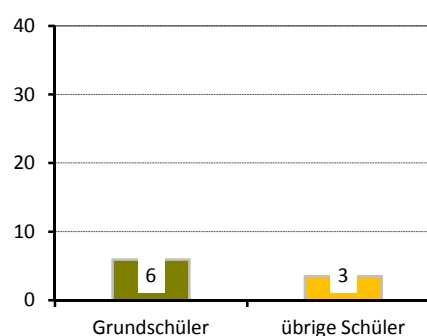
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	2	33	468	14,2	48,3 %
Oberschulen	-	-	-	x	x
Gymnasien	1	20	275	x	52,0 %
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	3	88	2 052	23,3	65,0 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	11	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	270
Hotels, Pensionen	8	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	7 /	2
Museen / Galerien und Ausstellungen	3 /	3
Bibliotheken / Kinos	3 /	-
Kirchen	1	
Hallenbäder / Freibäder	2 /	-
Sportanlagen / Sporthallen	1 /	3
Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
Ärzte / je 10 000 Einwohner	15 /	19

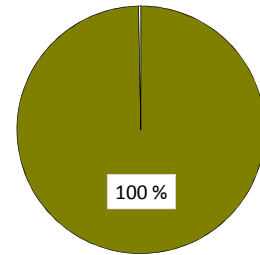
Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 373
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	431
Anteil Krafträder	2 %
Pkw insgesamt	3 490
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	18
gelbe Plakette	69
grüne Plakette	3 368

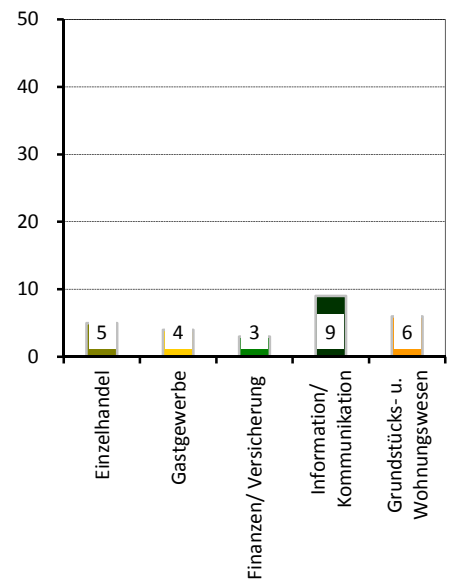
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe

insgesamt	668	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	17	2,5 %
Baugewerbe	22	3,3 %
Einzelhandel	39	5,8 %
Kfz-Handel	4	0,6 %
Gastgewerbe	29	4,3 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	151	22,6 %
Information und Kommunikation	65	9,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23	3,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	46	6,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	498	
10 - 24 Beschäftigten	67	
25 - 49 Beschäftigten	43	
50 - 99 Beschäftigten	33	
100 und mehr Beschäftigten	27	

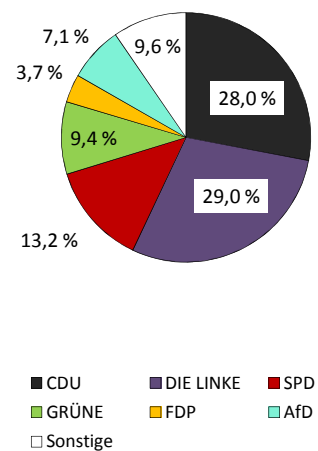
Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	71,6 %	56,0 %
Stimmenanteile		
CDU	37,1 %	33,8 %
DIE LINKE	25,5 %	25,9 %
SPD	16,3 %	13,8 %
GRÜNE	5,6 %	6,6 %
FDP	2,5 %	3,3 %
AfD	5,6 %	7,9 %
Sonstige	7,6 %	8,8 %

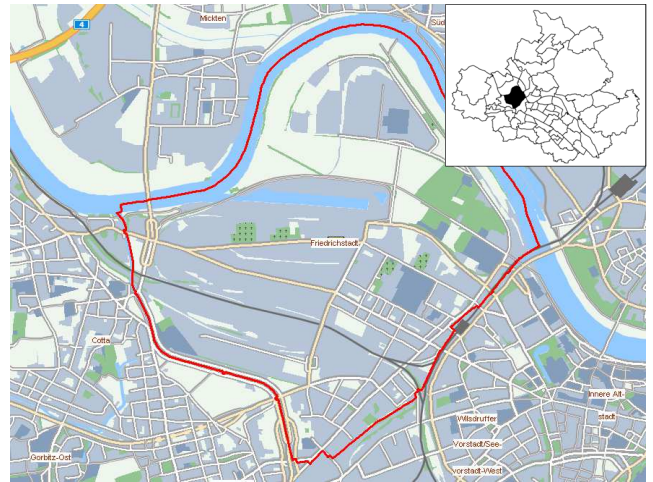
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 05 - Friedrichstadt

Friedrichstadt

1730 erstmals erwähnt, 1835 zu Dresden

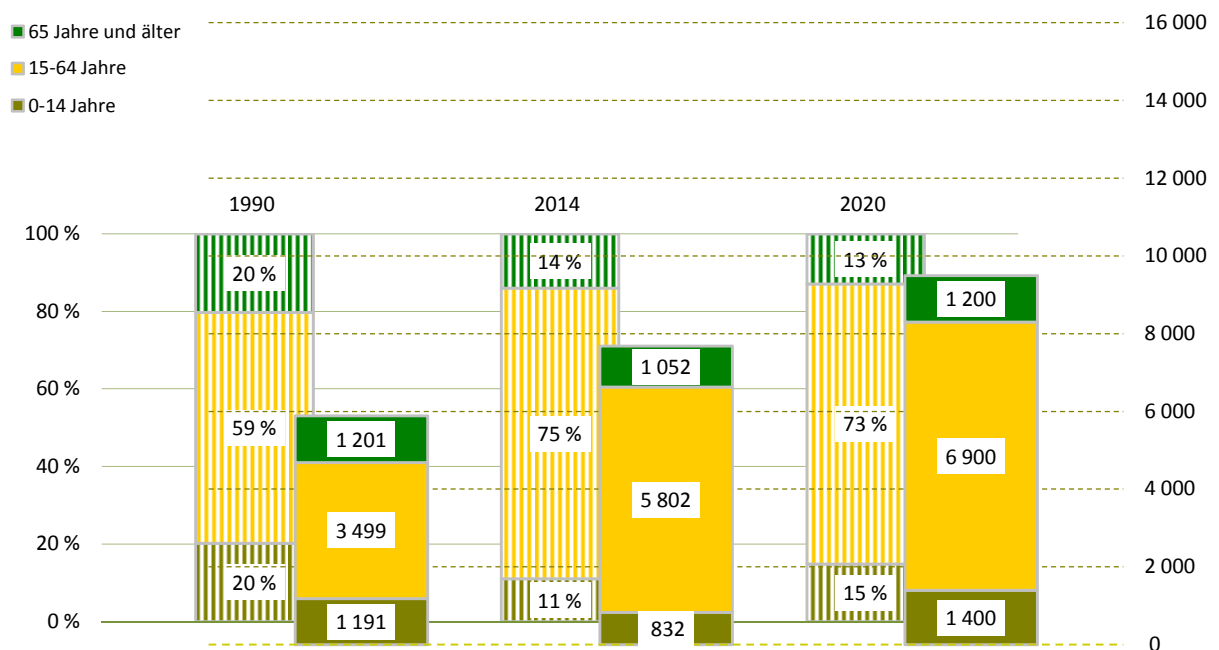


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	5 891	5 168	5 432	7 686	9 600
Jugendquotient	34	16	14	14	20
Altenquotient	34	24	25	18	17
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,77	1,62	1,52	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	15,3	19,1	9,8	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	35,8	26,6	8,2	x

Altersstruktur



Fläche:	605 ha
Bevölkerungsdichte:	1 270 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	7 686
Ausländeranteil	12,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	6,0 %
Erwachsene	6 742
ledig	60,7 %
verheiratet	23,9 %
geschieden	9,0 %
verwitwet	6,4 %
Durchschnittsalter	37,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	186
Anteil an den Wohnberechtigten	2,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	49,9	
Sterbefälle	20	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 7	
Zuzüge von außerhalb	139	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	132	
Fortzüge nach außerhalb	89	
Umzüge in andere Stadtteile	116	
Wanderungsgewinn/-verlust	66	
Umzüge im Stadtteil	28	

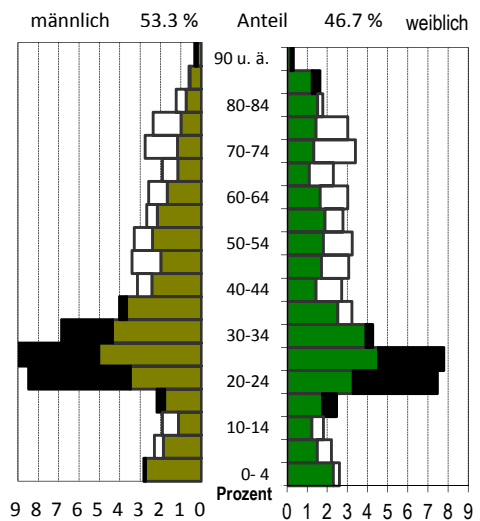
Bestandsänderung

zum Vorjahr	427	5,9 %
zum 31.12.1990	1 795	30,5 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 520	
mit 1 Person	66,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	13,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,52	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 753	(47,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,1 %	(49,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	556	(9,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	36,3 %	(8,2 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 228	(18,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	292	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	936	
Frauenanteil		(44,8 %)
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre		

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

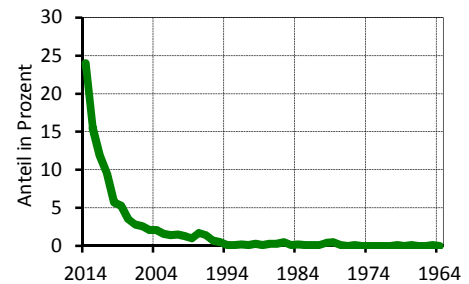


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

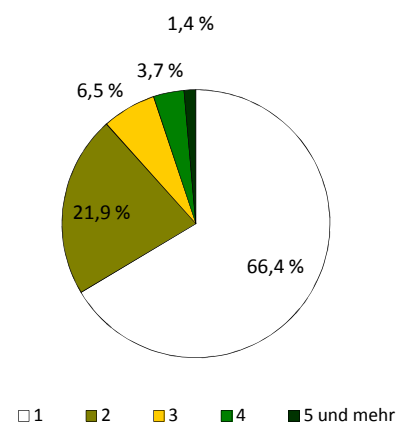
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 5,4 Jahre
Einzug 2012-2014 51,4 %

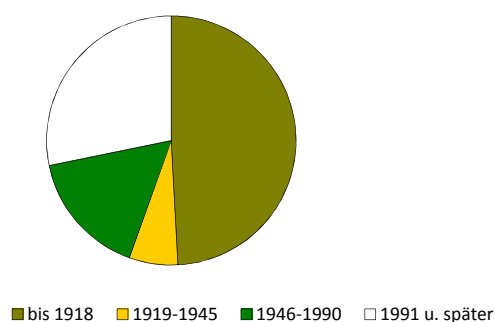
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	390	11,3 %
Eigenheime		73,6 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	4 072	8,2 %
Leerstand		8,2 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		
durchschnittliche Wohnfläche	60,5 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	46	10	15	46
Neubau von Eigenheimen	20	-	3	30
neugebaute Wohnungen	208	-	12	45
in Mehrfamilienhäusern	141	-	9	10
rückgebaute Wohnungen		-	1	9
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	171	33	113	103

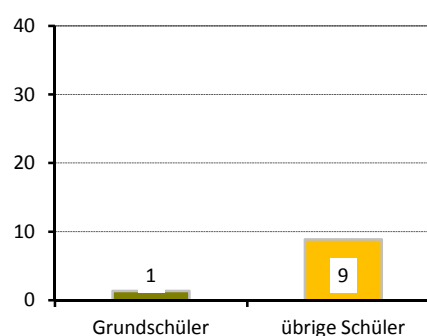
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	6	106	17,7	50,0 %
Oberschulen	1	15	239	15,9	41,4 %
Gymnasien	1	17	441	x	48,1 %
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	3	66	1 415	21,4	71,4 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	7	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	5 /	501
Hotels, Pensionen	10	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	5
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	32 /	7
Krankenhäuser / Apotheken	1 /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	44 /	57

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 900
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	385
Anteil Krafträder	3 %
Pkw insgesamt	3 039
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	17
gelbe Plakette	112
grüne Plakette	2 881

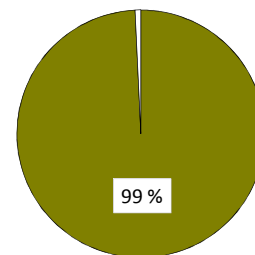
Betriebe

insgesamt	622	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	42	6,8 %
Baugewerbe	56	9,0 %
Einzelhandel	32	5,1 %
Kfz-Handel	45	7,2 %
Gastgewerbe	30	4,8 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	101	16,2 %
Information und Kommunikation	21	3,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13	2,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	38	6,1 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	495	
10 - 24 Beschäftigten	68	
25 - 49 Beschäftigten	26	
50 - 99 Beschäftigten	21	
100 und mehr Beschäftigten	12	

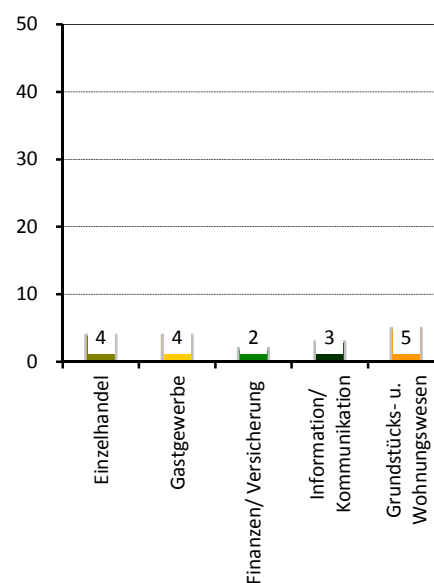
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	61,0 %	43,4 %
Stimmenanteile		
CDU	28,4 %	23,5 %
DIE LINKE	21,0 %	21,9 %
SPD	15,9 %	13,0 %
GRÜNE	11,8 %	14,9 %
FDP	3,2 %	3,0 %
AfD	5,9 %	6,7 %
Sonstige	13,7 %	17,1 %

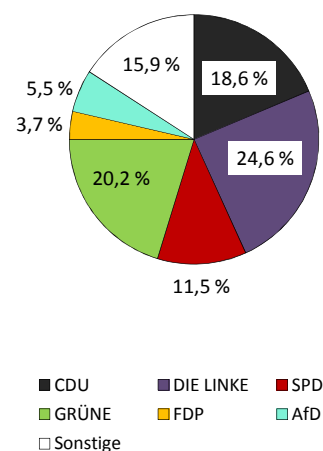
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



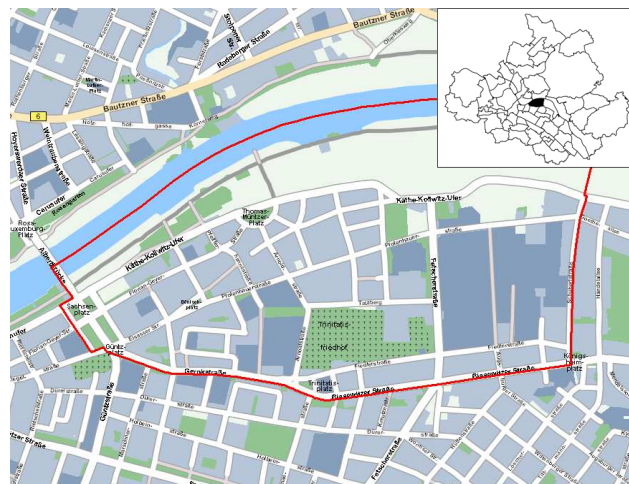
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 06 - Johannstadt-Nord

Johannstadt

1877 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

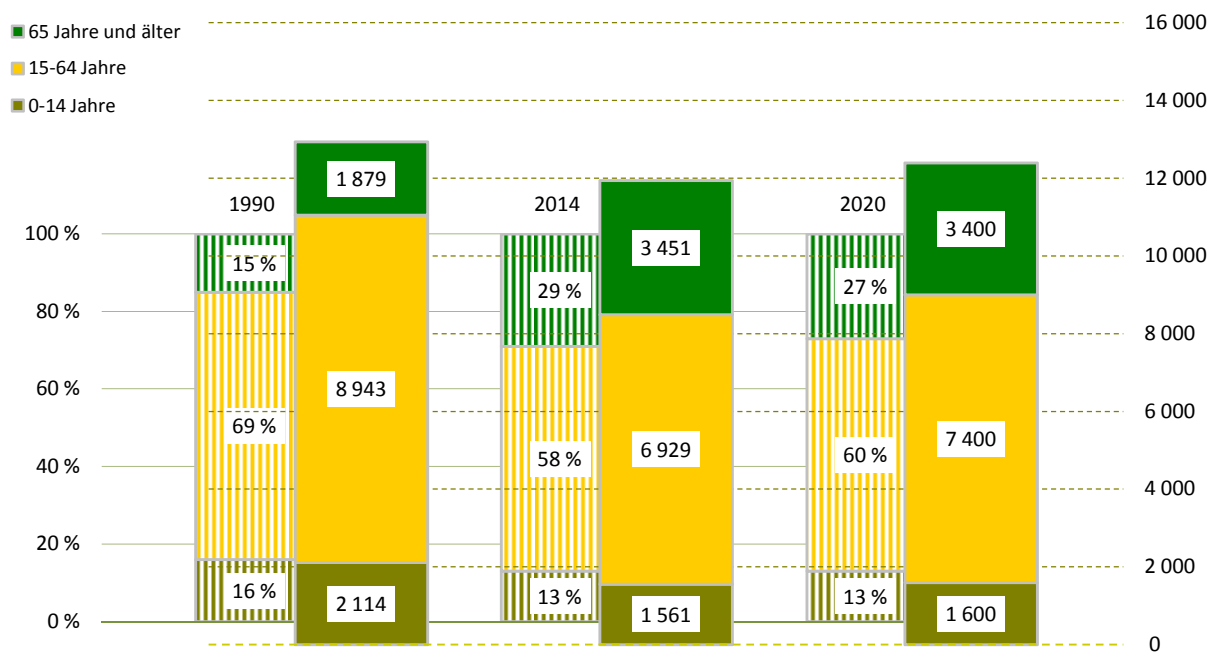


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 936	10 091	10 895	11 941	12 500
Jugendquotient	24	17	16	23	22
Altenquotient	21	29	38	50	46
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,96	1,84	1,74	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	12,7	12,7	8,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,9	12,1	5,0	x

Altersstruktur



Fläche:	226 ha
Bevölkerungsdichte:	5 295 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 941
Ausländeranteil	11,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	7,0 %
Erwachsene	10 196
ledig	38,4 %
verheiratet	41,0 %
geschieden	9,5 %
verwitwet	11,1 %
Durchschnittsalter	45,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	111
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	15	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	75,1	
Sterbefälle	22	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 7	
Zuzüge von außerhalb	67	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	77	
Fortzüge nach außerhalb	49	
Umzüge in andere Stadtteile	79	
Wanderungsgewinn/-verlust	16	
Umzüge im Stadtteil	16	

Bestandsänderung

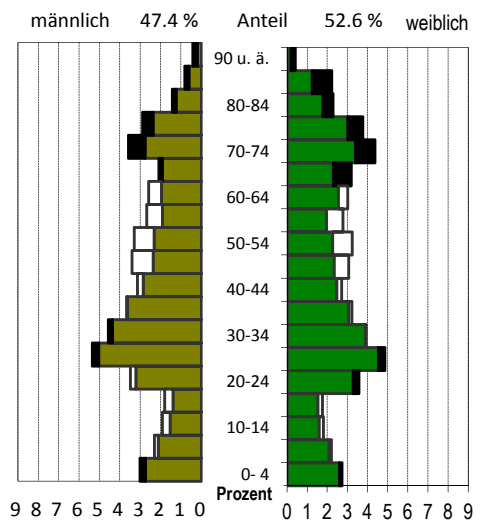
zum Vorjahr	86	0,7 %
zum 31.12.1990	- 995	-7,7 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 429	
mit 1 Person	54,1 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,74	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 646	(52,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,1 %	(54,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	570	(8,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,5 %	(8,2 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 389	(16,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	413	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	976	
Frauenanteil		(51,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

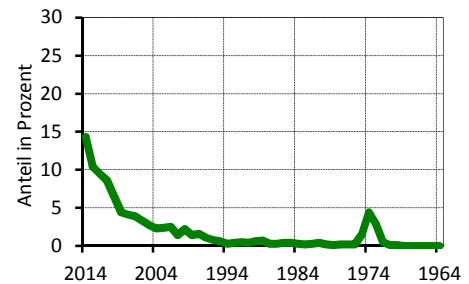


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

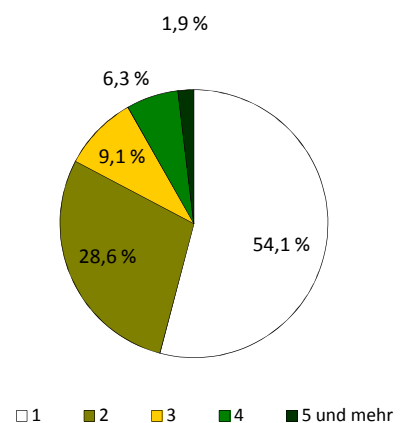
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	10,4 Jahre
Einzug 2012-2014	34,2 %

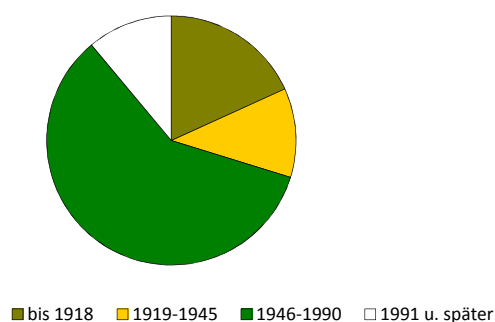
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	311	1,9 %
■ Eigenheime		93,6 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	6 176	
■ Leerstand		5,0 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,0 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	67,1 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	20	8	4	8
Neubau von Eigenheimen	1	1	-	-
neugebaute Wohnungen	77	1	-	-
in Mehrfamilienhäusern	76	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	172	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	98	33	11	33

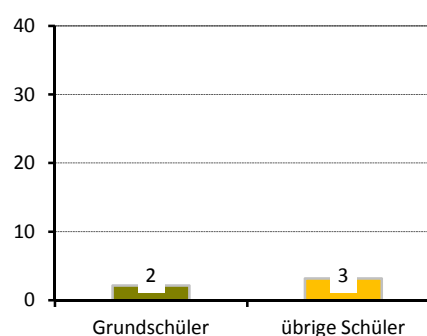
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	14	258	18,4	48,1 %
■ Oberschulen	1	18	377	20,9	46,7 %
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	29	675	23,3	76,0 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	10	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	5 /	771
■ Hotels, Pensionen	1	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	5 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	2 /	5
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	53 /	44

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 241
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	521
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	3 775
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	22
gelbe Plakette	134
grüne Plakette	3 571

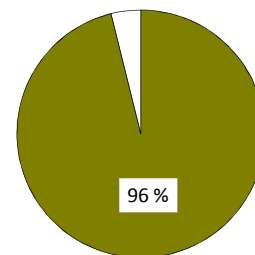
Betriebe

insgesamt	483	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	18	3,7 %
Baugewerbe	31	6,4 %
Einzelhandel	47	9,7 %
Kfz-Handel	3	0,6 %
Gastgewerbe	26	5,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	112	23,2 %
Information und Kommunikation	21	4,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	11	2,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	28	5,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	419	
10 - 24 Beschäftigten	28	
25 - 49 Beschäftigten	12	
50 - 99 Beschäftigten	9	
100 und mehr Beschäftigten	15	

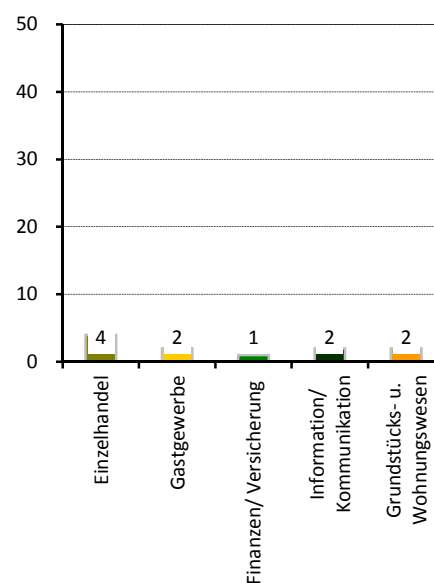
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	72,7 %	56,0 %
Stimmenanteile		
CDU	33,8 %	29,4 %
DIE LINKE	21,7 %	23,5 %
SPD	17,2 %	15,0 %
GRÜNE	11,0 %	13,1 %
FDP	2,7 %	3,2 %
AfD	5,4 %	6,4 %
Sonstige	8,2 %	9,5 %

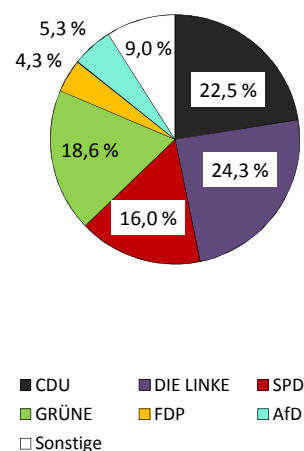
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner

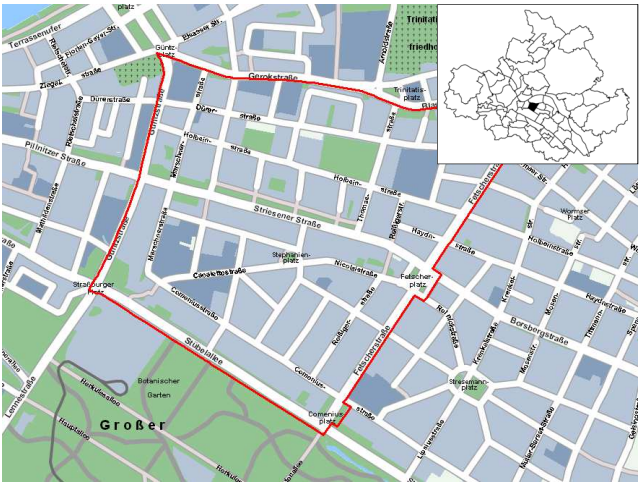


Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 07 - Johannstadt-Süd

Johannstadt
1877 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

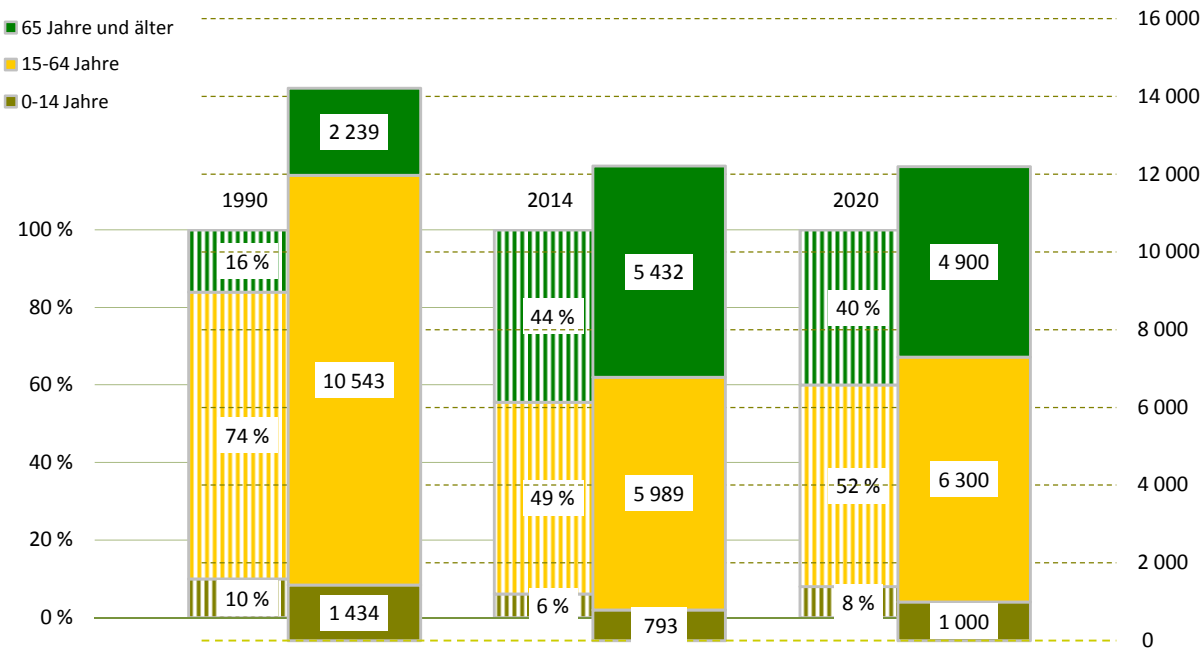


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	14 216	12 343	12 222	12 214	12 200
Jugendquotient	14	12	11	13	16
Altenquotient	21	54	81	91	78
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,81	1,73	1,58	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,2	11,4	7,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	9,8	5,8	3,7	x

Altersstruktur



Fläche:	125 ha
Bevölkerungsdichte:	9 736 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 214
Ausländeranteil	8,3 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	5,4 %
Erwachsene	11 292
ledig	29,6 %
verheiratet	46,8 %
geschieden	10,2 %
verwitwet	13,4 %
Durchschnittsalter	54,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	125
Anteil an den Wohnberechtigten	1,0 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	5	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	34,0	
Sterbefälle	16	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 11	
Zuzüge von außerhalb	56	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	54	
Fortzüge nach außerhalb	40	
Umzüge in andere Stadtteile	56	
Wanderungsgewinn/-verlust	14	
Umzüge im Stadtteil	12	

Bestandsänderung

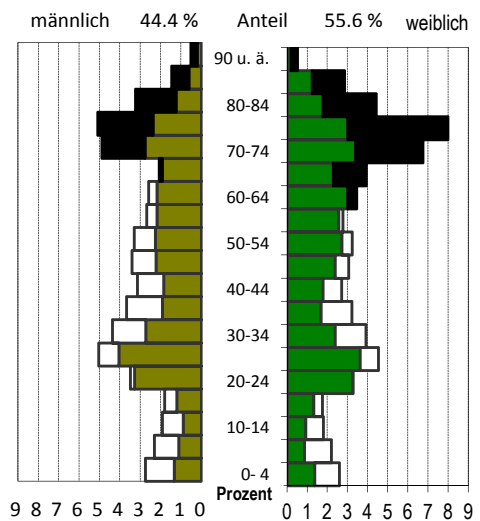
zum Vorjahr	32	0,3 %
zum 31.12.1990	-2 002	-14,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 153	
mit 1 Person	55,2 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	8,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,58	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 290 (54,9 %)	
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,2 % (55,9 %)	
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	449 (7,7 %)	
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,9 % (7,1 %)	
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	998 (14,7 %)	
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	212	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	786	
Frauenanteil	(53,7 %)	

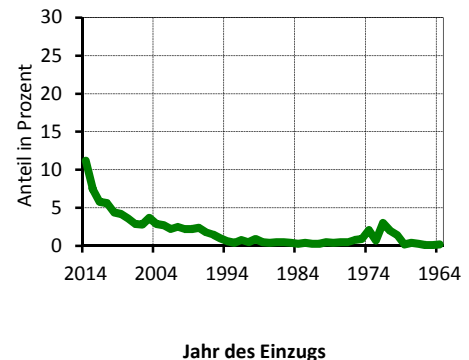
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

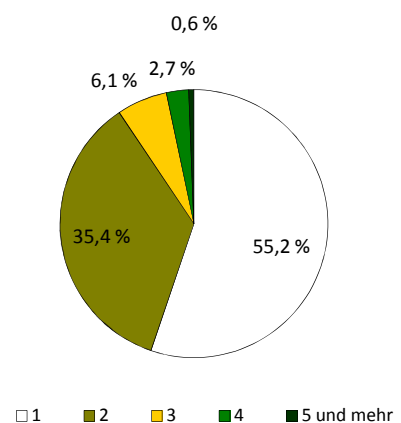


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 15,9 Jahre
Einzug 2012-2014 24,5 %

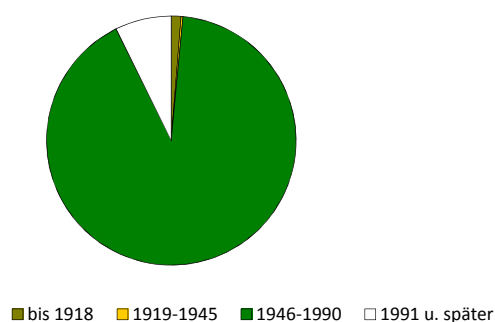
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	455	
■ Eigenheime		0,4 %
■ große Wohngebäude		98,0 %
■ Wohnungen	7 134	
■ Leerstand		3,7 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		3,7 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	60,5 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	4	31	21	19
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	-	56
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	56
rückgebaute Wohnungen		36	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	30	310	366	150

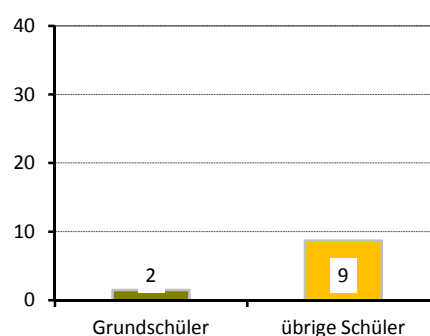
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	10	184	18,4	45,1 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	1	27	883	x	48,0 %
■ Förderschulen	1	16	176	11,0	46,6 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	3	167	3 421	20,5	25,6 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	5	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	144
■ Hotels, Pensionen	-	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	1
■ Bibliotheken / Kinos	3 /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	6
■ Krankenhäuser / Apotheken	1 /	5
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	38 /	31

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 257
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	547
Anteil Krafträder	3 %
Pkw insgesamt	4 044
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	14
gelbe Plakette	100
grüne Plakette	3 901

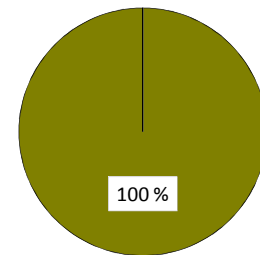
Betriebe

insgesamt	254	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	5	2,0 %
Baugewerbe	17	6,7 %
Einzelhandel	35	13,8 %
Kfz-Handel	3	1,2 %
Gastgewerbe	7	2,8 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	38	15,0 %
Information und Kommunikation	4	1,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7	2,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	10	3,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	217	
10 - 24 Beschäftigten	13	
25 - 49 Beschäftigten	8	
50 - 99 Beschäftigten	11	
100 und mehr Beschäftigten	5	

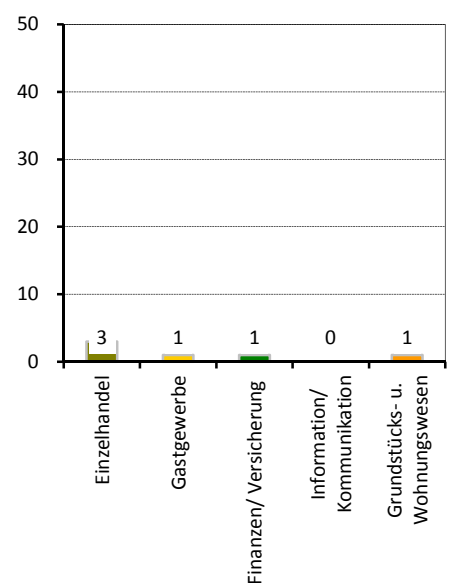
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	75,0 %	58,8 %
Stimmenanteile		
CDU	41,8 %	37,5 %
DIE LINKE	23,3 %	25,8 %
SPD	16,1 %	13,6 %
GRÜNE	4,3 %	4,8 %
FDP	2,0 %	2,9 %
AfD	6,2 %	8,5 %
Sonstige	6,3 %	6,9 %

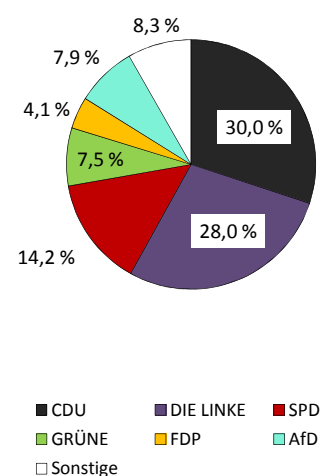
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



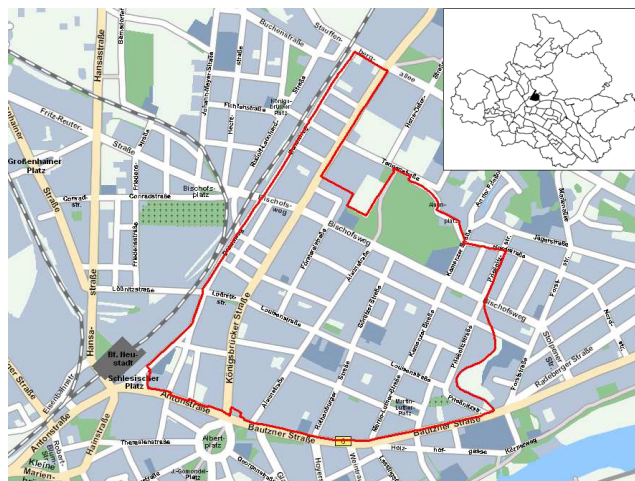
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 11 - Äußere Neustadt (Antonstadt)

Antonstadt

1835 erstmals erwähnt, 1835 zu Dresden

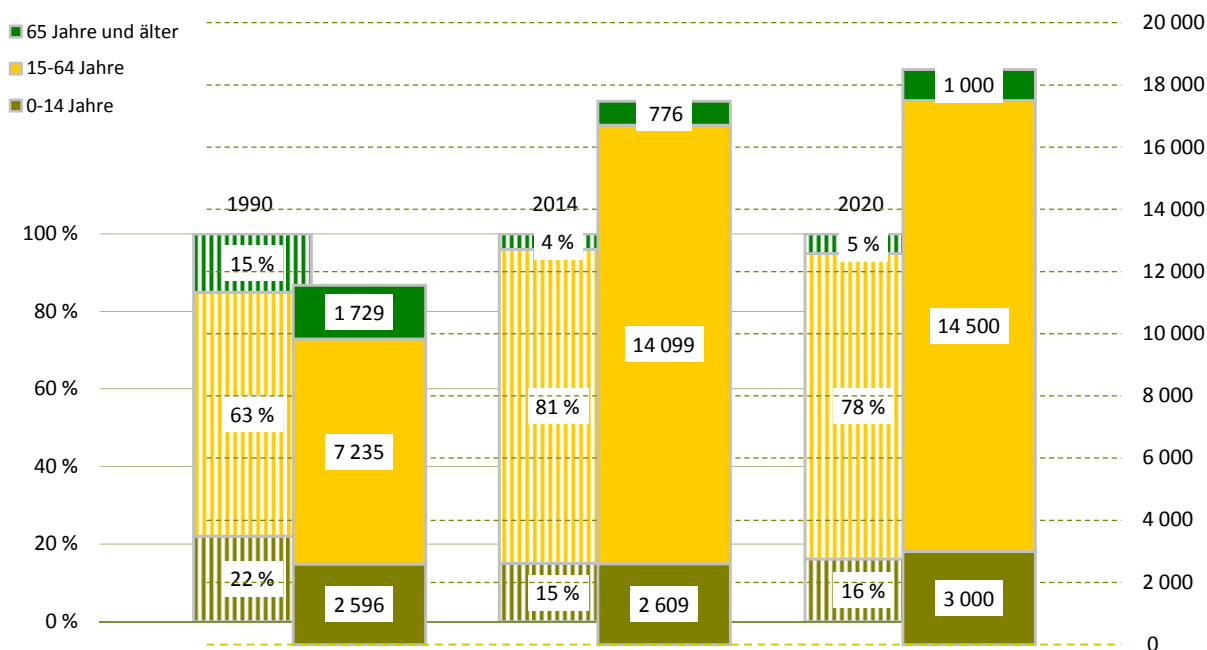


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	11 560	11 490	13 874	17 484	18 500
Jugendquotient	36	17	15	19	21
Altenquotient	24	10	7	6	7
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,60	1,49	1,53	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	12,9	11,6	6,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	25,4	13,6	6,1	x

Altersstruktur



Fläche:	114 ha
Bevölkerungsdichte:	15 293 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	17 484
Ausländeranteil	8,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,6 %
Erwachsene	14 598
ledig	72,8 %
verheiratet	18,7 %
geschieden	6,5 %
verwitwet	2,0 %
Durchschnittsalter	31,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	216
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	18	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	57,0	
Sterbefälle	4	
Geburtenüberschuss/-defizit	14	
Zuzüge von außerhalb	83	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	87	
Fortzüge nach außerhalb	84	
Umzüge in andere Stadtteile	91	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 5	
Umzüge im Stadtteil	42	

Bestandsänderung

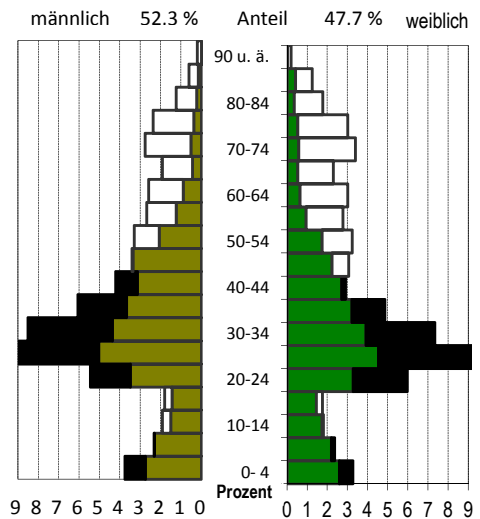
zum Vorjahr	146	0,8 %
zum 31.12.1990	5 924	51,2 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	11 270	
mit 1 Person	68,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,53	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	7 312	(51,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,2 %	(53,6 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	885	(6,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,4 %	(6,0 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 799	(10,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	457	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 342	
Frauenanteil		(47,4 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

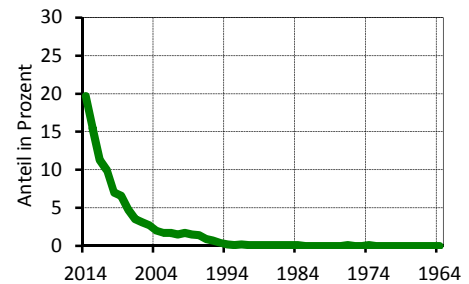


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

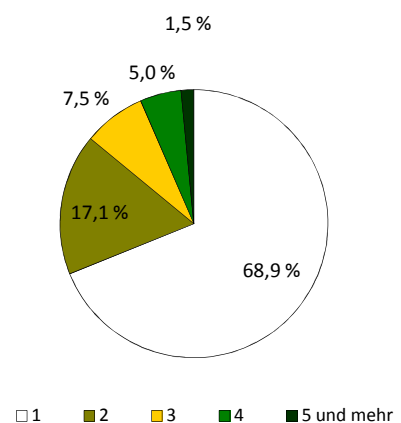
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	5,4 Jahre
Einzug 2012-2014	46,4 %

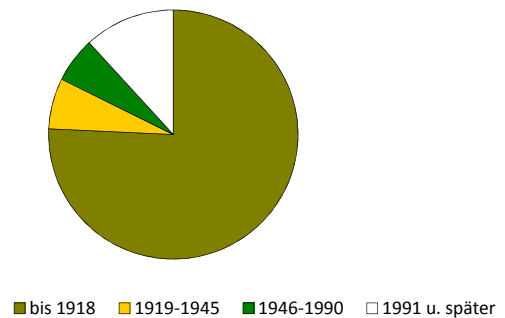
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 134	7,3 %
Eigenheime		67,2 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	9 653	
Leerstand		6,1 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		6,1 %
durchschnittliche Wohnfläche	62,0 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

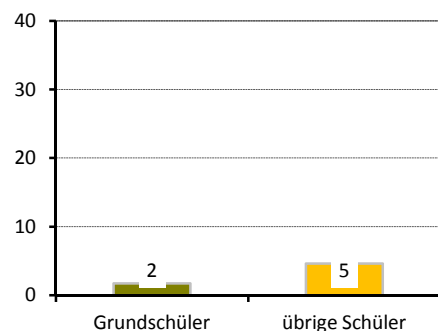
	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	30	16	20	16
Neubau von Eigenheimen	3	-	4	1
neugebaute Wohnungen	125	7	4	15
in Mehrfamilienhäusern	122	7	-	14
rückgebaute Wohnungen		29	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	105	120	58	82

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	13	300	23,1	43,7 %
Oberschulen	1	9	159	17,7	41,5 %
Gymnasien	1	22	647	x	46,4 %
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	5	49	9,8	69,4 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	20	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	113
Hotels, Pensionen	19	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	4 /	3
Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	16
Bibliotheken / Kinos	1 /	2
Kirchen	3	
Hallenbäder / Freibäder	1 /	-
Sportanlagen / Sporthallen	1 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
Ärzte / je 10 000 Einwohner	27 /	15

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	5 176
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	333
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	4 212
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	67
gelbe Plakette	251
grüne Plakette	3 739

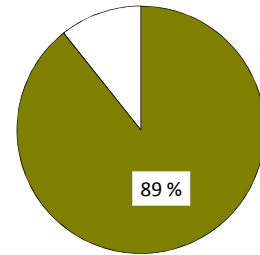
Betriebe

insgesamt	1 322	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	34	2,6 %
Baugewerbe	40	3,0 %
Einzelhandel	207	15,7 %
Kfz-Handel	9	0,7 %
Gastgewerbe	164	12,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	286	21,6 %
Information und Kommunikation	74	5,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	1,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	77	5,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	1 209	
10 - 24 Beschäftigten	68	
25 - 49 Beschäftigten	28	
50 - 99 Beschäftigten	10	
100 und mehr Beschäftigten	7	

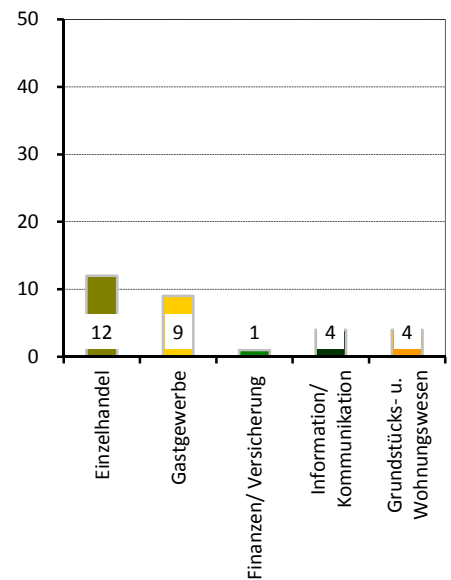
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,2 %	61,2 %
Stimmenanteile		
CDU	17,6 %	13,0 %
DIE LINKE	20,8 %	22,5 %
SPD	15,9 %	15,1 %
GRÜNE	27,2 %	30,8 %
FDP	2,3 %	1,9 %
AfD	3,7 %	2,8 %
Sonstige	12,4 %	13,8 %

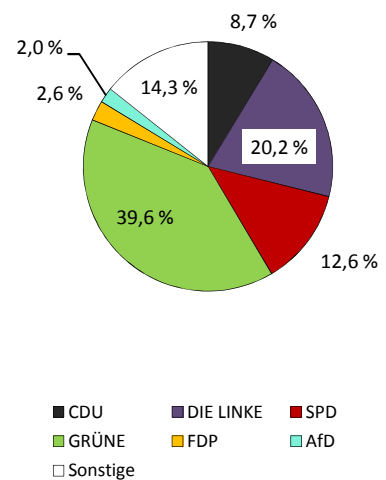
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



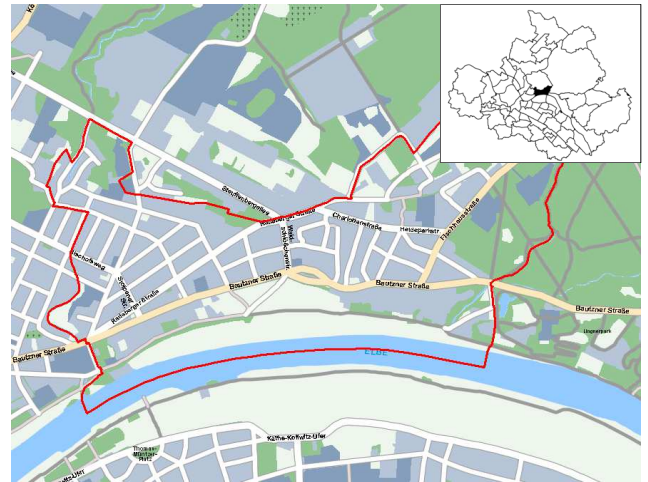
Stadtteil 12 - Radeberger Vorstadt

Preußisches Viertel

Vor 1900 erstmals erwähnt, 1835 zu Dresden

Loschwitz-Nordwest

s. a. Stadtteil 41

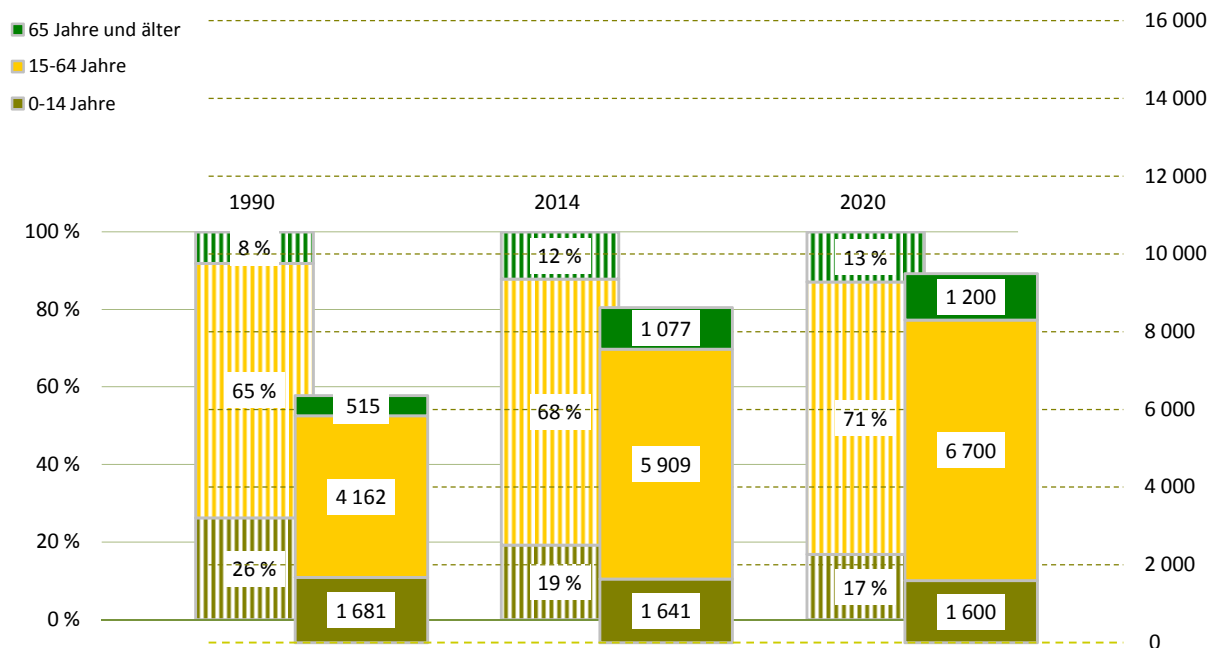


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	6 358	6 729	7 409	8 627	9 400
Jugendquotient	40	21	21	28	24
Altenquotient	12	15	17	18	18
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,97	1,87	1,91	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,0	9,5	5,3	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	23,2	15,7	8,3	x

Altersstruktur



Fläche:	226 ha
Bevölkerungsdichte:	3 824 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 627
Ausländeranteil	5,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,3 %
Erwachsene	6 766
ledig	44,0 %
verheiratet	41,8 %
geschieden	9,8 %
verwitwet	4,4 %
Durchschnittsalter	38,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	138
Anteil an den Wohnberechtigten	1,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	19	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	86,1	
Sterbefälle	5	
Geburtenüberschuss/-defizit	14	
Zuzüge von außerhalb	43	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	66	
Fortzüge nach außerhalb	44	
Umzüge in andere Stadtteile	66	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 1	
Umzüge im Stadtteil	15	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	103	1,2 %
zum 31.12.1990	2 269	35,7 %

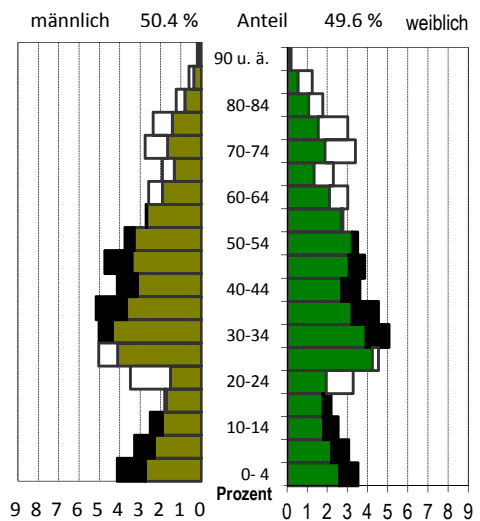
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 503	
mit 1 Person	50,0 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	25,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,91	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 475	(58,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,7 %	(62,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	299	(5,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	42,5 %	(4,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	732	(9,7 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	224	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	508	
Frauenanteil		(50,6 %)

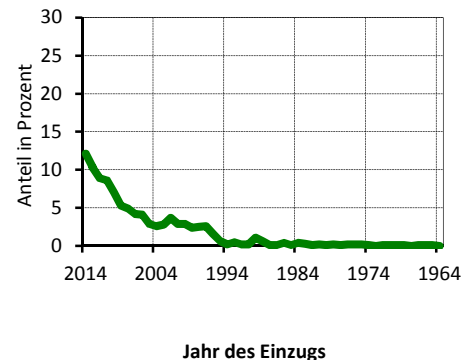
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

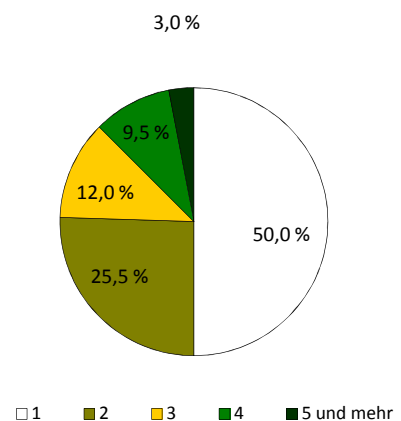


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 8,5 Jahre
Einzug 2012-2014 31,3 %

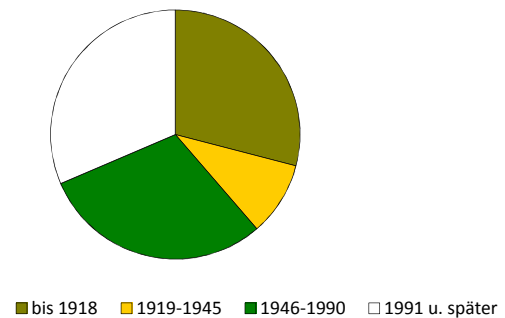
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	767	33,2 %
Eigenheime		34,7 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	4 539	
Leerstand		8,3 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		8,6 %
durchschnittliche Wohnfläche	73,7 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,9	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	17	18	11	6
Neubau von Eigenheimen	6	10	1	1
neugebaute Wohnungen	25	21	12	1
in Mehrfamilienhäusern	19	10	11	-
rückgebaute Wohnungen		3	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	35	13	55	9

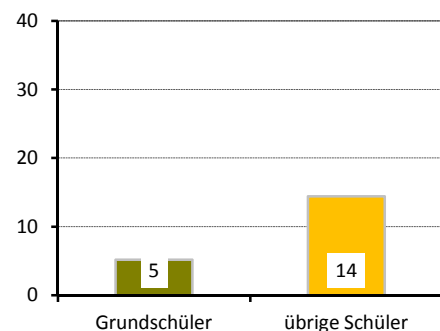
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	2	22	448	20,4	50,2 %
Oberschulen	-	-	-	x	x
Gymnasien	1	25	794	x	45,6 %
Förderschulen	2	46	449	9,8	36,5 %
Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	5	92	18,4	73,9 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	26
Hotels, Pensionen	9	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	2 /	4
Bibliotheken / Kinos	- /	1
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	2 /	4
Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	46 /	53

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	4 314	
Kraftfahrzeuge	701	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder	5 %	
Pkw insgesamt	3 732	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	31	
gelbe Plakette	149	
grüne Plakette	3 489	

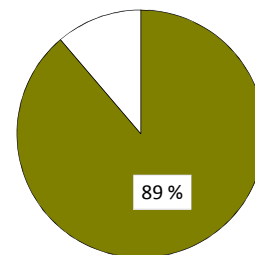
Betriebe

insgesamt	620	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	13	2,1 %
Baugewerbe	31	5,0 %
Einzelhandel	32	5,2 %
Kfz-Handel	3	0,5 %
Gastgewerbe	22	3,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	214	34,5 %
Information und Kommunikation	34	5,5 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20	3,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	62	10,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	540	
10 - 24 Beschäftigten	48	
25 - 49 Beschäftigten	17	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	11	

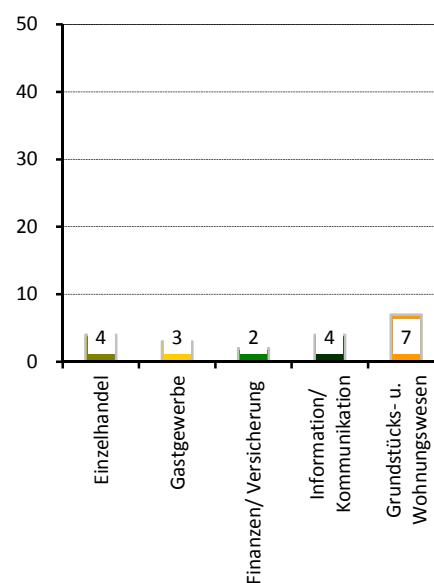
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,6 %	64,1 %
Stimmenanteile		
CDU	30,4 %	24,7 %
DIE LINKE	20,5 %	20,5 %
SPD	14,9 %	14,6 %
GRÜNE	16,6 %	20,2 %
FDP	4,2 %	4,3 %
AfD	5,9 %	6,5 %
Sonstige	7,5 %	9,1 %

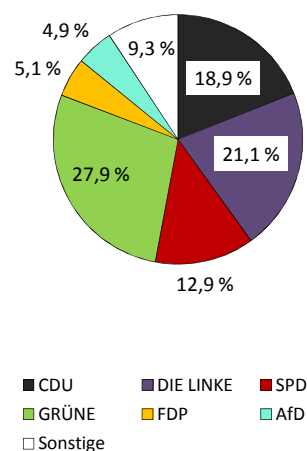
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



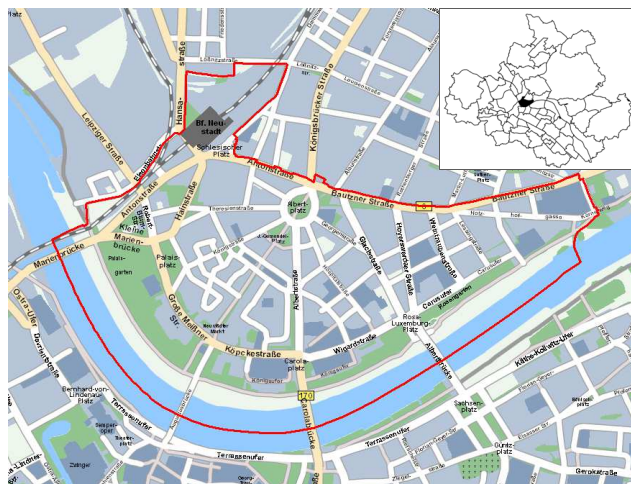
Stadtteil 13 - Innere Neustadt

Innere Neustadt

1350 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

Antonstadt-Süd

s. a. Stadtteil 11

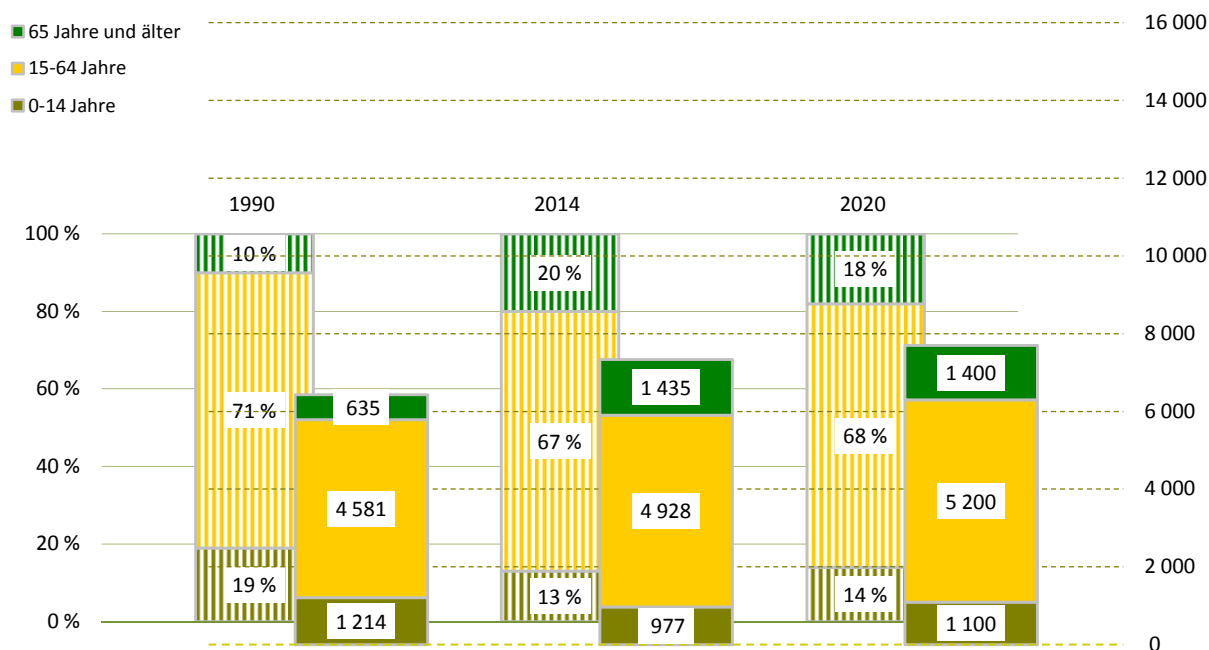


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	6 430	5 323	5 762	7 340	7 700
Jugendquotient	27	13	14	20	21
Altenquotient	14	25	28	29	27
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,78	1,66	1,63	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	11,6	9,6	6,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	24,4	17,7	6,9	x

Altersstruktur



Fläche:	180 ha
Bevölkerungsdichte:	4 081 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	7 340
Ausländeranteil	11,5 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	5,4 %
Erwachsene	6 283
ledig	50,6 %
verheiratet	35,0 %
geschieden	8,7 %
verwitwet	5,6 %
Durchschnittsalter	40,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	136
Anteil an den Wohnberechtigten	1,8 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	15	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	68,2	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	7	
Zuzüge von außerhalb	79	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	86	
Fortzüge nach außerhalb	71	
Umzüge in andere Stadtteile	80	
Wanderungsgewinn/-verlust	14	
Umzüge im Stadtteil	9	

Bestandsänderung

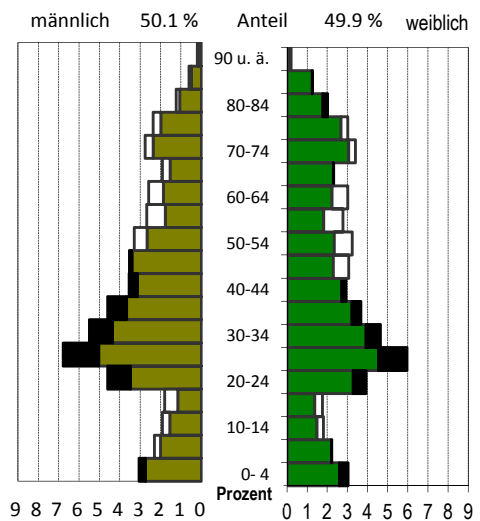
zum Vorjahr	149	2,1 %
zum 31.12.1990	910	14,2 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 402	
mit 1 Person	60,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	15,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,63	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 660	(54,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	46,7 %	(55,3 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	291	(6,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,0 %	(5,7 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	636	(10,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	162	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	474	
Frauenanteil		(48,7 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

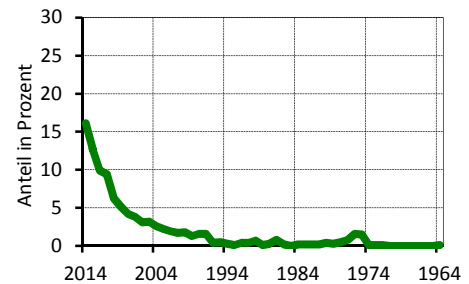


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

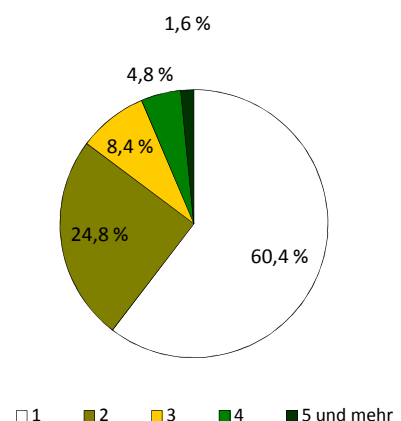
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 8,5 Jahre
Einzug 2012-2014: 38,7 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

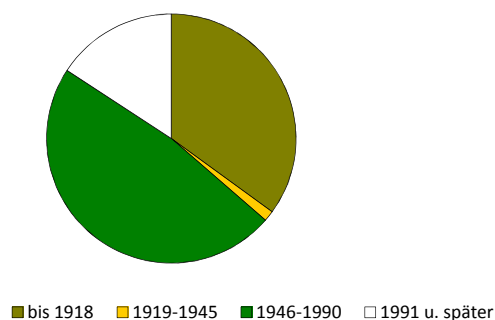
- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

- Wohnungen

- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

441
8,4 %
57,8 %
4 006
6,9 %
6,8 %
68,8 m²
2,6

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	20	15	5	9
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	175	77	-	171
in Mehrfamilienhäusern	46	77	-	42
rückgebaute Wohnungen	-	-	2	1
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	83	35	31	22

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

- Schulen (einschl. Außenstellen)

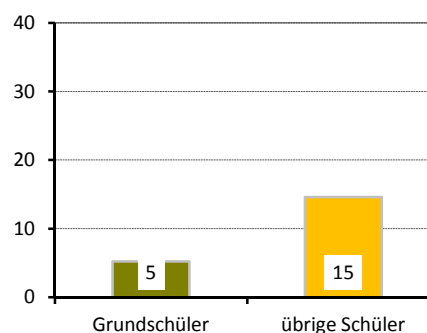
- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	16	383	23,9	56,7 %
1	17	365	21,5	54,8 %
1	23	708	x	73,6 %
-	-	-	x	x
3	103	2 155	20,9	68,1 %

- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

11
3 / 190
18
6 / -
9 / 29
- / 1
5
- / -
- / 6
1 / 5
50 / 68

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 887
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	470
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	2 621
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	19
gelbe Plakette	81
grüne Plakette	2 476

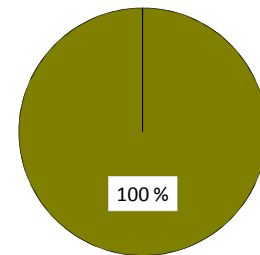
Betriebe

insgesamt	801	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	18	2,2 %
Baugewerbe	17	2,1 %
Einzelhandel	106	13,2 %
Kfz-Handel	4	0,5 %
Gastgewerbe	42	5,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	216	27,0 %
Information und Kommunikation	40	5,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	39	4,9 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	60	7,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	697	
10 - 24 Beschäftigten	64	
25 - 49 Beschäftigten	20	
50 - 99 Beschäftigten	9	
100 und mehr Beschäftigten	11	

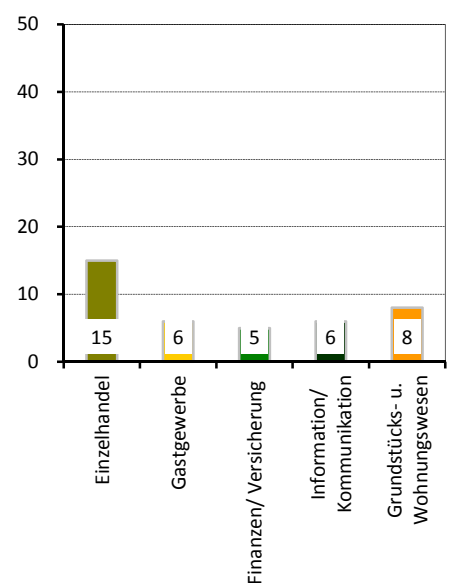
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,7 %	61,2 %
Stimmenanteile		
CDU	30,4 %	26,0 %
DIE LINKE	21,0 %	23,6 %
SPD	17,2 %	15,4 %
GRÜNE	14,9 %	17,8 %
FDP	3,9 %	3,3 %
AfD	4,3 %	5,0 %
Sonstige	8,2 %	8,8 %

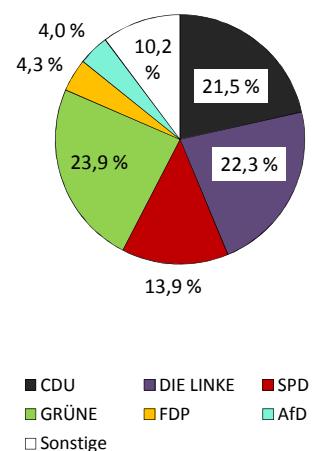
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 14 - Leipziger Vorstadt

Leipziger Vorstadt

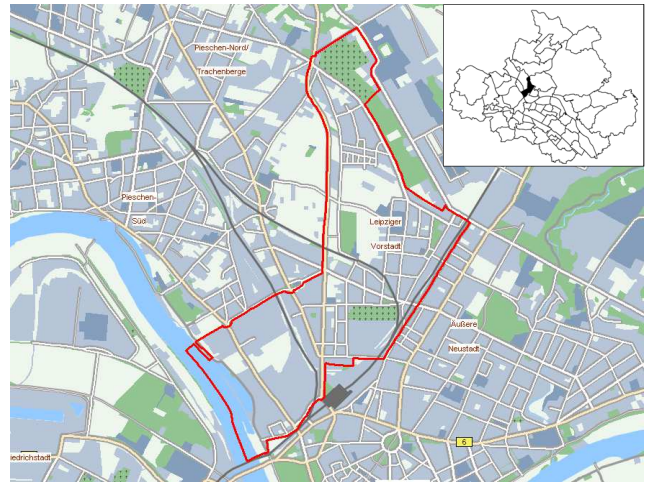
1875 erstmals erwähnt, 1866 zu Dresden

Östliche Leipziger Vorstadt

Oppellvorstadt (Hechtviertel)

Oberer Hecht

bis Mitte der 50er Jahre zu Trachenberge (ST 25)

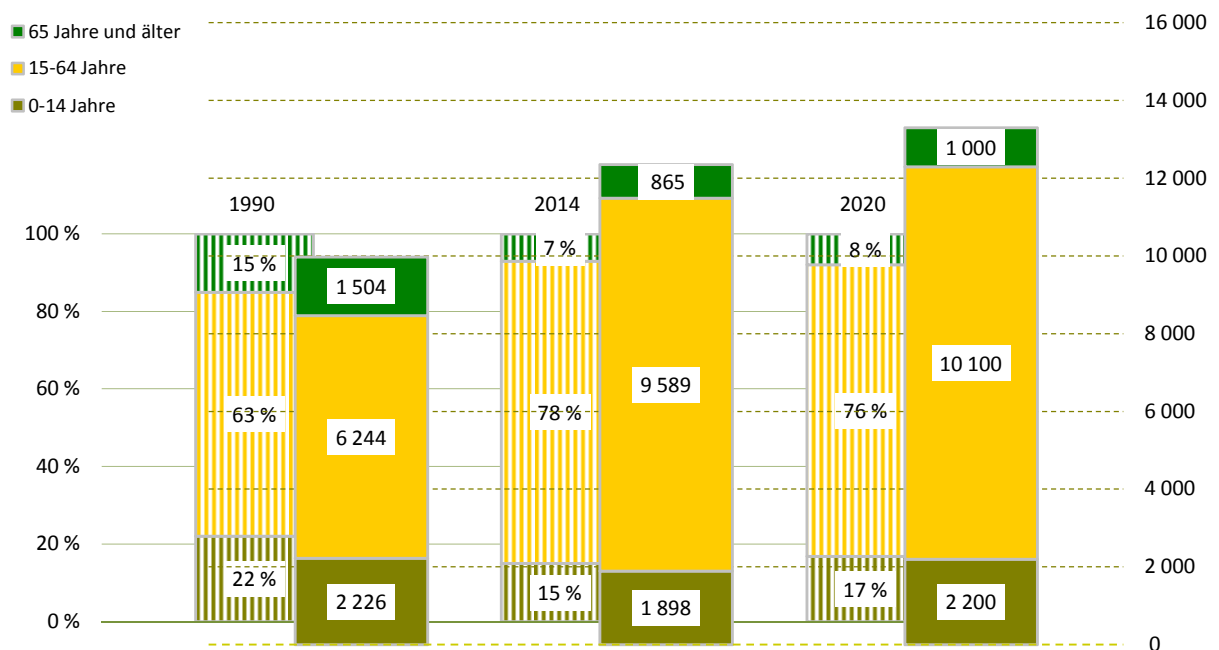


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 974	7 574	9 213	12 352	13 300
Jugendquotient	36	17	15	20	22
Altenquotient	24	15	12	9	10
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,74	1,60	1,61	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	15,7	14,7	7,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	31,5	18,6	5,8	x

Altersstruktur



Fläche:	211 ha
Bevölkerungsdichte:	5 853 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 352
Ausländeranteil	5,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,6 %
Erwachsene	10 308
ledig	67,1 %
verheiratet	24,0 %
geschieden	6,1 %
verwitwet	2,8 %
Durchschnittsalter	33,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	98
Anteil an den Wohnberechtigten	0,8 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	16	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	55,8	
Sterbefälle	4	
Geburtenüberschuss/-defizit	12	
Zuzüge von außerhalb	77	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	86	
Fortzüge nach außerhalb	77	
Umzüge in andere Stadtteile	99	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 13	
Umzüge im Stadtteil	24	

Bestandsänderung

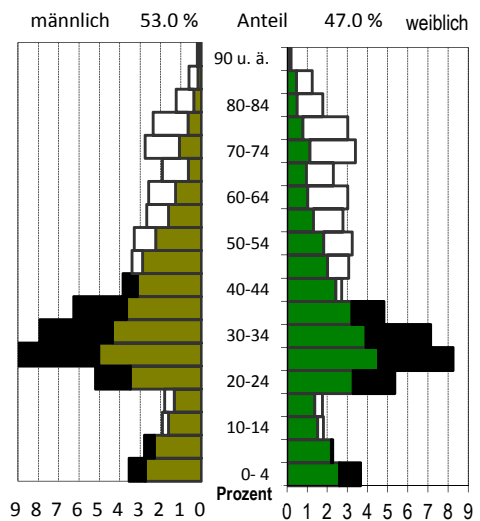
zum Vorjahr	- 7	-0,1 %
zum 31.12.1990	2 378	23,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 473	
mit 1 Person	63,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,9 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,61	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 361	(55,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,2 %	(58,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	678	(7,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	37,3 %	(5,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 324	(11,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	311	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 013	
Frauenanteil		(43,4 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

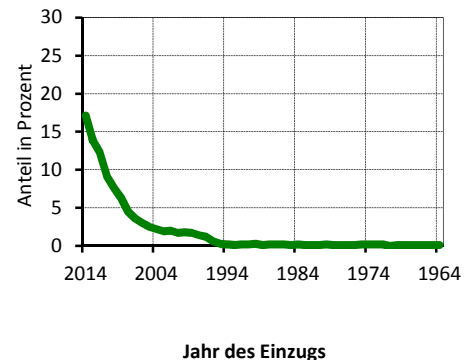


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

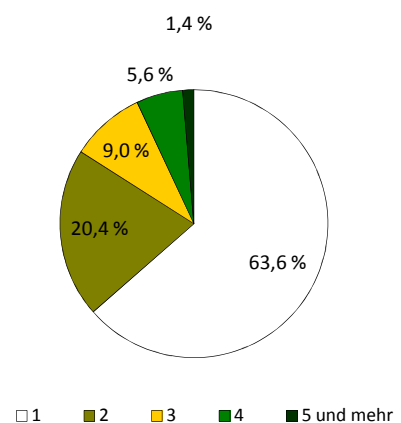
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 6,7 Jahre
Einzug 2012-2014 43,3 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

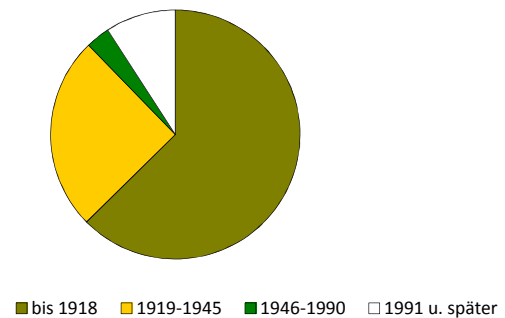
- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

Wohnungen

- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

795
20,9 %
61,6 %
6 478
5,8 %
5,7 %
64,6 m²
2,6

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	15	23	13	3
Neubau von Eigenheimen	-	2	-	-
neugebaute Wohnungen	55	6	6	10
in Mehrfamilienhäusern	55	3	6	10
rückgebaute Wohnungen		11	19	11
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	38	145	91	8

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

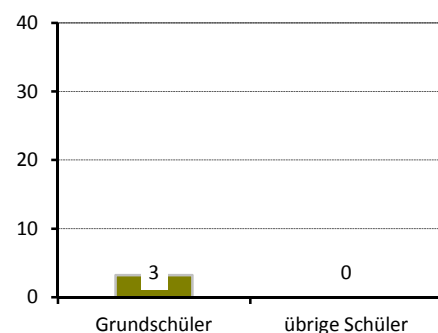
- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	16	399	24,9	47,4 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

4
1 / 15
12
2 / 1
- / 3
- / -
2
- / -
7 / 1
- / 1
2 / 2

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 145
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	408
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	3 477
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	42
gelbe Plakette	159
grüne Plakette	3 178

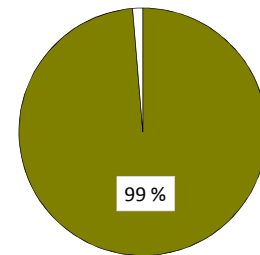
Betriebe

insgesamt	493	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	25	5,1 %
Baugewerbe	46	9,3 %
Einzelhandel	39	7,9 %
Kfz-Handel	12	2,4 %
Gastgewerbe	39	7,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	88	17,8 %
Information und Kommunikation	47	9,5 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	1,6 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	23	4,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	456	
10 - 24 Beschäftigten	21	
25 - 49 Beschäftigten	8	
50 - 99 Beschäftigten	2	
100 und mehr Beschäftigten	6	

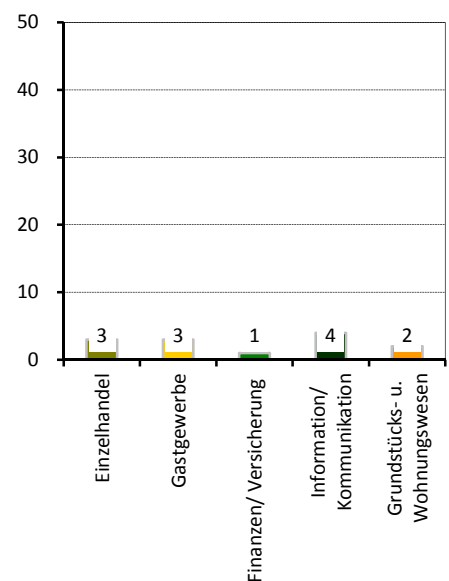
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	75,4 %	58,7 %
Stimmenanteile		
CDU	20,4 %	15,1 %
DIE LINKE	23,2 %	24,7 %
SPD	14,9 %	13,3 %
GRÜNE	21,8 %	24,4 %
FDP	1,9 %	1,9 %
AfD	4,5 %	4,3 %
Sonstige	13,3 %	16,3 %

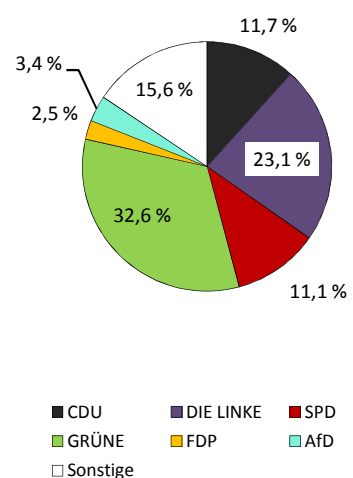
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



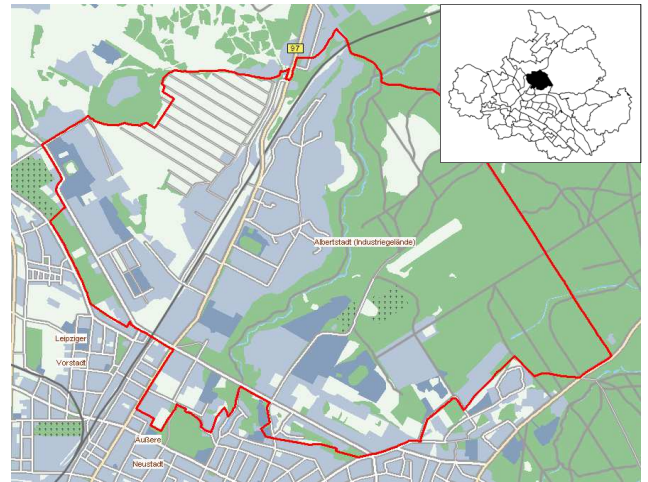
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 15 - Albertstadt

Albertstadt

1873 erstmals erwähnt, 1945 zu Dresden

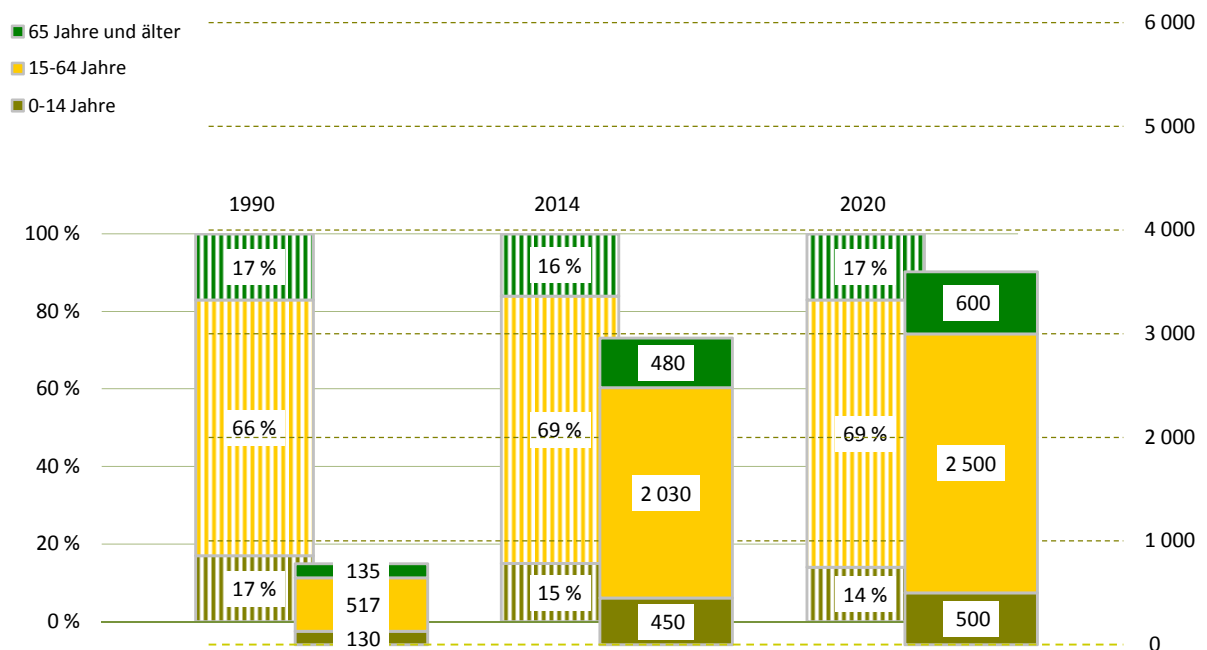


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	782	1 603	1 799	2 960	3 600
Jugendquotient	25	16	13	22	20
Altenquotient	26	17	18	24	24
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,94	1,84	1,85	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,4	10,8	4,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	36,8	32,3	9,2	x

Altersstruktur



Fläche:	750 ha
Bevölkerungsdichte:	395 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	2 960
Ausländeranteil	6,3 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,8 %
Erwachsene	2 472
ledig	49,8 %
verheiratet	34,4 %
geschieden	8,4 %
verwitwet	7,4 %
Durchschnittsalter	39,9 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	37
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	64,6	
Sterbefälle	17	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 4	
Zuzüge von außerhalb	151	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	97	
Fortzüge nach außerhalb	120	
Umzüge in andere Stadtteile	88	
Wanderungsgewinn/-verlust	40	
Umzüge im Stadtteil	11	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	101	3,5 %
zum 31.12.1990	2 178	278,5 %

Haushalte und Sozialstruktur

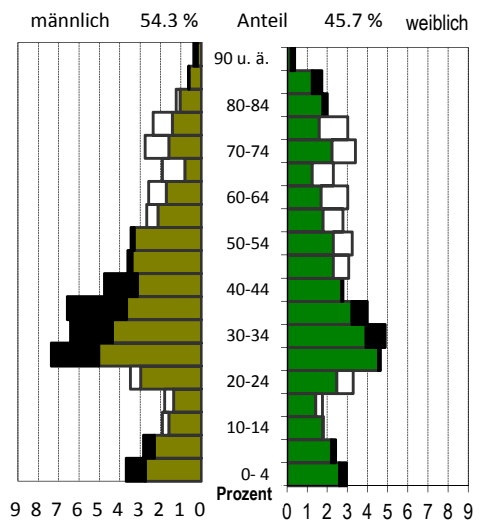
Haushalte	1 330	
mit 1 Person	51,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	21,7 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,85	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 022	(50,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	46,4 %	(58,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	84	(4,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	39,3 %	(4,1 %)

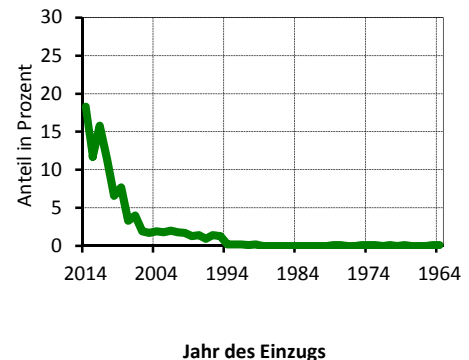
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	172	(6,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	52	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	120	
Frauenanteil		(45,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

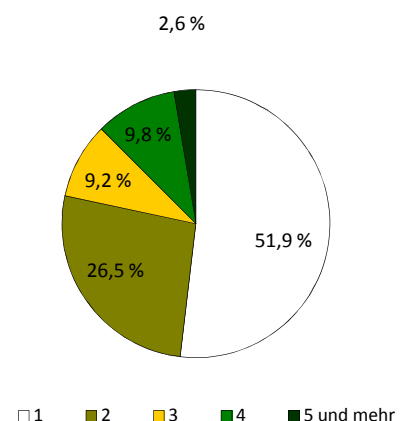
Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



Wohndauer Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 5,6 Jahre
Einzug 2012-2014: 45,8 %

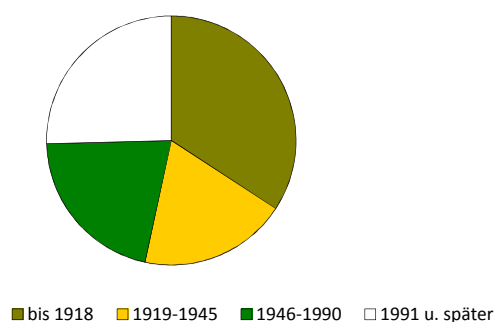
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	198	
Eigenheime	37,9 %	
große Wohngebäude	38,4 %	
Wohnungen	1 331	
Leerstand	9,2 %	
Leerstand in Mehrfamilienhäusern	9,4 %	
durchschnittliche Wohnfläche	69,6 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	52	11	5	22
Neubau von Eigenheimen	39	1	-	19
neugebaute Wohnungen	105	21	-	19
in Mehrfamilienhäusern	66	20	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	59	7	20	-

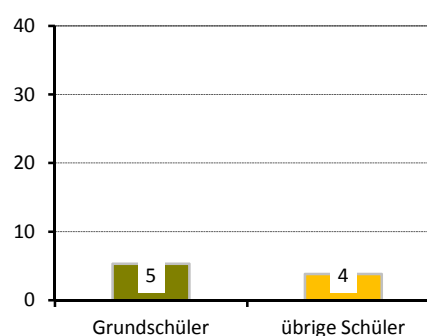
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	3	8	158	19,8	44,9 %
Oberschulen	1	6	113	18,8	53,1 %
Gymnasien	-	-	-	x	x
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	24	527	22,0	77,4 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	141
Hotels, Pensionen	2	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	5
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	1 /	-
Sportanlagen / Sporthallen	6 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	-
Ärzte / je 10 000 Einwohner	1 /	3

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 158
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	712
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	1 683
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	15
gelbe Plakette	62
grüne Plakette	1 587

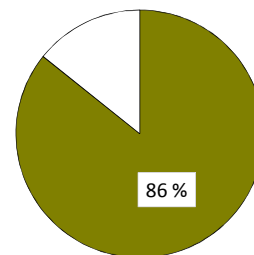
Betriebe

insgesamt	315	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	38	12,1 %
Baugewerbe	20	6,3 %
Einzelhandel	20	6,3 %
Kfz-Handel	11	3,5 %
Gastgewerbe	18	5,7 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	52	16,5 %
Information und Kommunikation	29	9,2 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	3,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	18	5,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	222	
10 - 24 Beschäftigten	46	
25 - 49 Beschäftigten	26	
50 - 99 Beschäftigten	14	
100 und mehr Beschäftigten	7	

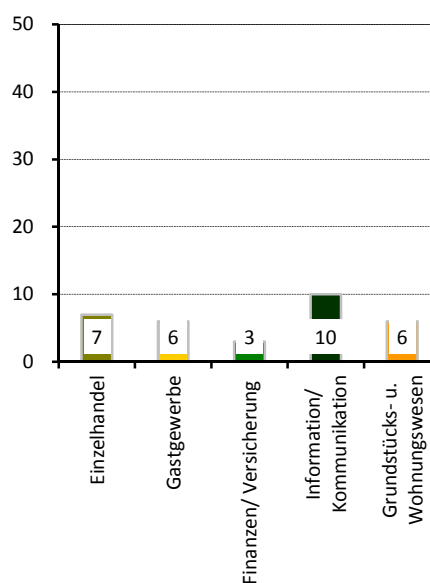
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	67,7 %	51,4 %
Stimmenanteile		
CDU	33,1 %	27,6 %
DIE LINKE	20,7 %	20,9 %
SPD	13,9 %	13,3 %
GRÜNE	15,8 %	17,6 %
FDP	3,1 %	3,1 %
AfD	4,2 %	5,9 %
Sonstige	9,2 %	11,5 %

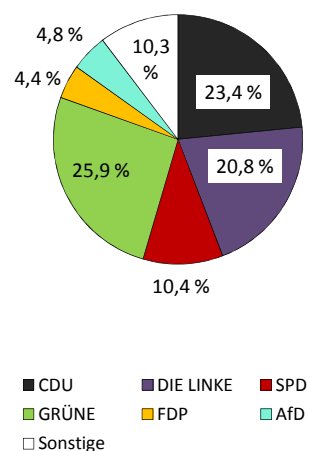
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 21 - Pieschen-Süd

mit Leipziger Vorstadt-West (Neudorf)

Pieschen

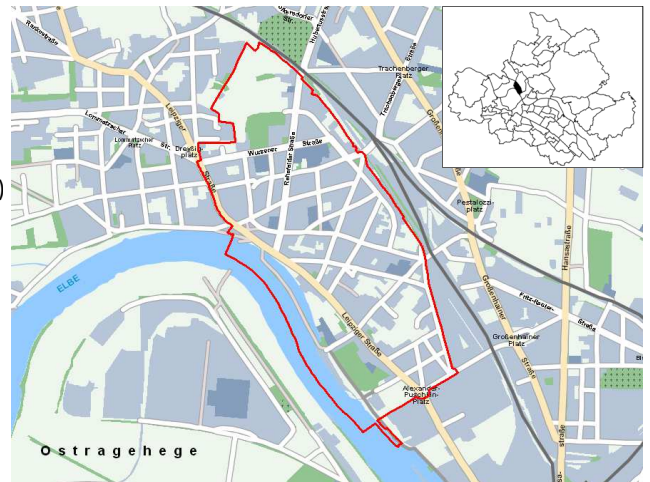
1292 erstmals erwähnt, 1897 zu Dresden

Neudorf

1550 erstmals erwähnt, 1866 zu Dresden

westl. Leipziger Vorstadt

Neudorf einschl. Gebiet südlich der Erfurter Str. (s. Stadtteil 14)

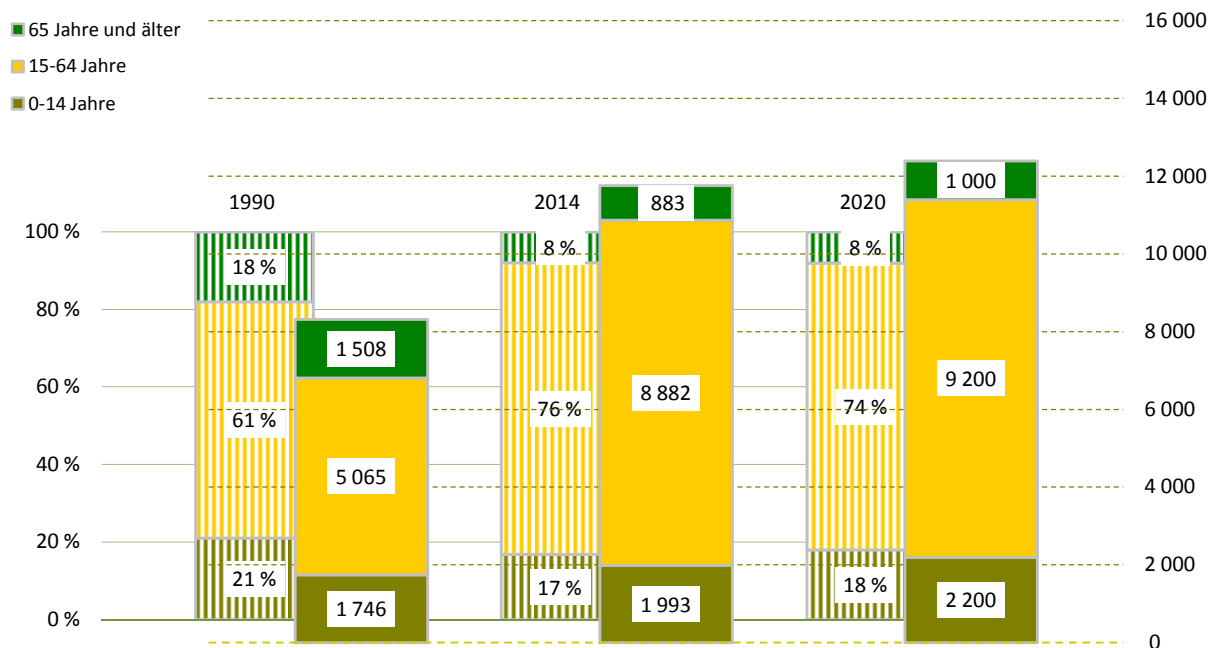


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	8 319	7 428	9 012	11 758	12 400
Jugendquotient	34	19	17	22	24
Altenquotient	30	15	12	10	11
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,77	1,68	1,68	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	15,7	18,9	9,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	35,2	23,1	7,3	x

Altersstruktur



Fläche:	121 ha
Bevölkerungsdichte:	9 689 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 758
Ausländeranteil	6,3 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,6 %
Erwachsene	9 546
ledig	61,3 %
verheiratet	26,6 %
geschieden	8,5 %
verwitwet	3,6 %
Durchschnittsalter	33,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	84
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	19	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		66,1
Sterbefälle	5	
Geburtenüberschuss/-defizit	14	
Zuzüge von außerhalb	72	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	77	
Fortzüge nach außerhalb	64	
Umzüge in andere Stadtteile	83	
Wanderungsgewinn/-verlust	2	
Umzüge im Stadtteil	22	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	181	1,6 %
zum 31.12.1990	3 439	41,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

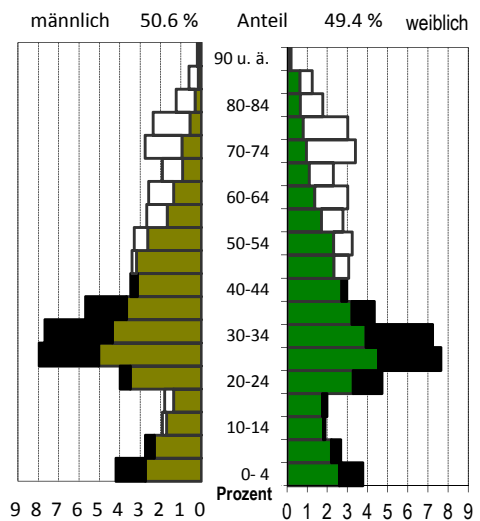
Haushalte	7 010	
mit 1 Person		60,5 %
mit Kindern unter 18 Jahren		20,7 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,68	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 267	(59,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,2 %	(60,9 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	778	(9,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,4 %	(8,9 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	2 053	(18,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	623	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 430	
Frauenanteil		(53,4 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

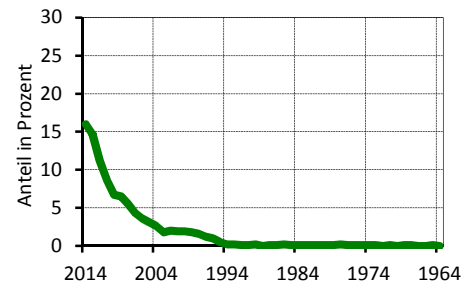


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

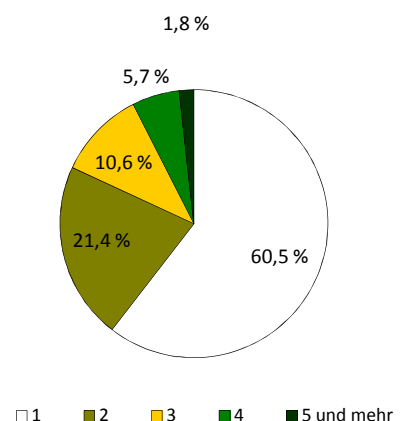
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 6,4 Jahre
Einzug 2012-2014: 41,8 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

- Wohnungen

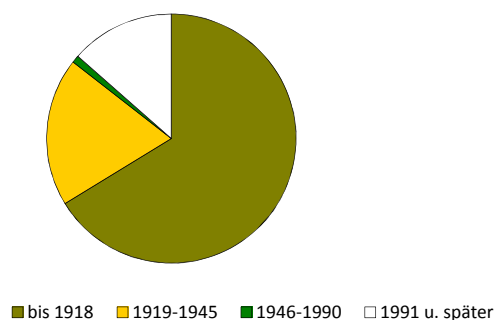
- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

812
10,3 %
64,0 %

6 422
7,3 %
7,4 %

62,3 m²
2,5

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	18	10	13	23
Neubau von Eigenheimen	-	1	3	9
neugebaute Wohnungen	13	4	10	9
in Mehrfamilienhäusern	13	3	7	-
rückgebaute Wohnungen	-	1	-	5
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	95	61	64	99

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

- Schulen (einschl. Außenstellen)

- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	21	453	21,6	53,6 %
1	14	389	27,8	52,2 %
-	-	-	x	x
1	22	253	11,5	41,9 %
-	-	-	x	x

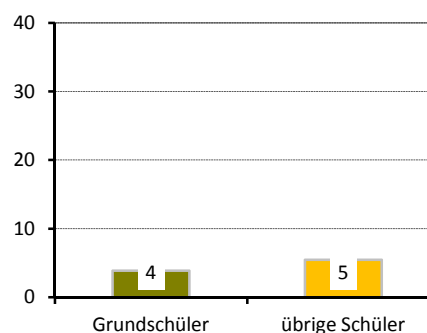
- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

18
1 / 70
8

3 / 1
1 / 1
1 / -
3

- / -
7 / 4
- / 4
47 / 40

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 746
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	454
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	3 282
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	46
gelbe Plakette	153
grüne Plakette	3 018

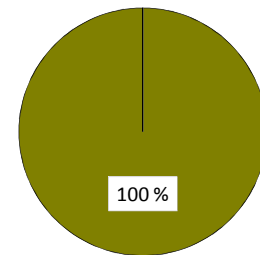
Betriebe

insgesamt	510	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	21	4,1 %
Baugewerbe	42	8,2 %
Einzelhandel	75	14,7 %
Kfz-Handel	10	2,0 %
Gastgewerbe	34	6,7 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	63	12,4 %
Information und Kommunikation	25	4,9 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13	2,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	31	6,1 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	472	
10 - 24 Beschäftigten	26	
25 - 49 Beschäftigten	10	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	1	

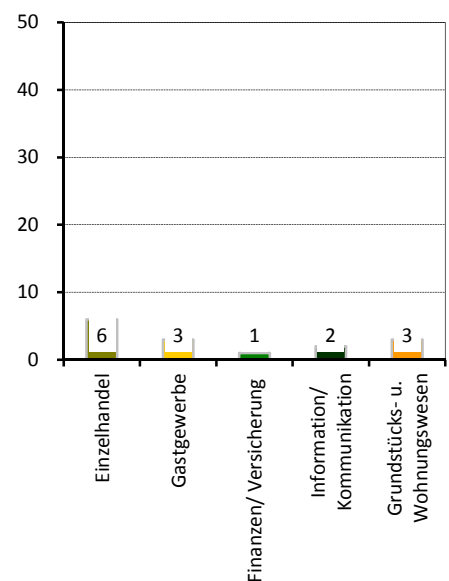
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	67,2 %	48,4 %
Stimmenanteile		
CDU	27,8 %	21,9 %
DIE LINKE	20,7 %	20,5 %
SPD	14,9 %	13,8 %
GRÜNE	13,7 %	18,2 %
FDP	3,2 %	2,9 %
AfD	7,3 %	6,9 %
Sonstige	12,3 %	15,8 %

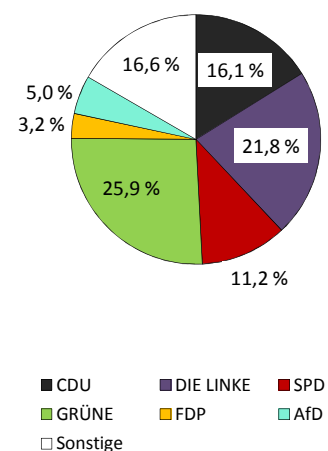
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 22 - Mickten

mit Trachau-Süd, Übigau und Kaditz-Süd

Mickten

1387 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

Übigau

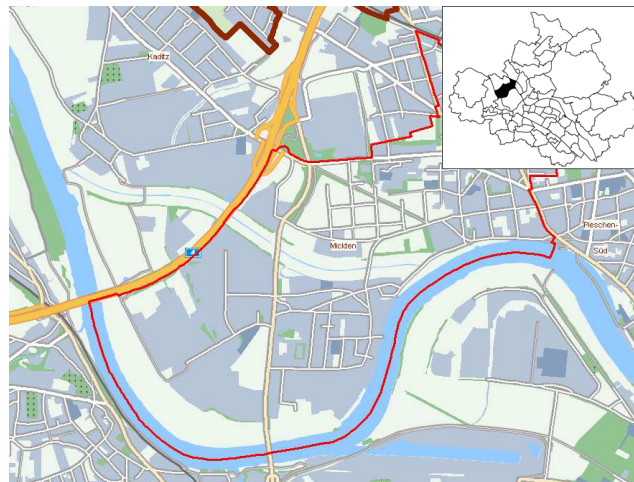
1324 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

Trachau-Süd

s. a. Stadtteil 24

Kaditz-Süd

s. a. Stadtteil 23

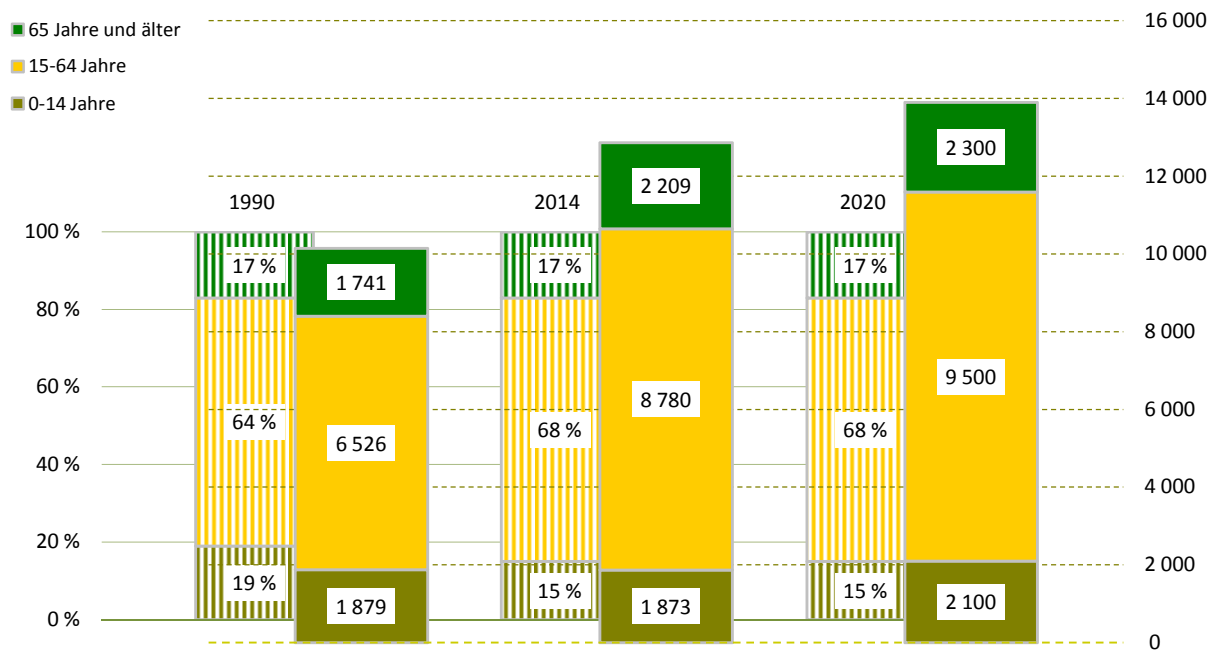


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	10 146	10 291	10 753	12 862	13 900
Jugendquotient	29	17	16	21	22
Altenquotient	27	27	29	25	24
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,93	1,80	1,74	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,3	14,1	6,8	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	25,9	18,8	7,0	x

Altersstruktur



Fläche:	424 ha
Bevölkerungsdichte:	3 034 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 862
Ausländeranteil	4,4 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,9 %
Erwachsene	10 761
ledig	44,4 %
verheiratet	39,7 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	6,1 %
Durchschnittsalter	40,9 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	80
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	14	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	62,8	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	8	
Zuzüge von außerhalb	55	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	56	
Fortzüge nach außerhalb	52	
Umzüge in andere Stadtteile	60	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 1	
Umzüge im Stadtteil	19	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	86	0,7 %
zum 31.12.1990	2 716	26,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 337	
mit 1 Person	52,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	19,4 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,74	

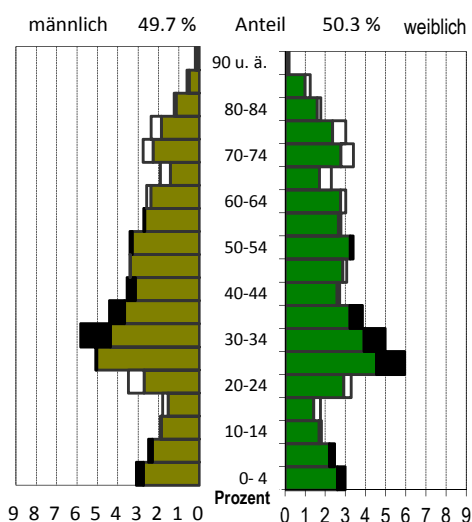
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 729	(65,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,5 %	(67,9 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	578	(6,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,5 %	(6,2 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 515	(14,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	459	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 056	
Frauenanteil		(53,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

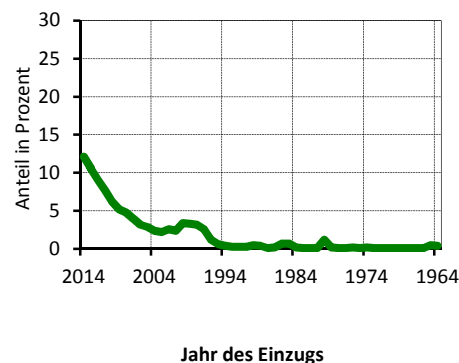


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

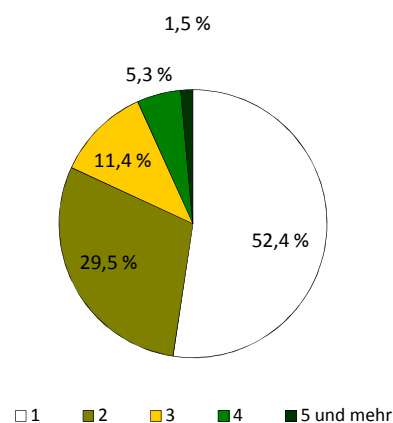
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 9,8 Jahre

Einzug 2012-2014 31,8 %

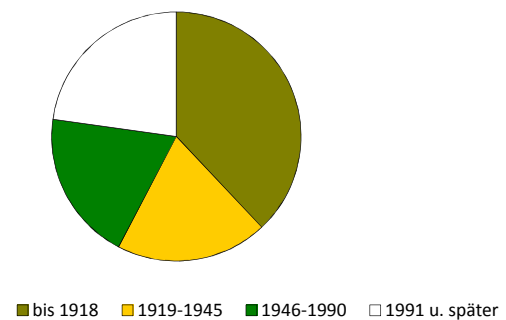
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	979	20,6 %
■ Eigenheime		57,0 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	7 219	
■ Leerstand		7,0 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		6,9 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	63,2 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	24	34	19	25
Neubau von Eigenheimen	-	3	-	8
neugebaute Wohnungen	21	3	-	8
in Mehrfamilienhäusern	21	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		5	6	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	139	251	112	91

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

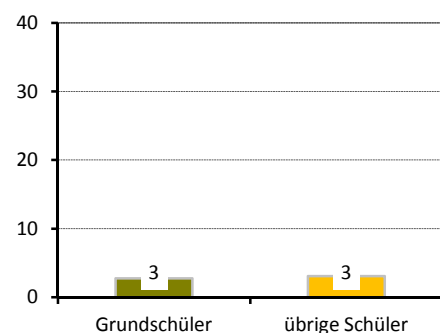
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	14	354	25,3	52,5 %
1	16	394	24,6	48,2 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	7	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	4 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	10 /	8

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	6 247
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	642
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	5 267
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	35
gelbe Plakette	186
grüne Plakette	4 903

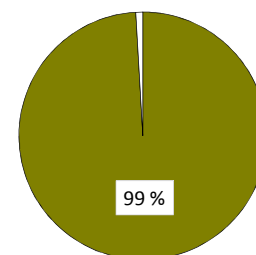
Betriebe

insgesamt	504	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	34	6,7 %
Baugewerbe	80	15,9 %
Einzelhandel	42	8,3 %
Kfz-Handel	18	3,6 %
Gastgewerbe	30	6,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	62	12,3 %
Information und Kommunikation	22	4,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	2,0 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	19	3,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	429	
10 - 24 Beschäftigten	37	
25 - 49 Beschäftigten	14	
50 - 99 Beschäftigten	13	
100 und mehr Beschäftigten	11	

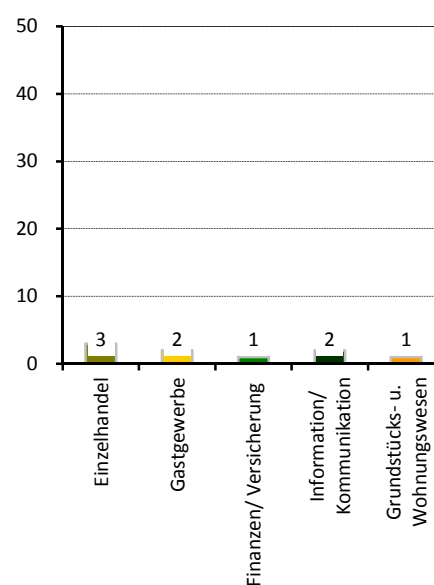
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	70,6 %	49,4 %
Stimmenanteile		
CDU	38,8 %	35,2 %
DIE LINKE	19,7 %	19,7 %
SPD	13,6 %	12,6 %
GRÜNE	6,5 %	7,3 %
FDP	2,6 %	3,2 %
AfD	7,5 %	9,0 %
Sonstige	11,3 %	13,0 %

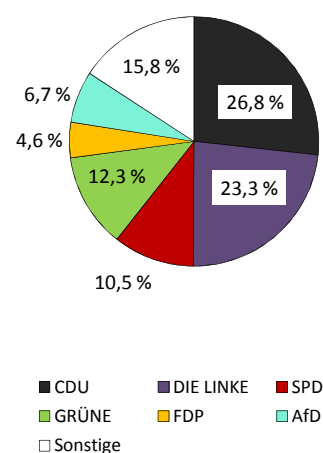
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



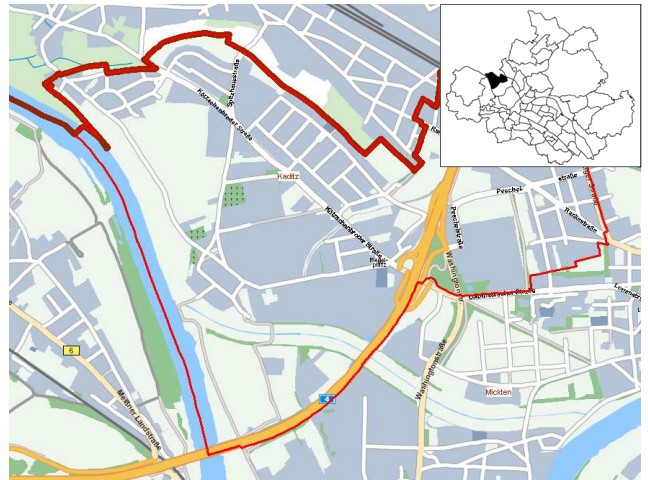
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 23 - Kaditz

Kaditz

1269 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

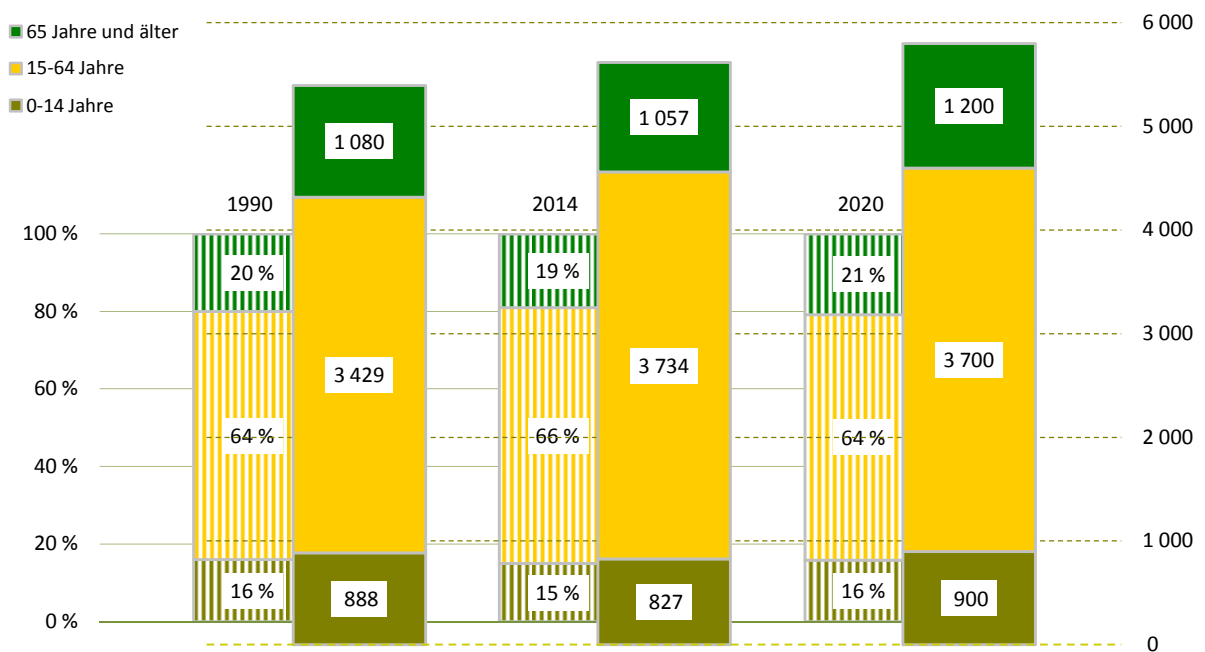


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	5 397	4 913	4 989	5 618	5 800
Jugendquotient	26	17	15	22	24
Altenquotient	31	25	29	28	32
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,99	1,85	1,82	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,5	13,7	6,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	21,4	16,9	8,3	x

Altersstruktur



Fläche:	407 ha
Bevölkerungsdichte:	1 381 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 618
Ausländeranteil	3,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,5 %
Erwachsene	4 685
ledig	39,3 %
verheiratet	43,6 %
geschieden	10,3 %
verwitwet	6,7 %
Durchschnittsalter	42,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	29
Anteil an den Wohnberechtigten	0,5 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	15	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	73,6	
Sterbefälle	5	
Geburtenüberschuss/-defizit	10	
Zuzüge von außerhalb	51	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	63	
Fortzüge nach außerhalb	49	
Umzüge in andere Stadtteile	57	
Wanderungsgewinn/-verlust	8	
Umzüge im Stadtteil	16	

Bestandsänderung

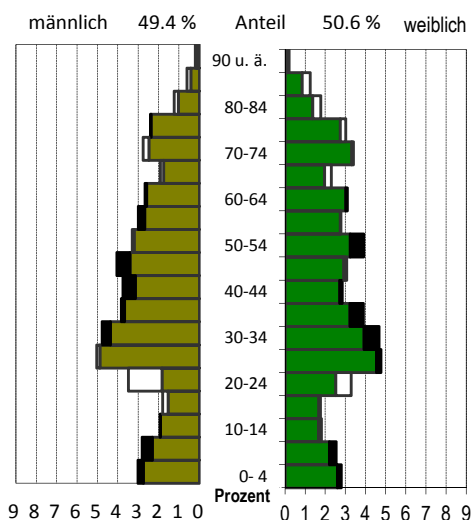
zum Vorjahr	104	1,9 %
zum 31.12.1990	221	4,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 085	
mit 1 Person	49,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	19,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,82	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 474	(66,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,0 %	(68,6 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	231	(6,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,3 %	(5,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	567	(12,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	177	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	390	
Frauenanteil		(53,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

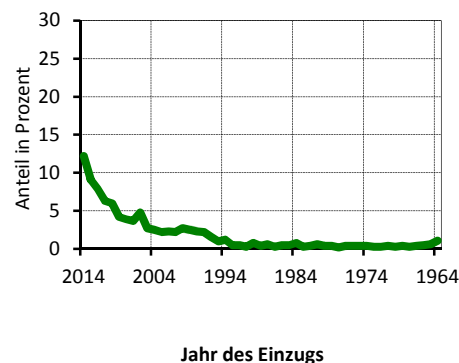


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

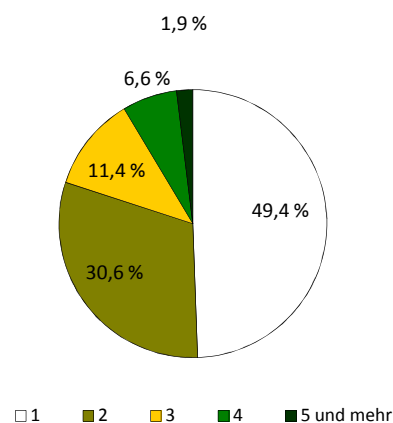
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 12,4 Jahre
Einzug 2012-2014 29,2 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

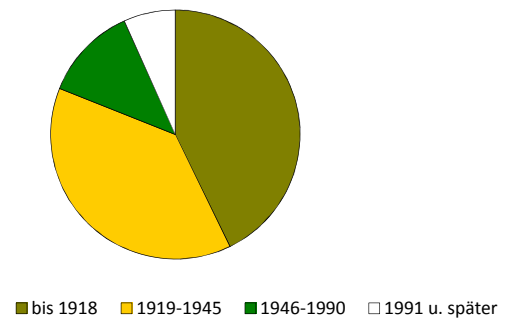
- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

- Wohnungen

- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

923
62,9 %
18,6 %
3 086
8,3 %
9,6 %
65,0 m²
2,7

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	9	8	5	23
Neubau von Eigenheimen	2	3	4	8
neugebaute Wohnungen	21	4	5	8
in Mehrfamilienhäusern	19	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	5	2	1	26

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

- Schulen (einschl. Außenstellen)

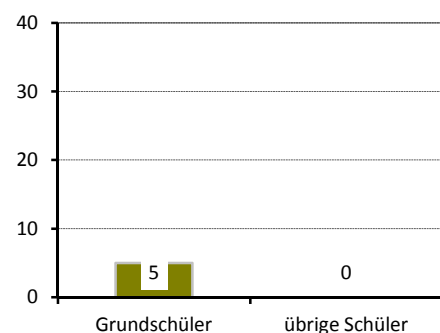
- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	12	281	23,4	48,4 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

1
- / -
5
2 / -
- / -
- / 1
1
- / -
2 / 1
- / 1
2 / 4

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 520
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	767
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	2 750
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	15
gelbe Plakette	85
grüne Plakette	2 616

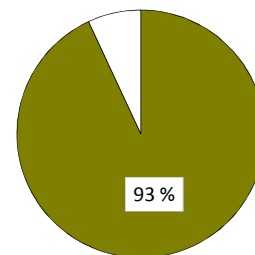
Betriebe

insgesamt	306	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	13	4,2 %
Baugewerbe	50	16,3 %
Einzelhandel	56	18,3 %
Kfz-Handel	15	4,9 %
Gastgewerbe	16	5,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	30	9,8 %
Information und Kommunikation	8	2,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	1,0 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	14	4,6 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	244	
10 - 24 Beschäftigten	29	
25 - 49 Beschäftigten	17	
50 - 99 Beschäftigten	8	
100 und mehr Beschäftigten	8	

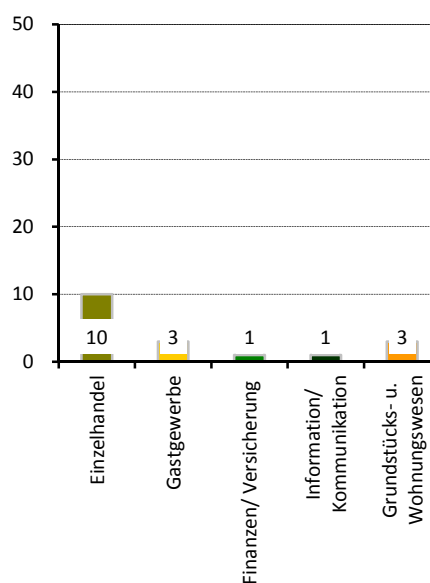
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	68,0 %	48,6 %
Stimmenanteile		
CDU	44,8 %	40,4 %
DIE LINKE	17,7 %	16,3 %
SPD	11,9 %	10,4 %
GRÜNE	5,7 %	6,5 %
FDP	3,0 %	4,6 %
AfD	7,7 %	10,6 %
Sonstige	9,4 %	11,2 %

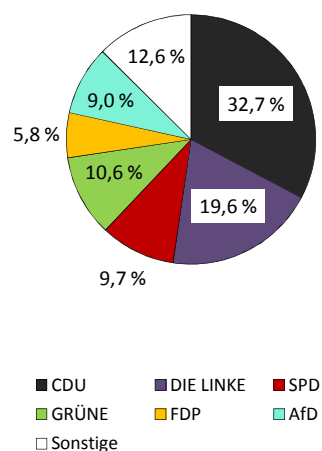
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



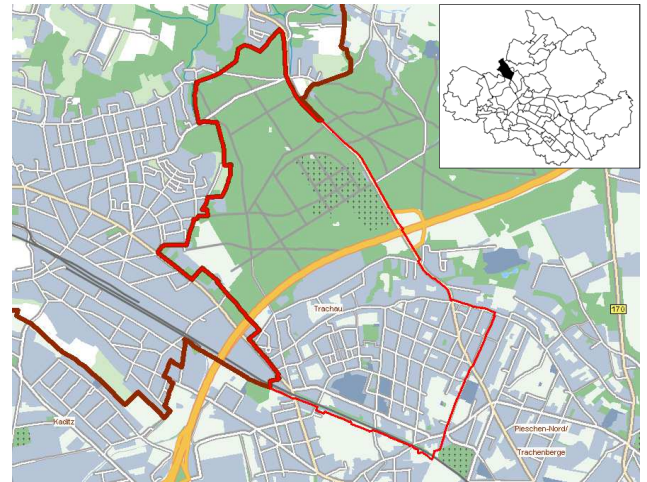
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 24 - Trachau

Trachau

1242 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

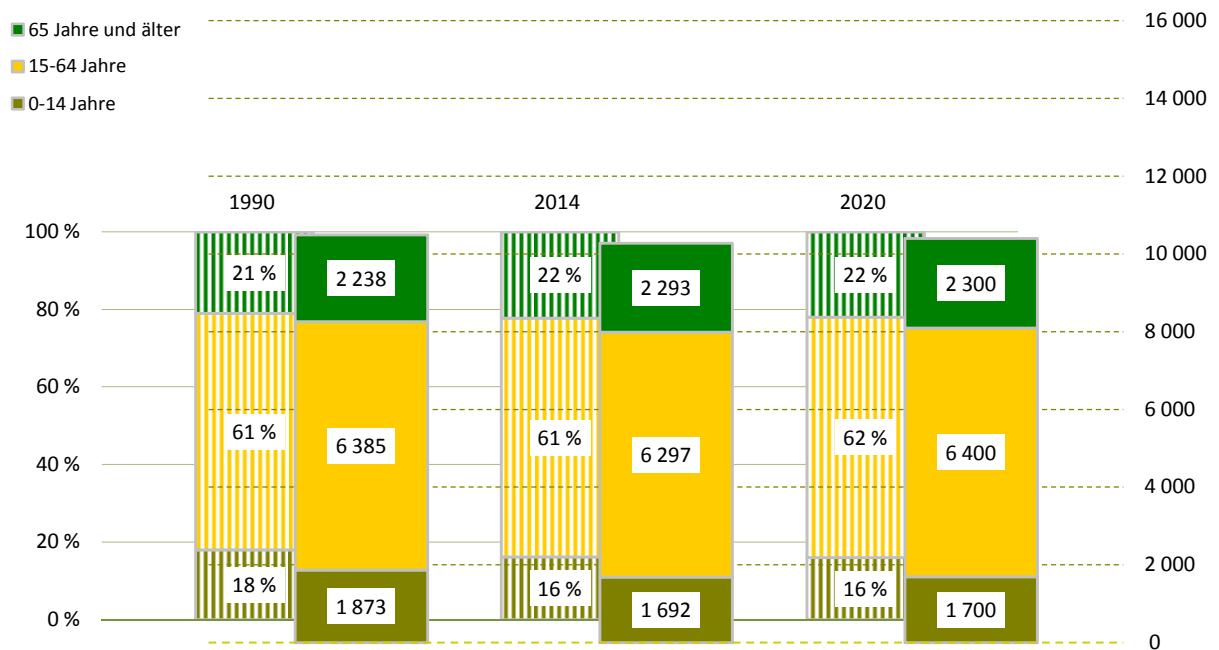


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	10 496	9 388	9 853	10 282	10 400
Jugendquotient	29	22	21	27	27
Altenquotient	35	30	33	36	36
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,06	2,00	1,91	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,9	9,2	4,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,6	11,7	7,4	x

Altersstruktur



Fläche:	355 ha
Bevölkerungsdichte:	2 900 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	10 282
Ausländeranteil	1,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,4 %
Erwachsene	8 340
ledig	32,8 %
verheiratet	50,3 %
geschieden	9,5 %
verwitwet	7,3 %
Durchschnittsalter	43,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	63
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	12	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	64,2	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	5	
Zuzüge von außerhalb	26	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	46	
Fortzüge nach außerhalb	36	
Umzüge in andere Stadtteile	40	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 4	
Umzüge im Stadtteil	17	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	0	0,0 %
zum 31.12.1990	- 214	-2,0 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 397	
mit 1 Person	45,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	23,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,91	

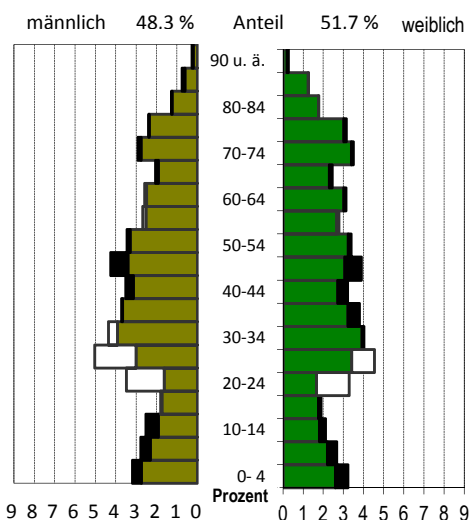
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 148	(65,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,6 %	(70,3 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	281	(4,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	40,9 %	(3,8 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	641	(8,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	189	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	452	
Frauenanteil		(51,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

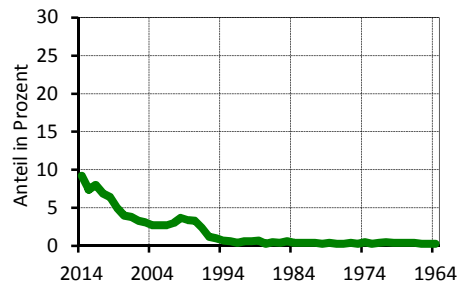


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

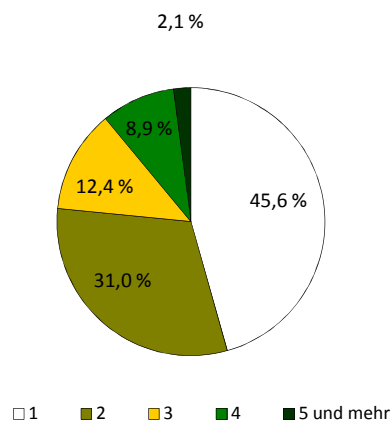
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	12,6 Jahre
Einzug 2012-2014	24,6 %

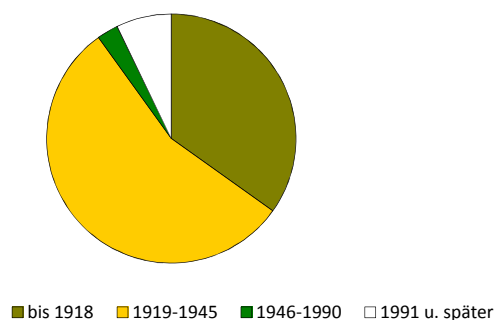
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 259	41,9 %
■ Eigenheime		21,0 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	5 442	
■ Leerstand		7,4 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		7,8 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	68,4 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,9	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	23	5	4	11
Neubau von Eigenheimen	10	-	-	3
neugebaute Wohnungen	30	7	-	12
in Mehrfamilienhäusern	18	7	-	9
rückgebaute Wohnungen		-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	49	16	1	41

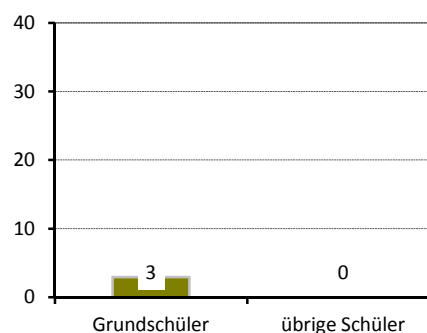
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	13	304	23,4	51,6 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	6	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	20
■ Hotels, Pensionen	8	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	1 /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	19 /	18

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	5 470	
Kraftfahrzeuge	770	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		5 %
Pkw insgesamt	4 827	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	37	
gelbe Plakette	198	
grüne Plakette	4 527	

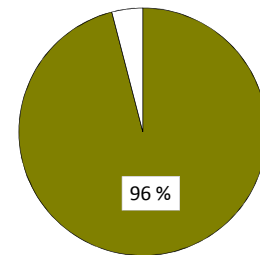
Betriebe

insgesamt	340	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	19	5,6 %
Baugewerbe	43	12,6 %
Einzelhandel	19	5,6 %
Kfz-Handel	12	3,5 %
Gastgewerbe	10	2,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	63	18,5 %
Information und Kommunikation	14	4,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	2,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	27	7,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	310	
10 - 24 Beschäftigten	16	
25 - 49 Beschäftigten	6	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	4	

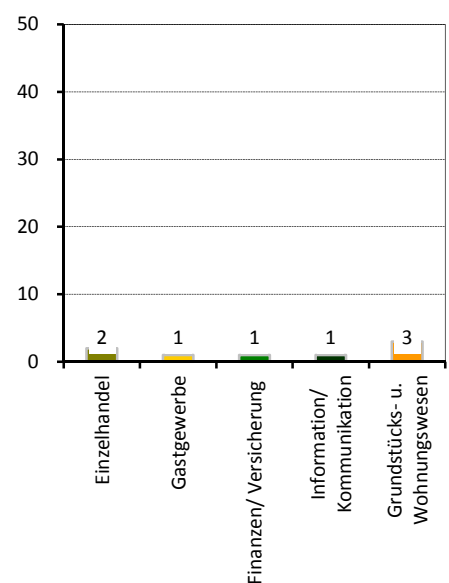
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,8 %	61,7 %
Stimmenanteile		
CDU	39,5 %	34,2 %
DIE LINKE	19,6 %	19,0 %
SPD	14,4 %	14,3 %
GRÜNE	9,1 %	11,2 %
FDP	2,8 %	3,5 %
AfD	6,9 %	9,1 %
Sonstige	7,7 %	8,7 %

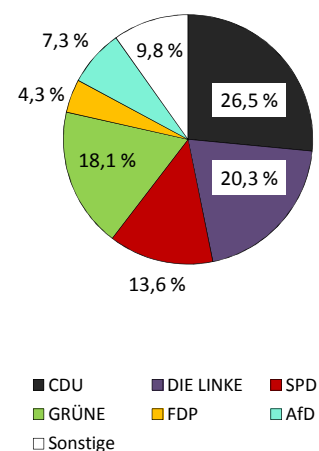
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 25 - Pieschen-Nord/Trachenberge

mit Leipziger Vorstadt-Nordwest

Trachenberge

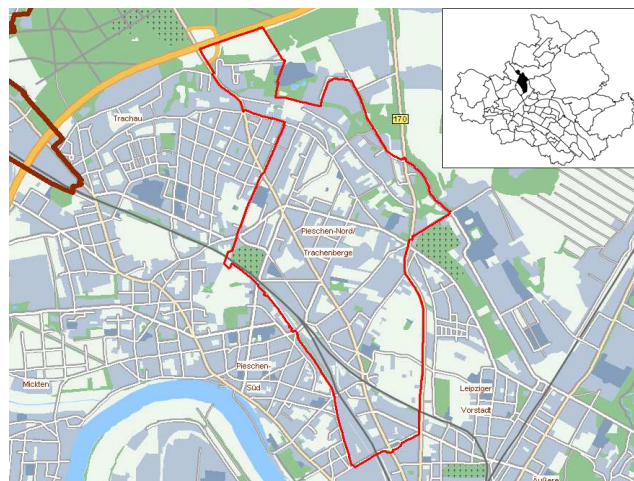
Anfang des 19.Jh. erstmals erwähnt, 1897 zu Dresden

Pieschen-Nord

s. a. Stadtteil 21

Leipziger Vorstadt-NW

s. a. Stadtteil 14

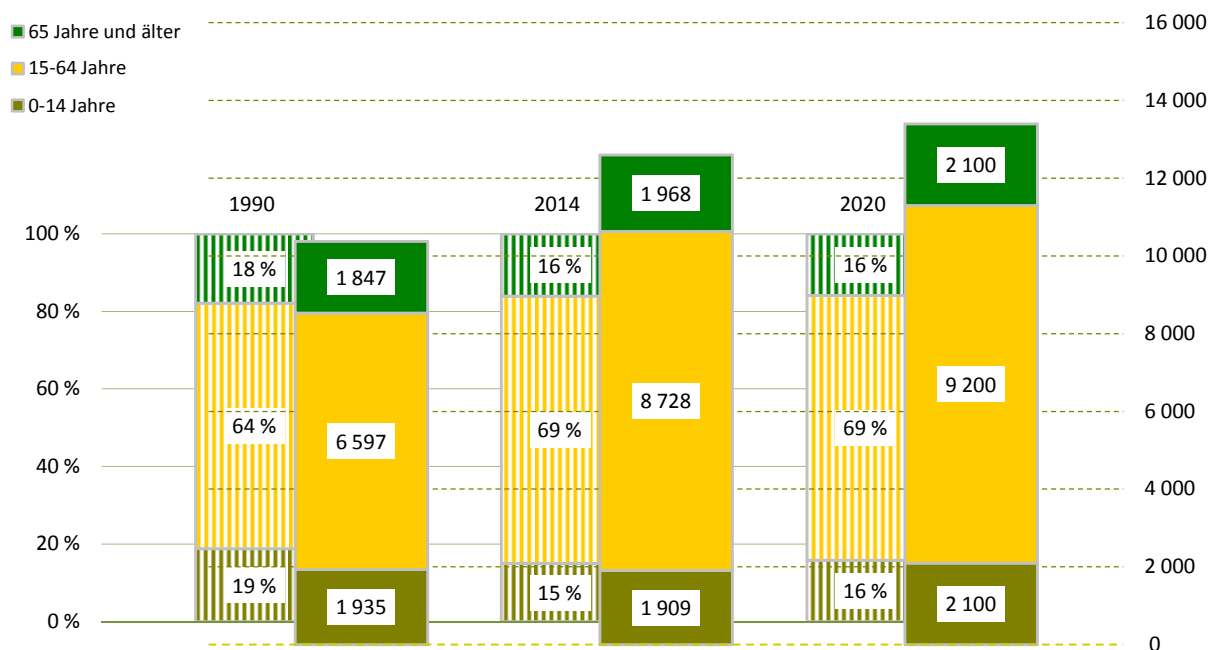


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	10 379	9 661	10 741	12 605	13 400
Jugendquotient	29	18	17	22	23
Altenquotient	28	21	25	23	23
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,90	1,79	1,73	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,4	14,7	7,8	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	27,6	18,9	6,9	x

Altersstruktur



Fläche:	316 ha
Bevölkerungsdichte:	3 990 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 605
Ausländeranteil	3,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,8 %
Erwachsene	10 466
ledig	47,8 %
verheiratet	35,4 %
geschieden	10,2 %
verwitwet	6,5 %
Durchschnittsalter	39,6 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	517
Anteil an den Wohnberechtigten	3,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	16	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	74,4	
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	7	
Zuzüge von außerhalb	54	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	74	
Fortzüge nach außerhalb	56	
Umzüge in andere Stadtteile	81	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 9	
Umzüge im Stadtteil	17	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	- 16	-0,1 %
zum 31.12.1990	2 226	21,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

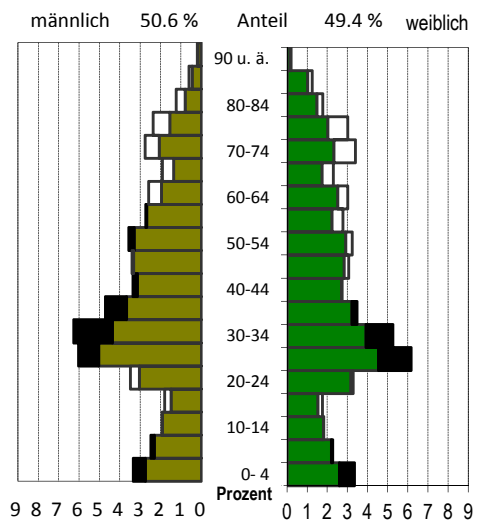
Haushalte	7 118	
mit 1 Person	55,7 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	20,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,73	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 438	(62,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,3 %	(65,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	659	(7,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,8 %	(7,3 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 599	(15,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	445	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 154	
Frauenanteil		(48,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

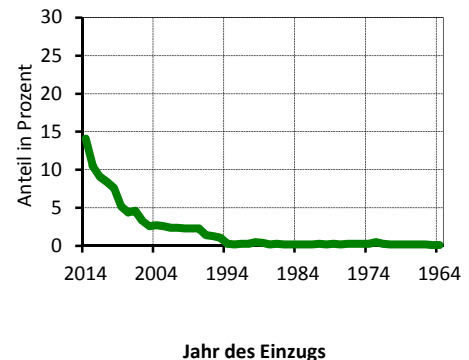


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

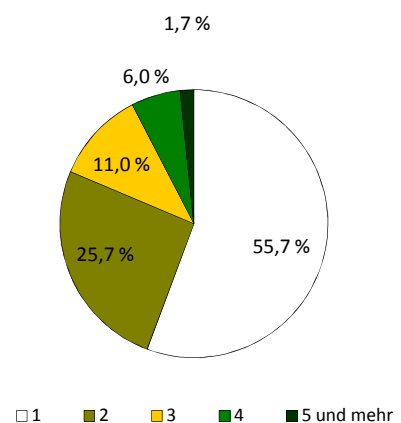
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 9,0 Jahre

Einzug 2012-2014 33,7 %

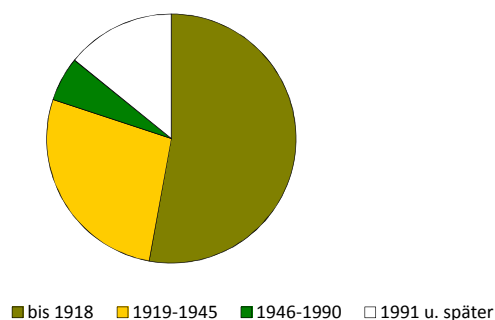
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 120	34,1 %
Eigenheime		45,9 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	6 942	
Leerstand		6,9 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		7,1 %
durchschnittliche Wohnfläche	63,2 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	18	14	16	17
Neubau von Eigenheimen	5	4	4	6
neugebaute Wohnungen	34	4	5	6
in Mehrfamilienhäusern	28	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		21	-	8
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	135	36	40	38

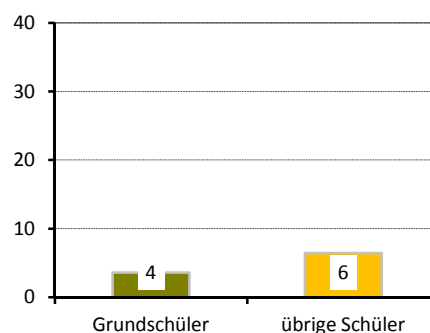
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	20	452	22,6	46,5 %
Oberschulen	-	-	-	x	x
Gymnasien	1	21	681	x	57,4 %
Förderschulen	1	23	132	5,7	37,1 %
Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	116	1 930	16,6	77,2 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	159
Hotels, Pensionen	9	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	2 /	2
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	4	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	5 /	4
Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
Ärzte / je 10 000 Einwohner	10 /	8

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	5 715	
Kraftfahrzeuge	608	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		6 %
Pkw insgesamt	4 807	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	26	
gelbe Plakette	177	
grüne Plakette	4 553	

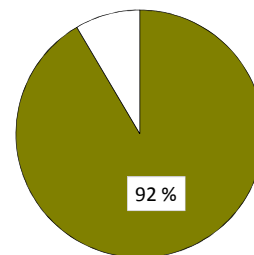
Betriebe

insgesamt	623	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	26	4,2 %
Baugewerbe	109	17,5 %
Einzelhandel	54	8,7 %
Kfz-Handel	22	3,5 %
Gastgewerbe	38	6,1 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	105	16,9 %
Information und Kommunikation	30	4,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	15	2,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	37	5,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	555	
10 - 24 Beschäftigten	35	
25 - 49 Beschäftigten	15	
50 - 99 Beschäftigten	7	
100 und mehr Beschäftigten	11	

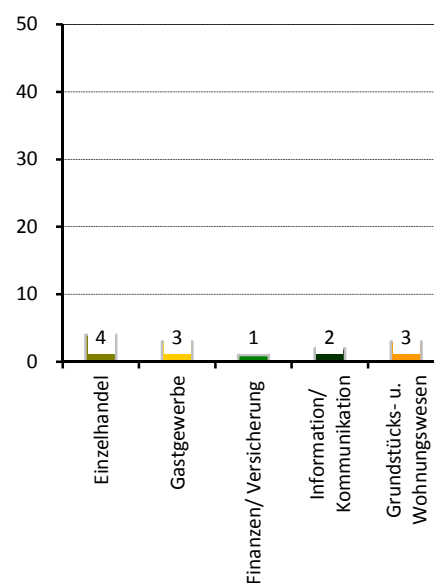
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	69,5 %	50,2 %
Stimmenanteile		
CDU	35,2 %	31,6 %
DIE LINKE	19,8 %	19,9 %
SPD	15,2 %	12,8 %
GRÜNE	8,7 %	10,6 %
FDP	3,1 %	3,6 %
AfD	7,4 %	8,7 %
Sonstige	10,6 %	12,8 %

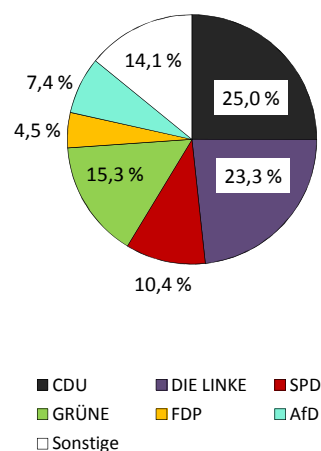
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



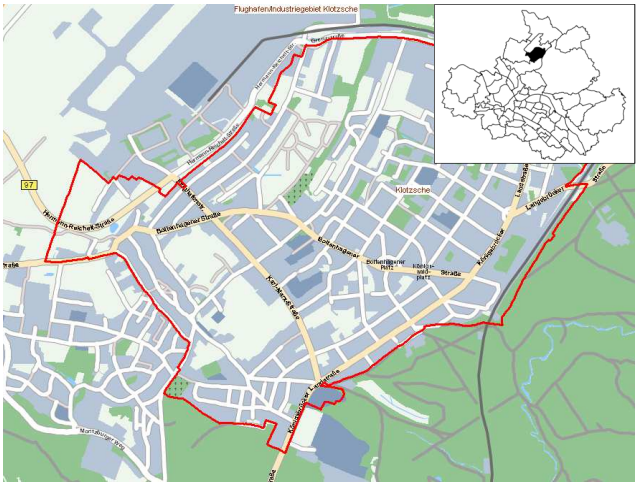
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 31 - Klotzsche

Klotzsche

1309 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

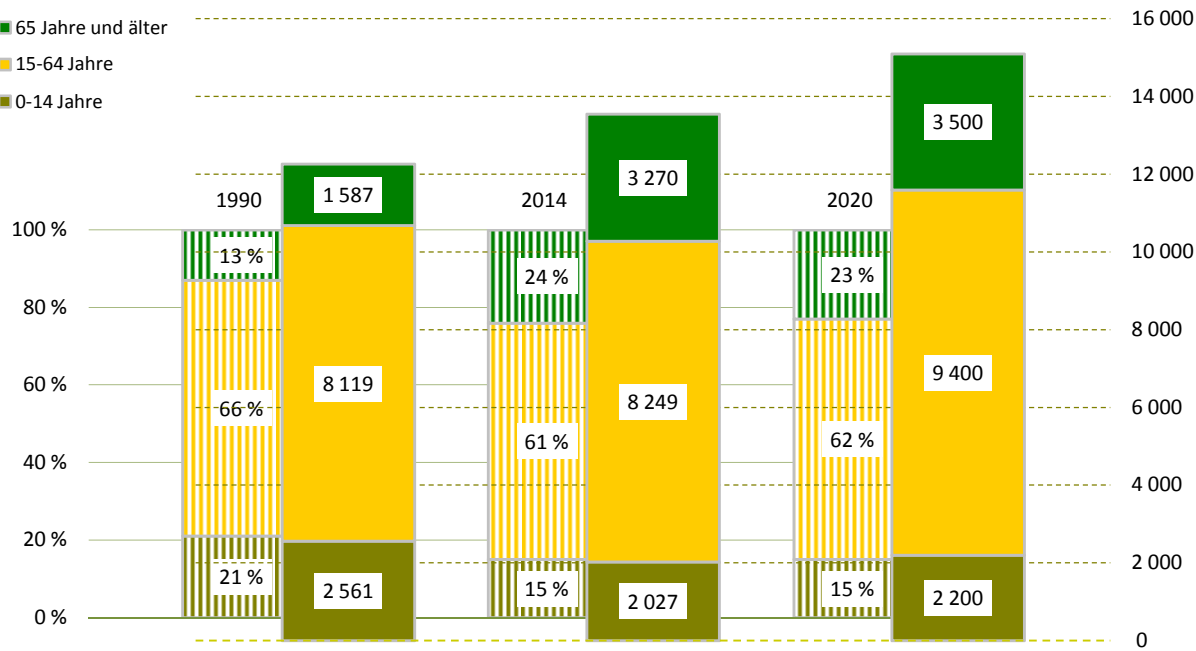


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 267	12 812	13 468	13 546	15 200
Jugendquotient	32	19	17	25	23
Altenquotient	20	24	30	40	37
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,13	2,04	1,93	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,9	8,2	5,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	16,0	11,7	10,5	x

Altersstruktur



Fläche:	381 ha
Bevölkerungsdichte:	3 560 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	13 546
Ausländeranteil	3,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,9 %
Erwachsene	11 172
ledig	28,7 %
verheiratet	53,1 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	8,5 %
Durchschnittsalter	46,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	168
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	63,5	
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	1	
Zuzüge von außerhalb	32	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	33	
Fortzüge nach außerhalb	32	
Umzüge in andere Stadtteile	32	
Wanderungsgewinn/-verlust	1	
Umzüge im Stadtteil	35	

Bestandsänderung

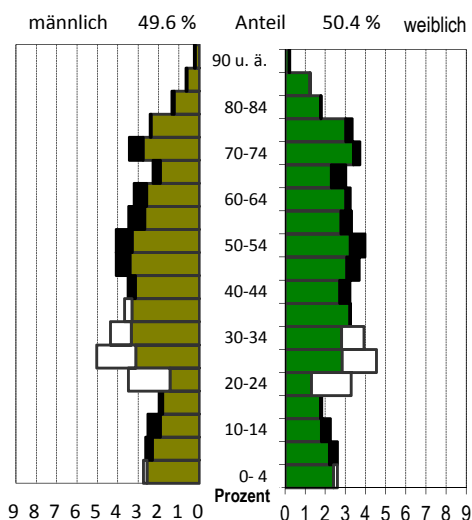
zum Vorjahr	- 3	0,0 %
zum 31.12.1990	1 279	10,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 959	
mit 1 Person	44,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	21,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,93	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 377	(65,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,6 %	(67,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	394	(5,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,7 %	(4,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	708	(6,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	182	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	526	
Frauenanteil		(49,2 %)

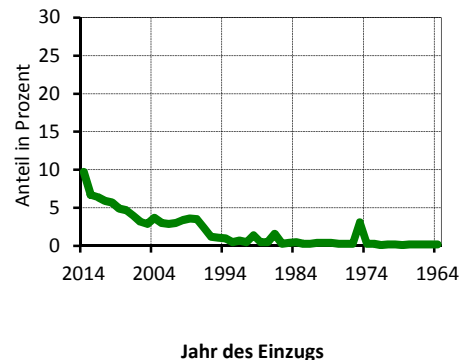
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

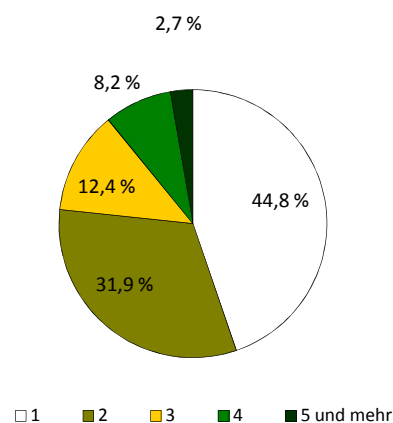


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 12,6 Jahre
Einzug 2012-2014 22,8 %

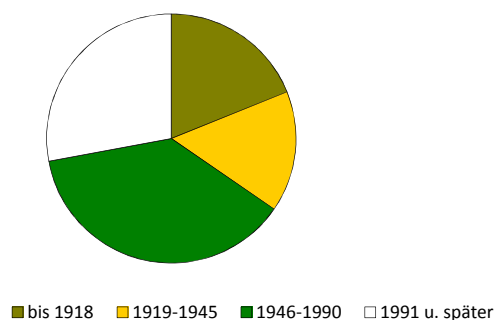
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 945	63,0 %
■ Eigenheime		16,8 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	7 537	
■ Leerstand		10,4 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		12,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	73,2 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	48	31	24	34
Neubau von Eigenheimen	20	14	10	9
neugebaute Wohnungen	61	19	12	51
in Mehrfamilienhäusern	13	5	-	14
rückgebaute Wohnungen		-	6	11
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	47	18	29	40

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

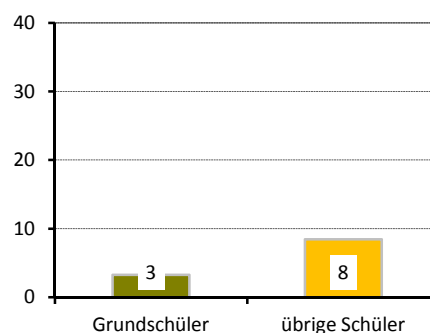
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	20	441	22,1	49,4 %
1	12	287	23,9	46,7 %
1	26	858	x	50,9 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	4 /	124
■ Hotels, Pensionen	12	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	3	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	1 /	4
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	30 /	22

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	6 633
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	822
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	5 941
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	29
gelbe Plakette	215
grüne Plakette	5 619

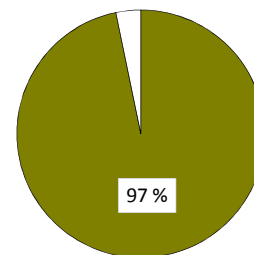
Betriebe

insgesamt	527	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	32	6,1 %
Baugewerbe	59	11,2 %
Einzelhandel	47	8,9 %
Kfz-Handel	10	1,9 %
Gastgewerbe	27	5,1 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	108	20,5 %
Information und Kommunikation	23	4,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	15	2,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	23	4,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	476	
10 - 24 Beschäftigten	25	
25 - 49 Beschäftigten	9	
50 - 99 Beschäftigten	11	
100 und mehr Beschäftigten	6	

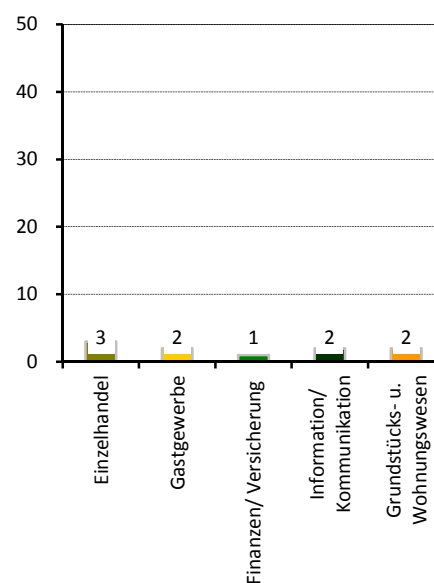
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,4 %	60,6 %
Stimmenanteile		
CDU	42,3 %	38,4 %
DIE LINKE	19,2 %	18,5 %
SPD	14,0 %	13,0 %
GRÜNE	6,8 %	8,3 %
FDP	2,9 %	4,3 %
AfD	7,2 %	9,0 %
Sonstige	7,6 %	8,6 %

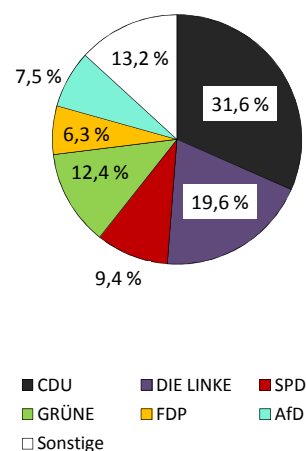
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 32 - Hellerau/Wilschdorf

mit Rähnitz

Rähnitz

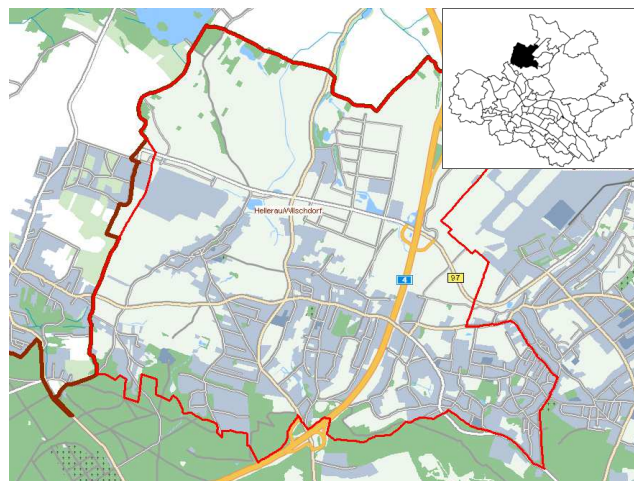
1268 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Hellerau

1909 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Wilschdorf

1330 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

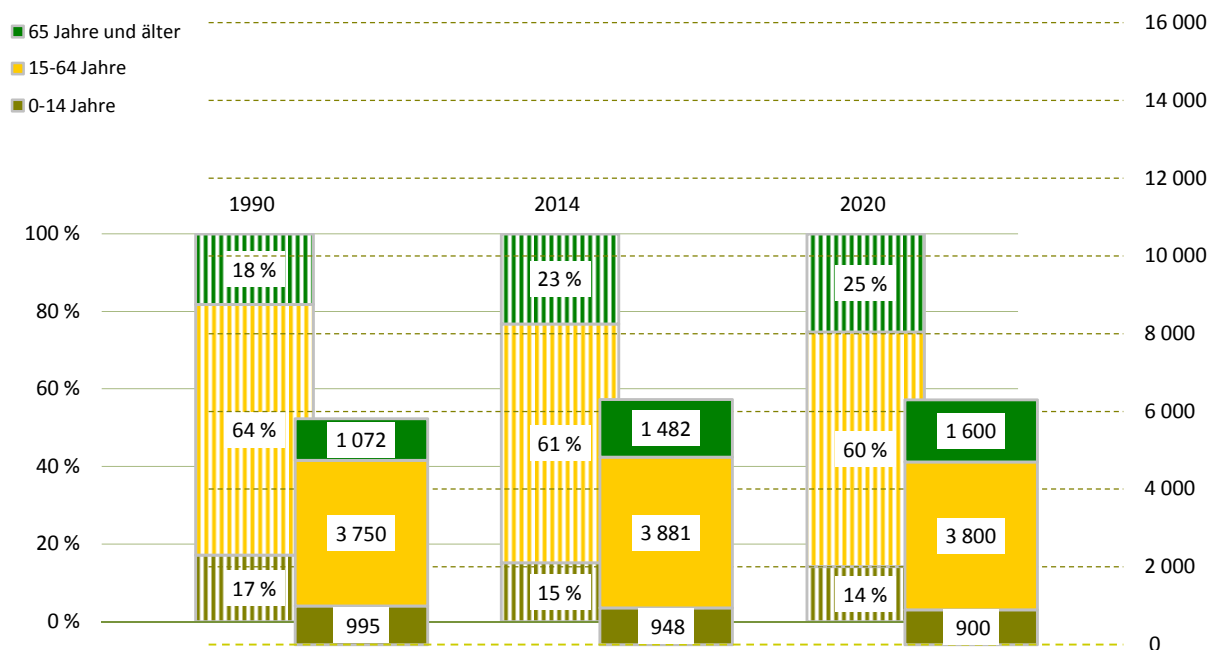


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	5 817	6 117	6 243	6 311	6 300
Jugendquotient	27	19	18	24	24
Altenquotient	29	25	29	38	42
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,39	2,33	2,19	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,2	7,8	3,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	11,6	9,2	7,5	x

Altersstruktur



Fläche:	1 068 ha
Bevölkerungsdichte:	591 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	6 311
Ausländeranteil	1,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,5 %
Erwachsene	5 184
ledig	24,0 %
verheiratet	60,7 %
geschieden	7,6 %
verwitwet	7,7 %
Durchschnittsalter	46,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	43
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	57,0	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	
Zuzüge von außerhalb	20	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	32	
Fortzüge nach außerhalb	21	
Umzüge in andere Stadtteile	30	
Wanderungsgewinn/-verlust	1	
Umzüge im Stadtteil	11	

Bestandsänderung

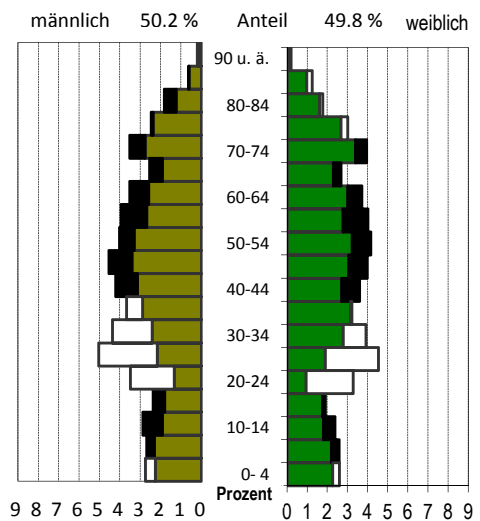
zum Vorjahr	2	0,0 %
zum 31.12.1990	494	8,5 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	2 906	
mit 1 Person	31,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	23,7 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,19	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 445 (63,0 %)	
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,3 % (68,9 %)	
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	133 (3,6 %)	
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,9 % (3,8 %)	
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	228 (4,7 %)	
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	67	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	161	
Frauenanteil	(52,2 %)	

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

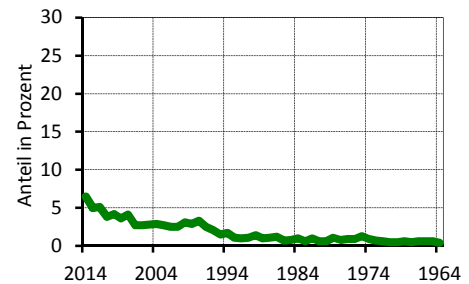


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

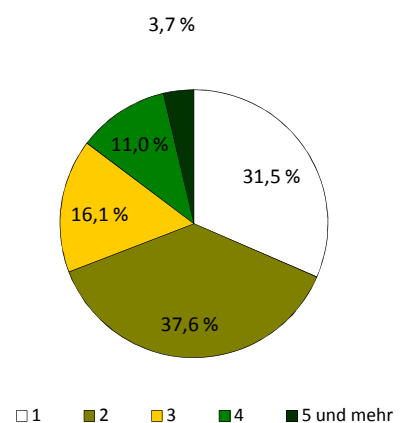
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	18,6 Jahre
Einzug 2012-2014	16,6 %

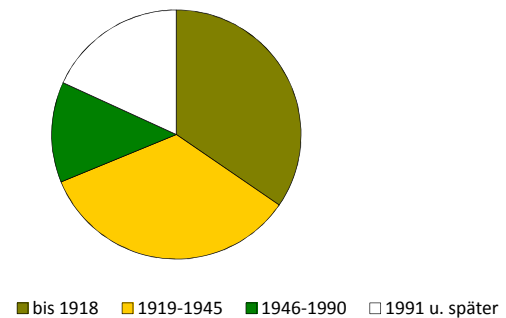
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	2 074	91,2 %
■ Eigenheime		0,9 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	3 033	
■ Leerstand		7,5 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		18,1 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	84,1 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	19	25	15	19
Neubau von Eigenheimen	7	11	9	9
neugebaute Wohnungen	7	16	10	12
in Mehrfamilienhäusern	-	3	-	3
rückgebaute Wohnungen		3	-	1
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	15	17	6	22

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

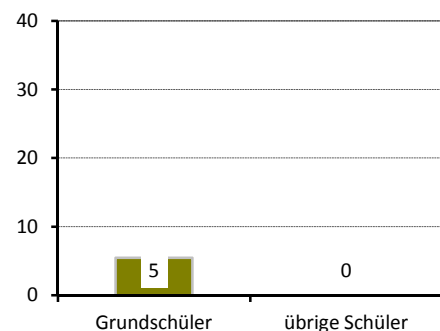
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	17	346	20,4	46,5 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	12	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	2
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	3	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	4 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	3 /	5

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 123
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 093
Anteil Krafträder	8 %
Pkw insgesamt	3 435
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	21
gelbe Plakette	148
grüne Plakette	3 181

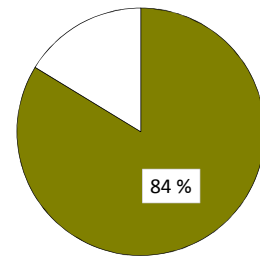
Betriebe

insgesamt	372	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	29	7,8 %
Baugewerbe	56	15,1 %
Einzelhandel	31	8,3 %
Kfz-Handel	13	3,5 %
Gastgewerbe	17	4,6 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	61	16,4 %
Information und Kommunikation	10	2,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	0,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	23	6,2 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	336	
10 - 24 Beschäftigten	20	
25 - 49 Beschäftigten	6	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	6	

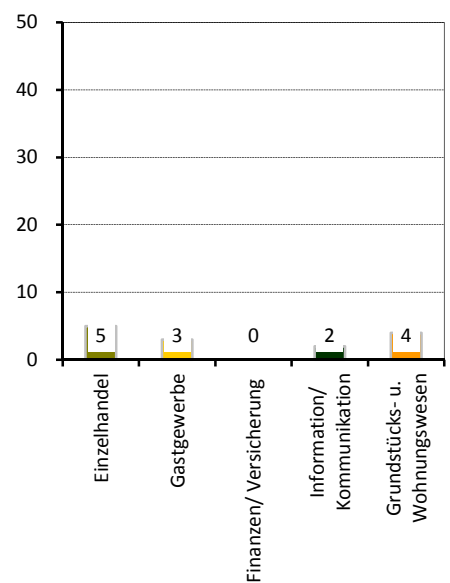
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	80,6 %	64,8 %
Stimmenanteile		
CDU	46,7 %	40,5 %
DIE LINKE	16,7 %	16,0 %
SPD	11,3 %	12,5 %
GRÜNE	6,5 %	8,7 %
FDP	3,9 %	4,5 %
AfD	8,1 %	10,2 %
Sonstige	6,8 %	7,6 %

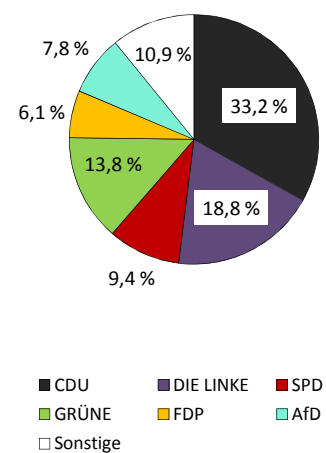
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 35 - Weixdorf

mit Friedersdorf, Gomlitz, Lausa und Marsdorf

Weixdorf

1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Friedersdorf/Gomlitz

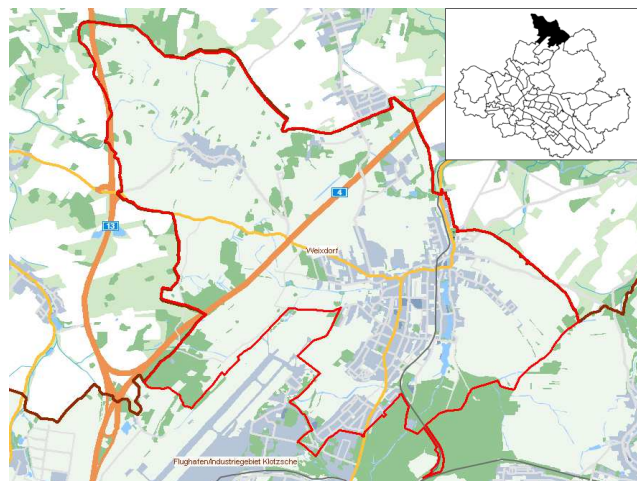
1378/1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Lausa

1273 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Marsdorf

1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

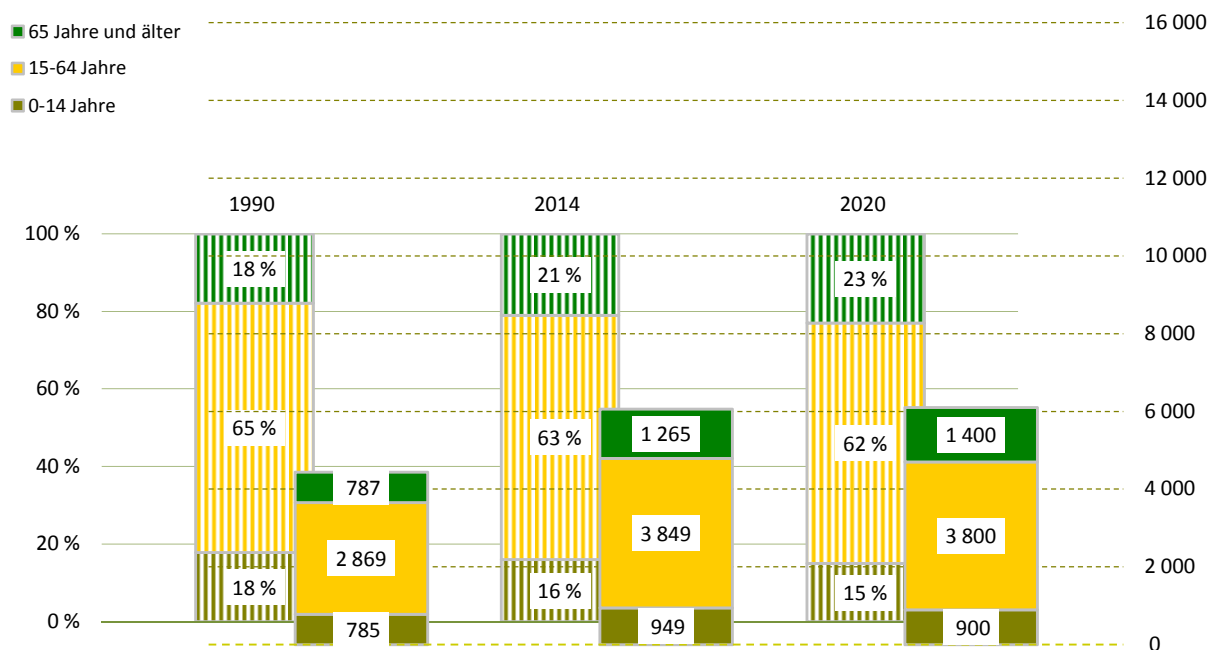


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

■ Einwohner mit Hauptwohnung	
■ Jugendquotient	
■ Altenquotient	
■ durchschnittliche Haushaltsgröße	
■ Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	
■ Wohnungsleerstand in Prozent	

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	4 441	5 932	5 960	6 063	6 200
Jugendquotient	27	22	16	25	24
Altenquotient	27	21	26	33	37
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,56	2,49	2,31	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,5	7,0	3,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	8,7	7,2	6,1	x

Altersstruktur



Fläche:	1 557 ha
Bevölkerungsdichte:	389 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	6 063
Ausländeranteil	1,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,9 %
Erwachsene	4 968
ledig	20,6 %
verheiratet	66,1 %
geschieden	6,1 %
verwitwet	7,1 %
Durchschnittsalter	45,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	41
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	63,0	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	18	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	26	
Fortzüge nach außerhalb	21	
Umzüge in andere Stadtteile	25	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 2	
Umzüge im Stadtteil	7	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	6	0,1 %
zum 31.12.1990	1 622	36,5 %

Haushalte und Sozialstruktur

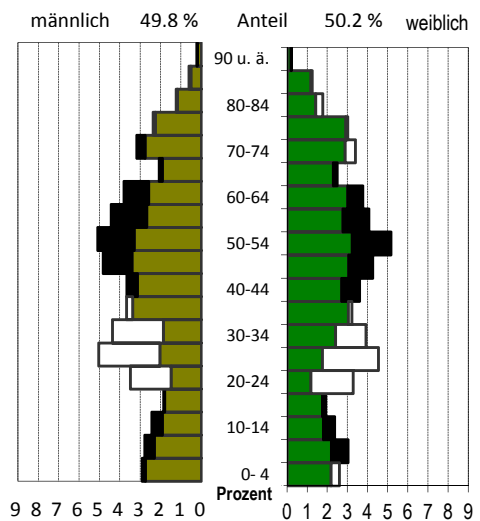
Haushalte	2 643	
mit 1 Person	25,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	24,9 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,31	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 527	(65,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,6 %	(70,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	135	(3,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,4 %	(3,3 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	142	(3,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	28	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	114	
Frauenanteil		(40,4 %)

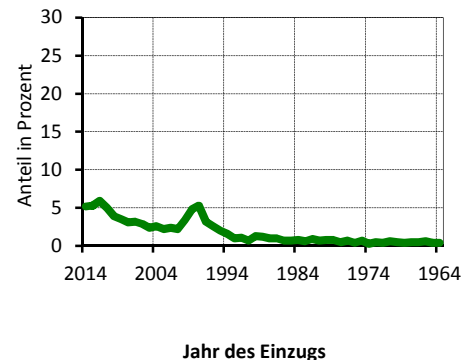
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

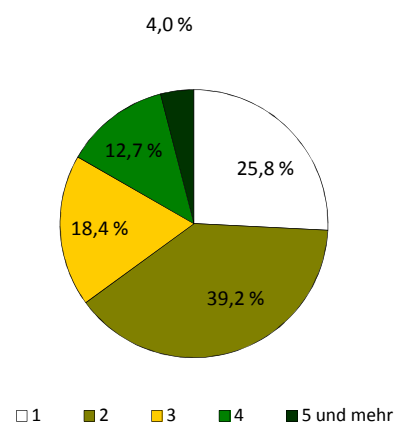


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



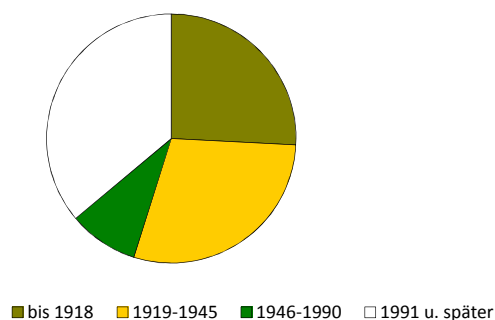
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 950	92,4 %
■ Eigenheime		0,7 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	2 789	
■ Leerstand		6,1 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		18,8 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	88,7 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	30	52	25	25
Neubau von Eigenheimen	19	48	18	13
neugebaute Wohnungen	20	48	21	13
in Mehrfamilienhäusern	-	-	3	-
rückgebaute Wohnungen		1	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	10	6	4	13

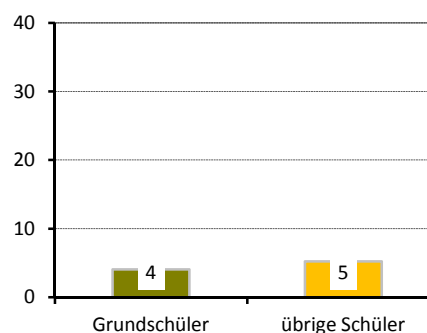
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	11	246	22,4	50,0 %
■ Oberschulen	1	12	317	26,4	45,7 %
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	13	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	4 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	4 /	7

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 993
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 184
Anteil Krafträder	8 %
Pkw insgesamt	3 260
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	27
gelbe Plakette	126
grüne Plakette	3 049

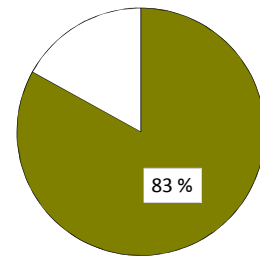
Betriebe

insgesamt	274	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	27	9,9 %
Baugewerbe	56	20,4 %
Einzelhandel	33	12,0 %
Kfz-Handel	14	5,1 %
Gastgewerbe	15	5,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	37	13,5 %
Information und Kommunikation	4	1,5 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	2,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	12	4,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	244	
10 - 24 Beschäftigten	20	
25 - 49 Beschäftigten	8	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	1	

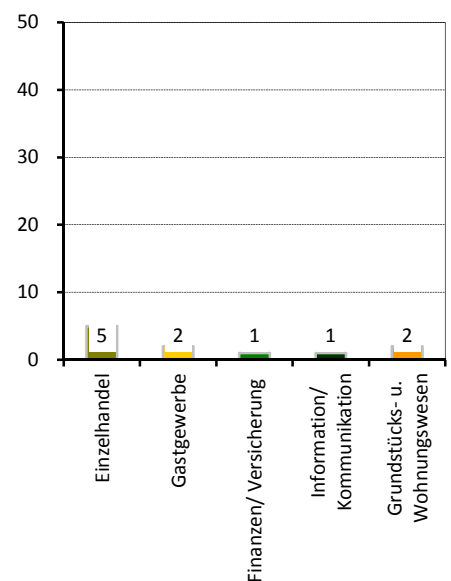
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,5 %	63,5 %
Stimmenanteile		
CDU	47,7 %	43,5 %
DIE LINKE	14,8 %	14,1 %
SPD	13,1 %	11,7 %
GRÜNE	6,2 %	6,9 %
FDP	3,6 %	5,3 %
AfD	6,8 %	8,6 %
Sonstige	7,8 %	9,8 %

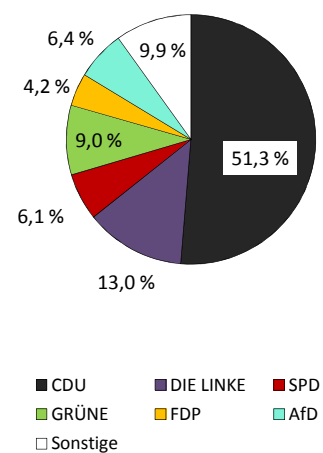
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



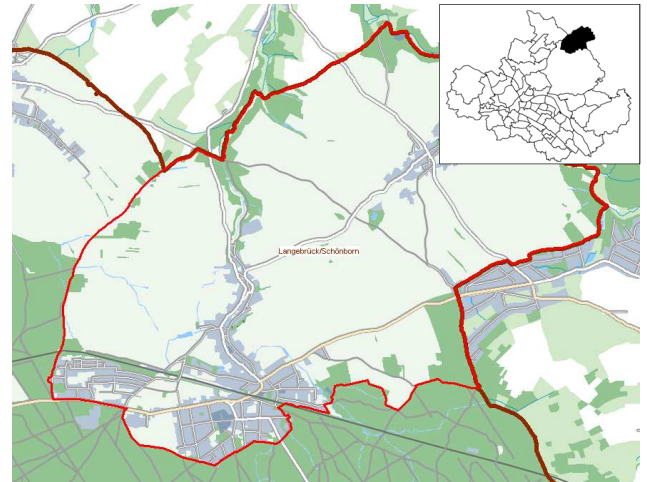
Stadtteil 36 - Langebrück/Schönborn

Langebrück

1288 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Schönborn

1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

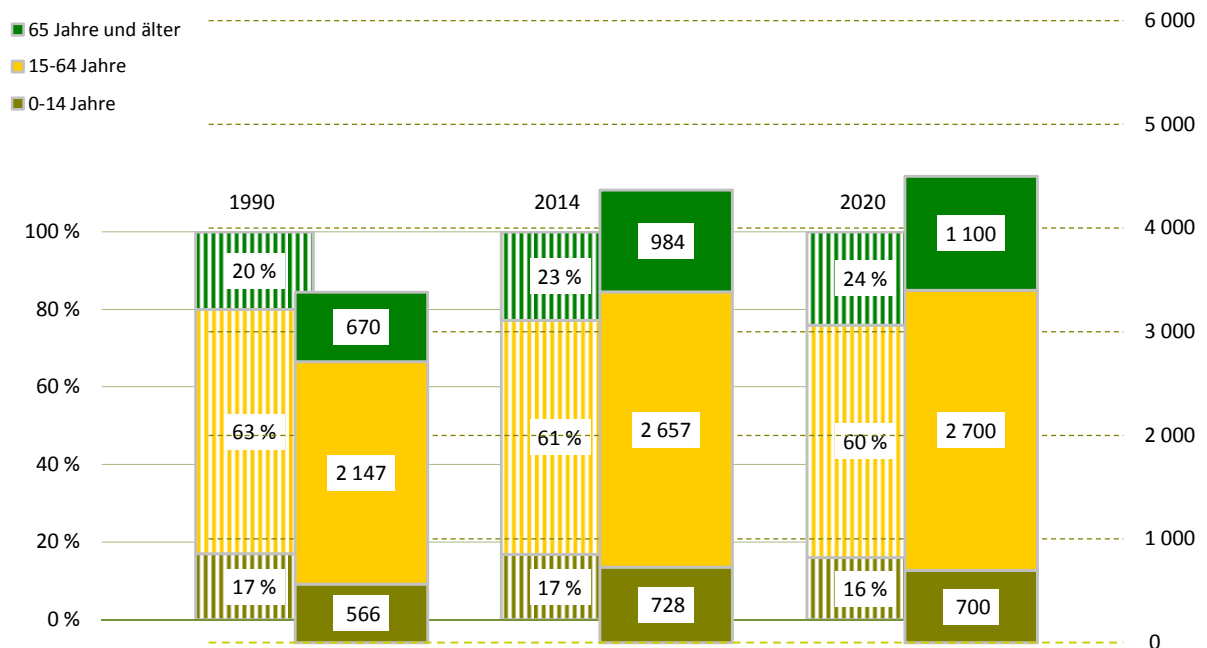


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	3 383	4 204	4 197	4 369	4 600
Jugendquotient	26	22	21	27	26
Altenquotient	31	26	32	37	41
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,51	2,45	2,33	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,4	6,8	2,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	10,4	10,3	8,8	x

Altersstruktur



Fläche:	1 214 ha
Bevölkerungsdichte:	360 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	4 369
Ausländeranteil	2,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,0 %
Erwachsene	3 508
ledig	24,0 %
verheiratet	62,1 %
geschieden	6,5 %
verwitwet	7,4 %
Durchschnittsalter	44,6 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	30
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		73,8
Sterbefälle	11	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	
Zuzüge von außerhalb	32	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	55	
Fortzüge nach außerhalb	29	
Umzüge in andere Stadtteile	21	
Wanderungsgewinn/-verlust	37	
Umzüge im Stadtteil	19	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	155	3,7 %
zum 31.12.1990	986	29,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

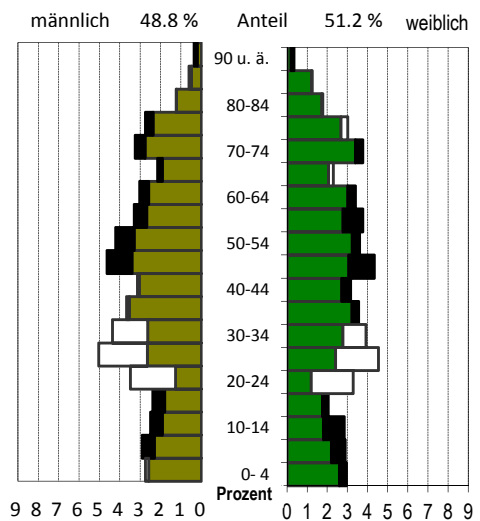
Haushalte	1 867	
mit 1 Person		27,6 %
mit Kindern unter 18 Jahren		26,7 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,33	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 562	(58,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,2 %	(62,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	65	(2,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	38,5 %	(2,0 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	99	(2,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	34	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	65	
Frauenanteil		(44,6 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

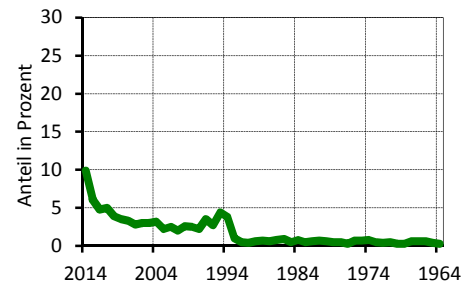


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

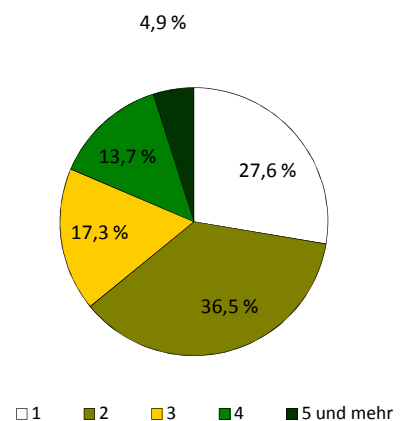
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert:	16,2 Jahre
Einzug 2012-2014	20,8 %

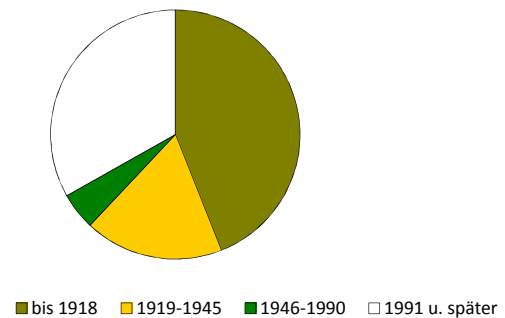
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 177	84,5 %
Eigenheime		1,7 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	1 990	
Leerstand		8,8 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		19,2 %
durchschnittliche Wohnfläche	90,5 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	3,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	32	7	14	50
Neubau von Eigenheimen	21	1	6	42
neugebaute Wohnungen	27	1	6	44
in Mehrfamilienhäusern	3	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	10	8	23	9

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

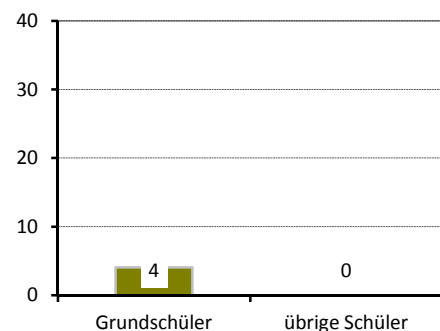
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	8	177	22,1	53,7 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	62
Hotels, Pensionen	2	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
Bibliotheken / Kinos	1 /	-
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	- /	1
Sportanlagen / Sporthallen	3 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	5 /	11

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 629
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 163
Anteil Krafträder	8 %
Pkw insgesamt	2 236
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	16
gelbe Plakette	102
grüne Plakette	2 088

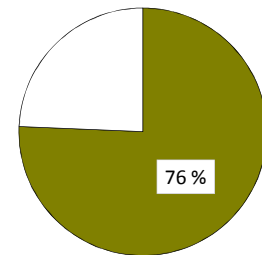
Betriebe

insgesamt	170	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	17	10,0 %
Baugewerbe	22	12,9 %
Einzelhandel	10	5,9 %
Kfz-Handel	10	5,9 %
Gastgewerbe	4	2,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	35	20,6 %
Information und Kommunikation	3	1,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	1,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	6	3,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	158	
10 - 24 Beschäftigten	7	
25 - 49 Beschäftigten	4	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	-	

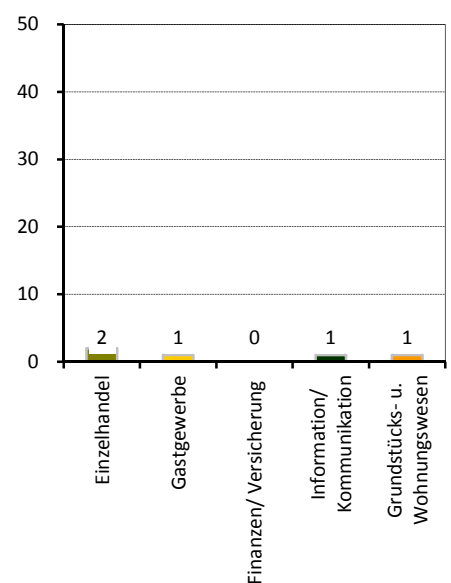
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	82,0 %	68,8 %
Stimmenanteile		
CDU	44,5 %	39,6 %
DIE LINKE	14,0 %	14,2 %
SPD	12,3 %	11,7 %
GRÜNE	9,0 %	10,8 %
FDP	3,6 %	5,8 %
AfD	8,1 %	9,5 %
Sonstige	8,5 %	8,3 %

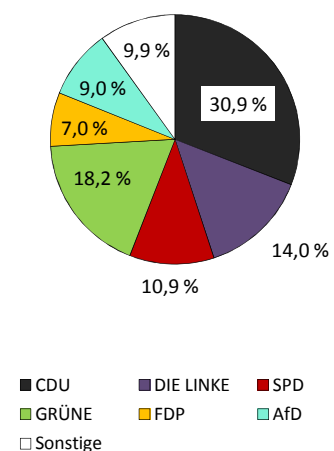
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



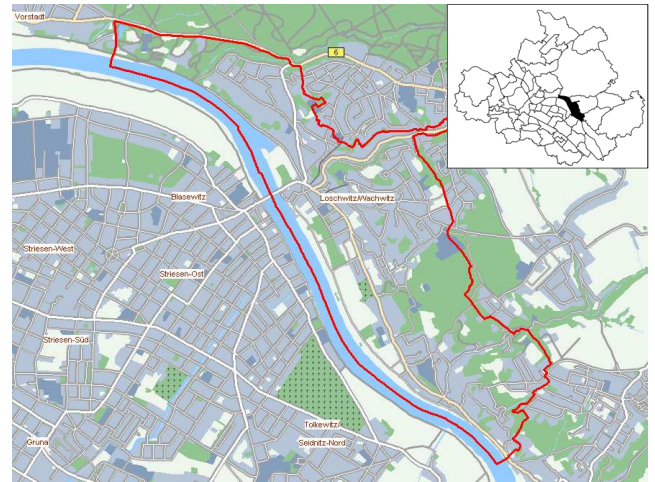
Stadtteil 41 - Loschwitz/Wachwitz

Loschwitz

1315 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Wachwitz

1350 erstmals erwähnt, 1930 zu Dresden

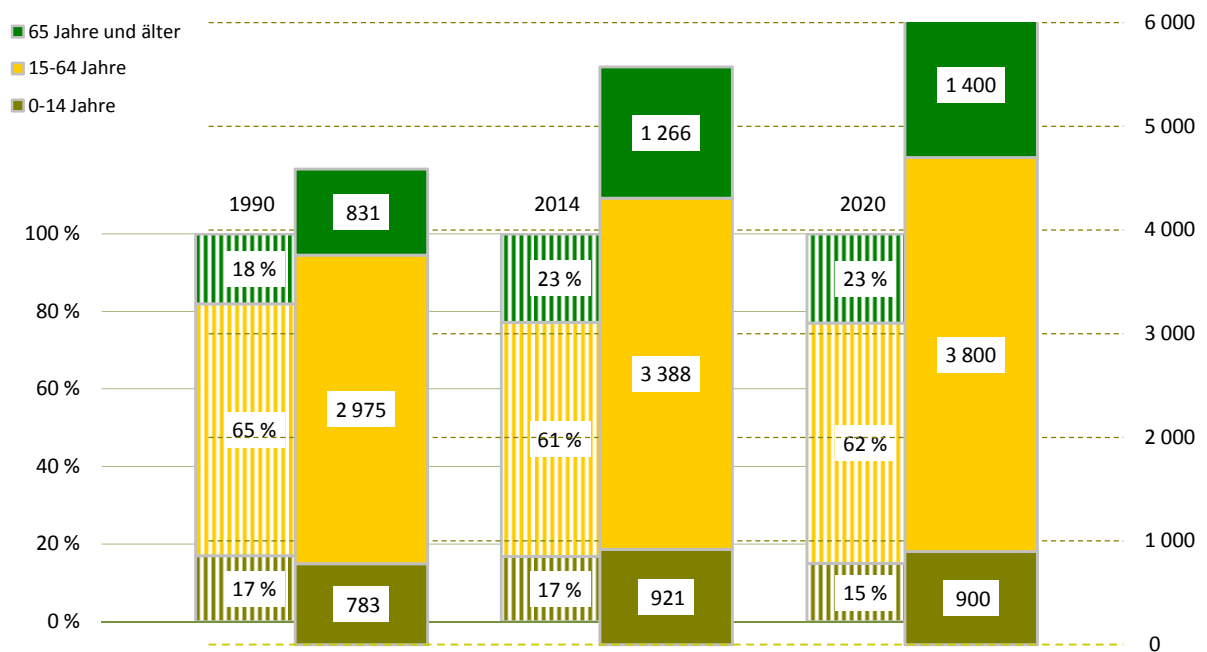


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	4 589	4 627	5 152	5 575	6 100
Jugendquotient	26	19	23	27	24
Altenquotient	28	25	29	37	37
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,19	2,19	2,12	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	5,9	3,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	22,0	17,3	13,8	x

Altersstruktur



Fläche:	460 ha
Bevölkerungsdichte:	1 211 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 575
Ausländeranteil	3,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,0 %
Erwachsene	4 481
ledig	25,6 %
verheiratet	58,3 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	6,3 %
Durchschnittsalter	44,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	70
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	53,2	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	2	
Zuzüge von außerhalb	37	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	48	
Fortzüge nach außerhalb	36	
Umzüge in andere Stadtteile	53	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 4	
Umzüge im Stadtteil	11	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	- 6	-0,1 %
zum 31.12.1990	986	21,5 %

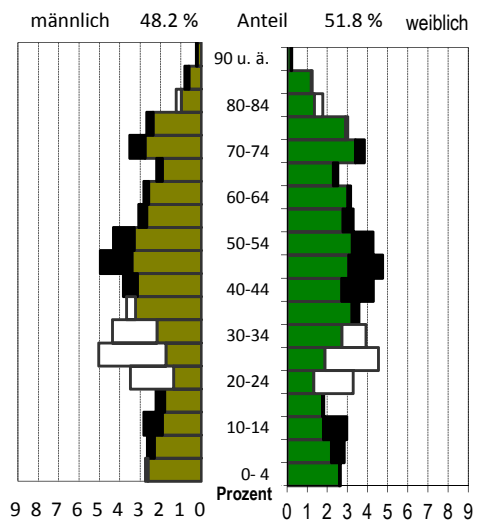
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	2 662	
mit 1 Person	36,1 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	24,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,12	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 726	(50,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	54,8 %	(57,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	97	(3,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,6 %	(3,1 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	123	(2,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	87	
Frauenanteil		(46,0 %)

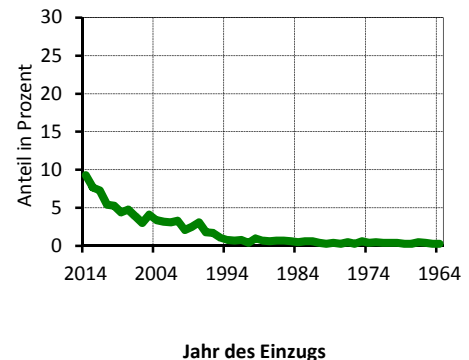
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

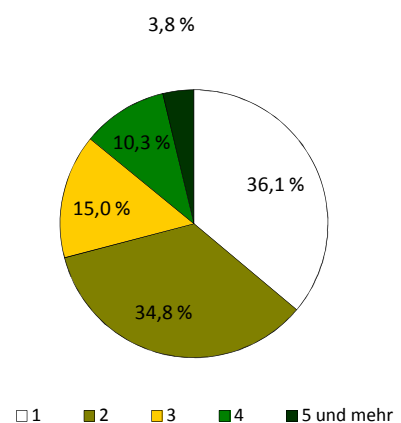


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



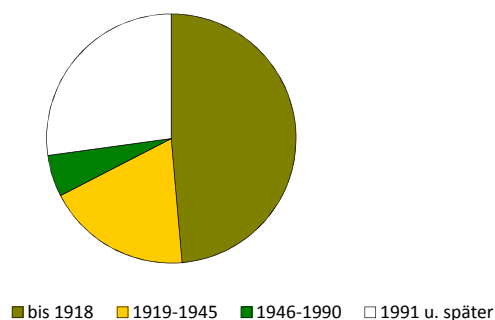
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 305	72,1 %
■ Eigenheime		5,8 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	3 033	
■ Leerstand		13,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		19,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	97,3 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	22	20	12	20
Neubau von Eigenheimen	4	7	5	4
neugebaute Wohnungen	5	19	6	25
in Mehrfamilienhäusern	-	10	-	19
rückgebaute Wohnungen		-	1	2
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	29	13	29	30

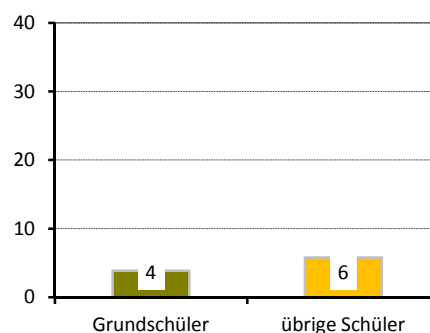
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	8	215	26,9	50,2 %
■ Oberschulen	1	12	323	26,9	51,4 %
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	15	276	18,4	54,0 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	22
■ Hotels, Pensionen	21	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	2
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	3 /	8
■ Bibliotheken / Kinos	- /	1
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	10 /	1
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	8 /	14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 076
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 004
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	2 759
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	21
gelbe Plakette	141
grüne Plakette	2 524

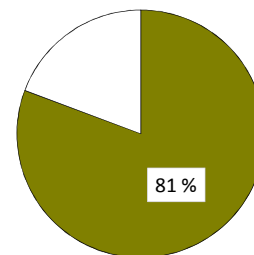
Betriebe

insgesamt	386	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	13	3,4 %
Baugewerbe	29	7,5 %
Einzelhandel	28	7,3 %
Kfz-Handel	2	0,5 %
Gastgewerbe	23	6,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	110	28,5 %
Information und Kommunikation	14	3,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12	3,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	46	11,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	368	
10 - 24 Beschäftigten	14	
25 - 49 Beschäftigten	2	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	1	

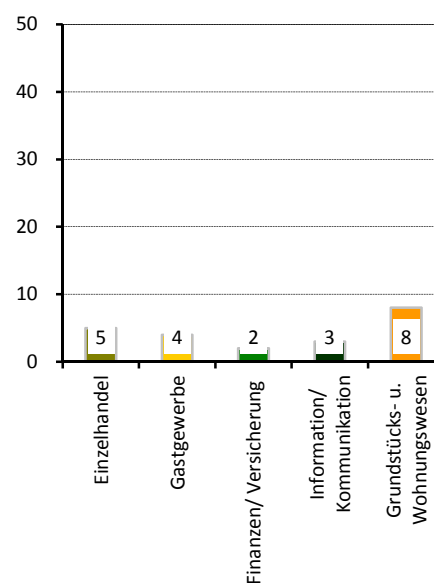
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	83,3 %	71,5 %
Stimmenanteile		
CDU	42,8 %	38,3 %
DIE LINKE	13,1 %	13,3 %
SPD	13,4 %	12,7 %
GRÜNE	13,7 %	16,2 %
FDP	5,7 %	6,1 %
AfD	6,2 %	6,9 %
Sonstige	4,9 %	6,5 %

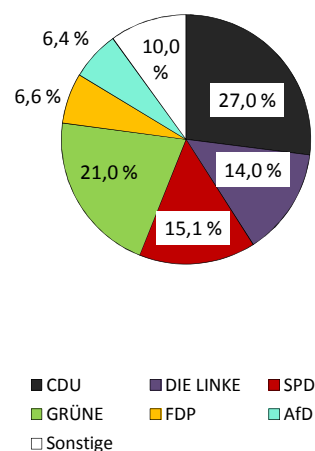
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 42 - Bühlau/Weißer Hirsch

mit Rochwitz und Loschwitz-Nordost

Bühlau

1349 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Loschwitz-Nordost

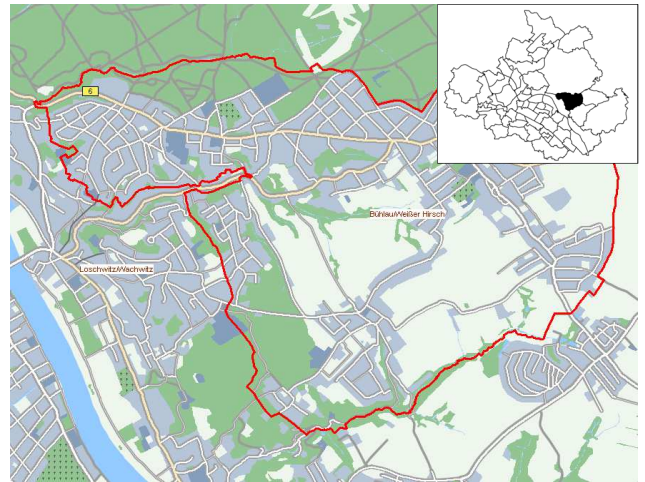
s.a. Stadtteil 41

Weißer Hirsch

1838 als Gemeinde erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Rochwitz

1378 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

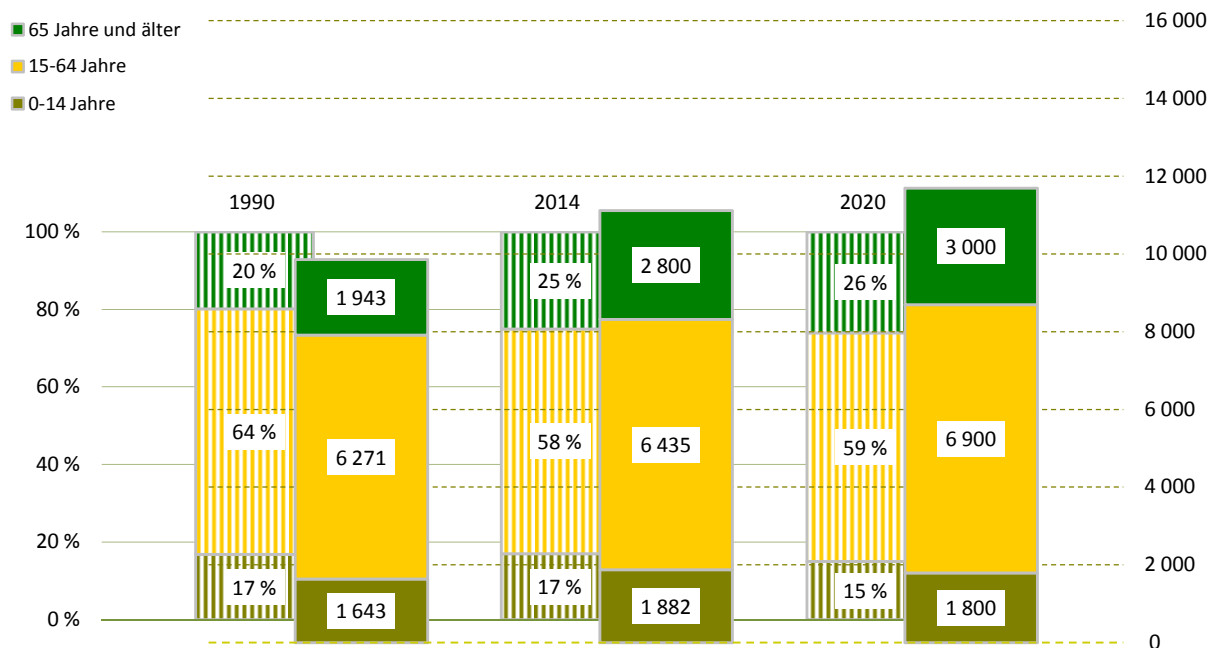


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 857	9 508	10 244	11 117	11 700
Jugendquotient	26	17	19	29	26
Altenquotient	31	31	38	44	43
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,18	2,12	2,12	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	7,9	6,5	3,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,8	16,1	11,3	x

Altersstruktur



Fläche:	679 ha
Bevölkerungsdichte:	1 638 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 117
Ausländeranteil	2,5 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,0 %
Erwachsene	8 938
ledig	25,4 %
verheiratet	57,0 %
geschieden	8,8 %
verwitwet	8,8 %
Durchschnittsalter	45,6 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	82
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	69,1	
Sterbefälle	11	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	
Zuzüge von außerhalb	29	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	46	
Fortzüge nach außerhalb	26	
Umzüge in andere Stadtteile	42	
Wanderungsgewinn/-verlust	7	
Umzüge im Stadtteil	14	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	80	0,7 %
zum 31.12.1990	1 260	12,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 175	
mit 1 Person	37,0 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	25,0 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,12	

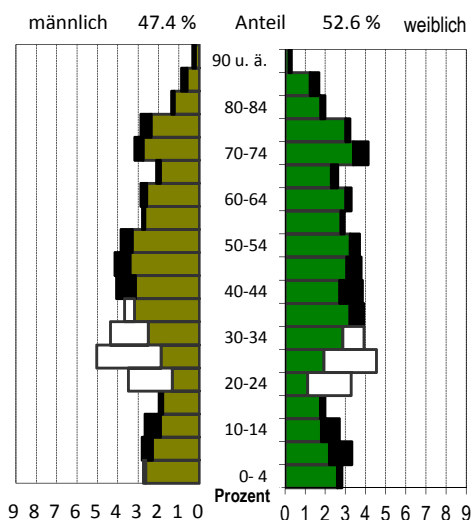
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 727	(57,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,5 %	(61,6 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	212	(3,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,8 %	(3,6 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	341	(4,1 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	80	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	261	
Frauenanteil		(51,7 %)

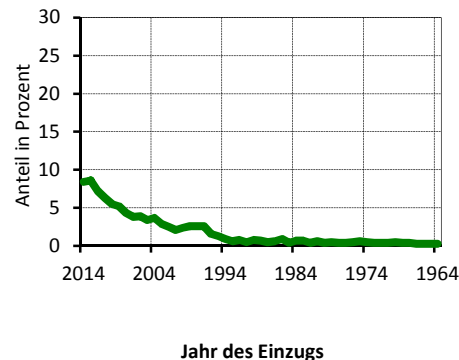
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

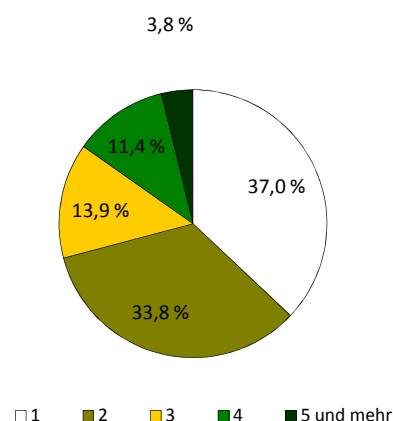


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



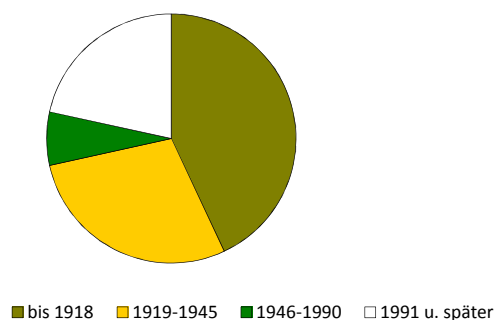
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	2 375	68,9 %
Eigenheime		5,9 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	5 640	
Leerstand		11,3 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		15,1 %
durchschnittliche Wohnfläche	89,5 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	3,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	52	35	26	24
Neubau von Eigenheimen	30	11	4	9
neugebaute Wohnungen	40	17	8	21
in Mehrfamilienhäusern	7	5	3	12
rückgebaute Wohnungen		7	3	5
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	36	53	47	32

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

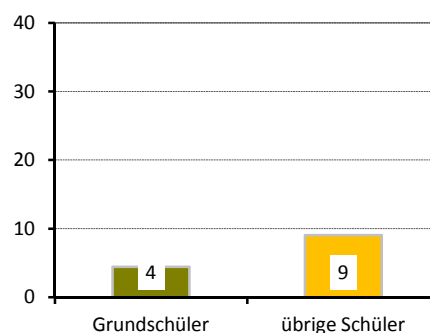
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	21	495	23,6	51,9 %
-	-	-	x	x
1	33	1 006	x	51,6 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	4 /	217
Hotels, Pensionen	27	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	4
Bibliotheken / Kinos	1 /	-
Kirchen	4	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	3 /	4
Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
Ärzte / je 10 000 Einwohner	40 /	36

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	5 802
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	966
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	5 172
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	54
gelbe Plakette	205
grüne Plakette	4 802

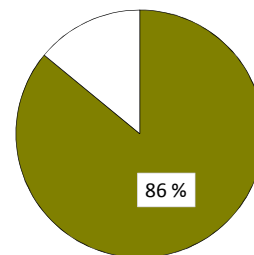
Betriebe

insgesamt	663	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	37	5,6 %
Baugewerbe	60	9,0 %
Einzelhandel	44	6,6 %
Kfz-Handel	10	1,5 %
Gastgewerbe	24	3,6 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	162	24,4 %
Information und Kommunikation	13	2,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12	1,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	64	9,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	628	
10 - 24 Beschäftigten	25	
25 - 49 Beschäftigten	5	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	1	

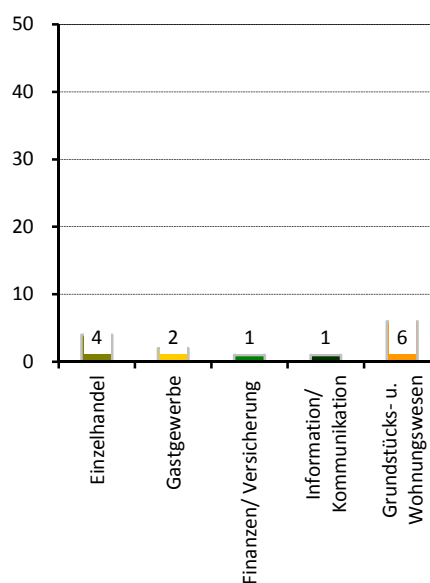
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	83,2 %	69,4 %
Stimmenanteile		
CDU	43,4 %	39,5 %
DIE LINKE	14,1 %	14,3 %
SPD	14,4 %	14,2 %
GRÜNE	11,6 %	13,7 %
FDP	3,9 %	4,3 %
AfD	7,0 %	6,8 %
Sonstige	5,6 %	7,2 %

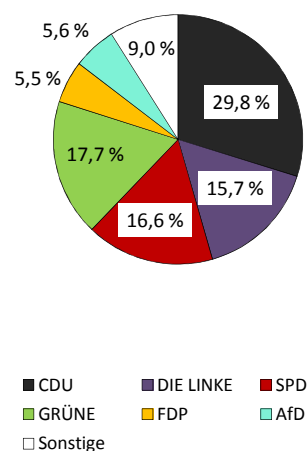
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 43 - Hosterwitz/Pillnitz

mit **Niederpoyritz, Oberpoyritz und Söbrigen**

Hosterwitz

1406 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Pillnitz

1335 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Niederpoyritz

1414 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Oberpoyritz

1378 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Söbrigen

1378 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

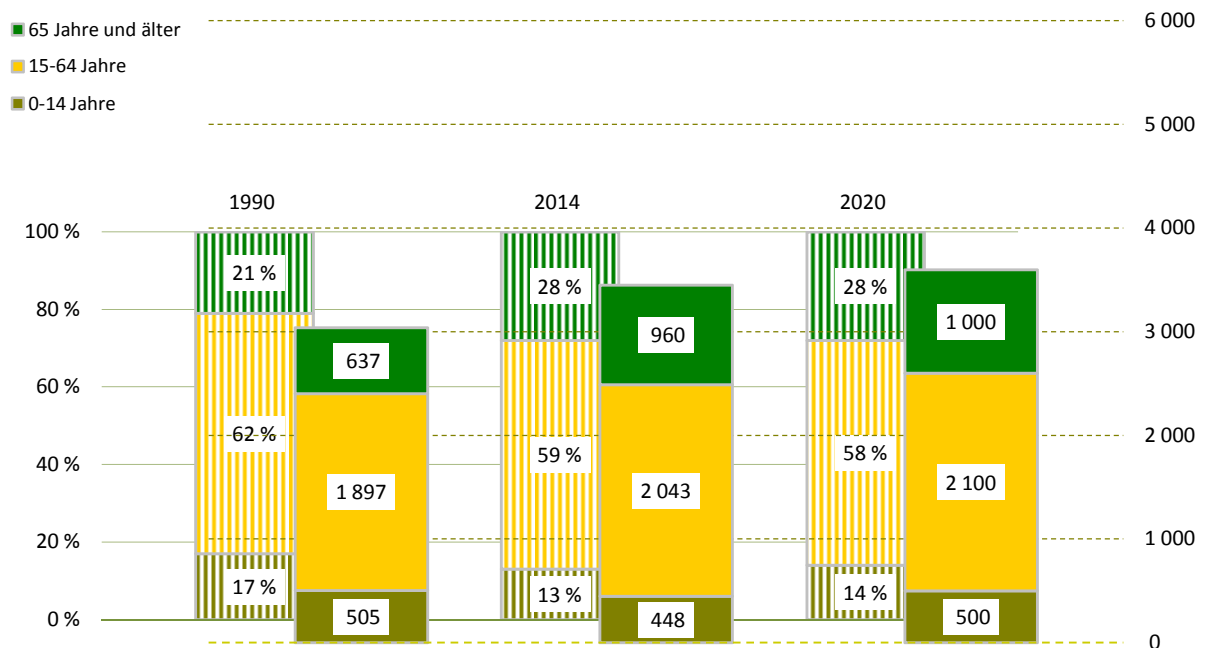


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

■ Einwohner mit Hauptwohnung	
■ Jugendquotient	
■ Altenquotient	
■ durchschnittliche Haushaltsgröße	
■ Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	
■ Wohnungsleerstand in Prozent	

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	3 039	3 226	3 348	3 451	3 600
Jugendquotient	27	20	18	22	24
Altenquotient	34	29	37	47	48
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,40	2,28	2,08	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,0	8,4	4,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	18,5	13,8	9,8	x

■ Altersstruktur



Fläche:	908 ha
Bevölkerungsdichte:	380 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	3 451
Ausländeranteil	4,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,0 %
Erwachsene	2 895
ledig	25,3 %
verheiratet	55,4 %
geschieden	10,3 %
verwitwet	9,0 %
Durchschnittsalter	48,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	43
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	60,3	
Sterbefälle	12	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 4	
Zuzüge von außerhalb	60	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	74	
Fortzüge nach außerhalb	46	
Umzüge in andere Stadtteile	75	
Wanderungsgewinn/-verlust	13	
Umzüge im Stadtteil	8	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	33	1,0 %
zum 31.12.1990	412	13,6 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	1 585	
mit 1 Person	36,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	20,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,08	

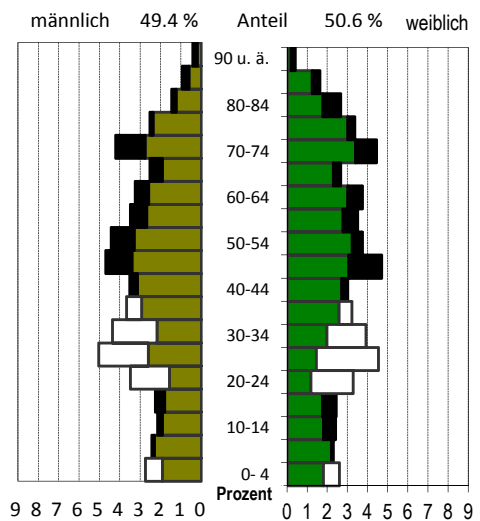
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 111	(54,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,8 %	(62,9 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	79	(4,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	35,4 %	(3,1 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	109	(4,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	85	
Frauenanteil		(36,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

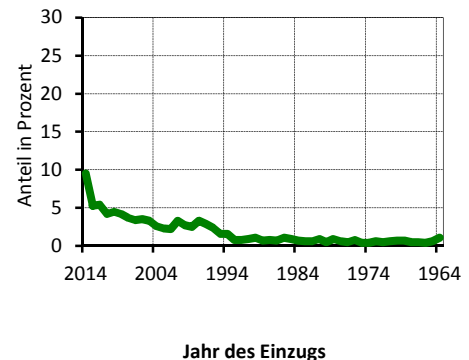


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

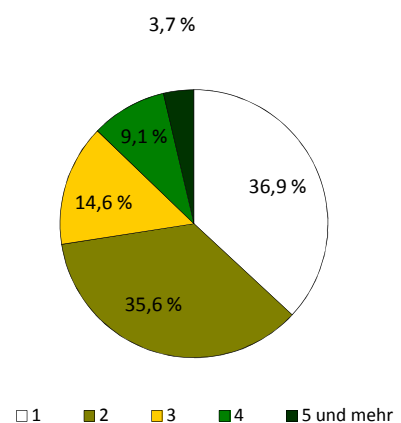
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 16,3 Jahre

Einzug 2012-2014 20,2 %

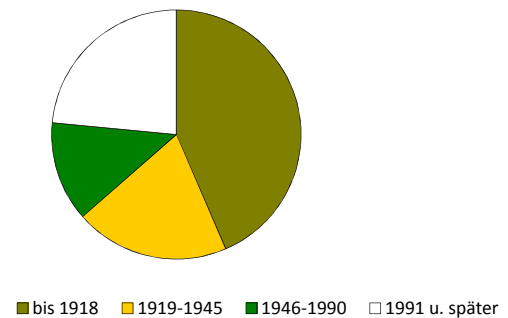
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	945	
Eigenheime	79,3 %	
große Wohngebäude	1,4 %	
Wohnungen	1 712	
Leerstand	9,8 %	
Leerstand in Mehrfamilienhäusern	18,5 %	
durchschnittliche Wohnfläche	88,6 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	3,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	16	14	10	11
Neubau von Eigenheimen	5	4	4	1
neugebaute Wohnungen	6	4	5	1
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	1	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	19	10	14	24

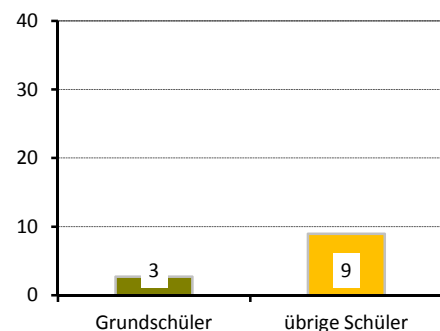
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	5	94	18,8	50,0 %
Oberschulen	1	12	309	25,8	35,6 %
Gymnasien	-	-	-	x	x
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	5	53	10,6	18,9 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	72
Hotels, Pensionen	9	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	2 /	2
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	5	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	5 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	2 /	6

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 208
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 041
Anteil Krafträder	8 %
Pkw insgesamt	1 811
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	18
gelbe Plakette	83
grüne Plakette	1 658

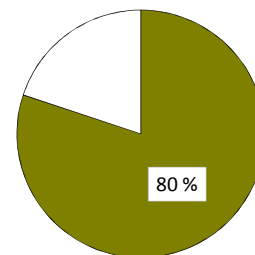
Betriebe

insgesamt	187	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	13	7,0 %
Baugewerbe	20	10,7 %
Einzelhandel	13	7,0 %
Kfz-Handel	2	1,1 %
Gastgewerbe	12	6,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	40	21,4 %
Information und Kommunikation	2	1,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	2,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	11	5,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	178	
10 - 24 Beschäftigten	3	
25 - 49 Beschäftigten	4	
50 - 99 Beschäftigten	2	
100 und mehr Beschäftigten	-	

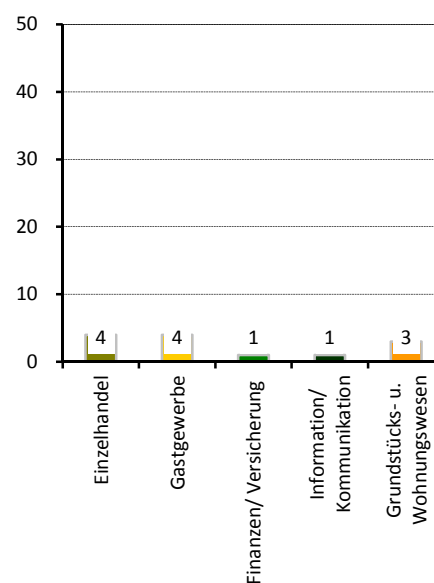
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,8 %	66,0 %
Stimmenanteile		
CDU	40,9 %	33,0 %
DIE LINKE	15,2 %	16,6 %
SPD	14,5 %	14,4 %
GRÜNE	11,4 %	13,2 %
FDP	2,9 %	3,9 %
AfD	8,8 %	9,7 %
Sonstige	6,4 %	9,1 %

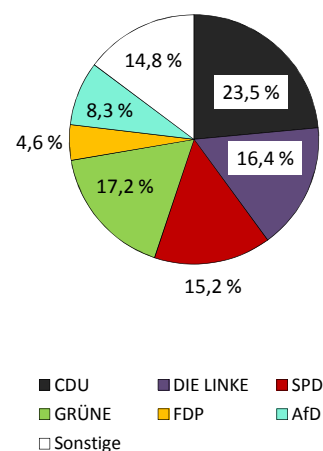
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



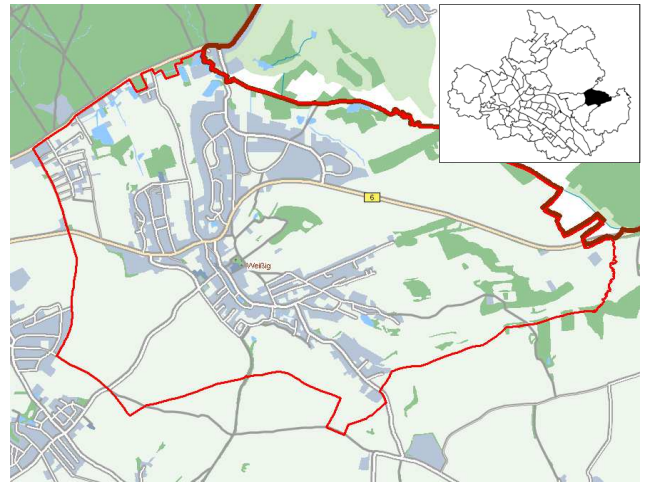
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 45 - Weißig

Weißig

1235 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

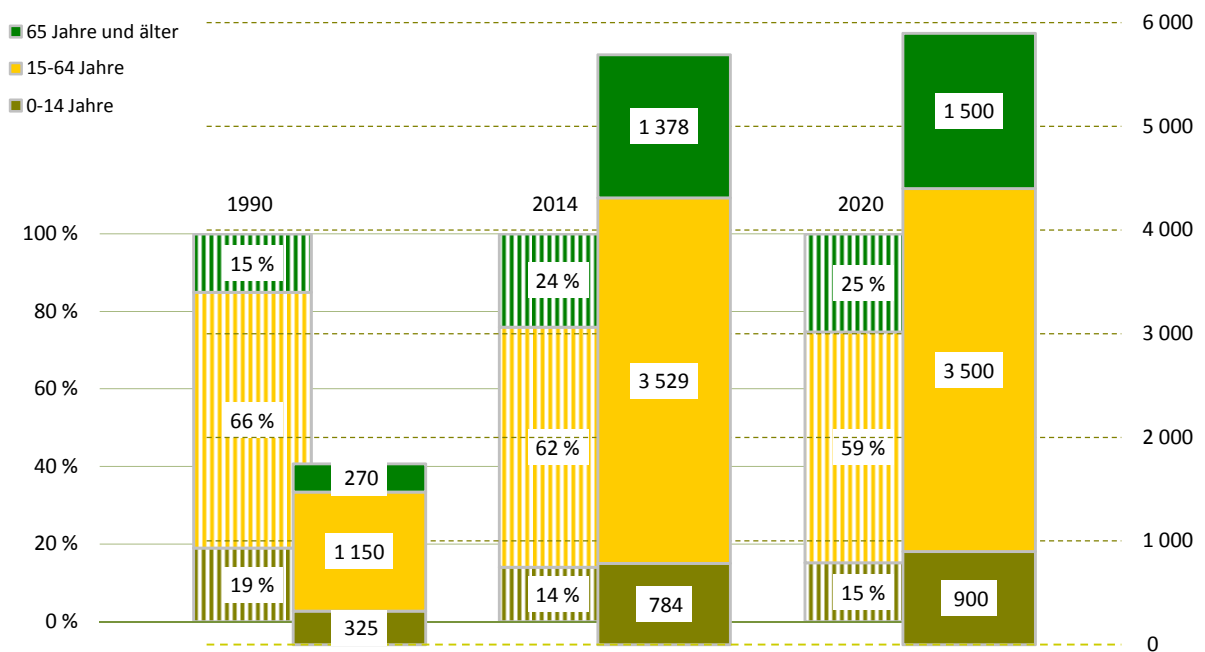


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	1 745	5 446	5 556	5 691	5 900
Jugendquotient	28	21	16	22	26
Altenquotient	23	25	30	39	43
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,22	2,06	1,96	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	7,4	9,3	4,9	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	15,8	11,2	7,3	x

Altersstruktur



Fläche:	701 ha
Bevölkerungsdichte:	811 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 691
Ausländeranteil	2,6 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,7 %
Erwachsene	4 751
ledig	26,8 %
verheiratet	55,2 %
geschieden	10,0 %
verwitwet	8,0 %
Durchschnittsalter	46,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	47
Anteil an den Wohnberechtigten	0,8 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	58,4	
Sterbefälle	10	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	
Zuzüge von außerhalb	27	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	35	
Fortzüge nach außerhalb	34	
Umzüge in andere Stadtteile	40	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 12	
Umzüge im Stadtteil	16	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	- 79	-1,4 %
zum 31.12.1990	3 946	226,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	2 905	
mit 1 Person	42,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	20,3 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,96	

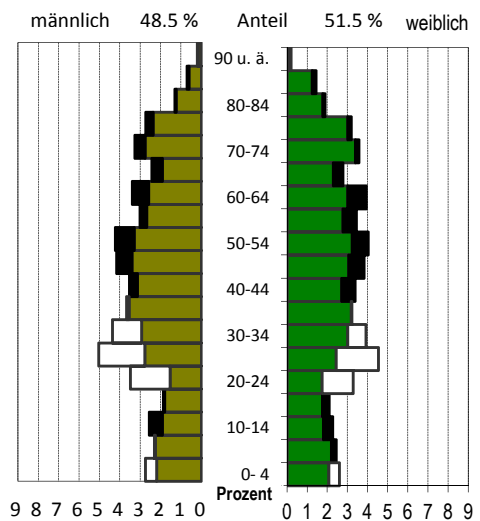
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 138	(60,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,2 %	(63,8 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	164	(4,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,7 %	(4,5 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	299	(6,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	239	
Frauenanteil		(49,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

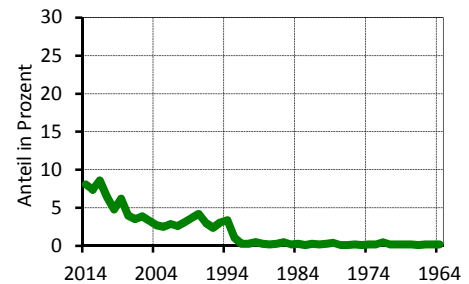


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

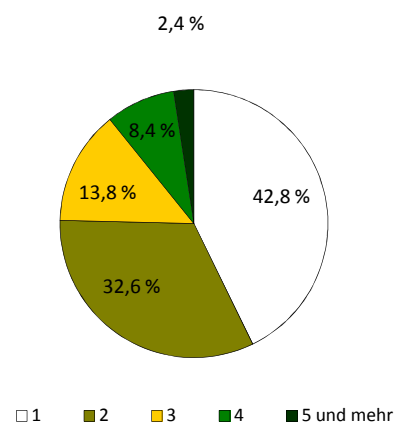
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	11,4 Jahre
Einzug 2012-2014	24,1 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

Wohnungen

- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

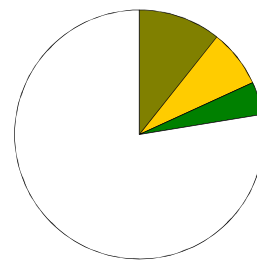
0
#DIV/0!
#DIV/0!

3 050

7,3 %
10,5 %

77,1 m²
3,0

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ bis 1918 ■ 1919-1945 ■ 1946-1990 □ 1991 u. später

Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	14	36	24	12
Neubau von Eigenheimen	6	32	20	6
neugebaute Wohnungen	6	33	21	6
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		2	-	1
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	5	2	-	8

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	8	214	26,8	49,1 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

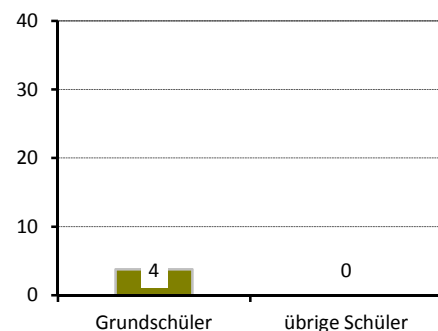
- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

2
1 / 21
5

2 / -
- / -
1 / -
1

- / 1
4 / 1
- / 1
8 / 14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 441
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	952
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	2 940
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	19
gelbe Plakette	95
grüne Plakette	2 791

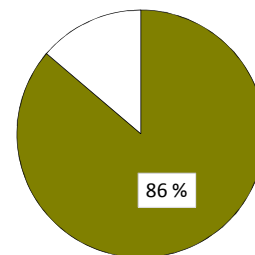
Betriebe

insgesamt	257	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	18	7,0 %
Baugewerbe	42	16,3 %
Einzelhandel	32	12,5 %
Kfz-Handel	17	6,6 %
Gastgewerbe	8	3,1 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	34	13,2 %
Information und Kommunikation	14	5,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	x
Grundstücks- und Wohnungswesen	14	5,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	220	
10 - 24 Beschäftigten	21	
25 - 49 Beschäftigten	8	
50 - 99 Beschäftigten	5	
100 und mehr Beschäftigten	3	

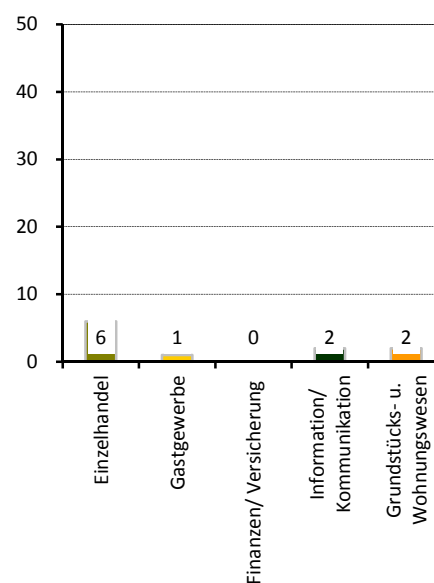
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	75,0 %	58,7 %
Stimmenanteile		
CDU	48,1 %	45,4 %
DIE LINKE	15,2 %	13,5 %
SPD	14,4 %	12,0 %
GRÜNE	4,7 %	6,7 %
FDP	3,9 %	3,7 %
AfD	7,7 %	11,1 %
Sonstige	6,1 %	7,6 %

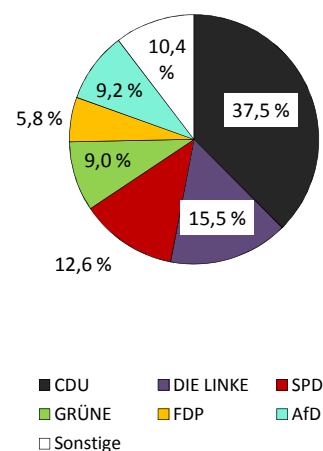
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 46 - Gönnsdorf/Pappritz

mit Cunnersdorf, Eichbusch, Helfenberg und Rockau

Gönnsdorf

1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Pappritz

1278 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Rockau

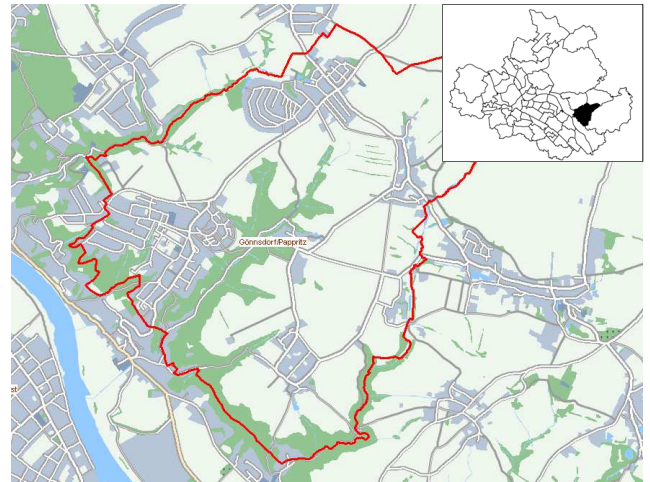
1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Eichbusch/Helfenberg

1652/1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Cunnersdorf

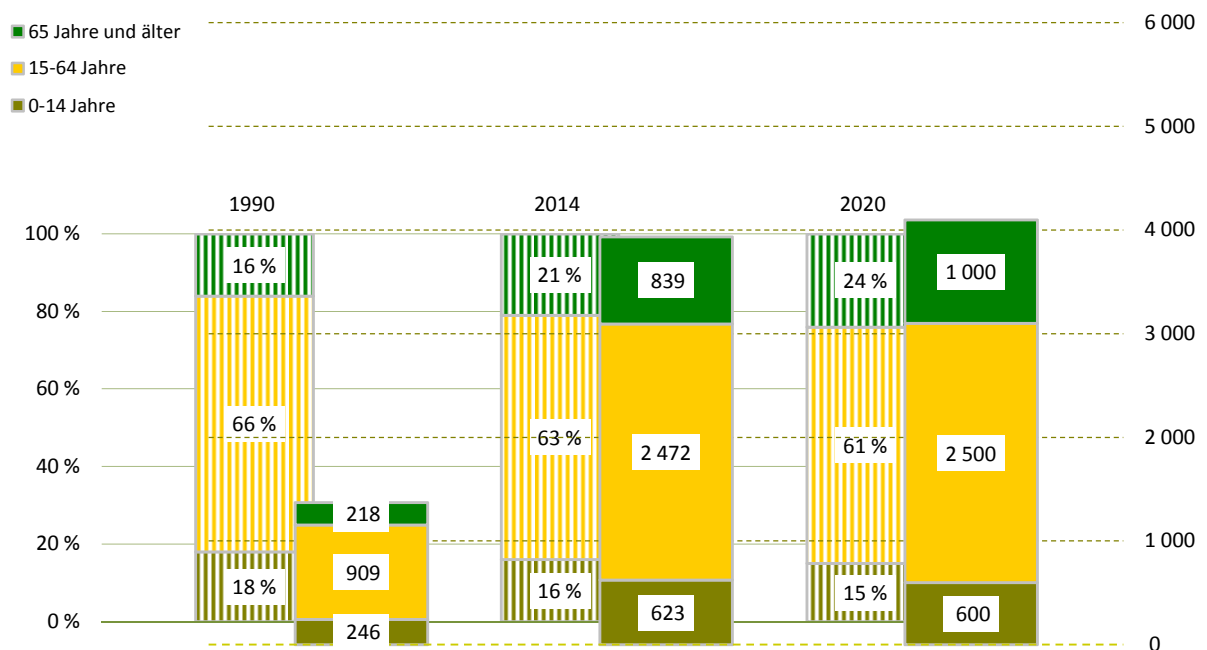
1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden



Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

Einwohner mit Hauptwohnung	1 373	3 448	3 817	3 934	4 100
Jugendquotient	27	22	20	25	24
Altenquotient	24	17	23	34	40
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,57	2,49	2,33	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	6,7	6,6	2,3	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	12,1	8,1	6,9	x

Altersstruktur



Fläche:	722 ha
Bevölkerungsdichte:	545 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	3 934
Ausländeranteil	1,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,5 %
Erwachsene	3 188
ledig	20,9 %
verheiratet	66,0 %
geschieden	7,5 %
verwitwet	5,6 %
Durchschnittsalter	45,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	19
Anteil an den Wohnberechtigten	0,5 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	66,6	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	30	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	38	
Fortzüge nach außerhalb	35	
Umzüge in andere Stadtteile	32	
Wanderungsgewinn/-verlust	1	
Umzüge im Stadtteil	9	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	18	0,5 %
zum 31.12.1990	2 561	186,5 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	1 697	
mit 1 Person	24,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	27,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,33	

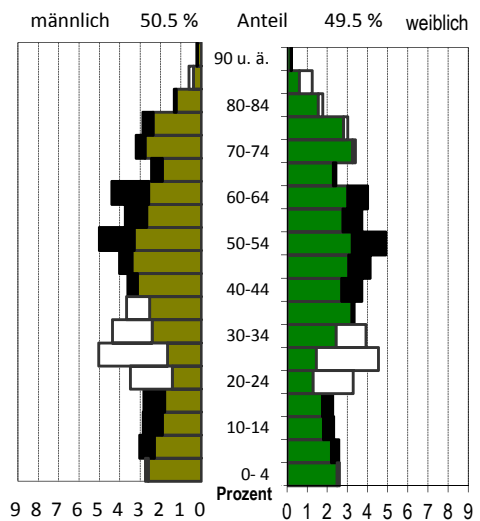
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 462	(59,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,8 %	(64,0 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	54	(2,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,4 %	(2,0 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	59	(1,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	44	
Frauenanteil		(47,7 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

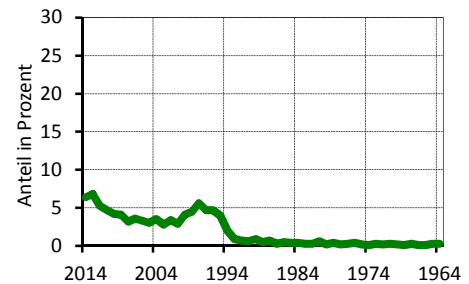


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

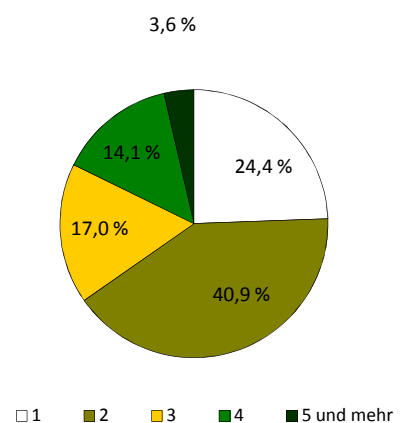
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	13,5 Jahre
Einzug 2012-2014	18,5 %

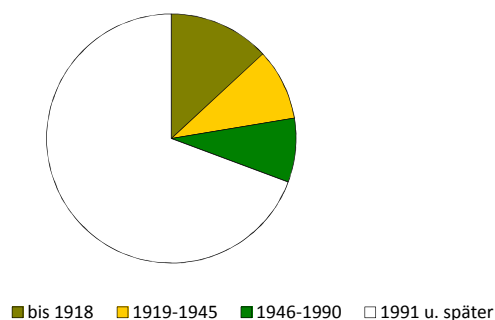
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 249	91,5 %
Eigenheime		1,4 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	1 792	
Leerstand		6,9 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		18,7 %
durchschnittliche Wohnfläche	101,7 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	4,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	17	19	29	20
Neubau von Eigenheimen	11	16	25	15
neugebaute Wohnungen	13	16	25	17
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	19	2	5	17

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

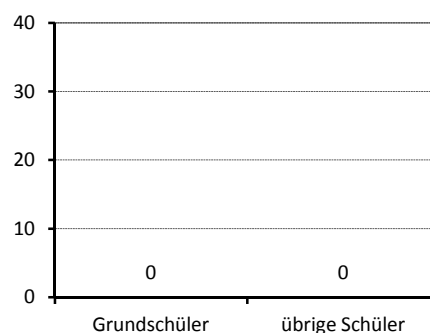
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
Hotels, Pensionen	6	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	-	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	5 /	-
Krankenhäuser / Apotheken	- /	-
Ärzte / je 10 000 Einwohner	3 /	8

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 388
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 229
Anteil Krafträder	8 %
Pkw insgesamt	2 104
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	18
gelbe Plakette	74
grüne Plakette	1 973

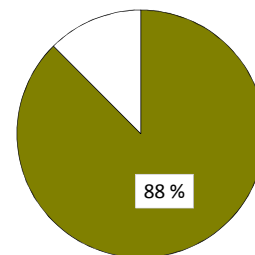
Betriebe

insgesamt	157	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	5	3,2 %
Baugewerbe	27	17,2 %
Einzelhandel	4	2,5 %
Kfz-Handel	3	1,9 %
Gastgewerbe	4	2,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	39	24,8 %
Information und Kommunikation	9	5,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	2,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	11	7,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	154	
10 - 24 Beschäftigten	3	
25 - 49 Beschäftigten	-	
50 - 99 Beschäftigten	-	
100 und mehr Beschäftigten	-	

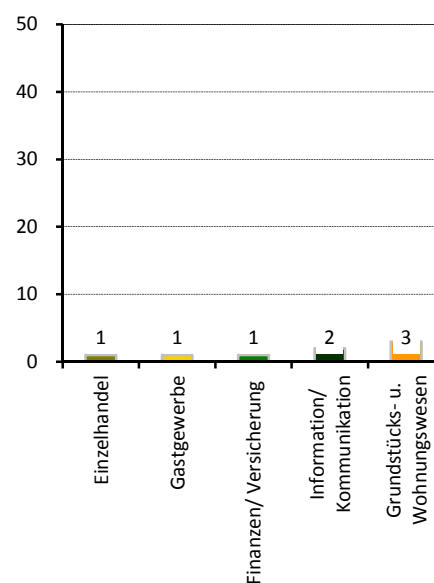
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	82,2 %	69,3 %
Stimmenanteile		
CDU	50,0 %	42,8 %
DIE LINKE	12,3 %	14,5 %
SPD	12,6 %	11,8 %
GRÜNE	6,4 %	8,3 %
FDP	4,0 %	5,1 %
AfD	8,3 %	7,6 %
Sonstige	6,4 %	9,9 %

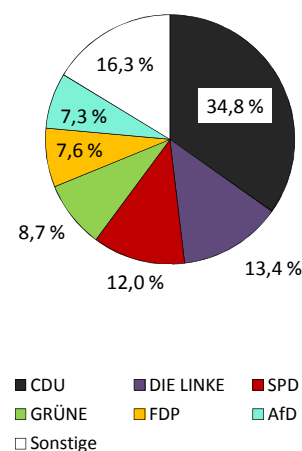
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 47 - Schönfeld/Schullwitz

mit Borsberg, Eschdorf, Krieschendorf, Malschendorf,
Reitzendorf, Rossendorf und Zaschendorf

Schönfeld/Schullwitz

1315/1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Borsberg

1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Eschdorf/Rossendorf

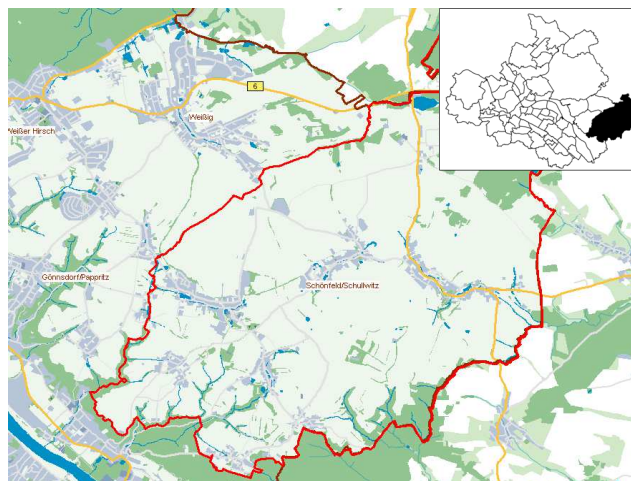
1317/1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Reitzendorf/Zaschendorf

1378/1367 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Malschendorf/Krieschendorf

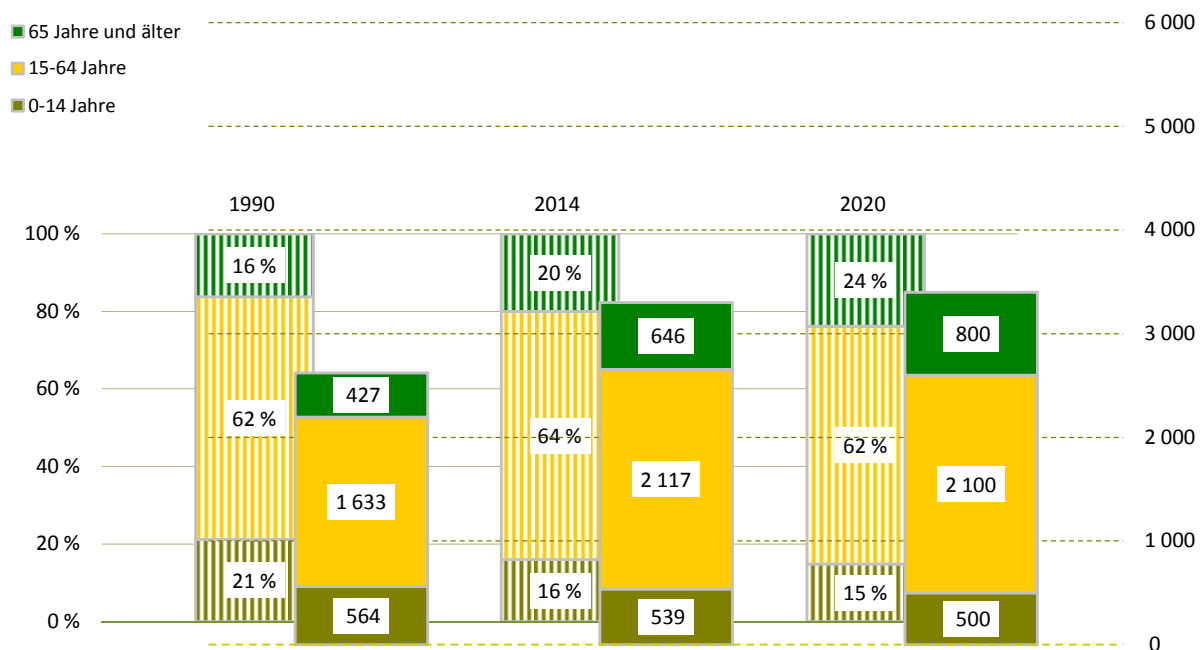
1378/1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden



Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

Einwohner mit Hauptwohnung	2 624	3 300	3 269	3 302	3 400
Jugendquotient	35	20	19	25	24
Altenquotient	26	22	25	31	38
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,59	2,52	2,36	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	7,1	8,6	4,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	9,3	9,0	7,7	x

Altersstruktur



Fläche:	2 697 ha
Bevölkerungsdichte:	122 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	3 302
Ausländeranteil	0,8 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,3 %
Erwachsene	2 685
ledig	25,1 %
verheiratet	62,1 %
geschieden	6,0 %
verwitwet	6,8 %
Durchschnittsalter	44,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	23
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	66,4	
Sterbefälle	5	
Geburtenüberschuss/-defizit	5	
Zuzüge von außerhalb	20	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	28	
Fortzüge nach außerhalb	14	
Umzüge in andere Stadtteile	24	
Wanderungsgewinn/-verlust	10	
Umzüge im Stadtteil	11	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	47	1,4 %
zum 31.12.1990	678	25,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

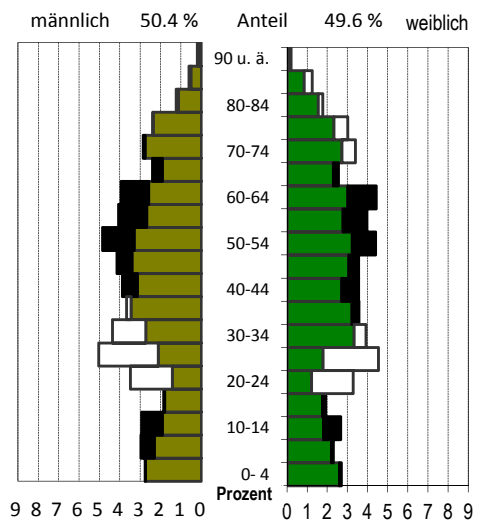
Haushalte	1 404	
mit 1 Person	24,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	27,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,36	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 381	(65,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,5 %	(69,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	84	(4,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	41,7 %	(3,5 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	117	(4,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	38	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	79	
Frauenanteil		(51,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

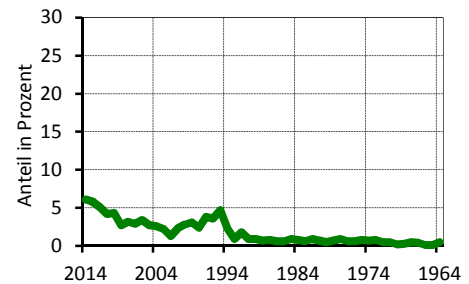


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

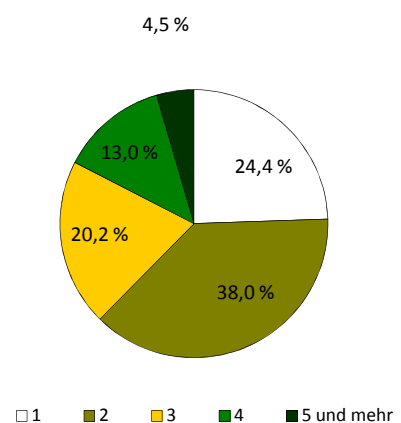
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	18,4 Jahre
Einzug 2012-2014	17,0 %

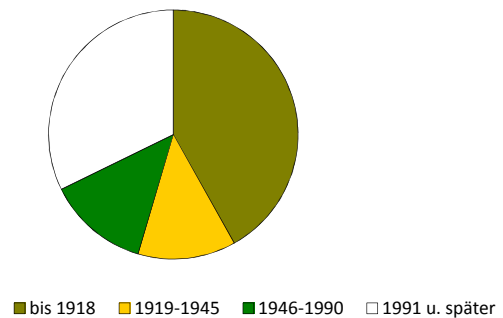
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 047	90,6 %
Eigenheime		1,0 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	1 524	
Leerstand		7,7 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		19,4 %
durchschnittliche Wohnfläche	91,2 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	3,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	6	24	12	15
Neubau von Eigenheimen	6	5	5	6
neugebaute Wohnungen	6	5	35	7
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		1	3	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	-	22	5	5

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

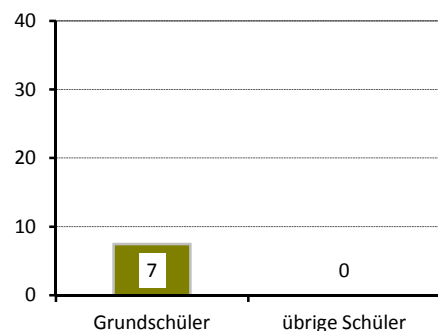
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	11	246	22,4	48,8 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
Hotels, Pensionen	2	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	2 /	-
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	3	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	6 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	4 /	12

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 457
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 341
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	1 968
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	17
gelbe Plakette	97
grüne Plakette	1 819

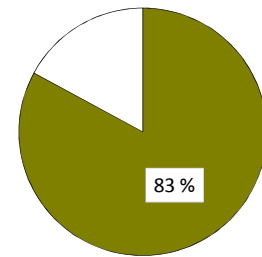
Betriebe

insgesamt	160	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	18	11,3 %
Baugewerbe	33	20,6 %
Einzelhandel	7	4,4 %
Kfz-Handel	5	3,1 %
Gastgewerbe	12	7,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	14	8,8 %
Information und Kommunikation	3	1,9 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	1,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	5	3,1 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	144	
10 - 24 Beschäftigten	9	
25 - 49 Beschäftigten	2	
50 - 99 Beschäftigten	2	
100 und mehr Beschäftigten	3	

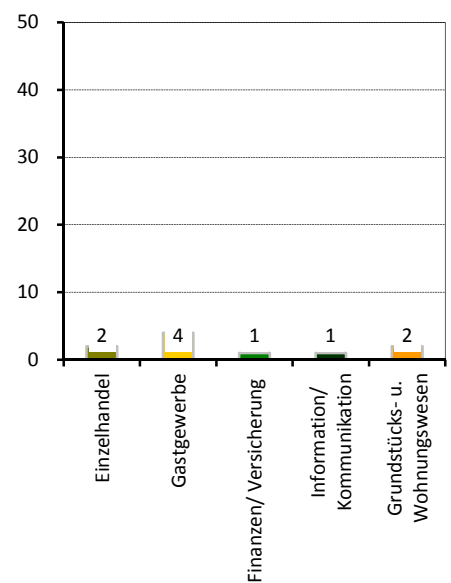
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,7 %	60,6 %
Stimmenanteile		
CDU	52,0 %	46,8 %
DIE LINKE	13,0 %	11,8 %
SPD	10,0 %	9,5 %
GRÜNE	5,8 %	6,5 %
FDP	3,9 %	5,1 %
AfD	6,4 %	9,4 %
Sonstige	8,7 %	10,9 %

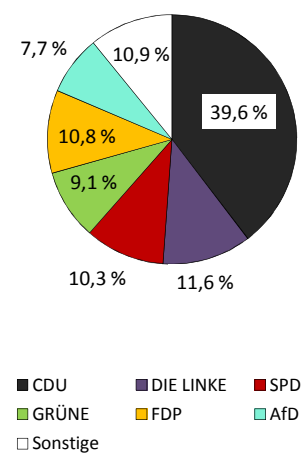
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 51 - Blasewitz

mit Neugruna/Neuseidnitz

Blasewitz

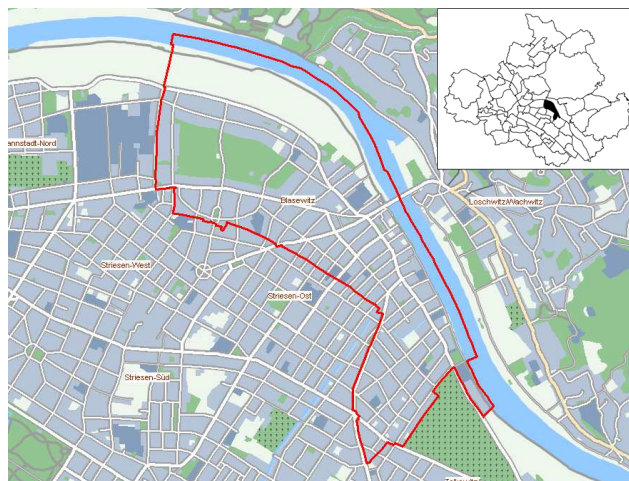
1350 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Neugruna

1876 erstmals erwähnt, 1901 zu Dresden

Neuseidnitz

1876 erstmals erwähnt, 1902 zu Dresden

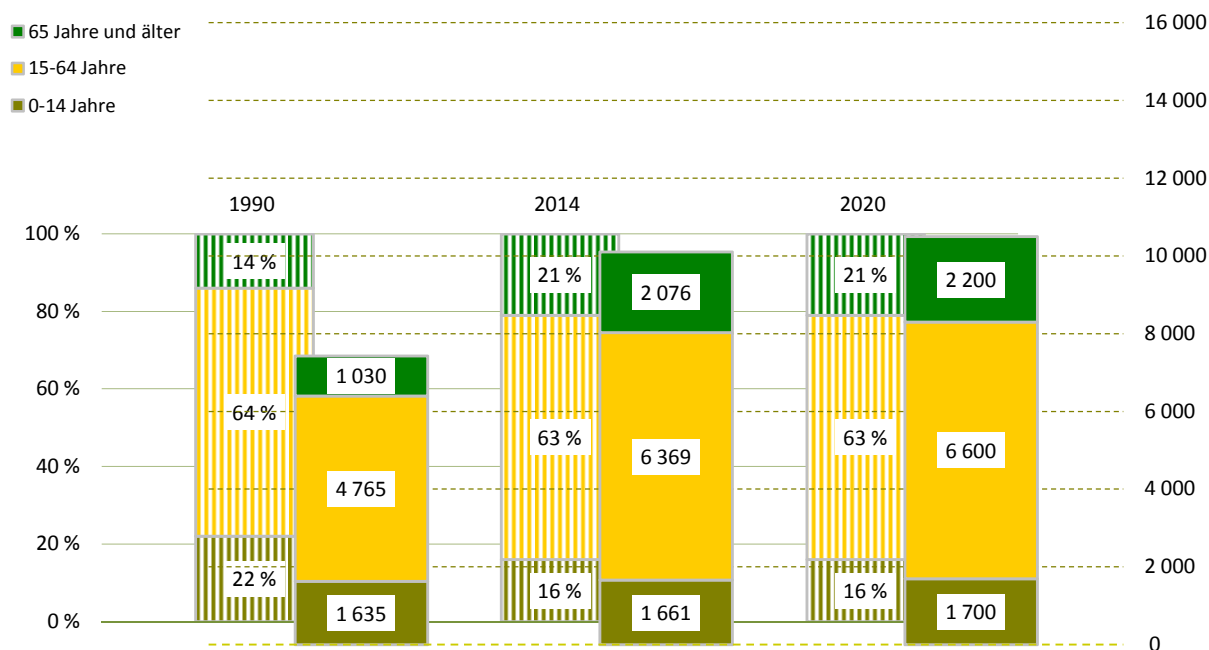


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	7 430	8 105	9 276	10 106	10 500
Jugendquotient	34	20	21	26	26
Altenquotient	22	18	25	33	33
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,07	2,02	1,97	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	7,6	6,1	3,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	25,5	15,6	10,9	x

Altersstruktur



Fläche:	284 ha
Bevölkerungsdichte:	3 558 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	10 106
Ausländeranteil	4,4 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,9 %
Erwachsene	8 151
ledig	32,5 %
verheiratet	51,0 %
geschieden	9,1 %
verwitwet	7,3 %
Durchschnittsalter	42,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	112
Anteil an den Wohnberechtigten	1,1 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	65,4	
Sterbefälle	10	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	44	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	54	
Fortzüge nach außerhalb	40	
Umzüge in andere Stadtteile	59	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 1	
Umzüge im Stadtteil	11	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	23	0,2 %
zum 31.12.1990	2 676	36,0 %

Haushalte und Sozialstruktur

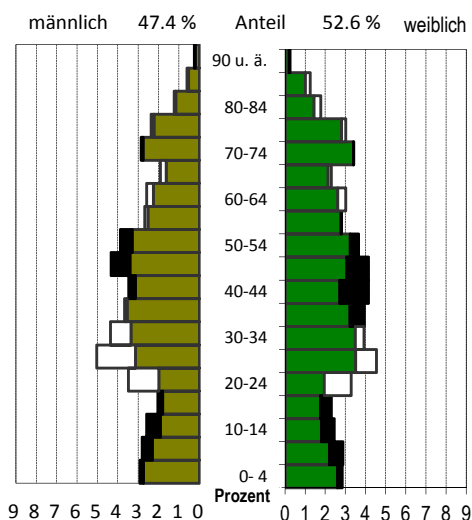
Haushalte	5 025	
mit 1 Person	43,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	24,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,97	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 758	(59,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	53,4 %	(64,3 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	197	(3,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,7 %	(2,9 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	260	(3,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	59	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	201	
Frauenanteil		(50,2 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

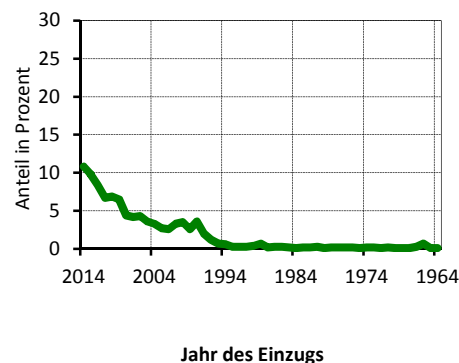


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

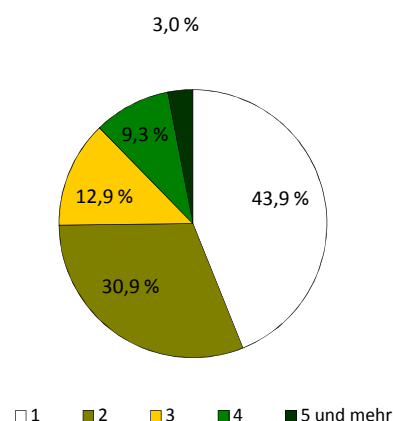
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 9,5 Jahre
Einzug 2012-2014 29,0 %

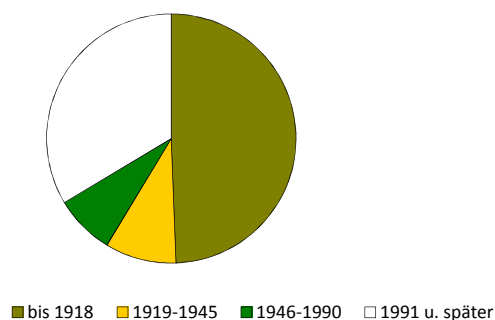
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 159	
■ Eigenheime		37,0 %
■ große Wohngebäude		22,1 %
■ Wohnungen	5 205	
■ Leerstand		10,9 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		11,6 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	82,7 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	27	17	21	15
Neubau von Eigenheimen	4	2	-	4
neugebaute Wohnungen	46	14	7	8
in Mehrfamilienhäusern	36	11	6	3
rückgebaute Wohnungen		1	6	2
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	55	45	65	30

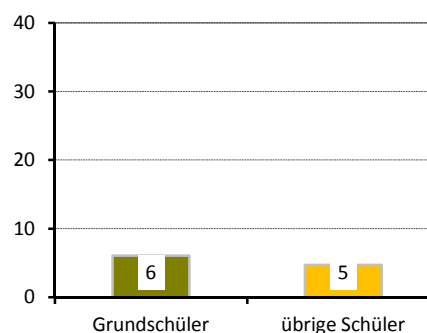
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	27	611	22,6	50,4 %
■ Oberschulen	1	13	332	25,5	47,3 %
■ Gymnasien	1	7	145	x	49,0 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	5 /	301
■ Hotels, Pensionen	21	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	2 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	2
■ Kirchen	4	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	13 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	4
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	84 /	83

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	4 835	
Kraftfahrzeuge	818	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		5 %
Pkw insgesamt	4 366	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	30	
gelbe Plakette	164	
grüne Plakette	4 083	

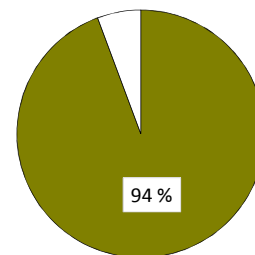
Betriebe

insgesamt	829	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	21	2,5 %
Baugewerbe	43	5,2 %
Einzelhandel	73	8,8 %
Kfz-Handel	4	0,5 %
Gastgewerbe	29	3,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	192	23,2 %
Information und Kommunikation	41	4,9 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	29	3,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	100	12,1 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	748	
10 - 24 Beschäftigten	61	
25 - 49 Beschäftigten	13	
50 - 99 Beschäftigten	5	
100 und mehr Beschäftigten	2	

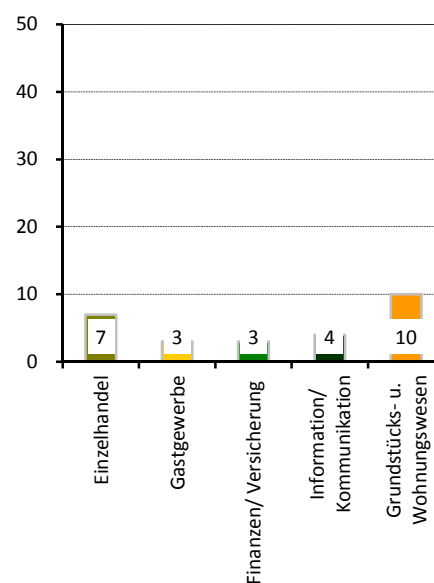
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	81,8 %	67,6 %
Stimmenanteile		
CDU	43,7 %	36,3 %
DIE LINKE	13,4 %	14,2 %
SPD	15,4 %	14,7 %
GRÜNE	11,4 %	14,4 %
FDP	4,4 %	5,8 %
AfD	6,1 %	7,2 %
Sonstige	5,7 %	7,4 %

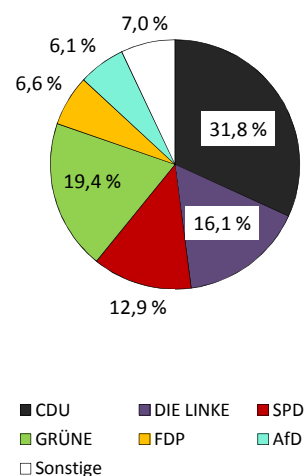
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



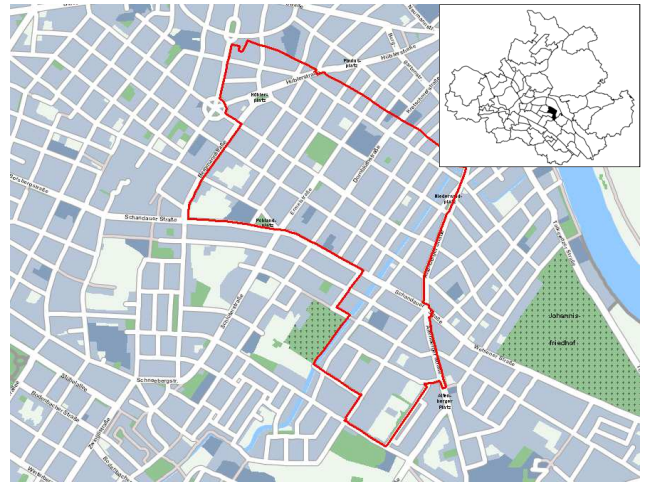
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 52 - Striesen-Ost

Striesen

1445 erstmals erwähnt, 1892 zu Dresden

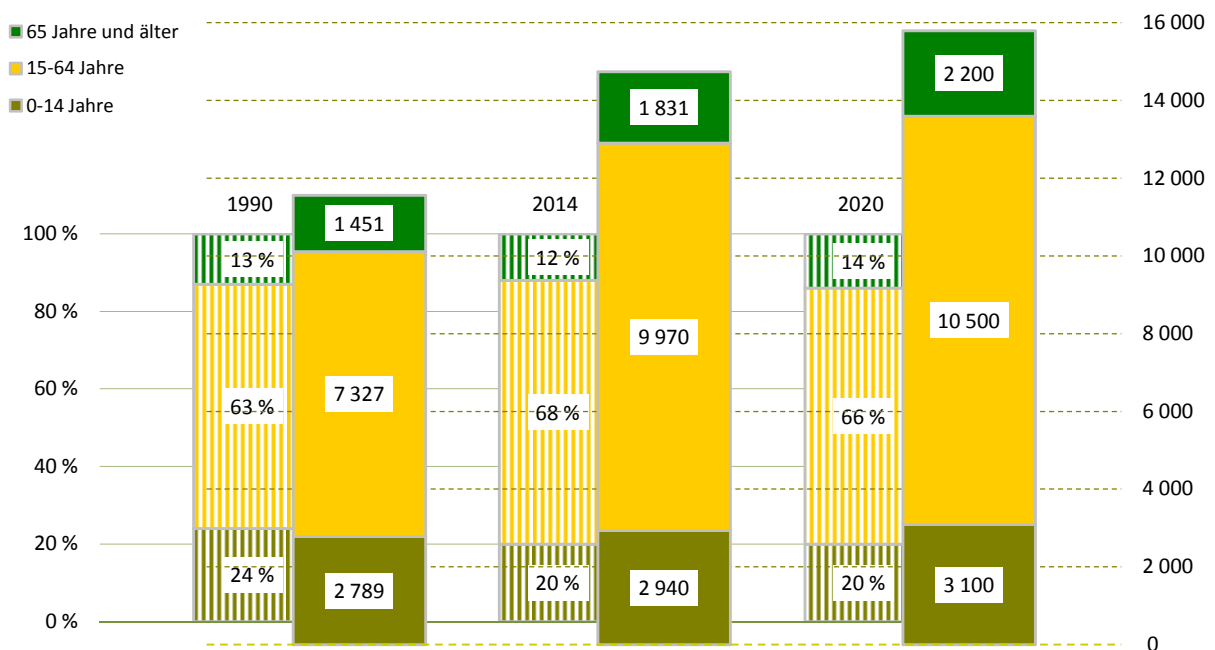


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	11 567	11 023	12 361	14 741	15 900
Jugendquotient	38	21	21	29	30
Altenquotient	20	14	15	18	21
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,98	1,90	1,96	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	6,9	3,3	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,1	10,8	6,3	x

Altersstruktur



Fläche:	132 ha
Bevölkerungsdichte:	11 156 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	14 741
Ausländeranteil	3,8 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,8 %
Erwachsene	11 451
ledig	41,6 %
verheiratet	44,8 %
geschieden	8,7 %
verwitwet	5,0 %
Durchschnittsalter	37,3 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	132
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	18	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	76,7	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	12	
Zuzüge von außerhalb	43	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	72	
Fortzüge nach außerhalb	37	
Umzüge in andere Stadtteile	71	
Wanderungsgewinn/-verlust	7	
Umzüge im Stadtteil	16	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	278	1,9 %
zum 31.12.1990	3 174	27,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 483	
mit 1 Person	47,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	27,7 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,96	

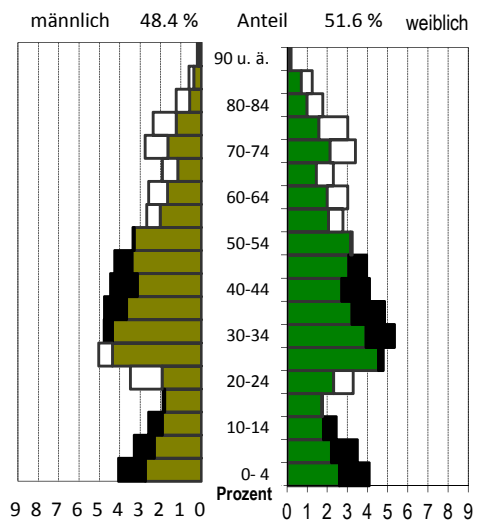
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	6 275	(62,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,9 %	(65,5 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	321	(3,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,8 %	(3,0 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	554	(4,3 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	130	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	424	
Frauenanteil		(47,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

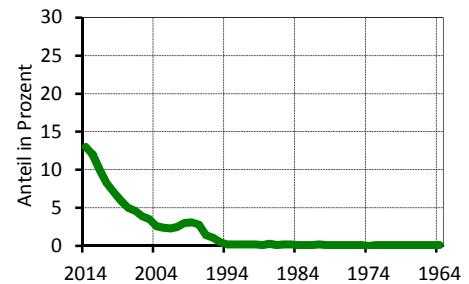


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

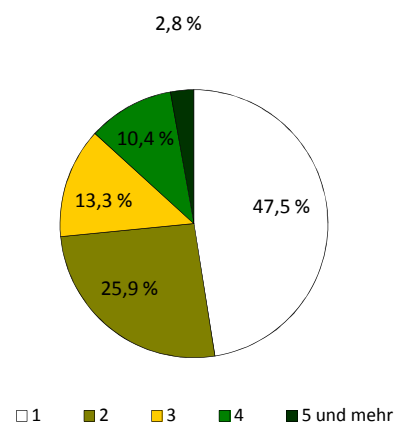
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	7,7 Jahre
Einzug 2012-2014	35,0 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

Wohnungen

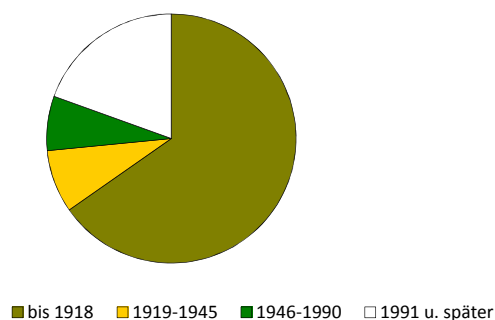
- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

855
15,3 %
68,0 %

7 350
6,3 %
6,4 %

75,4 m²
2,8

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	38	24	20	13
Neubau von Eigenheimen	1	5	-	-
neugebaute Wohnungen	266	53	26	56
in Mehrfamilienhäusern	265	48	26	56
rückgebaute Wohnungen		4	-	2
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	41	101	226	60

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	12	309	25,8	48,9 %
1	15	354	23,6	43,8 %
1	24	863	x	51,2 %
2	26	140	5,4	33,6 %
1	4	85	21,3	50,6 %

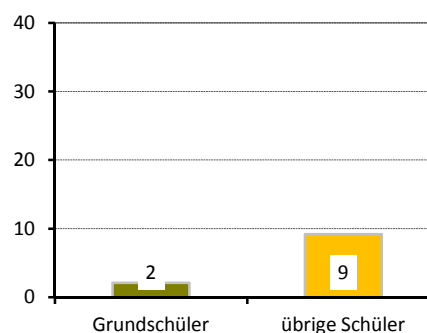
- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

3
1 / 38
4

1 / -
- / 1
- / -
4

- / -
1 / 2
- / 3
17 / 12

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	6 390
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	709
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	5 735
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	34
gelbe Plakette	205
grüne Plakette	5 411

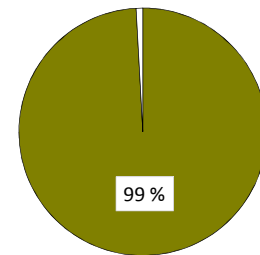
Betriebe

insgesamt	685	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	32	4,7 %
Baugewerbe	48	7,0 %
Einzelhandel	53	7,7 %
Kfz-Handel	6	0,9 %
Gastgewerbe	29	4,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	208	30,4 %
Information und Kommunikation	26	3,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21	3,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	39	5,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	638	
10 - 24 Beschäftigten	26	
25 - 49 Beschäftigten	9	
50 - 99 Beschäftigten	7	
100 und mehr Beschäftigten	5	

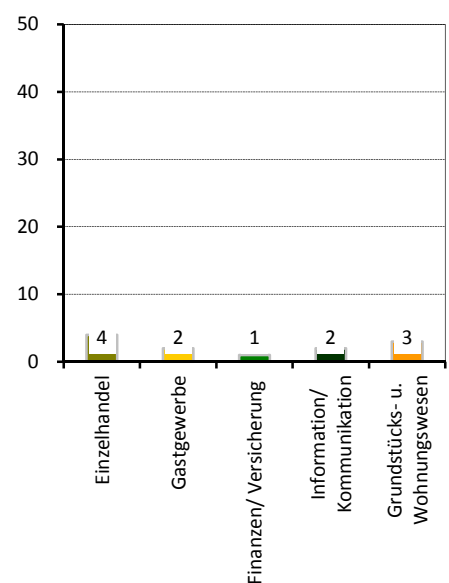
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	81,7 %	67,1 %
Stimmenanteile		
CDU	38,5 %	32,7 %
DIE LINKE	14,3 %	13,6 %
SPD	15,4 %	17,4 %
GRÜNE	15,4 %	18,5 %
FDP	3,7 %	4,1 %
AfD	6,4 %	6,1 %
Sonstige	6,4 %	7,7 %

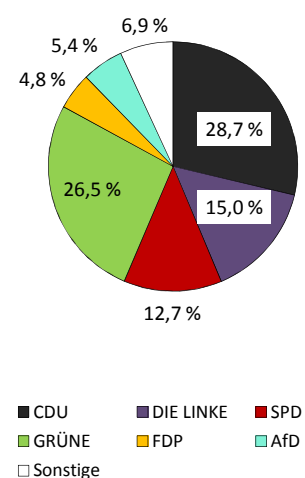
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 53 - Striesen-Süd

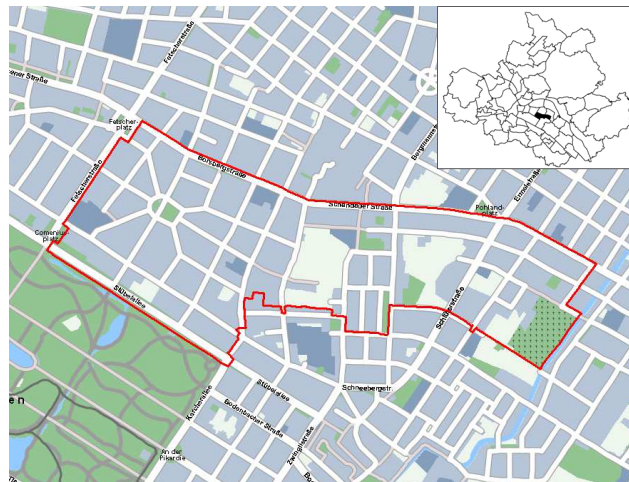
mit Johannstadt-Südost

Striesen

1445 erstmals erwähnt, 1892 zu Dresden

Johannstadt-Südost

s. a. Stadtteil 07

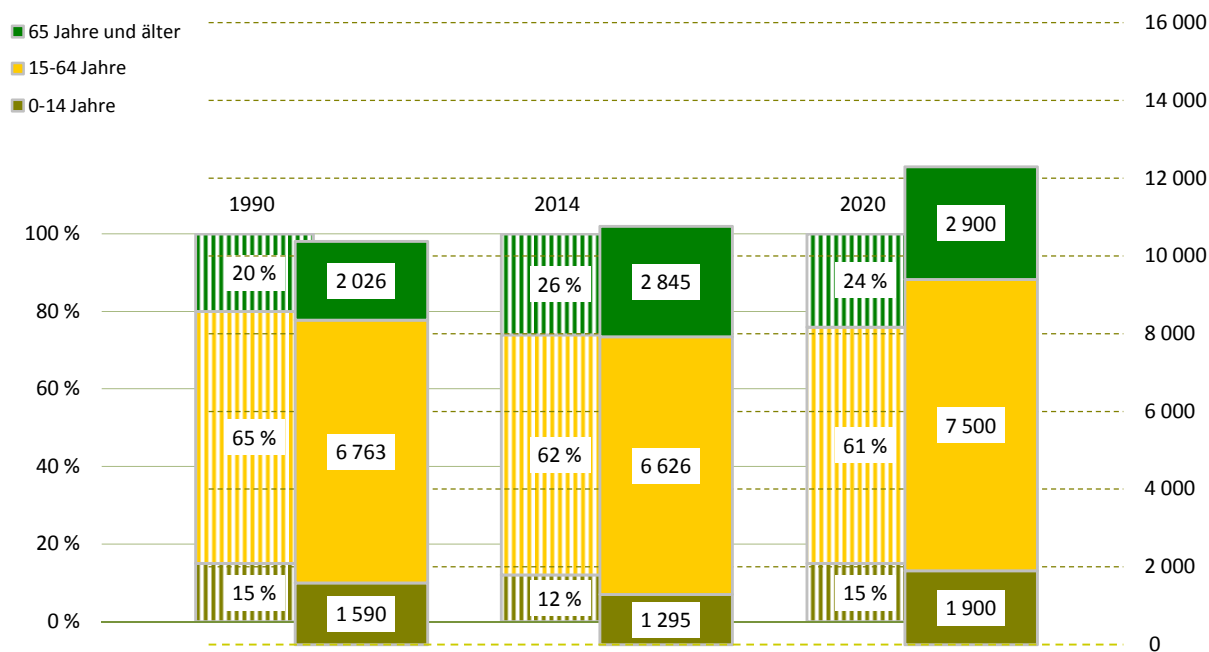


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	10 379	9 052	9 700	10 766	12 200
Jugendquotient	24	17	15	20	25
Altenquotient	30	41	45	43	39
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,86	1,76	1,69	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,6	9,6	5,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	18,5	9,7	2,6	x

Altersstruktur



Fläche:	135 ha
Bevölkerungsdichte:	7 953 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	10 766
Ausländeranteil	6,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,0 %
Erwachsene	9 308
ledig	38,0 %
verheiratet	43,3 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	9,0 %
Durchschnittsalter	45,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	131
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	57,5	
Sterbefälle	10	
Geburtenüberschuss/-defizit	1	
Zuzüge von außerhalb	53	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	61	
Fortzüge nach außerhalb	37	
Umzüge in andere Stadtteile	64	
Wanderungsgewinn/-verlust	13	
Umzüge im Stadtteil	7	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	139	1,3 %
zum 31.12.1990	387	3,7 %

Haushalte und Sozialstruktur

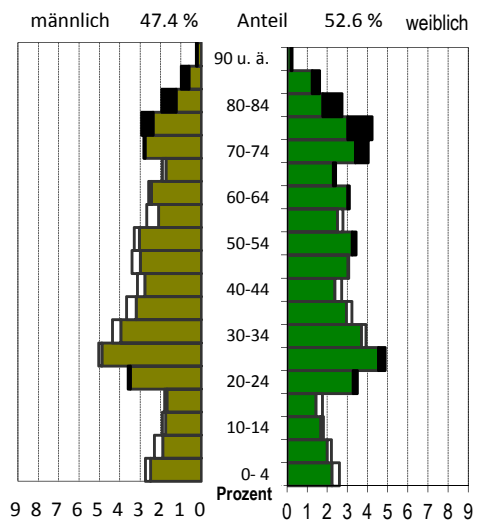
Haushalte	6 290	
mit 1 Person	53,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	15,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,69	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 991	(60,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,7 %	(62,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	361	(5,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,8 %	(5,4 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	762	(9,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	168	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	594	
Frauenanteil		(53,4 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

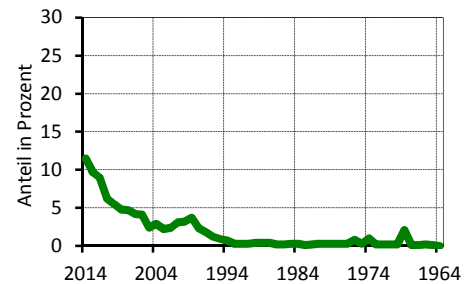


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

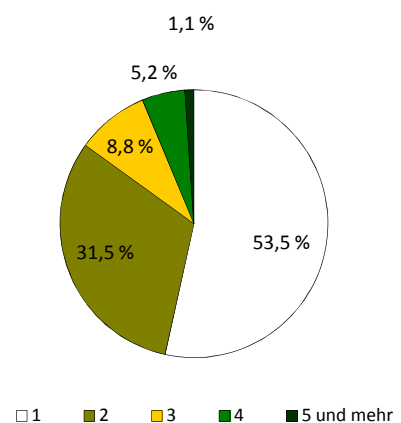
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	11,4 Jahre
Einzug 2012-2014	30,2 %

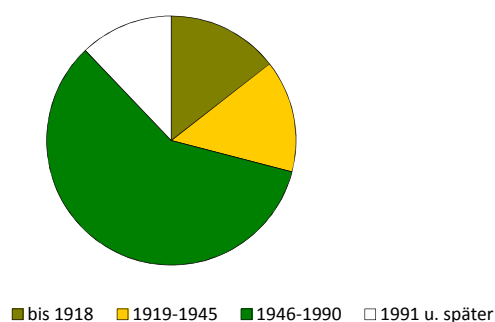
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	580
Eigenheime	9,5 %
große Wohngebäude	78,3 %
Wohnungen	5 995
Leerstand	2,6 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern	2,5 %
durchschnittliche Wohnfläche	65,9 m ²
durchschnittliche Raumanzahl	2,6

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	25	12	10	5
Neubau von Eigenheimen	2	4	1	1
neugebaute Wohnungen	289	30	36	2
in Mehrfamilienhäusern	286	26	34	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	17	8	12	22

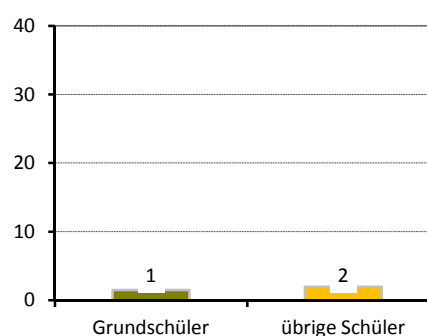
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	8	160	20,0	51,3 %
Oberschulen	1	12	209	17,4	47,8 %
Gymnasien	-	-	-	x	x
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	24
Hotels, Pensionen	2	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	3
Bibliotheken / Kinos	- /	1
Kirchen	1	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	1 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	15 /	14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 435
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	590
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	4 070
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	19
gelbe Plakette	99
grüne Plakette	3 915

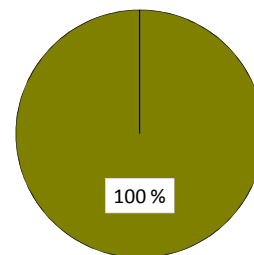
Betriebe

insgesamt	405	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	11	2,7 %
Baugewerbe	27	6,7 %
Einzelhandel	29	7,2 %
Kfz-Handel	7	1,7 %
Gastgewerbe	9	2,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	87	21,5 %
Information und Kommunikation	38	9,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	17	4,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	34	8,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	344	
10 - 24 Beschäftigten	38	
25 - 49 Beschäftigten	9	
50 - 99 Beschäftigten	7	
100 und mehr Beschäftigten	7	

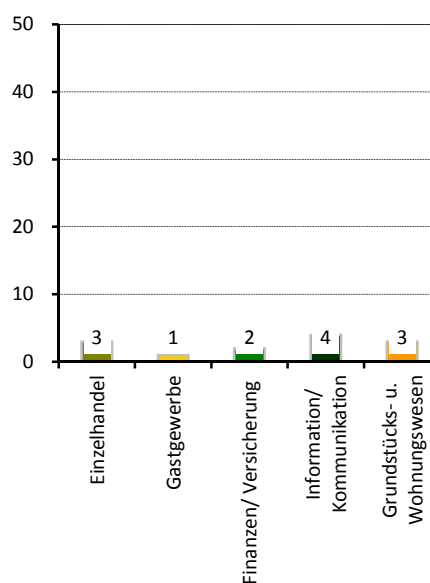
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	75,1 %	58,9 %
Stimmenanteile		
CDU	38,8 %	35,2 %
DIE LINKE	19,1 %	20,3 %
SPD	16,5 %	14,6 %
GRÜNE	8,6 %	10,5 %
FDP	2,8 %	3,0 %
AfD	6,9 %	7,8 %
Sonstige	7,5 %	8,7 %

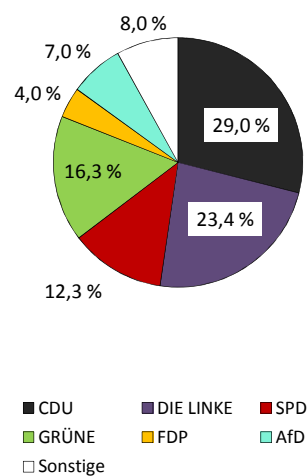
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



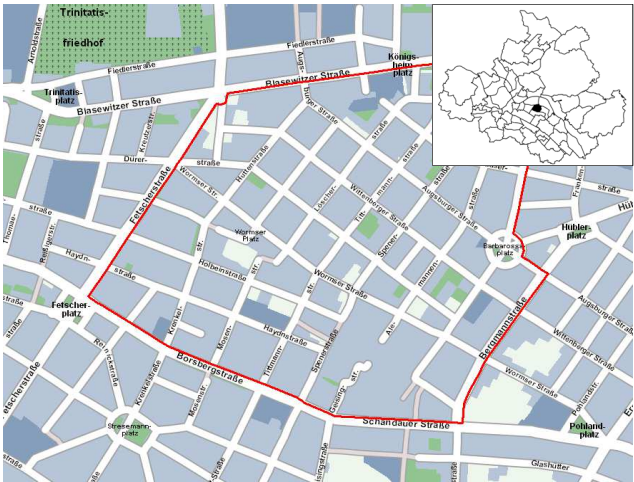
Stadtteil 54 - Striesen-West

Striesen

1445 erstmals erwähnt, 1892 zu Dresden

Johannstadt-Ost

s. a. Stadtteil 07

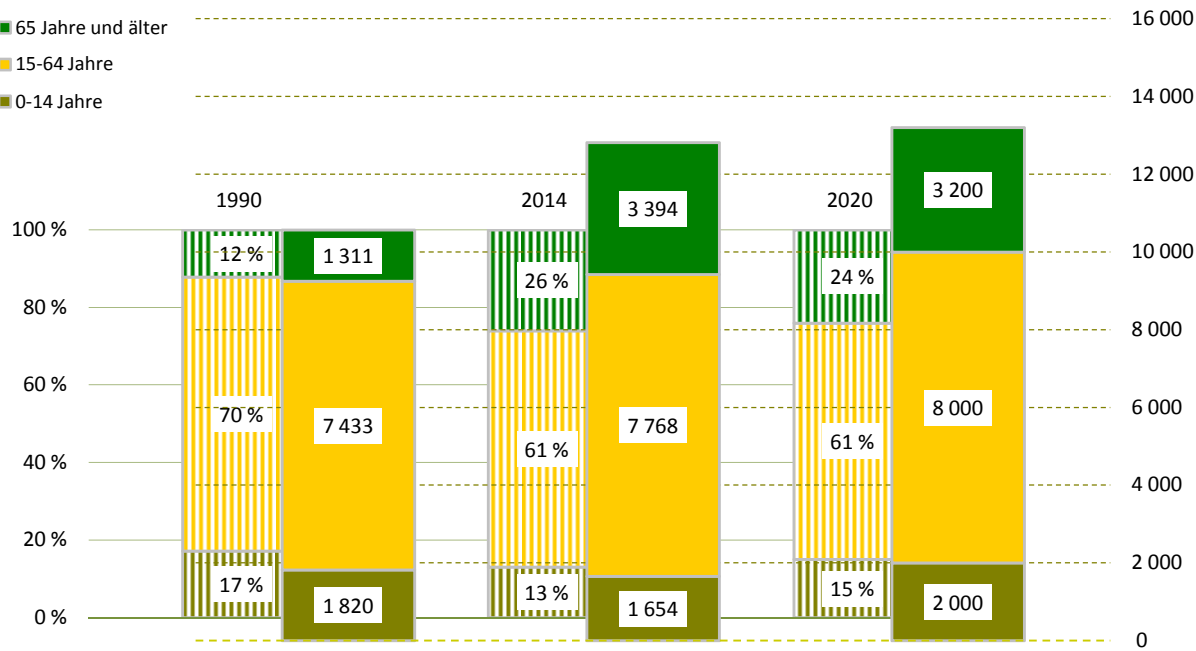


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	10 564	10 753	11 533	12 816	13 200
Jugendquotient	24	16	16	21	25
Altenquotient	18	32	46	44	40
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,91	1,81	1,74	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	7,4	4,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,1	8,9	4,3	x

Altersstruktur



Fläche:	112 ha
Bevölkerungsdichte:	11 493 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 816
Ausländeranteil	4,3 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,6 %
Erwachsene	10 959
ledig	36,3 %
verheiratet	46,1 %
geschieden	9,2 %
verwitwet	8,4 %
Durchschnittsalter	45,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	144
Anteil an den Wohnberechtigten	1,1 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	53,5	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	48	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	63	
Fortzüge nach außerhalb	35	
Umzüge in andere Stadtteile	65	
Wanderungsgewinn/-verlust	11	
Umzüge im Stadtteil	12	

Bestandsänderung

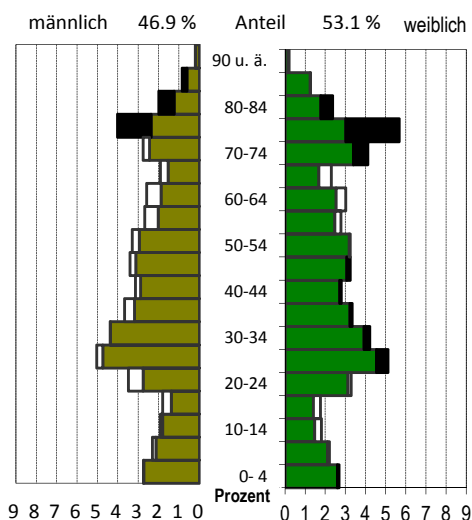
zum Vorjahr	180	1,4 %
zum 31.12.1990	2 252	21,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 242	
mit 1 Person	51,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,0 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,74	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 990	(64,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,2 %	(66,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	316	(4,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,9 %	(3,7 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	583	(6,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	152	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	431	
Frauenanteil		(55,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

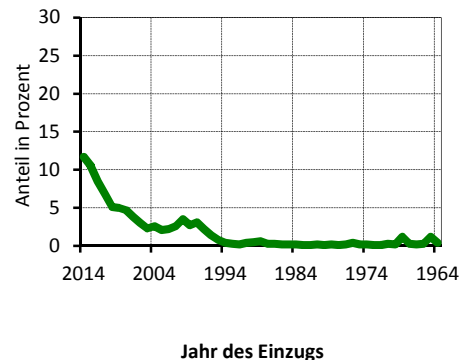


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

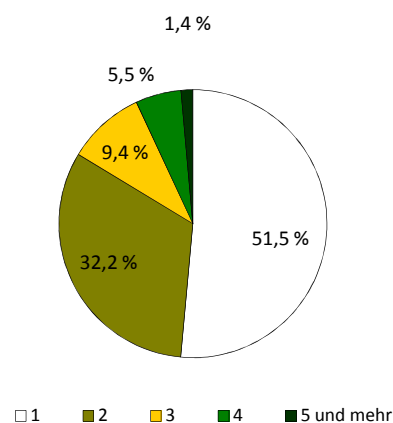
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 12,3 Jahre
Einzug 2012-2014 30,7 %

Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

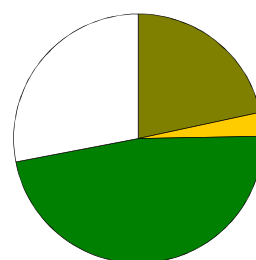
- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

- Wohnungen

- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

703
8,1 %
80,5 %
7 028
4,3 %
4,3 %
67,7 m²
2,7

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ bis 1918 ■ 1919-1945 ■ 1946-1990 □ 1991 u. später

■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	13	23	18	11
Neubau von Eigenheimen	1	2	2	-
neugebaute Wohnungen	114	95	48	52
in Mehrfamilienhäusern	112	92	47	52
rückgebaute Wohnungen	-	-	11	15
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	55	109	84	35

■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

- Schulen (einschl. Außenstellen)

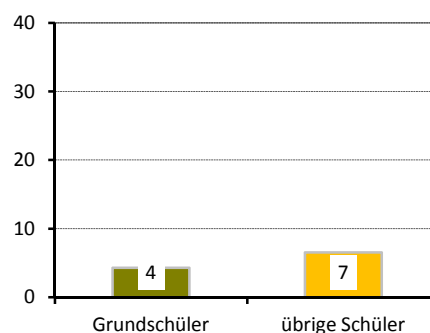
- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	26	550	21,2	45,1 %
1	10	185	18,5	41,1 %
2	25	655	x	23,5 %
-	-	-	x	x
2	34	606	17,8	66,0 %

- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

2
1 / 26
7
1 / -
- / -
- / -
3
- / -
1 / 3
- / 2
20 / 16

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	5 414	
Kraftfahrzeuge	655	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		5 %
Anteil Krafträder	4 968	
Pkw insgesamt		
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	18	
gelbe Plakette	132	
grüne Plakette	4 765	

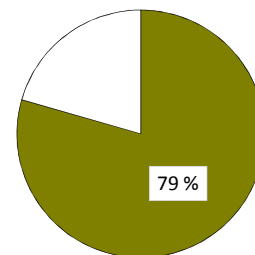
Betriebe

insgesamt	441	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	13	2,9 %
Baugewerbe	47	10,7 %
Einzelhandel	40	9,1 %
Kfz-Handel	14	3,2 %
Gastgewerbe	17	3,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	94	21,3 %
Information und Kommunikation	21	4,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	11	2,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	47	10,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	399	
10 - 24 Beschäftigten	23	
25 - 49 Beschäftigten	9	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	6	

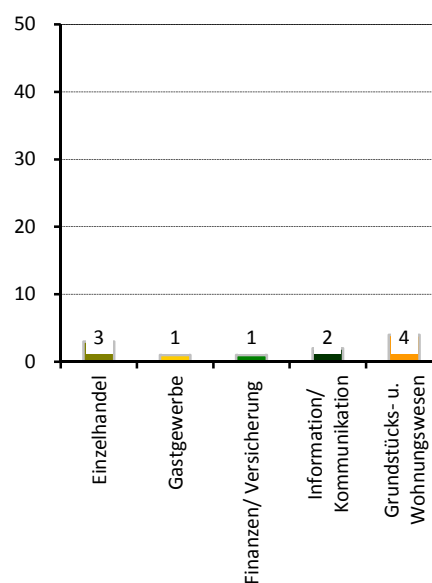
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,3 %	62,7 %
Stimmenanteile		
CDU	41,5 %	37,0 %
DIE LINKE	17,3 %	18,0 %
SPD	16,0 %	15,0 %
GRÜNE	9,1 %	10,6 %
FDP	3,1 %	3,6 %
AfD	6,1 %	7,2 %
Sonstige	6,8 %	8,6 %

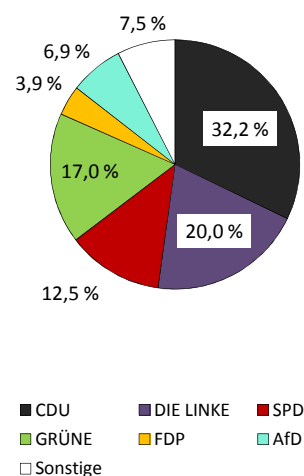
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



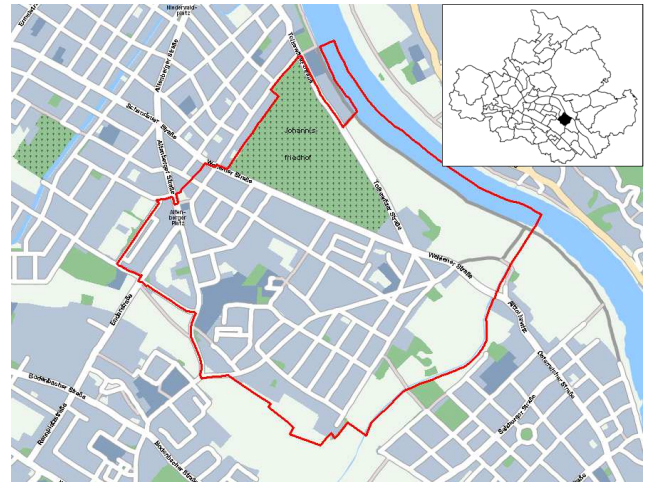
Stadtteil 55 - Tolkewitz/Seidnitz-Nord

Tolkewitz

1350 erstmals erwähnt, 1912 zu Dresden

Seidnitz-Nord

s. a. Stadtteile 51 und 56

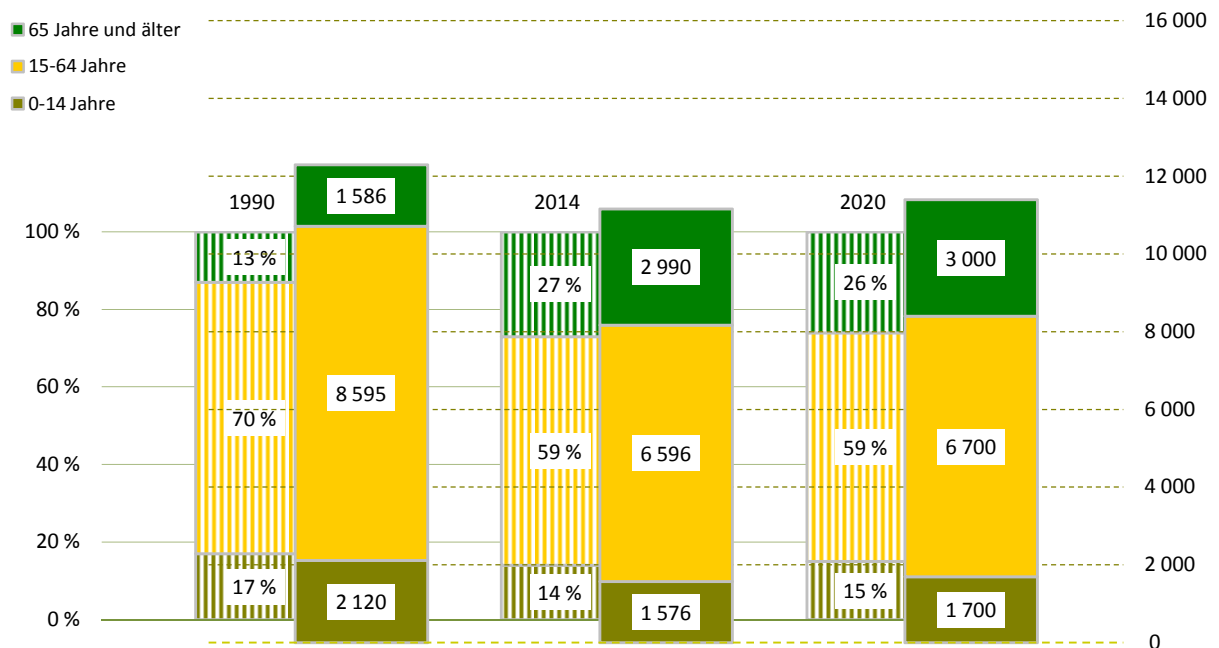


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 301	10 841	10 460	11 162	11 400
Jugendquotient	25	17	15	24	25
Altenquotient	18	27	41	45	45
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,00	1,89	1,81	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,0	12,2	7,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	19,7	19,6	5,3	x

Altersstruktur



Fläche:	214 ha
Bevölkerungsdichte:	5 205 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 162
Ausländeranteil	2,5 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,8 %
Erwachsene	9 377
ledig	32,8 %
verheiratet	48,5 %
geschieden	10,7 %
verwitwet	8,0 %
Durchschnittsalter	45,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	50
Anteil an den Wohnberechtigten	0,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	73,8	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	5	
Zuzüge von außerhalb	34	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	66	
Fortzüge nach außerhalb	29	
Umzüge in andere Stadtteile	58	
Wanderungsgewinn/-verlust	13	
Umzüge im Stadtteil	21	

Bestandsänderung

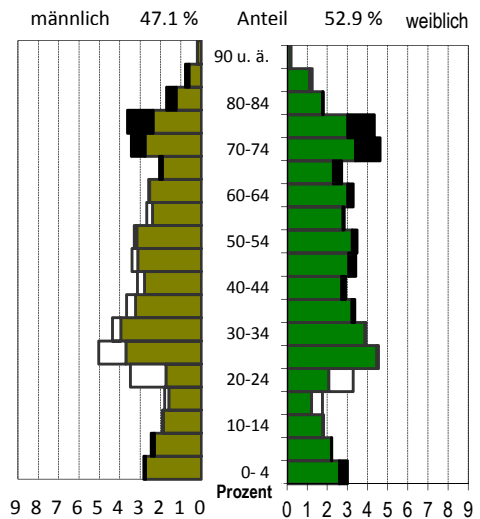
zum Vorjahr	195	1,8 %
zum 31.12.1990	-1 139	-9,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 189	
mit 1 Person	45,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	19,7 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,81	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 391	(66,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	53,2 %	(69,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	448	(7,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,9 %	(7,1 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 130	(13,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	373	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	757	
Frauenanteil		(57,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

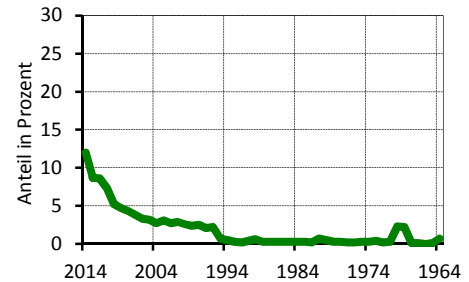


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

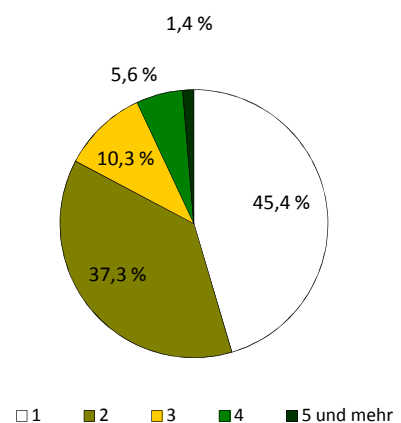
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	11,6 Jahre
Einzug 2012-2014	29,3 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

Wohnungen

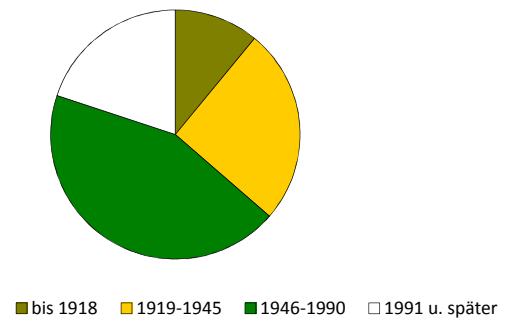
- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

812
18,8 %
63,3 %

6 195
5,3 %
5,4 %

64,2 m²
2,8

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	17	24	21	15
Neubau von Eigenheimen	-	2	-	-
neugebaute Wohnungen	24	2	-	-
in Mehrfamilienhäusern	24	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	411	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	134	147	148	92

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	21	472	22,5	48,5 %
2	22	514	23,4	47,5 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

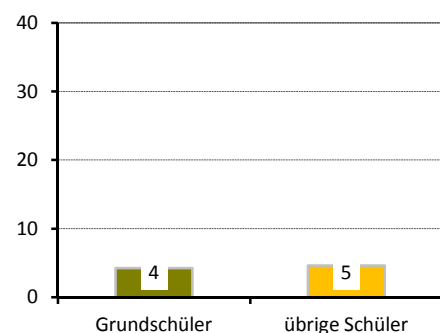
- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

2
1 / 20
2

- / -
- / -
- / -
1

- / -
1 / 4
- / 1
4 / 4

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 769
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	702
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	4 416
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	21
gelbe Plakette	101
grüne Plakette	4 243

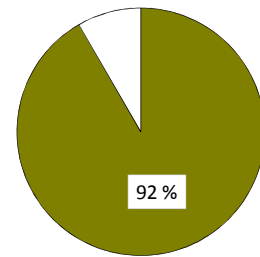
Betriebe

insgesamt	224	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	15	6,7 %
Baugewerbe	23	10,3 %
Einzelhandel	17	7,6 %
Kfz-Handel	4	1,8 %
Gastgewerbe	6	2,7 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	38	17,0 %
Information und Kommunikation	13	5,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7	3,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	16	7,1 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	208	
10 - 24 Beschäftigten	11	
25 - 49 Beschäftigten	1	
50 - 99 Beschäftigten	3	
100 und mehr Beschäftigten	1	

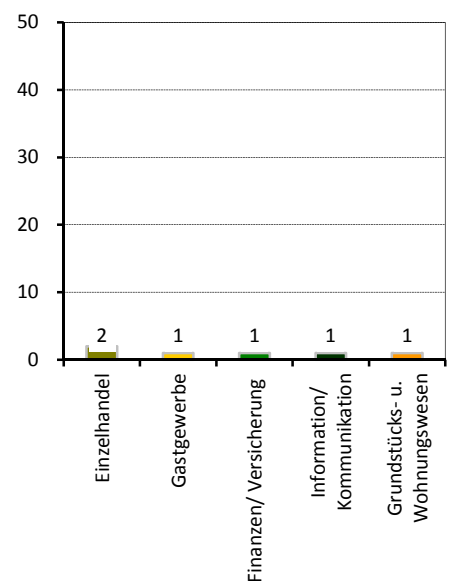
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	72,1 %	53,4 %
Stimmenanteile		
CDU	40,0 %	36,1 %
DIE LINKE	20,8 %	21,1 %
SPD	15,0 %	13,9 %
GRÜNE	5,9 %	7,4 %
FDP	2,5 %	3,8 %
AfD	7,8 %	8,1 %
Sonstige	8,1 %	9,6 %

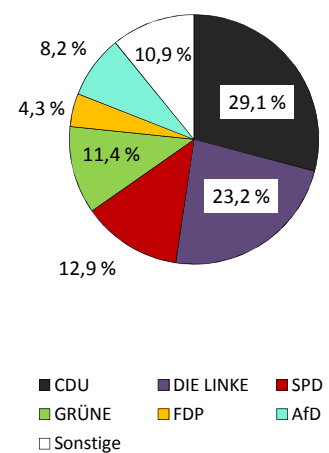
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



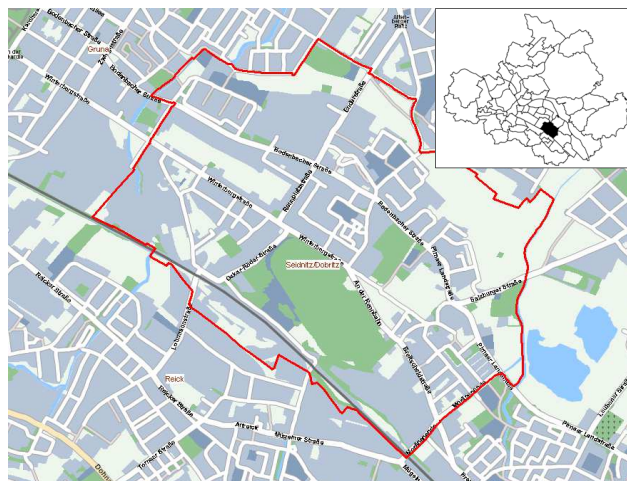
Stadtteil 56 - Seidnitz/Dobritz

Seidnitz

1378 erstmals erwähnt, 1902 zu Dresden

Dobritz

1378 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

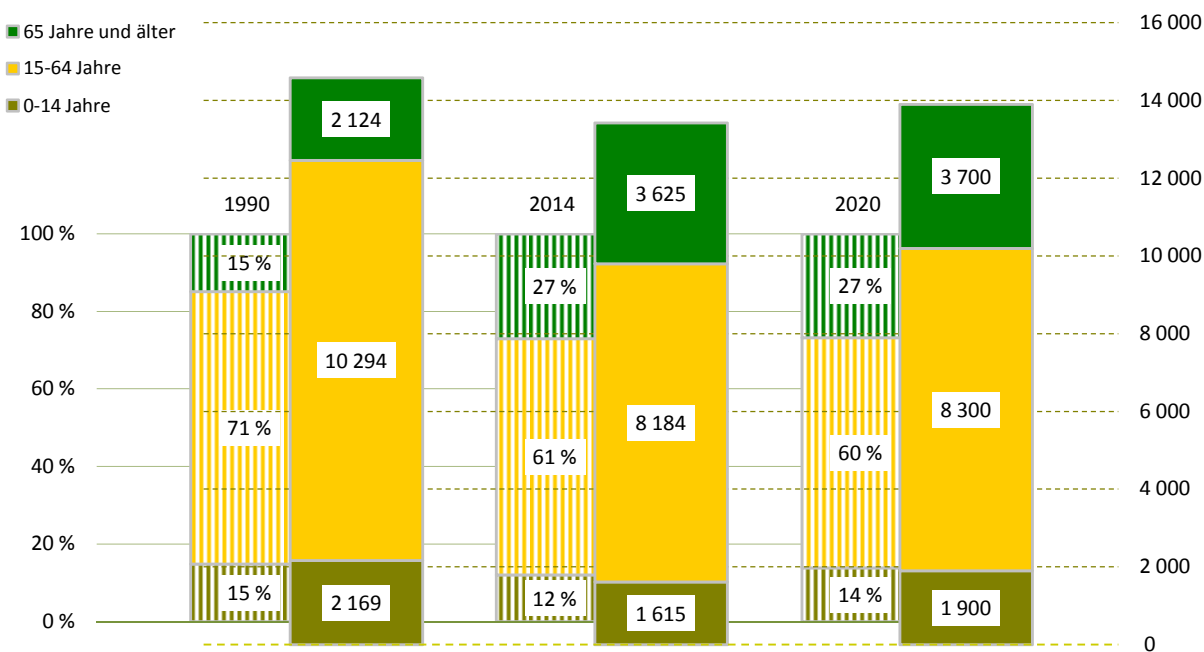


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	14 587	12 497	12 502	13 424	14 000
Jugendquotient	21	13	13	20	23
Altenquotient	21	25	34	44	45
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,87	1,77	1,72	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,0	11,9	7,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	14,6	10,6	4,7	x

Altersstruktur



Fläche:	379 ha
Bevölkerungsdichte:	3 543 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	13 424
Ausländeranteil	2,3 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,9 %
Erwachsene	11 572
ledig	35,2 %
verheiratet	46,9 %
geschieden	10,8 %
verwitwet	7,1 %
Durchschnittsalter	46,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	69
Anteil an den Wohnberechtigten	0,5 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	52,8	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	29	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	53	
Fortzüge nach außerhalb	24	
Umzüge in andere Stadtteile	46	
Wanderungsgewinn/-verlust	12	
Umzüge im Stadtteil	19	

Bestandsänderung

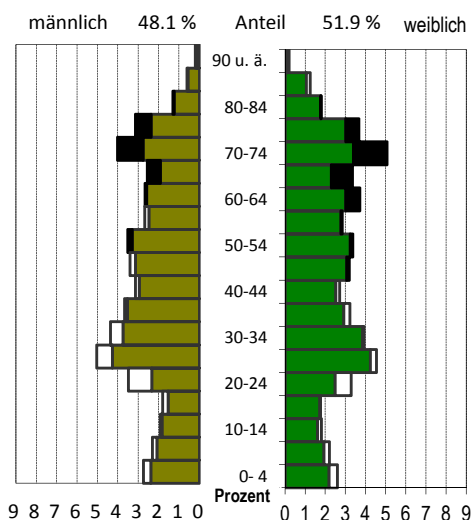
zum Vorjahr	180	1,4 %
zum 31.12.1990	-1 163	-8,0 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 846	
mit 1 Person	51,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,72	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 436	(66,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,1 %	(67,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	561	(7,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,6 %	(6,7 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 132	(11,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	281	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	851	
Frauenanteil		(55,2 %)

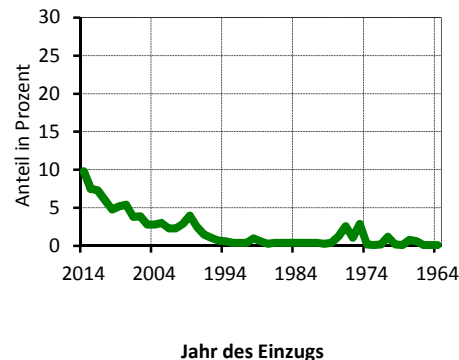
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

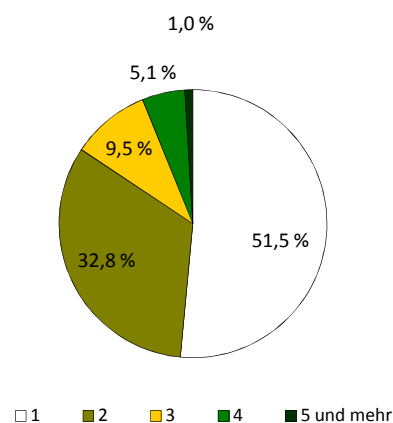


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 13,1 Jahre
Einzug 2012-2014: 24,6 %

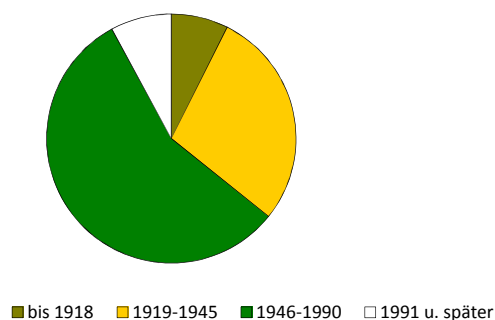
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 123	32,1 %
■ Eigenheime		47,4 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	7 838	
■ Leerstand		4,7 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		4,9 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	60,1 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	23	48	29	50
Neubau von Eigenheimen	1	21	11	13
neugebaute Wohnungen	119	23	24	13
in Mehrfamilienhäusern	117	-	12	-
rückgebaute Wohnungen		-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	12	108	151	294

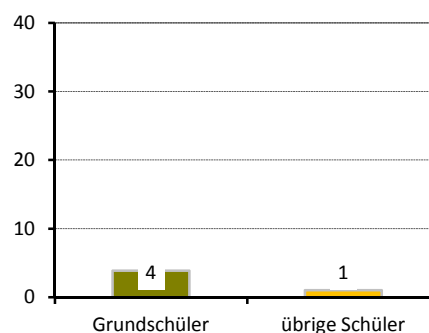
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	22	521	23,7	49,7 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	1	12	138	11,5	49,3 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	34	737	21,7	75,6 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	3	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	12 /	8
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	23 /	17

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	6 052
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	661
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	5 507
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	19
gelbe Plakette	141
grüne Plakette	5 284

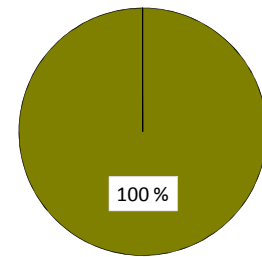
Betriebe

insgesamt	456	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	24	5,3 %
Baugewerbe	57	12,5 %
Einzelhandel	47	10,3 %
Kfz-Handel	18	3,9 %
Gastgewerbe	19	4,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	61	13,4 %
Information und Kommunikation	20	4,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	9	2,0 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	22	4,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	393	
10 - 24 Beschäftigten	36	
25 - 49 Beschäftigten	11	
50 - 99 Beschäftigten	8	
100 und mehr Beschäftigten	8	

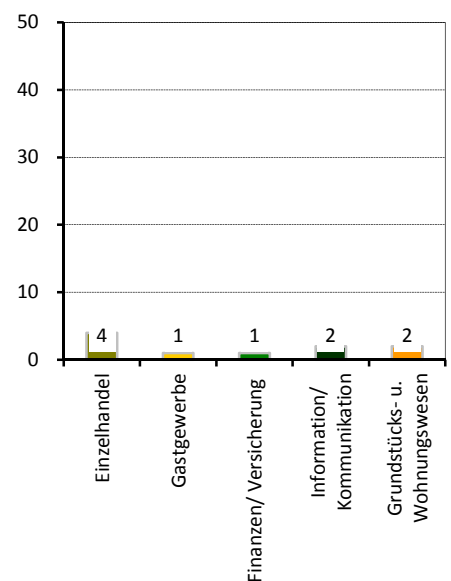
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	70,9 %	52,5 %
Stimmenanteile		
CDU	41,6 %	37,8 %
DIE LINKE	19,8 %	20,1 %
SPD	14,5 %	11,5 %
GRÜNE	4,5 %	5,3 %
FDP	2,7 %	4,0 %
AfD	7,9 %	9,8 %
Sonstige	9,0 %	11,4 %

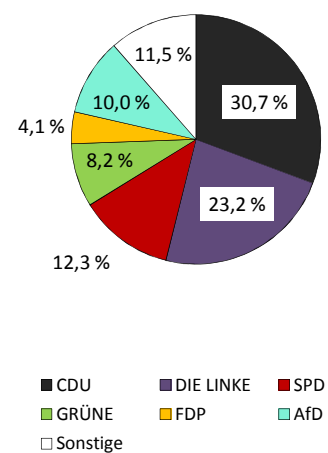
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 57 - Gruna

mit **Strehlen-Nordost**

Gruna

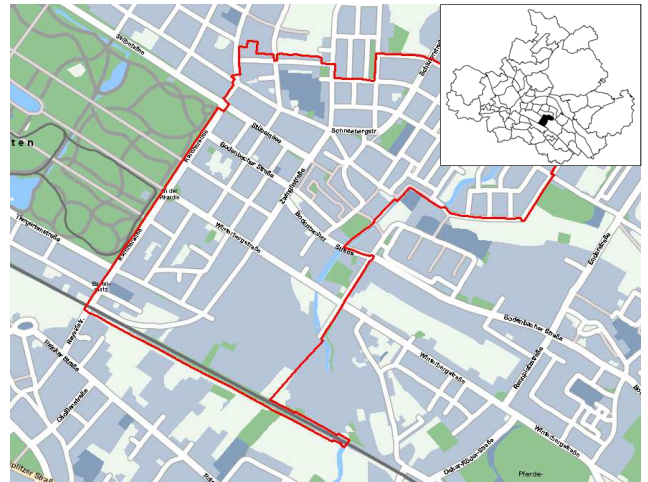
1370 erstmals erwähnt, 1901 zu Dresden

Striesen (Karl-Roth-Str.)

s. a. Stadtteil 53

Strehlen-Nordost

s. a. Stadtteil 76

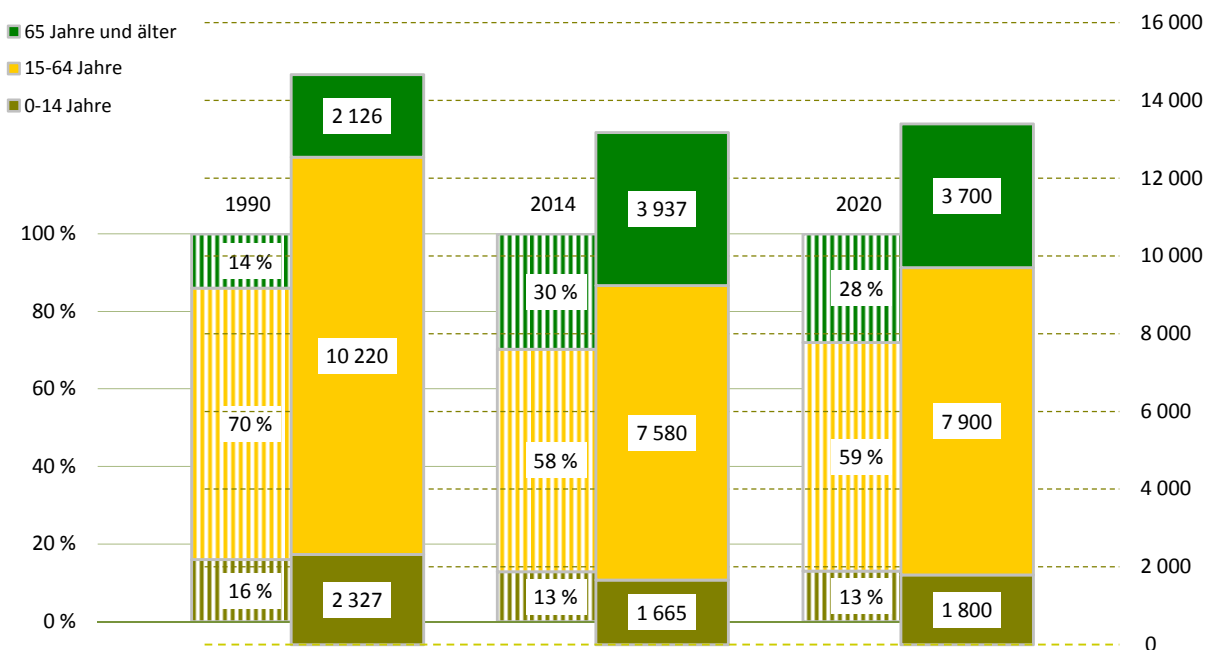


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	14 673	12 199	12 231	13 182	13 400
Jugendquotient	23	16	16	22	23
Altenquotient	21	32	45	52	47
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,97	1,90	1,78	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,7	8,6	5,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	15,4	12,4	4,2	x

Altersstruktur



Fläche:	194 ha
Bevölkerungsdichte:	6 806 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	13 182
Ausländeranteil	3,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,5 %
Erwachsene	11 247
ledig	31,1 %
verheiratet	49,8 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	9,5 %
Durchschnittsalter	47,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	124
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	62,4	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	2	
Zuzüge von außerhalb	35	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	51	
Fortzüge nach außerhalb	35	
Umzüge in andere Stadtteile	53	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 2	
Umzüge im Stadtteil	9	

Bestandsänderung

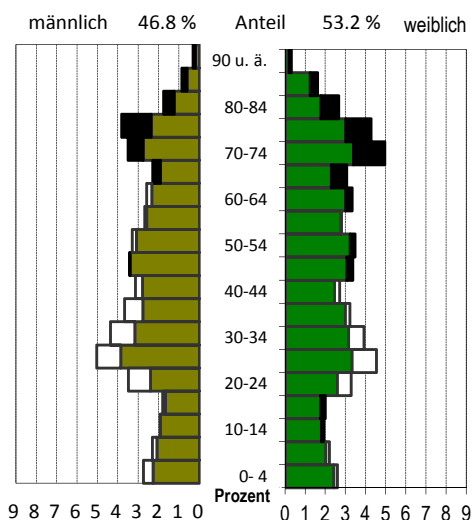
zum Vorjahr	- 7	-0,1 %
zum 31.12.1990	-1 491	-10,2 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 387	
mit 1 Person	48,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,78	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 681	(61,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,1 %	(63,9 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	398	(5,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,7 %	(4,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	789	(8,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	199	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	590	
Frauenanteil		(52,7 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

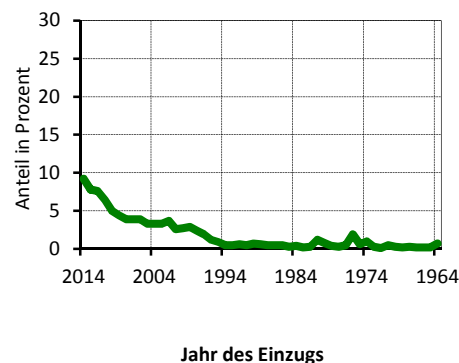


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

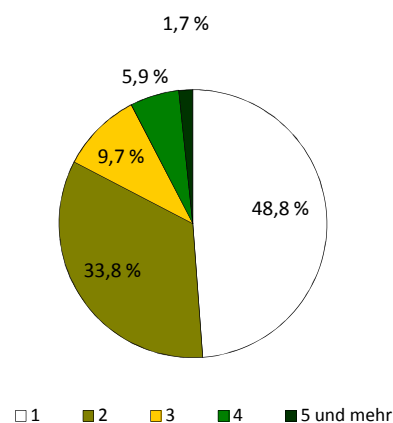
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,2 Jahre

Einzug 2012-2014 24,6 %

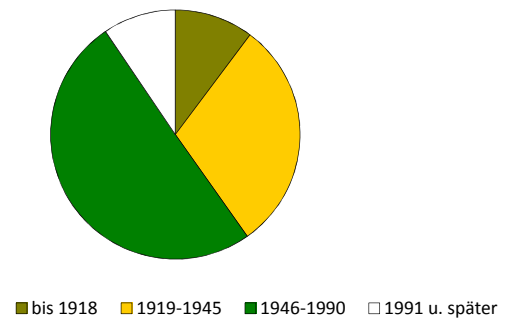
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 129	28,3 %
■ Eigenheime		39,8 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	7 285	
■ Leerstand		4,2 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		4,3 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	67,7 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	26	26	19	15
Neubau von Eigenheimen	-	15	7	2
neugebaute Wohnungen	-	15	23	2
in Mehrfamilienhäusern	-	-	15	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	249	63	28	45

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

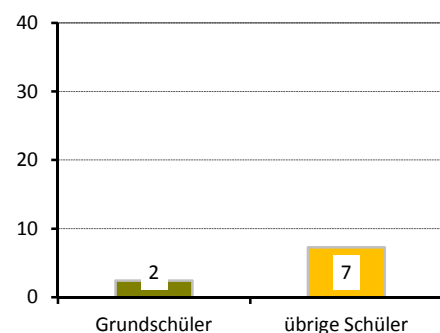
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	14	322	23,0	50,6 %
2	13	260	20,0	51,5 %
1	23	702	x	52,0 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	6	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	38
■ Hotels, Pensionen	10	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	3 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	5 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	18 /	14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	5 773
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	649
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	5 243
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	23
gelbe Plakette	133
grüne Plakette	5 035

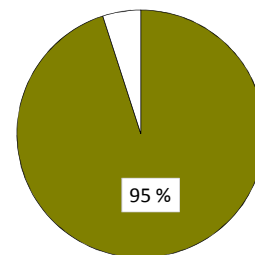
Betriebe

insgesamt	471	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	19	4,0 %
Baugewerbe	45	9,6 %
Einzelhandel	47	10,0 %
Kfz-Handel	5	1,1 %
Gastgewerbe	21	4,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	91	19,3 %
Information und Kommunikation	24	5,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	2,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	38	8,1 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	419	
10 - 24 Beschäftigten	31	
25 - 49 Beschäftigten	9	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	8	

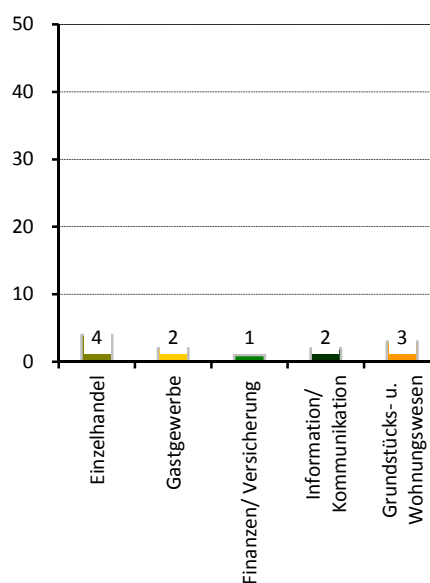
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,0 %	60,8 %
Stimmenanteile		
CDU	40,2 %	36,9 %
DIE LINKE	20,3 %	20,5 %
SPD	15,0 %	13,5 %
GRÜNE	7,4 %	9,0 %
FDP	2,8 %	3,9 %
AfD	7,4 %	7,9 %
Sonstige	6,8 %	8,3 %

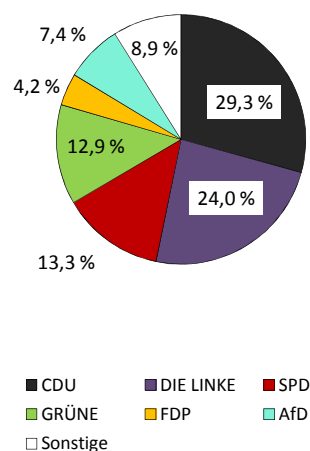
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 61 - Leuben

mit Dobritz-Süd

Leuben

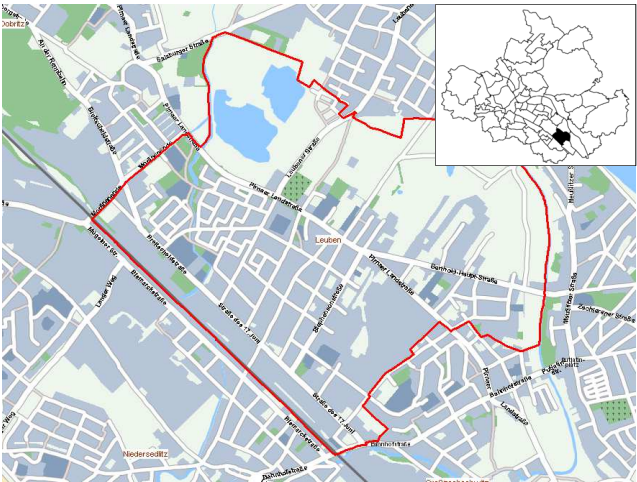
1349 erstmals erwähnt, 1349 zu Dresden

Dobritz-Süd

s. a. Stadtteil 56

Niedersedlitz-Nord

s. a. Stadtteil 73

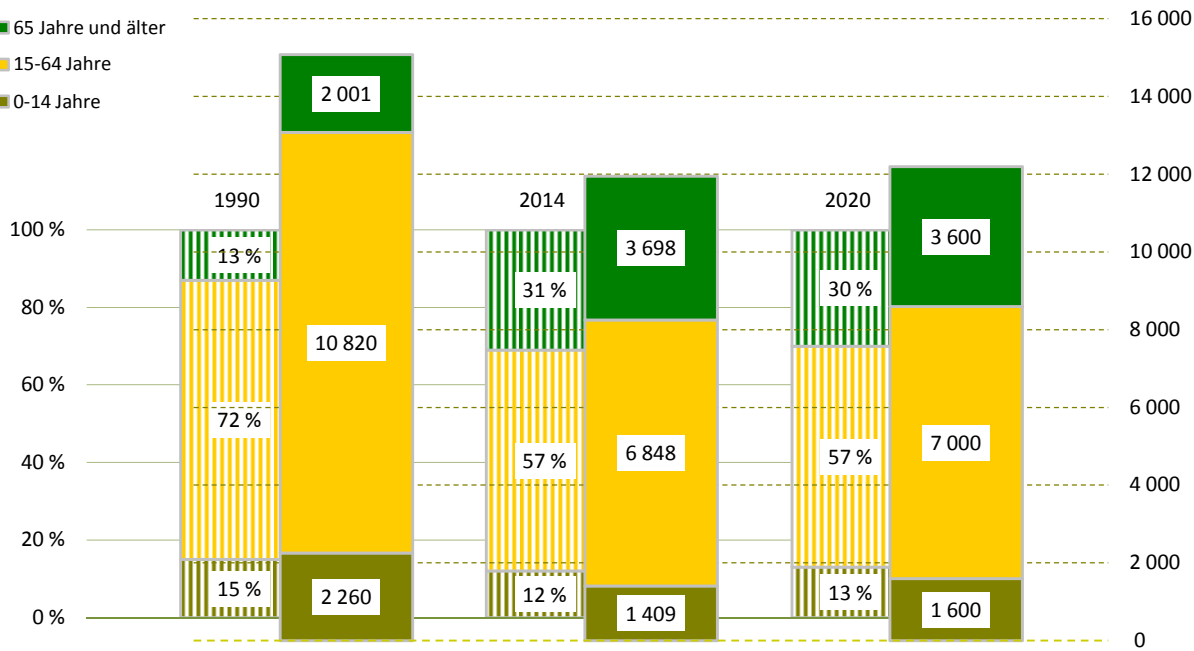


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	15 081	11 727	11 402	11 955	12 200
Jugendquotient	21	15	14	21	23
Altenquotient	18	30	45	54	51
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,89	1,79	1,70	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	14,5	13,8	9,9	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	15,6	15,3	5,6	x

Altersstruktur



Fläche:	357 ha
Bevölkerungsdichte:	3 353 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 955
Ausländeranteil	2,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,4 %
Erwachsene	10 294
ledig	34,2 %
verheiratet	43,5 %
geschieden	12,3 %
verwitwet	10,1 %
Durchschnittsalter	47,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	51
Anteil an den Wohnberechtigten	0,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	61,3	
Sterbefälle	13	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 3	
Zuzüge von außerhalb	37	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	63	
Fortzüge nach außerhalb	30	
Umzüge in andere Stadtteile	58	
Wanderungsgewinn/-verlust	12	
Umzüge im Stadtteil	19	

Bestandsänderung

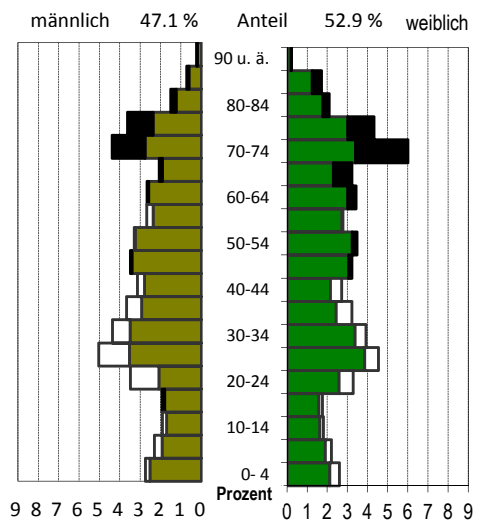
zum Vorjahr	89	0,8 %
zum 31.12.1990	-3 126	-20,7 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 847	
mit 1 Person	51,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,70	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 111 (60,0 %)	
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,0 % (61,7 %)	
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	656 (9,9 %)	
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,9 % (10,0 %)	
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 580 (19,1 %)	
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	453	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 127	
Frauenanteil	(56,0 %)	

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

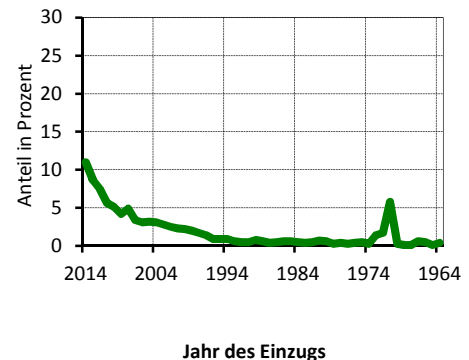


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

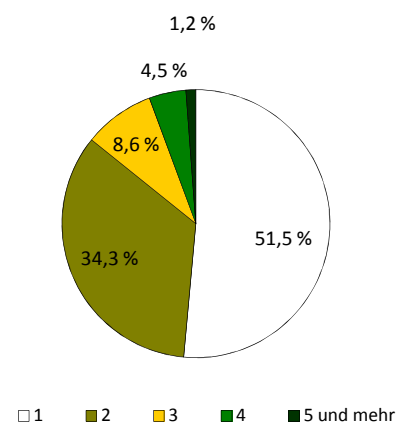
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,8 Jahre

Einzug 2012-2014 27,2 %

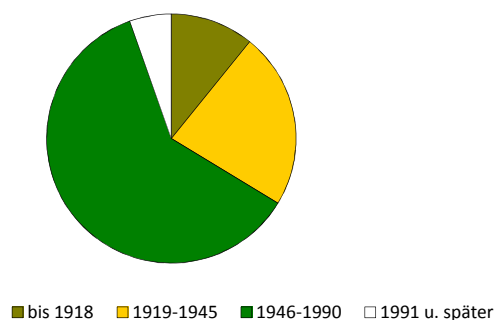
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 019	25,8 %
■ Eigenheime		49,7 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	6 900	
■ Leerstand		5,6 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,8 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	61,7 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	14	13	19	23
Neubau von Eigenheimen	4	1	8	12
neugebaute Wohnungen	11	15	8	15
in Mehrfamilienhäusern	6	14	-	-
rückgebaute Wohnungen		-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	165	36	18	172

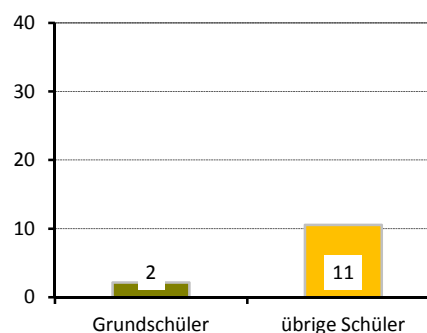
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	14	258	18,4	51,2 %
■ Oberschulen	2	30	756	25,2	52,9 %
■ Gymnasien	1	18	507	x	51,9 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	252
■ Hotels, Pensionen	4	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	5 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	27 /	23

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	5 298
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	629
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	4 623
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	36
gelbe Plakette	123
grüne Plakette	4 391

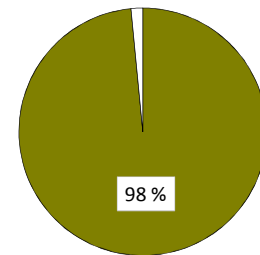
Betriebe

insgesamt	439	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	37	8,4 %
Baugewerbe	54	12,3 %
Einzelhandel	46	10,5 %
Kfz-Handel	20	4,6 %
Gastgewerbe	25	5,7 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	35	8,0 %
Information und Kommunikation	12	2,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	9	2,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	24	5,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	376	
10 - 24 Beschäftigten	39	
25 - 49 Beschäftigten	12	
50 - 99 Beschäftigten	7	
100 und mehr Beschäftigten	5	

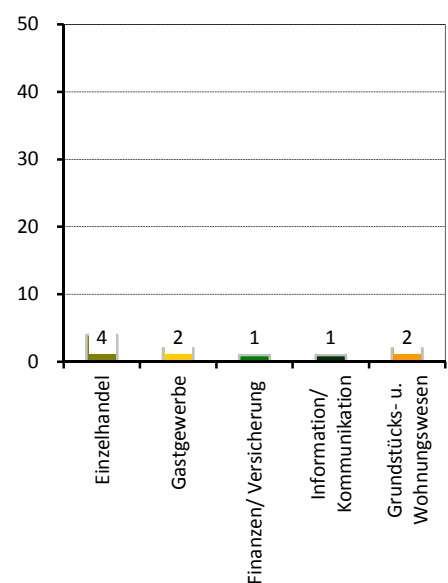
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	66,8 %	49,0 %
Stimmenanteile		
CDU	40,9 %	37,7 %
DIE LINKE	22,8 %	22,5 %
SPD	13,7 %	12,3 %
GRÜNE	3,9 %	4,3 %
FDP	2,5 %	3,8 %
AfD	7,0 %	8,5 %
Sonstige	9,1 %	10,9 %

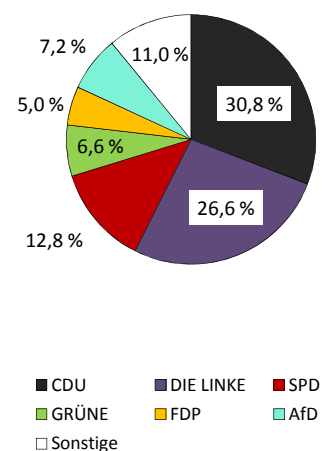
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 62 - Laubegast

mit Alt-Tolkewitz

Laubegast

1408 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Alt-Tolkewitz

s. a. Stadtteil 55

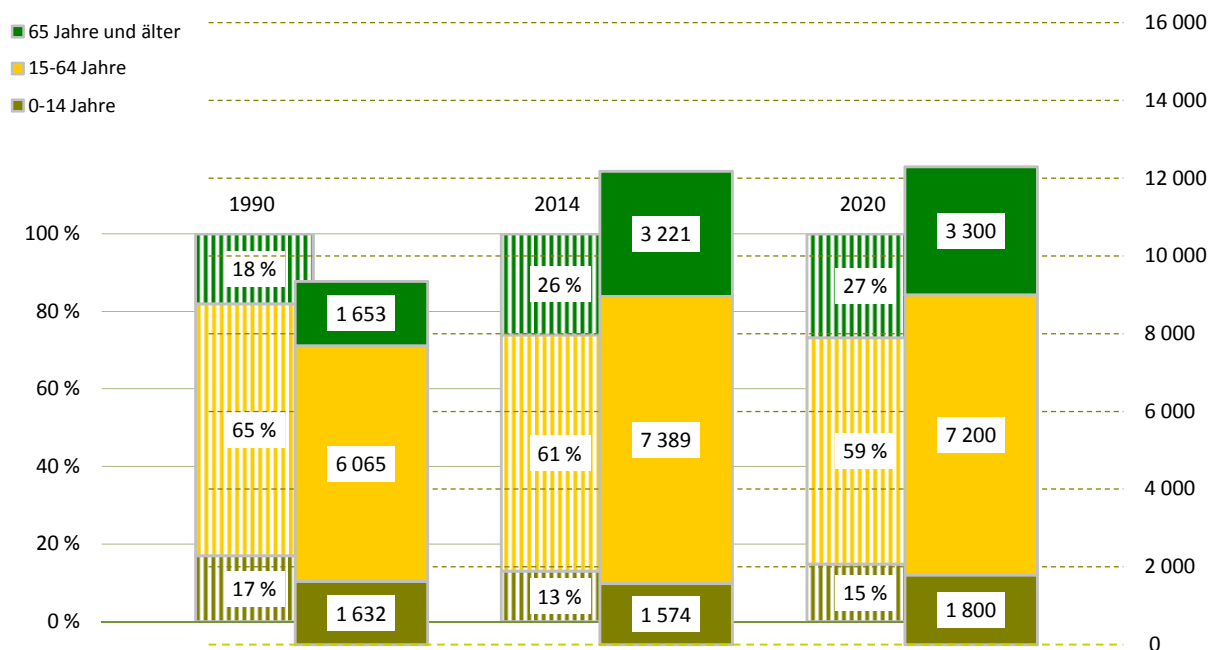


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 350	10 832	11 390	12 184	12 300
Jugendquotient	27	16	15	21	25
Altenquotient	27	26	32	44	46
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,98	1,89	1,84	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,7	9,0	5,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,9	12,5	6,1	x

Altersstruktur



Fläche:	241 ha
Bevölkerungsdichte:	5 056 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 184
Ausländeranteil	1,4 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,8 %
Erwachsene	10 332
ledig	29,2 %
verheiratet	52,9 %
geschieden	10,5 %
verwitwet	7,4 %
Durchschnittsalter	46,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	70
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	51,0	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	2	
Zuzüge von außerhalb	27	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	48	
Fortzüge nach außerhalb	23	
Umzüge in andere Stadtteile	40	
Wanderungsgewinn/-verlust	12	
Umzüge im Stadtteil	18	

Bestandsänderung

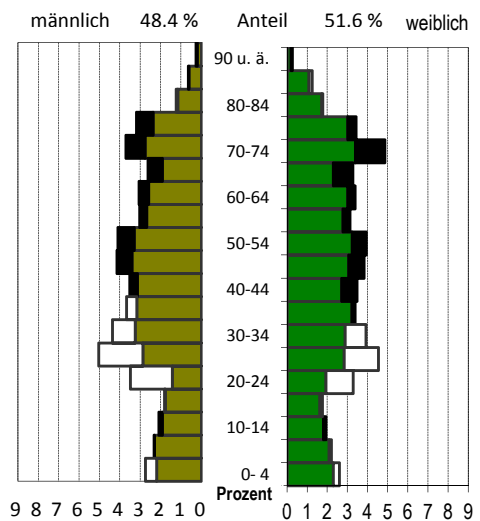
zum Vorjahr	169	1,4 %
zum 31.12.1990	2 834	30,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 638	
mit 1 Person	45,2 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	18,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,84	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 872	(65,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,1 %	(69,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	364	(5,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	42,6 %	(4,3 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	667	(7,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	140	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	527	
Frauenanteil		(45,2 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

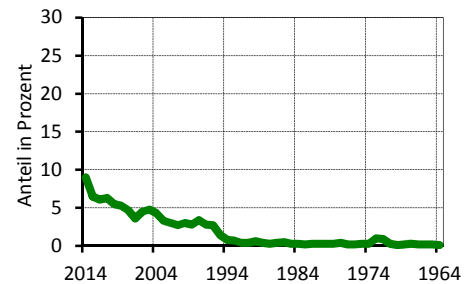


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

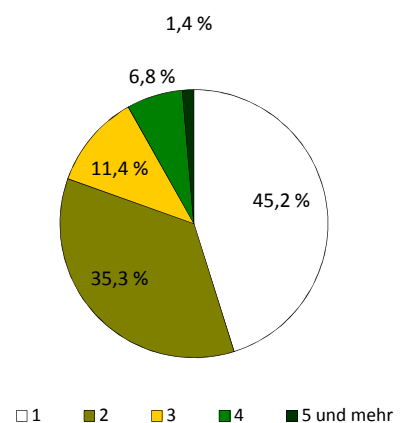
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	12,0 Jahre
Einzug 2012-2014	21,6 %

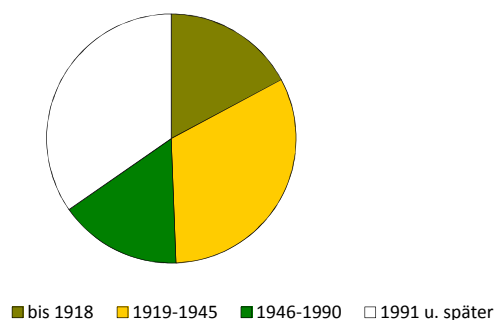
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 336	39,4 %
Eigenheime		25,2 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	6 782	
Leerstand		6,1 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		6,3 %
durchschnittliche Wohnfläche	68,7 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	32	30	12	32
Neubau von Eigenheimen	13	14	2	14
neugebaute Wohnungen	20	23	2	34
in Mehrfamilienhäusern	5	7	-	20
rückgebaute Wohnungen		11	1	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	93	48	42	56

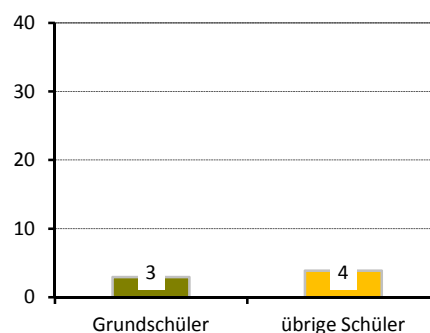
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	15	361	24,1	46,5 %
Oberschulen	1	18	475	26,4	46,9 %
Gymnasien	-	-	-	x	x
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	12
Hotels, Pensionen	11	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
Bibliotheken / Kinos	1 /	-
Kirchen	1	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	4 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	4
Ärzte / je 10 000 Einwohner	15 /	12

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	6 196
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	810
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	5 565
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	38
gelbe Plakette	185
grüne Plakette	5 275

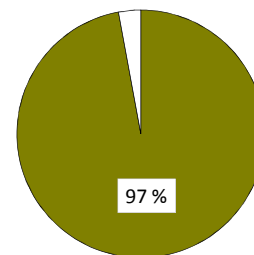
Betriebe

insgesamt	399	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	24	6,0 %
Baugewerbe	43	10,8 %
Einzelhandel	44	11,0 %
Kfz-Handel	8	2,0 %
Gastgewerbe	16	4,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	69	17,3 %
Information und Kommunikation	20	5,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5	1,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	29	7,3 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	377	
10 - 24 Beschäftigten	15	
25 - 49 Beschäftigten	2	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	1	

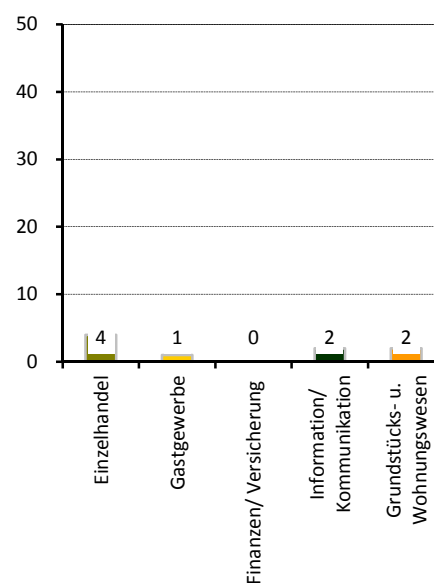
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,0 %	60,9 %
Stimmenanteile		
CDU	41,9 %	37,5 %
DIE LINKE	17,4 %	17,3 %
SPD	14,4 %	14,3 %
GRÜNE	8,1 %	8,9 %
FDP	2,9 %	4,1 %
AfD	7,7 %	9,3 %
Sonstige	7,5 %	8,6 %

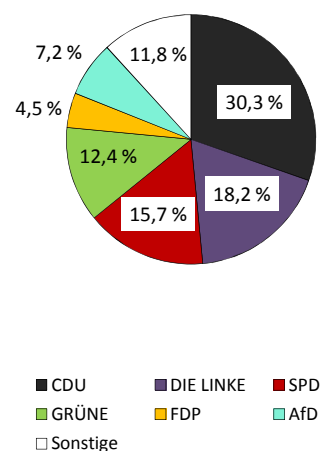
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 63 - Kleinzschachwitz

mit Meußnitz und Zschieren

Kleinzschachwitz

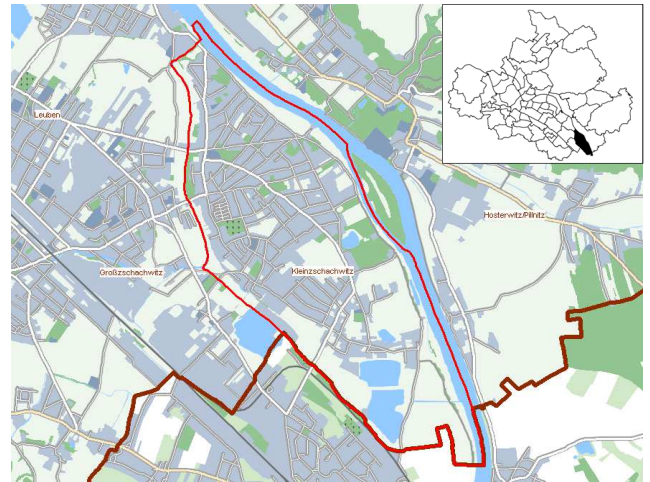
1310 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Meußnitz

1350 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Zschieren

1242 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

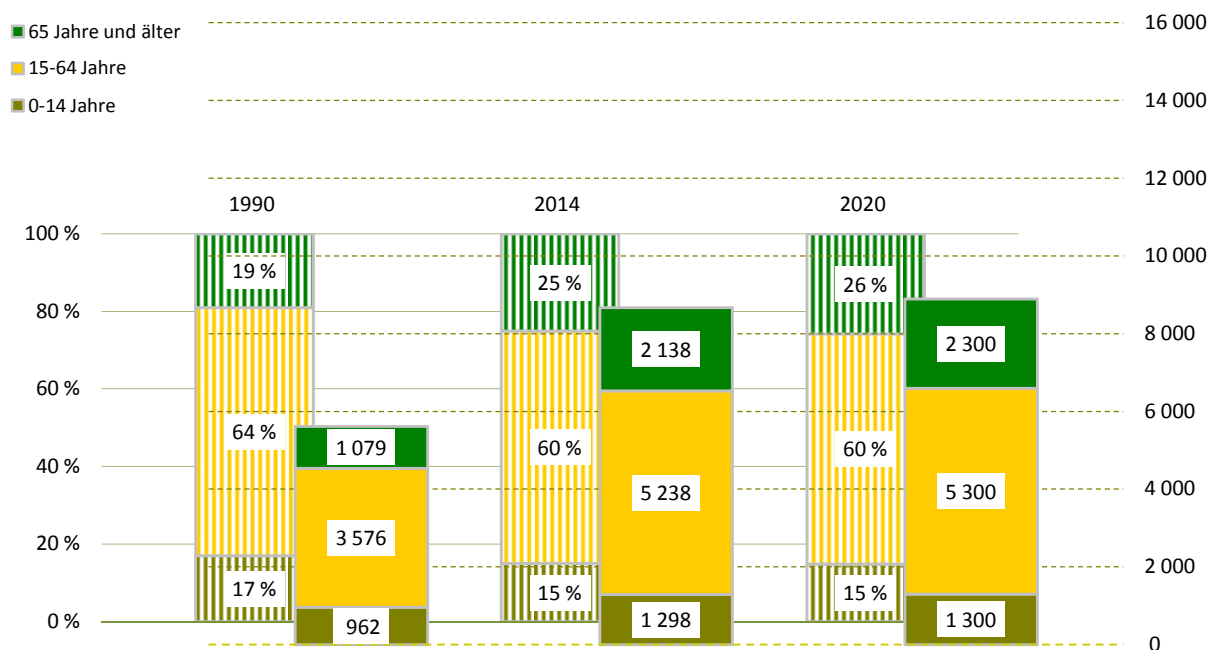


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	5 617	8 061	8 374	8 674	8 800
Jugendquotient	27	19	19	25	25
Altenquotient	30	23	30	41	43
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,25	2,20	2,11	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	6,9	3,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	16,4	12,1	7,9	x

Altersstruktur



Fläche:	487 ha
Bevölkerungsdichte:	1 780 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 674
Ausländeranteil	1,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,5 %
Erwachsene	7 112
ledig	23,5 %
verheiratet	60,3 %
geschieden	8,6 %
verwitwet	7,6 %
Durchschnittsalter	46,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	57
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	6	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	40,2	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 1	
Zuzüge von außerhalb	22	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	37	
Fortzüge nach außerhalb	25	
Umzüge in andere Stadtteile	28	
Wanderungsgewinn/-verlust	6	
Umzüge im Stadtteil	10	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	37	0,4 %
zum 31.12.1990	3 057	54,4 %

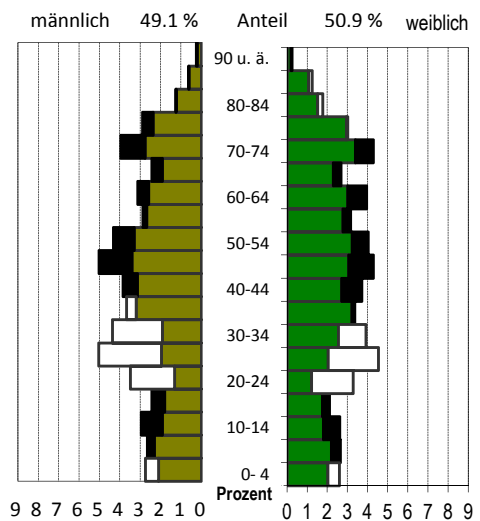
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 102	
mit 1 Person	34,2 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	23,7 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,11	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 208	(61,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,8 %	(67,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	160	(3,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,6 %	(2,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	199	(3,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	43	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	156	
Frauenanteil		(53,2 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

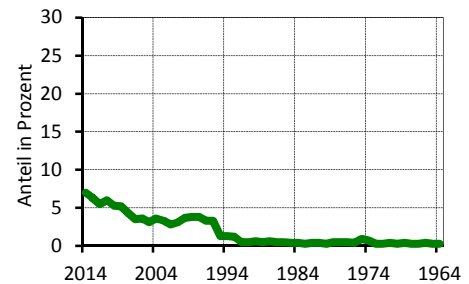


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

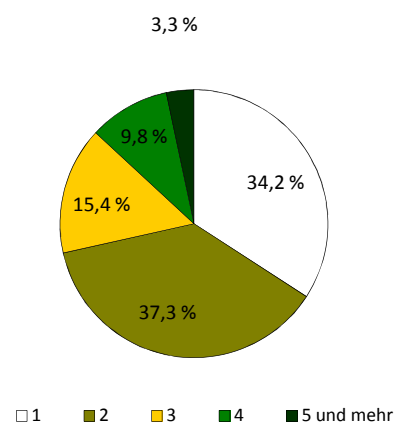
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	13,7 Jahre
Einzug 2012-2014	18,8 %

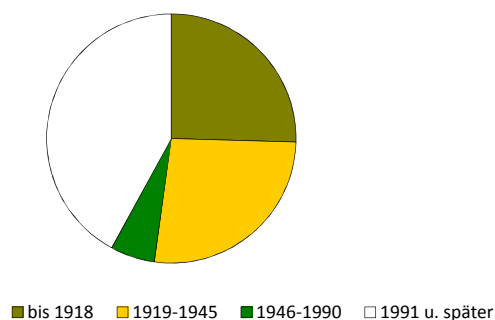
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	2 002	76,9 %
■ Eigenheime		5,1 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	4 317	
■ Leerstand		7,9 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		11,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	85,7 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	14	29	17	26
Neubau von Eigenheimen	3	15	15	8
neugebaute Wohnungen	17	25	16	14
in Mehrfamilienhäusern	14	10	-	4
rückgebaute Wohnungen		3	2	1
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	8	25	2	48

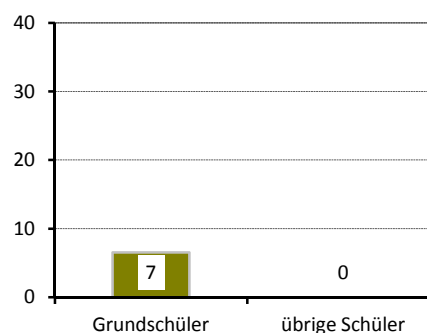
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	3	24	568	23,7	47,9 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	60
■ Hotels, Pensionen	10	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	2
■ Sportanlagen / Sporthallen	6 /	2
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	9 /	10

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 898
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 036
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	4 312
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	34
gelbe Plakette	170
grüne Plakette	4 035

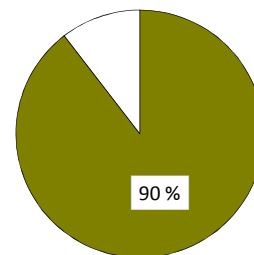
Betriebe

insgesamt	349	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	12	3,4 %
Baugewerbe	63	18,1 %
Einzelhandel	27	7,7 %
Kfz-Handel	5	1,4 %
Gastgewerbe	19	5,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	65	18,6 %
Information und Kommunikation	11	3,2 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	1,7 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	27	7,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	339	
10 - 24 Beschäftigten	5	
25 - 49 Beschäftigten	5	
50 - 99 Beschäftigten	-	
100 und mehr Beschäftigten	-	

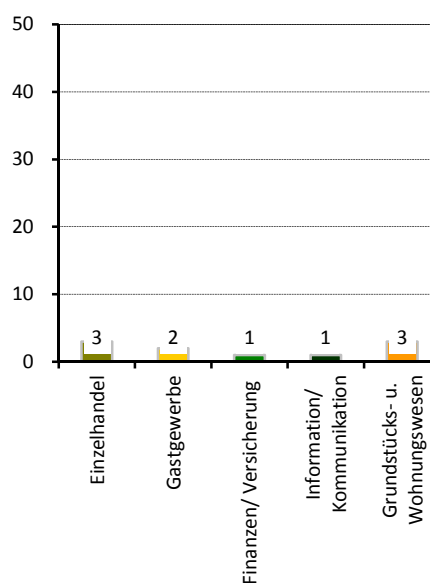
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	81,0 %	66,1 %
Stimmenanteile		
CDU	48,1 %	43,1 %
DIE LINKE	13,9 %	13,0 %
SPD	12,6 %	13,0 %
GRÜNE	7,1 %	8,5 %
FDP	4,0 %	4,9 %
AfD	8,2 %	10,1 %
Sonstige	6,1 %	7,5 %

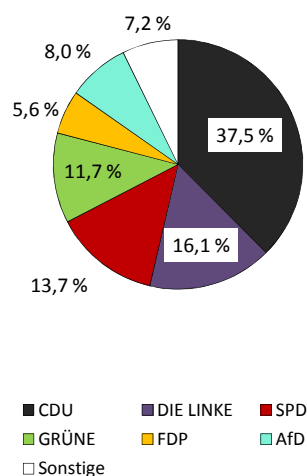
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 64 - Großschachwitz

mit **Sporbitz**

Großschachwitz

1350 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Sporbitz

1350 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Zschachwitz

1921 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

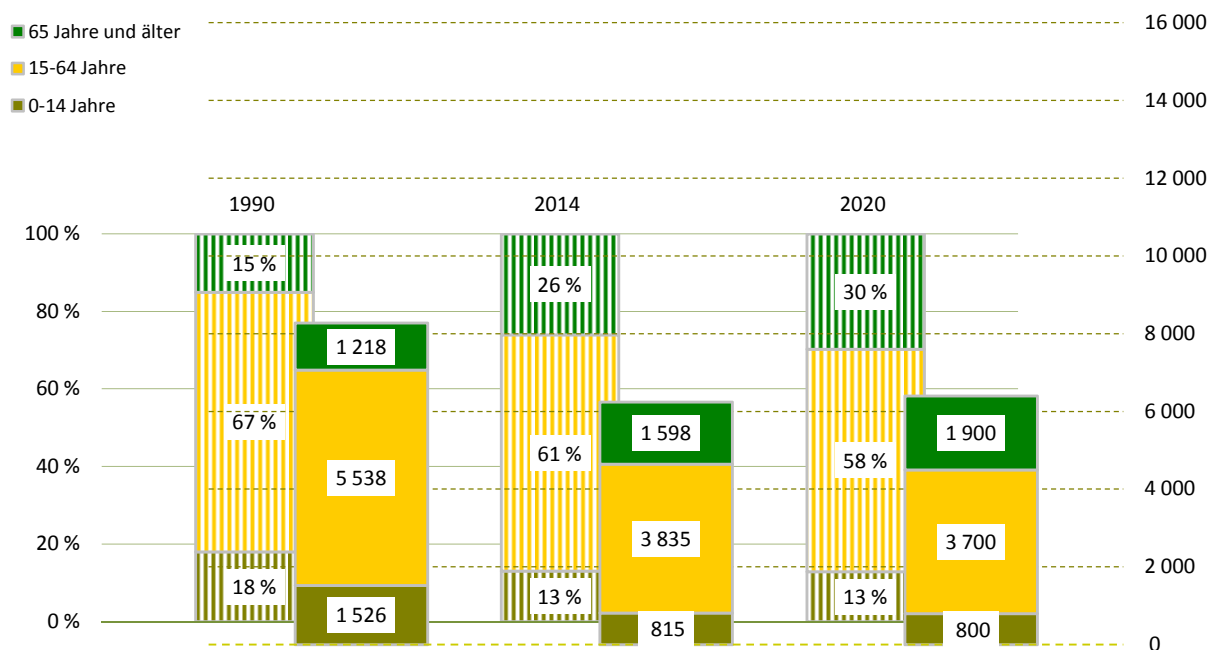


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	8 282	6 057	6 030	6 248	6 400
Jugendquotient	28	14	15	21	22
Altenquotient	22	21	28	42	51
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,00	1,89	1,78	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,2	12,5	7,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,8	16,9	8,9	x

Altersstruktur



Fläche:	222 ha
Bevölkerungsdichte:	2 815 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	6 248
Ausländeranteil	1,8 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,3 %
Erwachsene	5 324
ledig	33,8 %
verheiratet	47,1 %
geschieden	10,4 %
verwitwet	8,7 %
Durchschnittsalter	46,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	54
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	64,7	
Sterbefälle	18	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 8	
Zuzüge von außerhalb	27	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	51	
Fortzüge nach außerhalb	30	
Umzüge in andere Stadtteile	48	
Wanderungsgewinn/-verlust	0	
Umzüge im Stadtteil	14	

Bestandsänderung

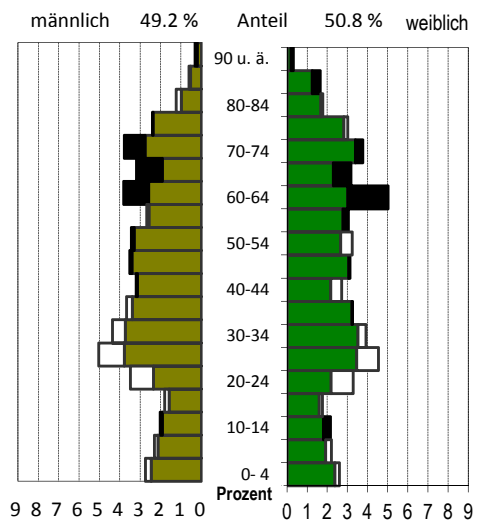
zum Vorjahr	- 48	-0,8 %
zum 31.12.1990	-2 034	-24,6 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 391	
mit 1 Person	49,3 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,78	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 473	(64,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,4 %	(66,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	265	(7,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,8 %	(6,4 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	500	(10,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	132	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	368	
Frauenanteil		(48,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

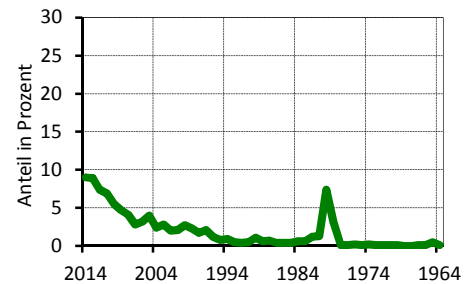


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

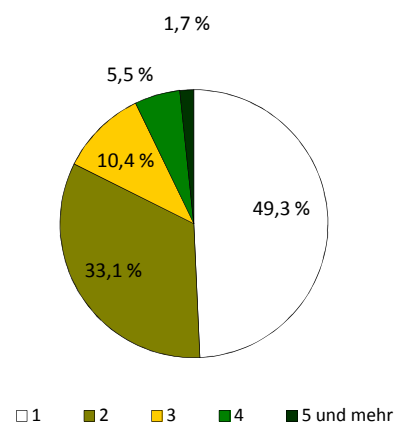
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 12,9 Jahre

Einzug 2012-2014 25,3 %

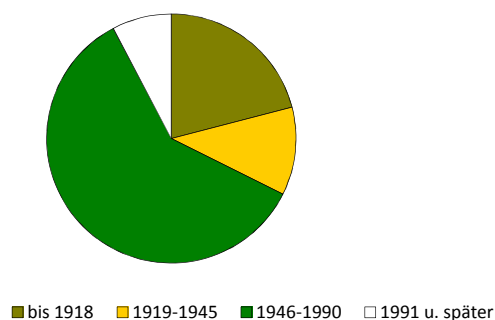
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	545	
■ Eigenheime	38,3 %	
■ große Wohngebäude	35,4 %	
■ Wohnungen	3 672	
■ Leerstand	8,9 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	9,1 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	61,0 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	6	8	6	3
Neubau von Eigenheimen	-	6	1	1
neugebaute Wohnungen	-	7	1	1
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	5
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	26	13	16	3

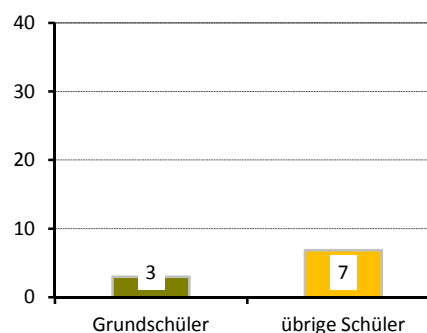
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	8	186	23,3	51,1 %
■ Oberschulen	1	4	101	25,3	48,5 %
■ Gymnasien	1	11	327	x	50,5 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	269
■ Hotels, Pensionen	4	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	2
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	3 /	5

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 065
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	728
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	2 637
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	10
gelbe Plakette	82
grüne Plakette	2 524

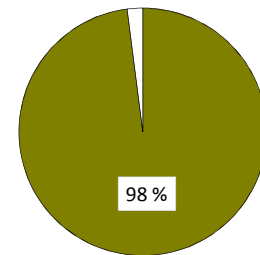
Betriebe

insgesamt	223	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	28	12,6 %
Baugewerbe	31	13,9 %
Einzelhandel	20	9,0 %
Kfz-Handel	6	2,7 %
Gastgewerbe	7	3,1 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	24	10,8 %
Information und Kommunikation	3	1,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	1,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	12	5,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	182	
10 - 24 Beschäftigten	24	
25 - 49 Beschäftigten	7	
50 - 99 Beschäftigten	8	
100 und mehr Beschäftigten	2	

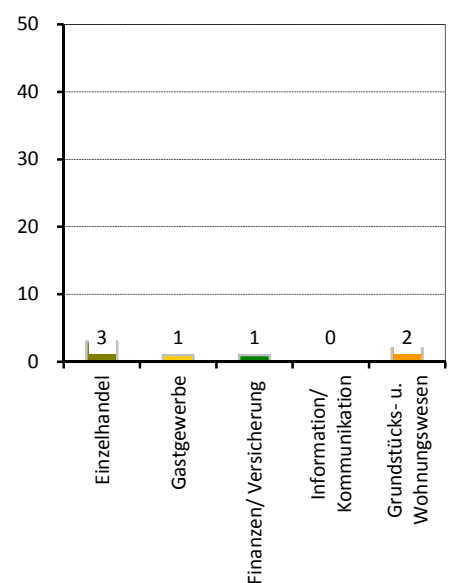
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	70,9 %	51,5 %
Stimmenanteile		
CDU	40,2 %	36,7 %
DIE LINKE	20,9 %	20,4 %
SPD	13,6 %	11,8 %
GRÜNE	4,8 %	5,6 %
FDP	2,7 %	3,5 %
AfD	8,9 %	11,3 %
Sonstige	9,0 %	10,8 %

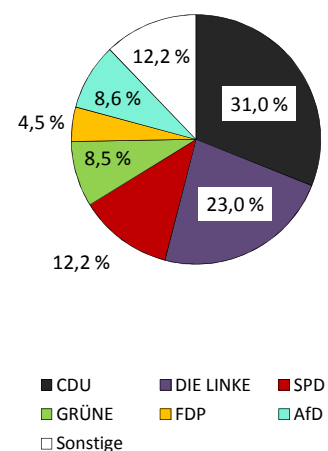
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



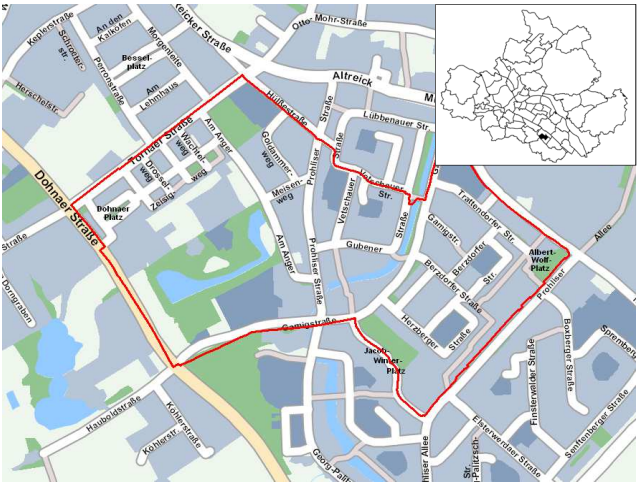
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 71 - Prohlis-Nord

Prohlis

1288 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

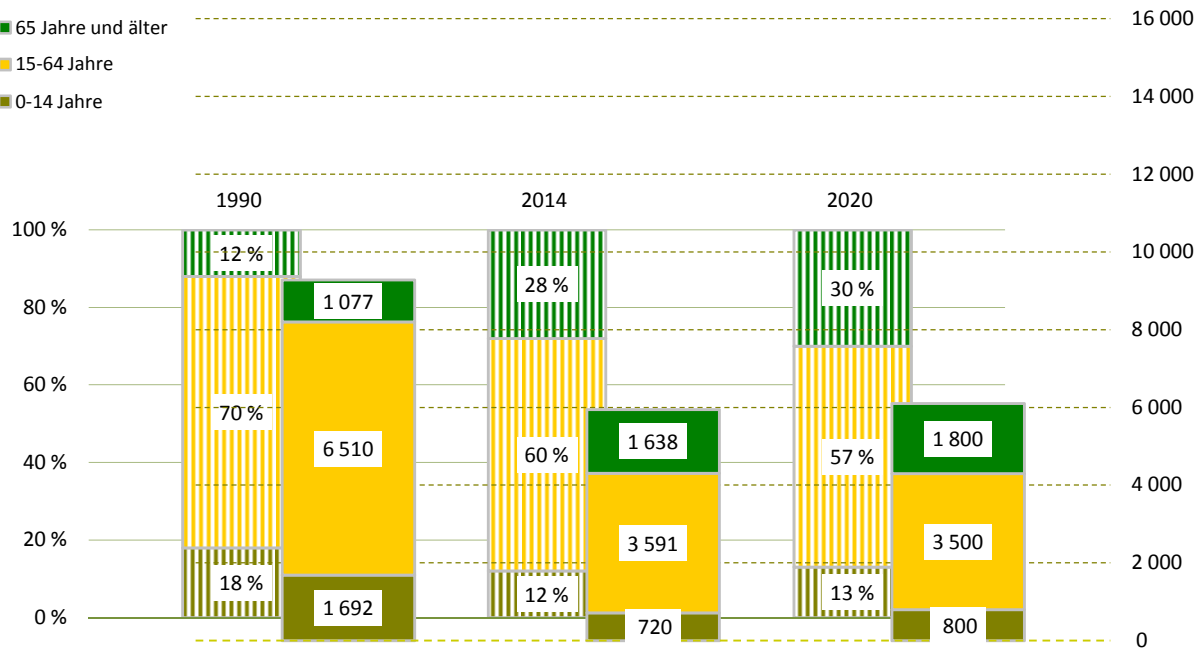


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 279	6 297	5 476	5 949	6 200
Jugendquotient	26	14	12	20	23
Altenquotient	17	21	36	46	51
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,97	1,80	1,72	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,1	17,6	13,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,5	19,6	8,6	x

Altersstruktur



Fläche:	66 ha
Bevölkerungsdichte:	8 997 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 949
Ausländeranteil	5,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	6,5 %
Erwachsene	5 118
ledig	32,3 %
verheiratet	45,3 %
geschieden	14,0 %
verwitwet	8,4 %
Durchschnittsalter	47,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	34
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	58,3	
Sterbefälle	11	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 3	
Zuzüge von außerhalb	49	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	56	
Fortzüge nach außerhalb	36	
Umzüge in andere Stadtteile	65	
Wanderungsgewinn/-verlust	4	
Umzüge im Stadtteil	15	

Bestandsänderung

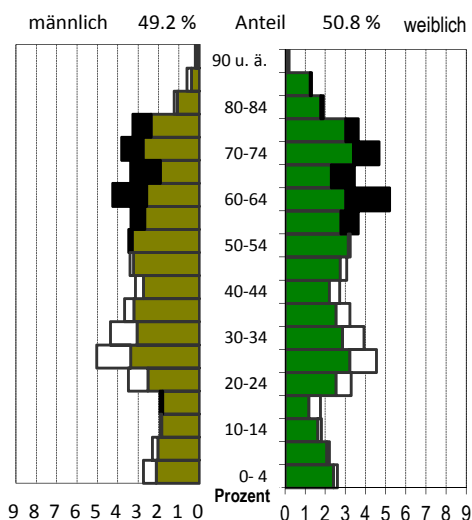
zum Vorjahr	12	0,2 %
zum 31.12.1990	-3 330	-35,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 479	
mit 1 Person	51,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	15,0 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,72	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 916	(53,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,3 %	(57,0 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	469	(13,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	39,0 %	(10,8 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 207	(28,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	336	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	871	
Frauenanteil		(47,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

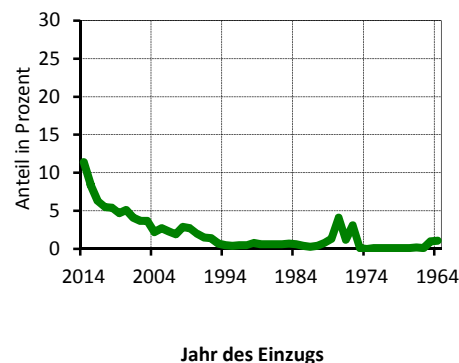


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

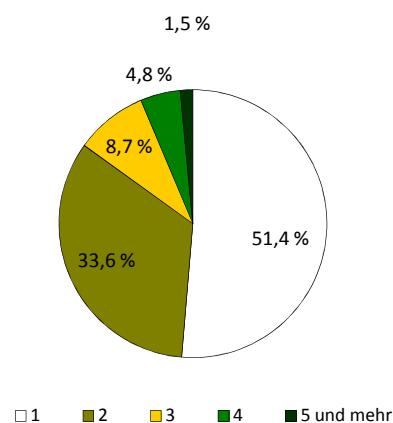
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 12,8 Jahre
Einzug 2012-2014: 26,1 %

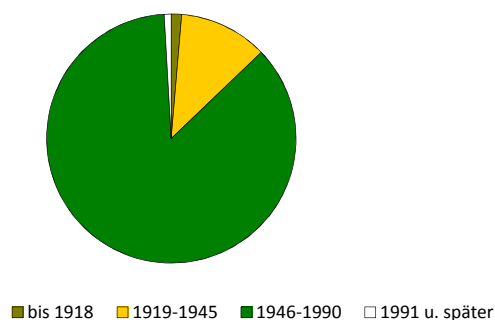
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	314	
Eigenheime	23,6 %	
große Wohngebäude	60,8 %	
Wohnungen	3 728	
Leerstand	8,6 %	
Leerstand in Mehrfamilienhäusern	8,7 %	
durchschnittliche Wohnfläche	59,5 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	4	1	1	1
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	-	-
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	125	-	-	6

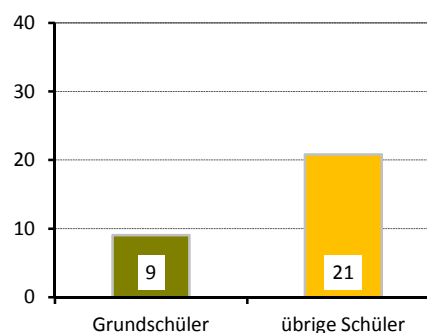
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	2	27	540	20,0	48,9 %
Oberschulen	1	18	398	22,1	45,5 %
Gymnasien	1	27	839	x	53,3 %
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	10	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	16
Hotels, Pensionen	2	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	1
Bibliotheken / Kinos	1 /	-
Kirchen	1	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	3 /	3
Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
Ärzte / je 10 000 Einwohner	4 /	7

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	2 137	
Kraftfahrzeuge	555	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder	4 %	
Pkw insgesamt	2 000	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	11	
gelbe Plakette	51	
grüne Plakette	1 920	

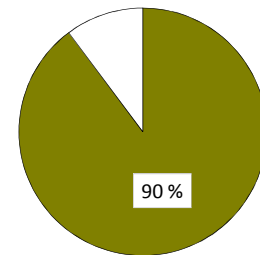
Betriebe

insgesamt	116	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	1	0,9 %
Baugewerbe	11	9,5 %
Einzelhandel	14	12,1 %
Kfz-Handel	7	6,0 %
Gastgewerbe	5	4,3 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	14	12,1 %
Information und Kommunikation	3	2,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	-	x
Grundstücks- und Wohnungswesen	4	3,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	109	
10 - 24 Beschäftigten	5	
25 - 49 Beschäftigten	2	
50 - 99 Beschäftigten	-	
100 und mehr Beschäftigten	-	

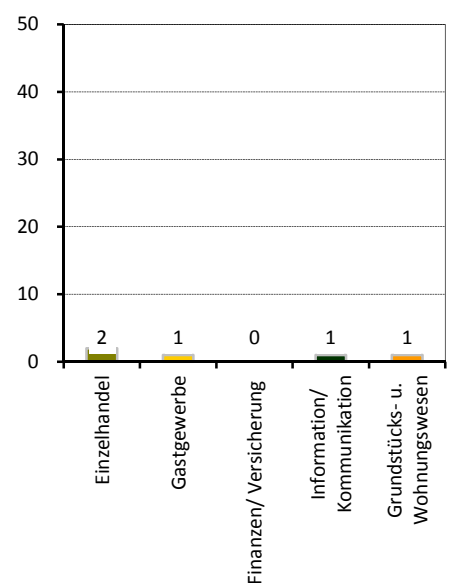
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	62,9 %	45,5 %
Stimmenanteile		
CDU	38,3 %	35,1 %
DIE LINKE	24,5 %	24,2 %
SPD	13,6 %	11,4 %
GRÜNE	3,4 %	3,4 %
FDP	2,0 %	3,0 %
AfD	7,8 %	11,1 %
Sonstige	10,5 %	11,9 %

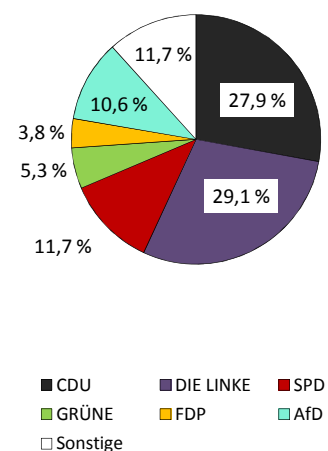
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



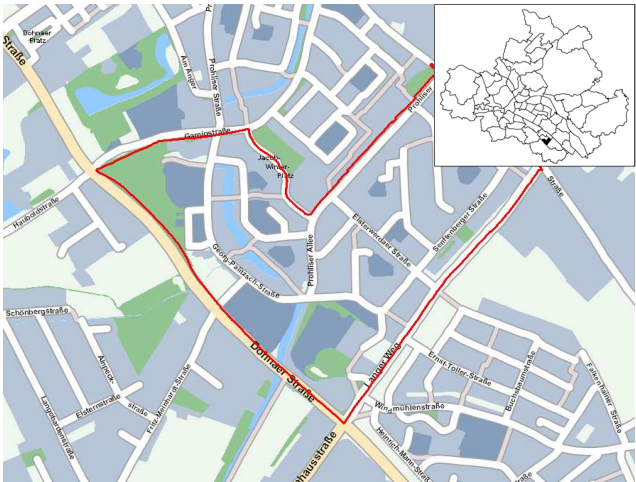
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 72 - Prohlis-Süd

Prohlis

1288 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

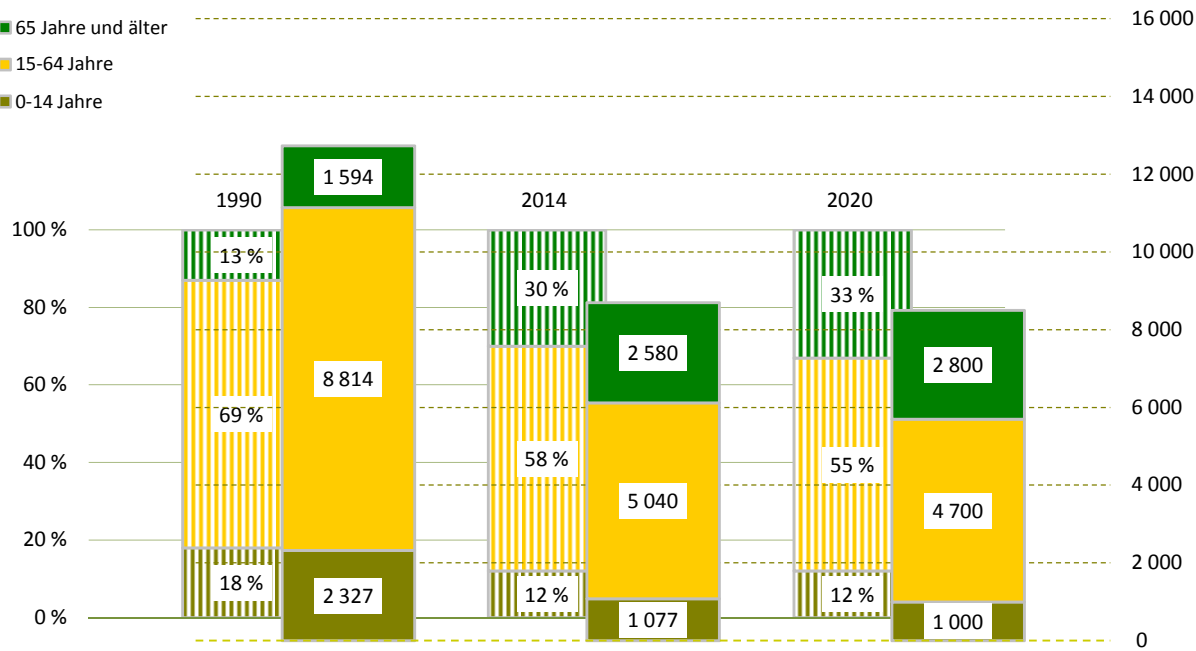


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 735	7 986	7 629	8 697	8 600
Jugendquotient	26	14	14	21	21
Altenquotient	18	27	35	51	60
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,89	1,77	1,68	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,9	19,9	18,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	22,8	17,8	4,4	x

Altersstruktur



Fläche:	69 ha
Bevölkerungsdichte:	12 641 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 697
Ausländeranteil	6,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	6,4 %
Erwachsene	7 474
ledig	33,4 %
verheiratet	40,1 %
geschieden	15,5 %
verwitwet	10,9 %
Durchschnittsalter	47,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	36
Anteil an den Wohnberechtigten	0,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	7	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	51,4	
Sterbefälle	18	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 11	
Zuzüge von außerhalb	47	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	64	
Fortzüge nach außerhalb	33	
Umzüge in andere Stadtteile	53	
Wanderungsgewinn/-verlust	25	
Umzüge im Stadtteil	20	

Bestandsänderung

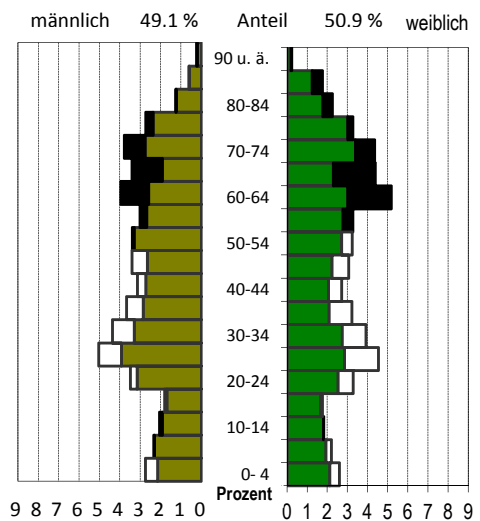
zum Vorjahr	128	1,5 %
zum 31.12.1990	-4 038	-31,7 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 047	
mit 1 Person	55,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	13,9 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,68	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 379	(47,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,0 %	(48,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	912	(18,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	39,7 %	(15,8 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	2 297	(37,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	636	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 661	
Frauenanteil		(46,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

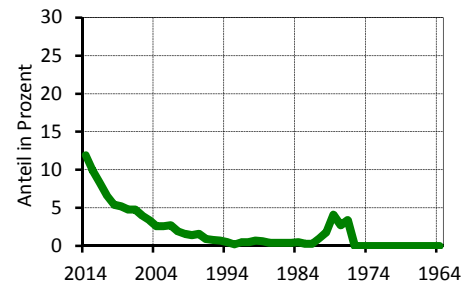


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

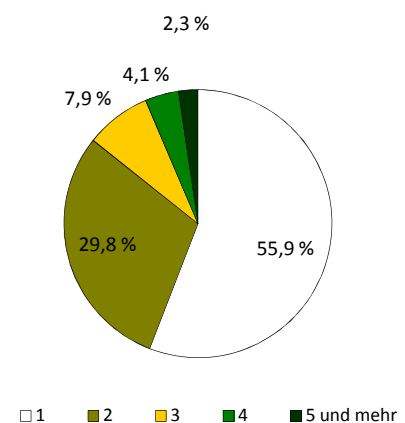
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	11,0 Jahre
Einzug 2012-2014	30,1 %

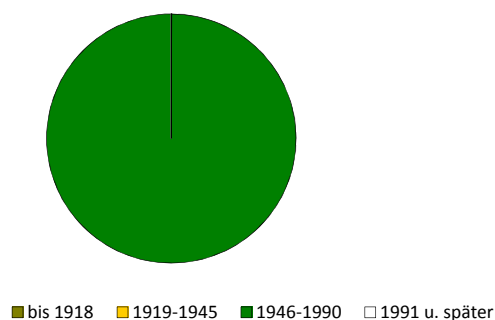
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	253	
■ Eigenheime		0,4 %
■ große Wohngebäude		98,8 %
■ Wohnungen	5 252	
■ Leerstand		4,4 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		4,4 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	57,5 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,3	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	-	-	1	2
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	-	-
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	-	-	-	-

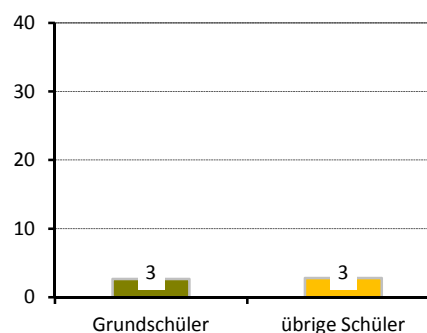
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	10	233	23,3	43,3 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	1	20	244	12,2	42,6 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	8	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	264
■ Hotels, Pensionen	-	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	1 /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	23 /	26

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	2 437	
Kraftfahrzeuge	445	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		3 %
Pkw insgesamt	2 325	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	12	
gelbe Plakette	54	
grüne Plakette	2 247	

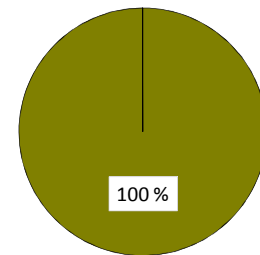
Betriebe

insgesamt	98	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	2	2,0 %
Baugewerbe	9	9,2 %
Einzelhandel	7	7,1 %
Kfz-Handel	5	5,1 %
Gastgewerbe	3	3,1 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	2	2,0 %
Information und Kommunikation	1	1,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	4,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	2	2,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	88	
10 - 24 Beschäftigten	4	
25 - 49 Beschäftigten	3	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	2	

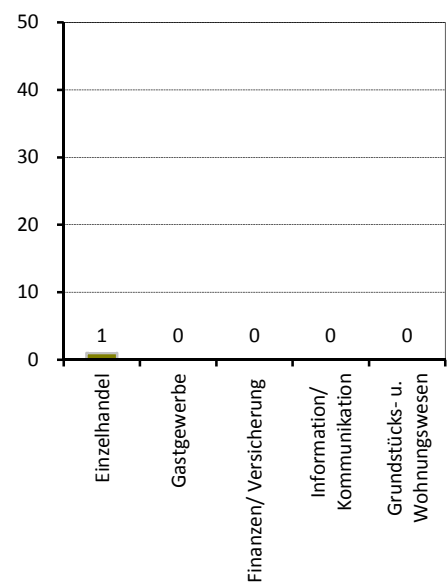
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	55,3 %	38,9 %
Stimmenanteile		
CDU	36,0 %	32,4 %
DIE LINKE	28,5 %	28,6 %
SPD	13,3 %	10,7 %
GRÜNE	3,0 %	3,0 %
FDP	1,7 %	3,0 %
AfD	7,5 %	10,2 %
Sonstige	10,0 %	12,1 %

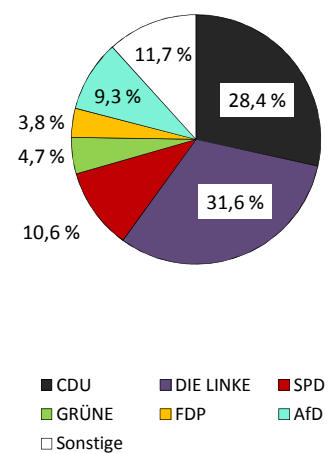
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 73 - Niedersedlitz

Niedersedlitz

1350 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

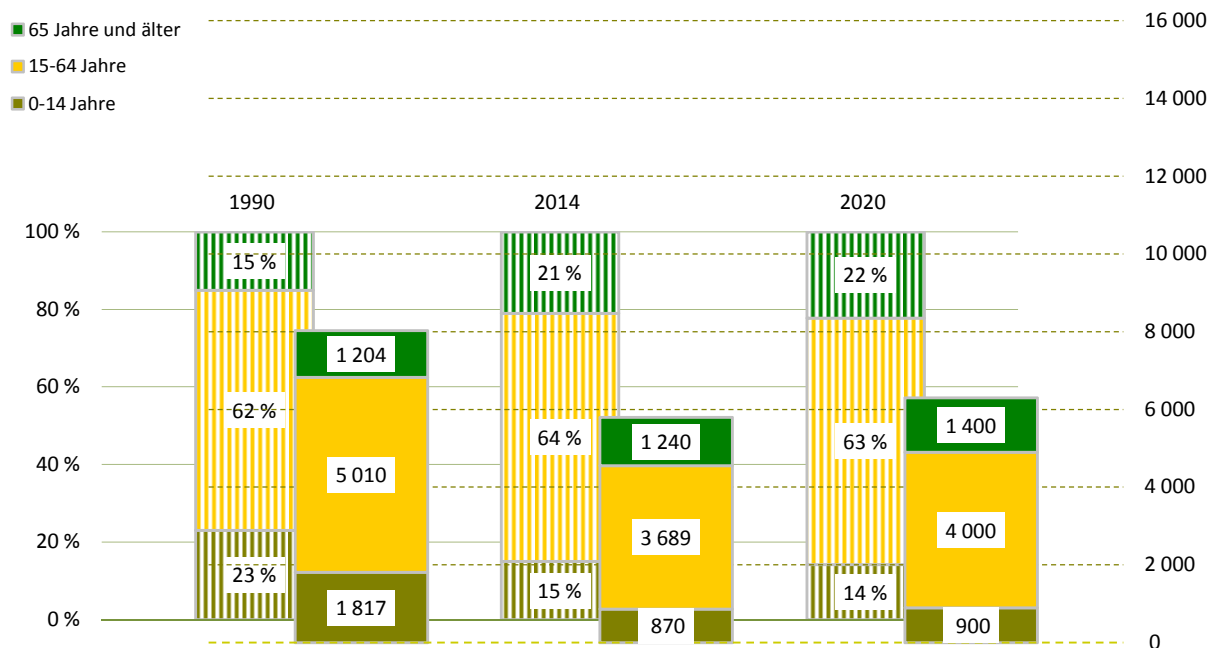


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	8 031	7 832	6 784	5 799	6 200
Jugendquotient	36	21	19	24	23
Altenquotient	24	22	25	34	35
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,17	2,09	2,06	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	12,3	11,4	4,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	16,7	24,2	6,4	x

Altersstruktur



Fläche:	261 ha
Bevölkerungsdichte:	2 219 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 799
Ausländeranteil	1,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,0 %
Erwachsene	4 778
ledig	27,6 %
verheiratet	58,1 %
geschieden	7,7 %
verwitwet	6,6 %
Durchschnittsalter	44,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	26
Anteil an den Wohnberechtigten	0,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	51,6	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	2	
Zuzüge von außerhalb	30	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	56	
Fortzüge nach außerhalb	27	
Umzüge in andere Stadtteile	48	
Wanderungsgewinn/-verlust	11	
Umzüge im Stadtteil	14	

Bestandsänderung

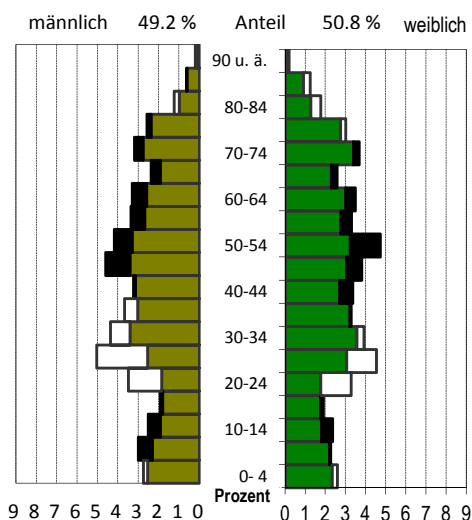
zum Vorjahr	78	1,4 %
zum 31.12.1990	-2 232	-27,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	2 828	
mit 1 Person	34,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	23,4 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,06	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 470	(67,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,5 %	(70,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	140	(4,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,4 %	(4,0 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	248	(5,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	79	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	169	
Frauenanteil		(56,8 %)

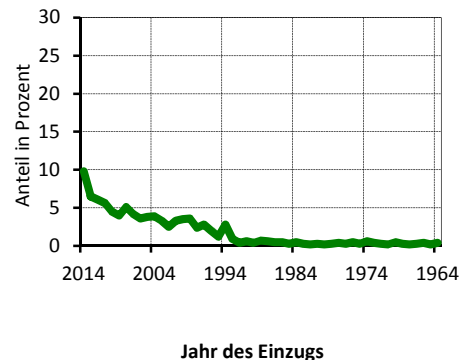
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

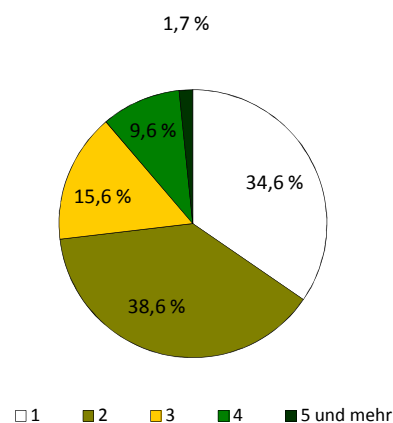


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 13,1 Jahre
Einzug 2012-2014 22,4 %

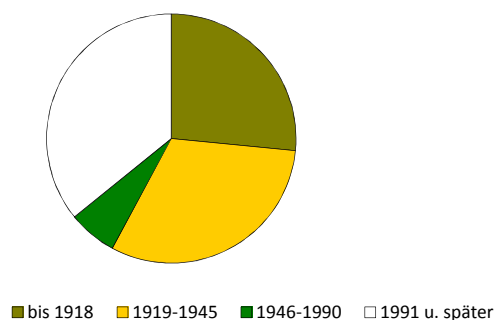
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 149	73,8 %
Eigenheime		10,1 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	2 864	
Leerstand		6,4 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		8,2 %
durchschnittliche Wohnfläche	79,6 m²	
durchschnittliche Raumanzahl	3,2	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	25	9	17	28
Neubau von Eigenheimen	15	4	9	17
neugebaute Wohnungen	15	4	10	18
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	5	6	19	58

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

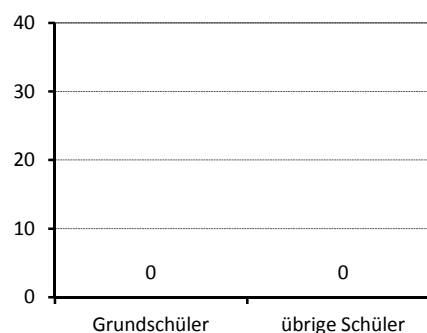
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	-
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
Hotels, Pensionen	4	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	1 /	1
Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
Ärzte / je 10 000 Einwohner	7 /	12

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 643
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	988
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	2 963
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	26
gelbe Plakette	94
grüne Plakette	2 801

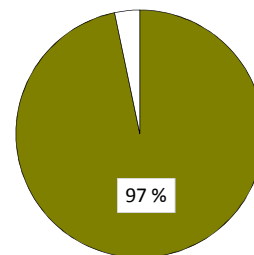
Betriebe

insgesamt	327	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	35	10,7 %
Baugewerbe	70	21,4 %
Einzelhandel	28	8,6 %
Kfz-Handel	7	2,1 %
Gastgewerbe	5	1,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	42	12,8 %
Information und Kommunikation	7	2,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	2,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	12	3,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	275	
10 - 24 Beschäftigten	30	
25 - 49 Beschäftigten	14	
50 - 99 Beschäftigten	6	
100 und mehr Beschäftigten	2	

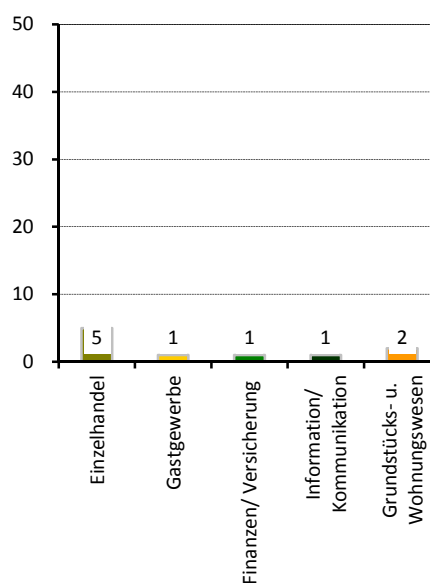
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,9 %	61,2 %
Stimmenanteile		
CDU	46,0 %	41,0 %
DIE LINKE	16,6 %	16,1 %
SPD	13,5 %	12,9 %
GRÜNE	5,0 %	5,5 %
FDP	3,2 %	6,4 %
AfD	8,2 %	9,8 %
Sonstige	7,5 %	8,3 %

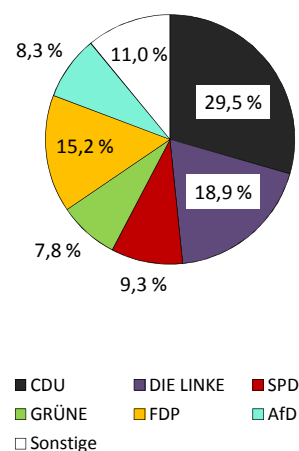
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 74 - Lockwitz

mit Kauscha, Luga und Nickern

Lockwitz

1288 erstmals erwähnt, 1930 zu Dresden

Groß-/Kleinluga

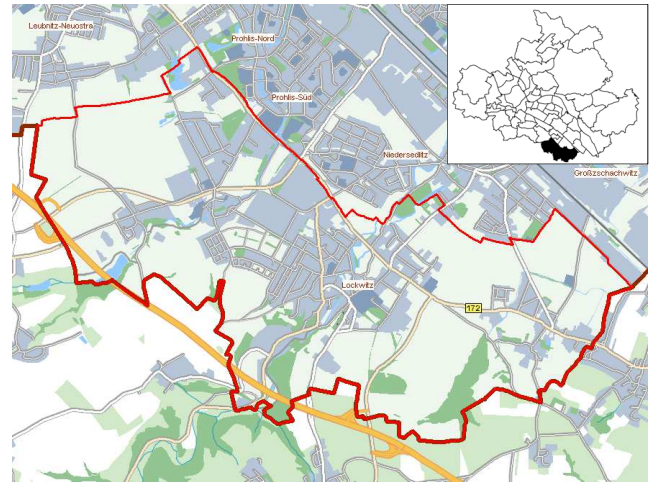
1321/1378 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Nickern

1288 erstmals erwähnt, 1930 zu Dresden

Kauscha

1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

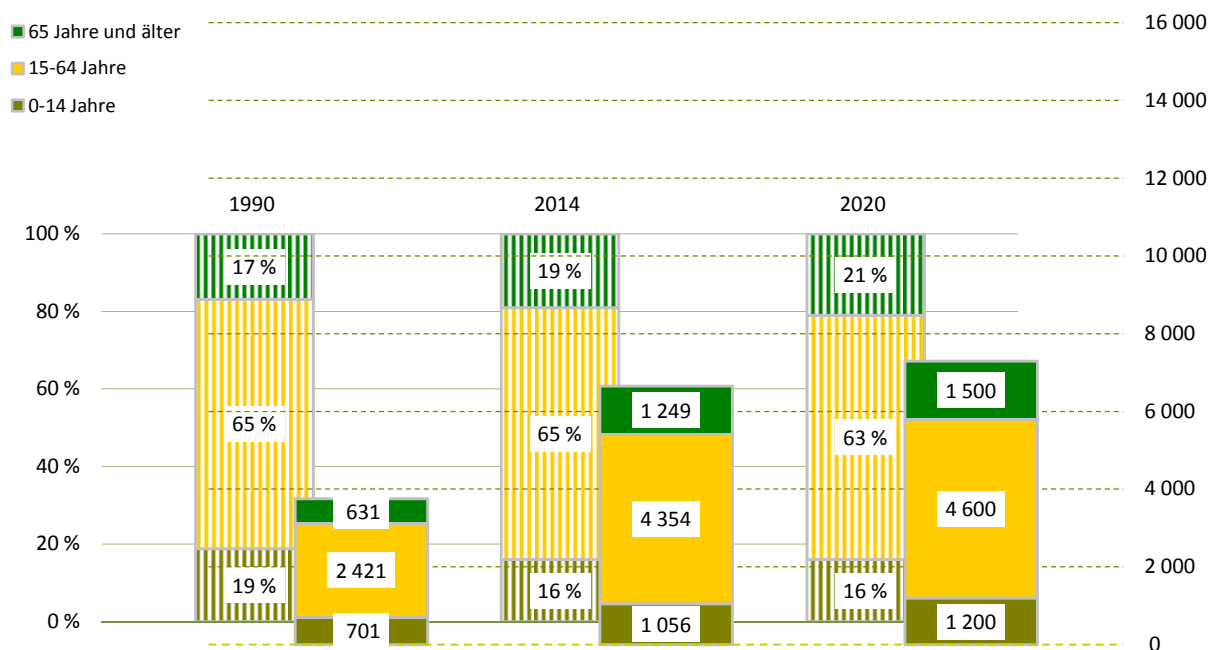


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	3 753	5 219	6 026	6 659	7 200
Jugendquotient	29	20	17	24	26
Altenquotient	26	18	21	29	33
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,48	2,43	2,25	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,2	6,7	3,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,8	13,5	9,1	x

Altersstruktur



Fläche:	949 ha
Bevölkerungsdichte:	702 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	6 659
Ausländeranteil	1,5 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,3 %
Erwachsene	5 423
ledig	24,6 %
verheiratet	62,4 %
geschieden	7,9 %
verwitwet	5,1 %
Durchschnittsalter	43,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	33
Anteil an den Wohnberechtigten	0,5 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	53,2	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	22	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	39	
Fortzüge nach außerhalb	28	
Umzüge in andere Stadtteile	37	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 4	
Umzüge im Stadtteil	7	

Bestandsänderung

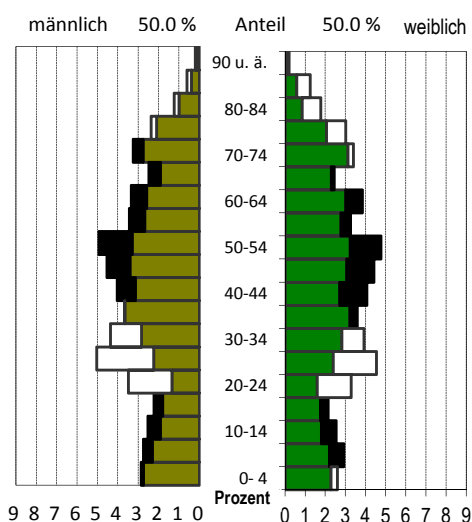
zum Vorjahr	- 5	-0,1 %
zum 31.12.1990	2 906	77,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	2 952	
mit 1 Person	27,0 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	26,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,25	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 802	(64,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,1 %	(68,4 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	128	(3,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,7 %	(2,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	209	(3,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	61	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	148	
Frauenanteil		(56,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

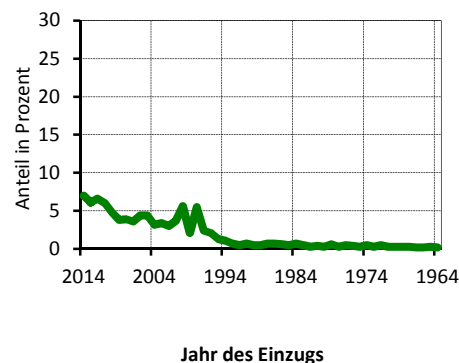


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

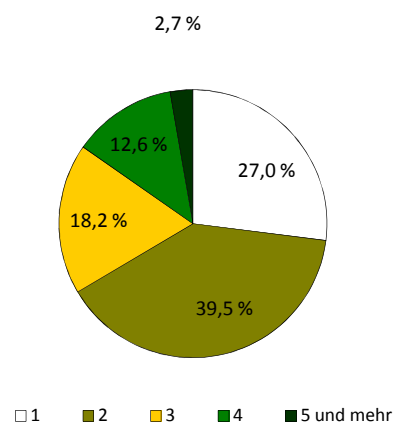
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,2 Jahre

Einzug 2012-2014 19,7 %

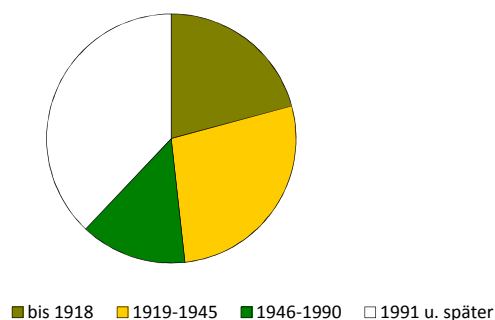
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 822	86,7 %
■ Eigenheime		4,1 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	3 120	
■ Leerstand		9,1 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		17,7 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	88,4 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	23	42	24	27
Neubau von Eigenheimen	10	34	15	11
neugebaute Wohnungen	10	38	16	11
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		4	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	22	12	6	31

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

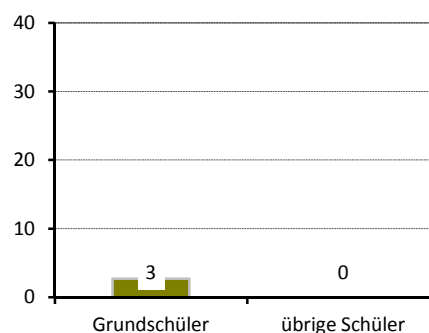
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	8	179	22,4	52,0 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	15	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	2
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	5 /	8

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 658
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 199
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	3 912
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	21
gelbe Plakette	134
grüne Plakette	3 698

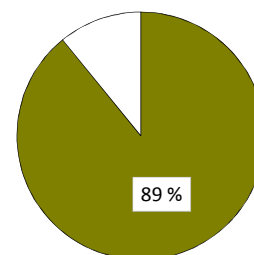
Betriebe

insgesamt	416	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	24	5,8 %
Baugewerbe	59	14,2 %
Einzelhandel	48	11,5 %
Kfz-Handel	37	8,9 %
Gastgewerbe	14	3,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	56	13,5 %
Information und Kommunikation	11	2,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5	1,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	33	7,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	358	
10 - 24 Beschäftigten	22	
25 - 49 Beschäftigten	23	
50 - 99 Beschäftigten	9	
100 und mehr Beschäftigten	4	

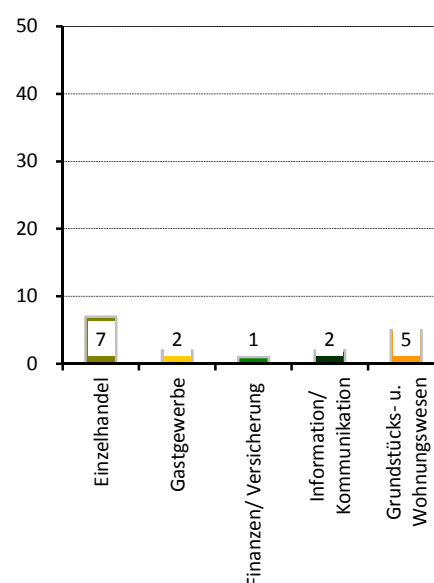
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	79,4 %	63,9 %
Stimmenanteile		
CDU	47,8 %	44,3 %
DIE LINKE	15,1 %	15,9 %
SPD	12,4 %	11,2 %
GRÜNE	5,2 %	5,9 %
FDP	3,6 %	5,1 %
AfD	8,4 %	9,3 %
Sonstige	7,4 %	8,4 %

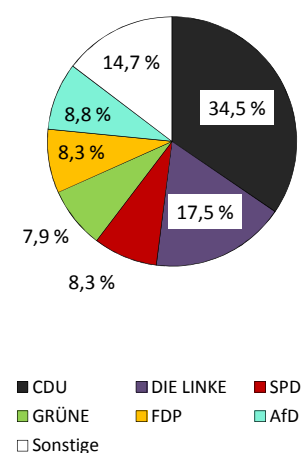
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 75 - Leubnitz-Neuostra

mit Torna und Mockritz-Ost

Leubnitz-Neuostra

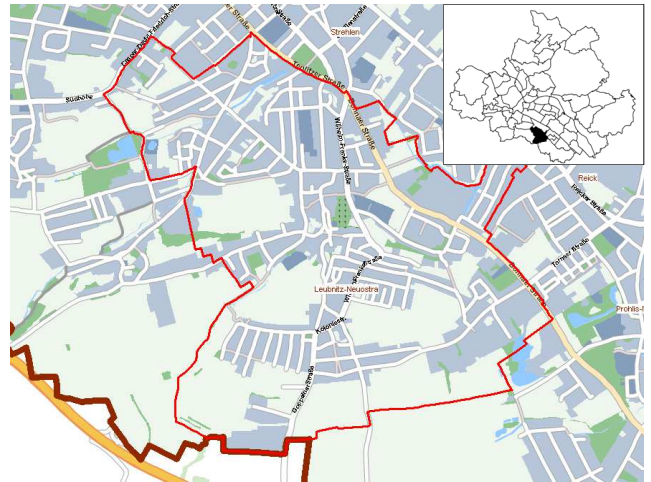
1227/1569 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Torna

1493 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Mockritz-Ost

s. a. Stadtteil 84

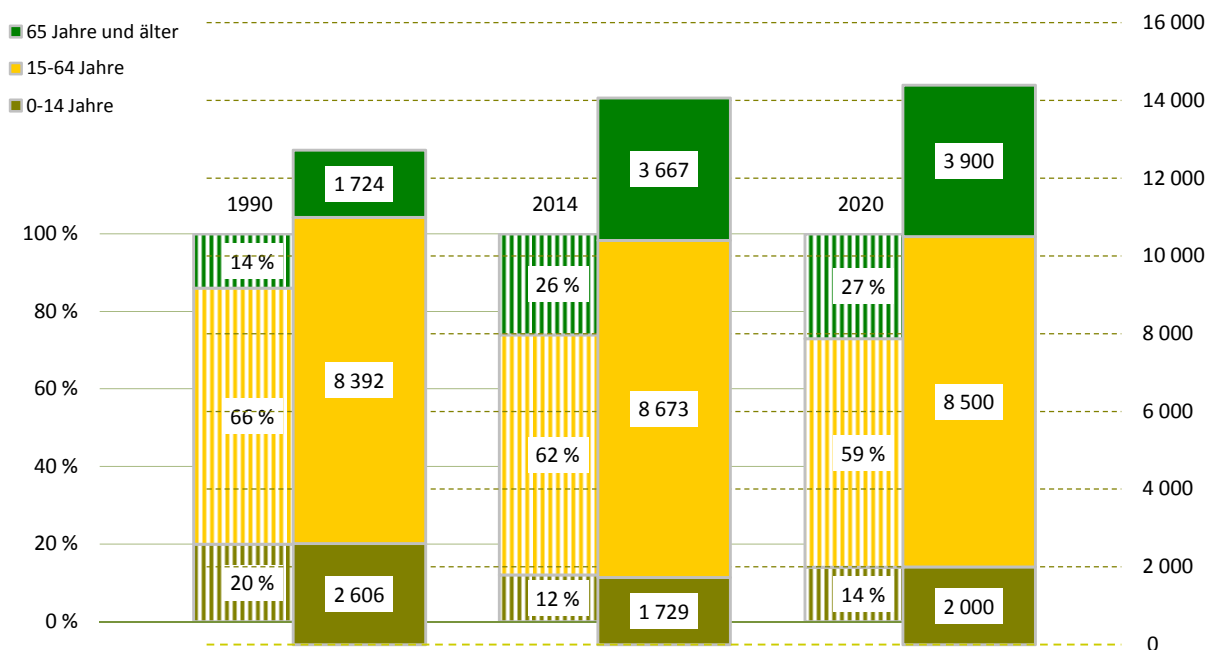


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 722	13 869	13 599	14 069	14 500
Jugendquotient	31	17	14	20	24
Altenquotient	21	25	32	42	46
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,14	2,00	1,87	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,3	9,7	6,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	14,6	11,5	5,0	x

Altersstruktur



Fläche:	394 ha
Bevölkerungsdichte:	3 570 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	14 069
Ausländeranteil	2,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,5 %
Erwachsene	12 038
ledig	30,0 %
verheiratet	53,4 %
geschieden	9,2 %
verwitwet	7,4 %
Durchschnittsalter	46,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	90
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	55,7	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	1	
Zuzüge von außerhalb	32	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	40	
Fortzüge nach außerhalb	26	
Umzüge in andere Stadtteile	41	
Wanderungsgewinn/-verlust	5	
Umzüge im Stadtteil	16	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	78	0,6 %
zum 31.12.1990	1 347	10,6 %

Haushalte und Sozialstruktur

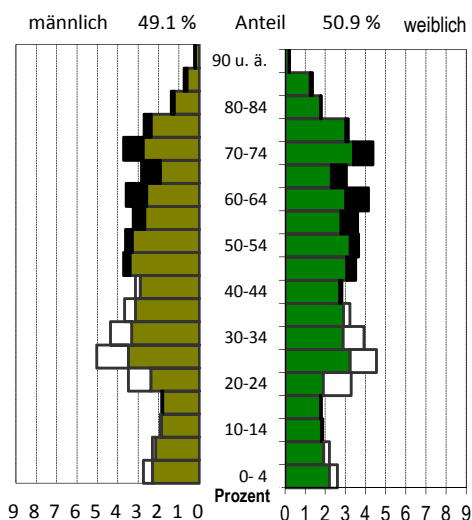
Haushalte	7 545	
mit 1 Person	43,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,87	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 405	(62,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,4 %	(66,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	503	(6,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,9 %	(5,4 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 008	(9,7 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	246	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	762	
Frauenanteil		(47,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

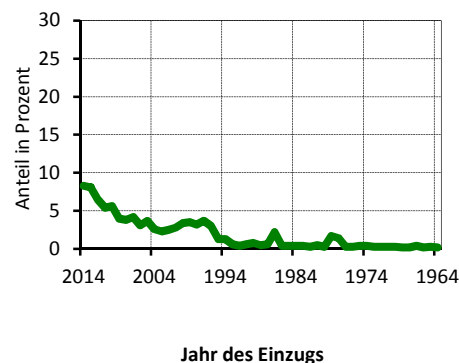


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

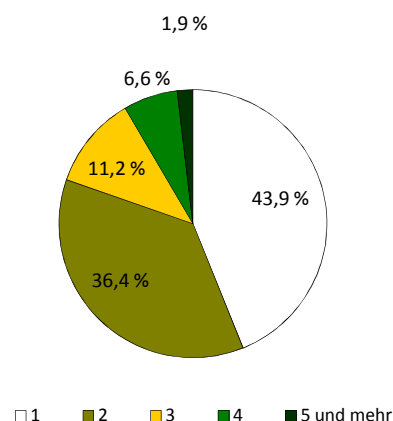
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,0 Jahre

Einzug 2012-2014 22,9 %

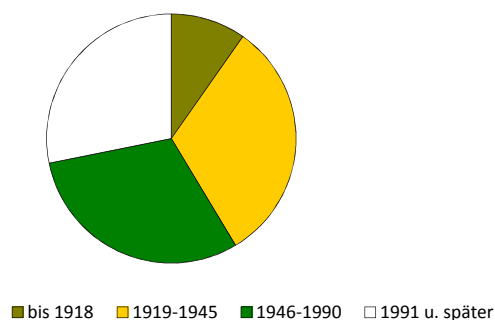
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	2 236	66,3 %
■ Eigenheime		18,0 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	7 659	
■ Leerstand		5,0 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,9 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	70,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	24	37	34	21
Neubau von Eigenheimen	6	15	17	5
neugebaute Wohnungen	8	16	24	6
in Mehrfamilienhäusern	-	-	4	-
rückgebaute Wohnungen		3	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	54	70	63	49

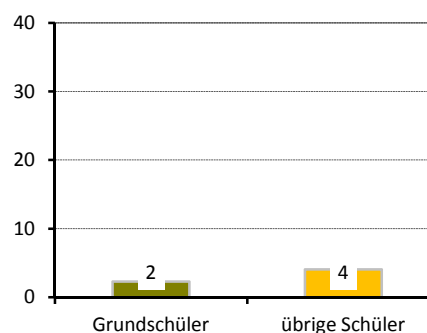
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	12	322	26,8	47,2 %
■ Oberschulen	1	18	485	26,9	54,0 %
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	1	12	84	7,0	8,3 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	173
■ Hotels, Pensionen	17	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	11 /	8

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	7 310	
Kraftfahrzeuge	809	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		5 %
Pkw insgesamt	6 420	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	36	
gelbe Plakette	206	
grüne Plakette	6 102	

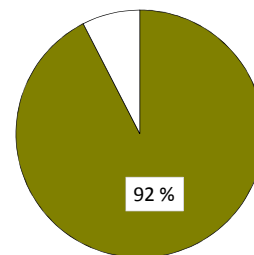
Betriebe

insgesamt	515	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	32	6,2 %
Baugewerbe	77	15,0 %
Einzelhandel	25	4,9 %
Kfz-Handel	16	3,1 %
Gastgewerbe	23	4,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	91	17,7 %
Information und Kommunikation	14	2,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	17	3,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	39	7,6 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	474	
10 - 24 Beschäftigten	26	
25 - 49 Beschäftigten	6	
50 - 99 Beschäftigten	5	
100 und mehr Beschäftigten	4	

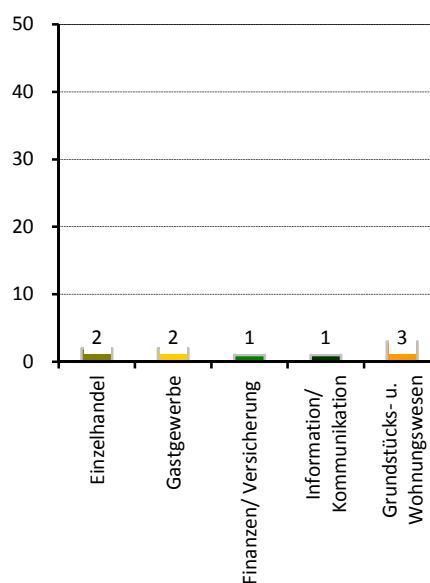
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,6 %	60,5 %
Stimmenanteile		
CDU	43,0 %	38,7 %
DIE LINKE	17,8 %	18,4 %
SPD	16,3 %	14,1 %
GRÜNE	6,5 %	8,1 %
FDP	3,0 %	4,1 %
AfD	6,7 %	9,3 %
Sonstige	6,7 %	7,3 %

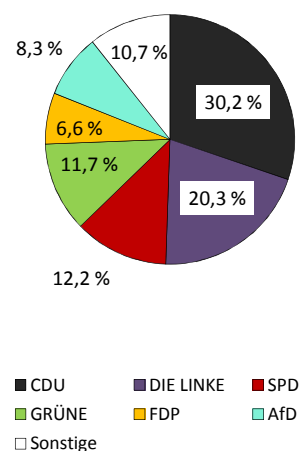
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



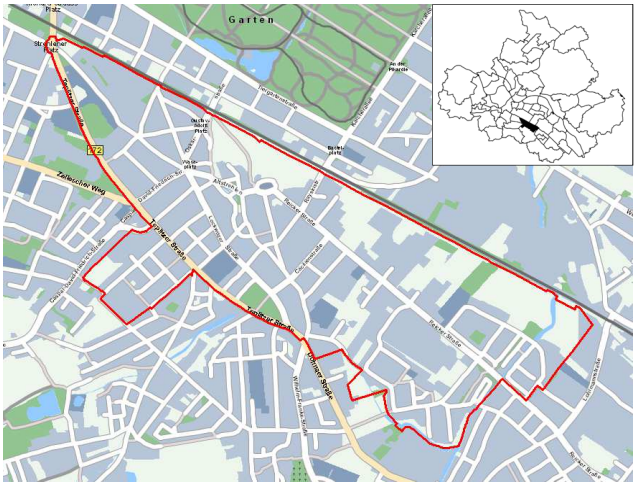
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 76 - Strehlen

Strehlen

1288 erstmals erwähnt

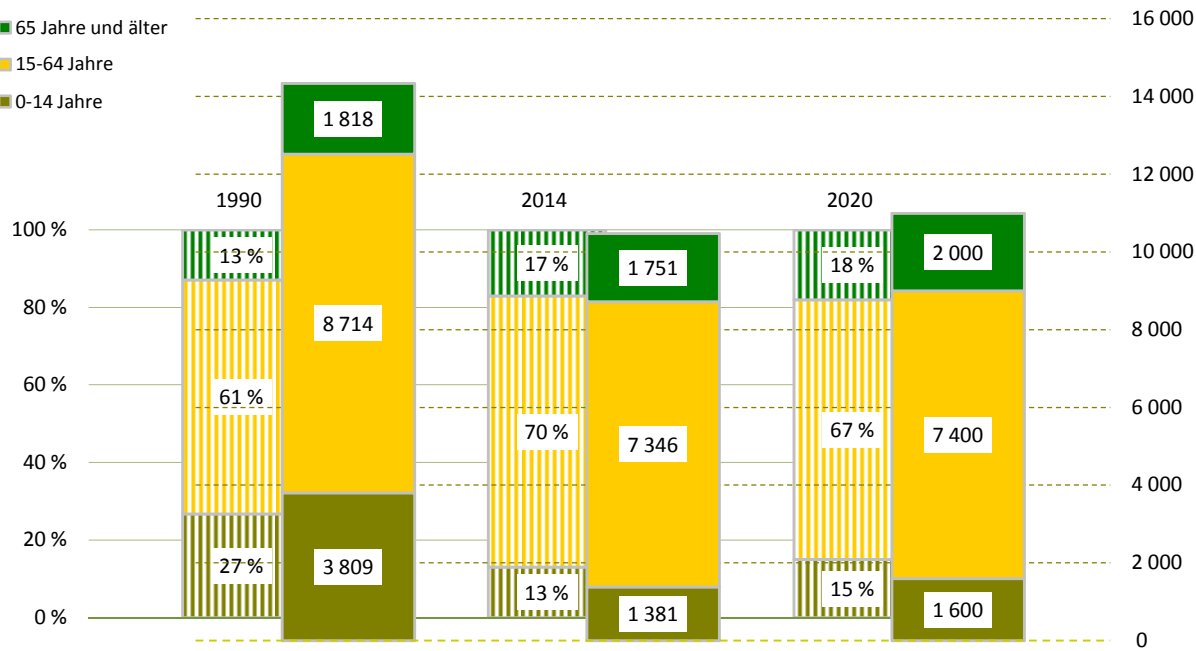


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	14 341	10 912	9 768	10 478	11 000
Jugendquotient	44	19	15	19	22
Altenquotient	21	22	22	24	27
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,01	1,81	1,74	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	14,7	15,3	9,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	19,4	19,5	6,4	x

Altersstruktur



Fläche:	235 ha
Bevölkerungsdichte:	4 460 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	10 478
Ausländeranteil	5,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	5,5 %
Erwachsene	8 890
ledig	46,1 %
verheiratet	37,7 %
geschieden	10,1 %
verwitwet	6,1 %
Durchschnittsalter	40,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	148
Anteil an den Wohnberechtigten	1,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	47,6	
Sterbefälle	13	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 3	
Zuzüge von außerhalb	78	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	75	
Fortzüge nach außerhalb	55	
Umzüge in andere Stadtteile	79	
Wanderungsgewinn/-verlust	19	
Umzüge im Stadtteil	21	

Bestandsänderung

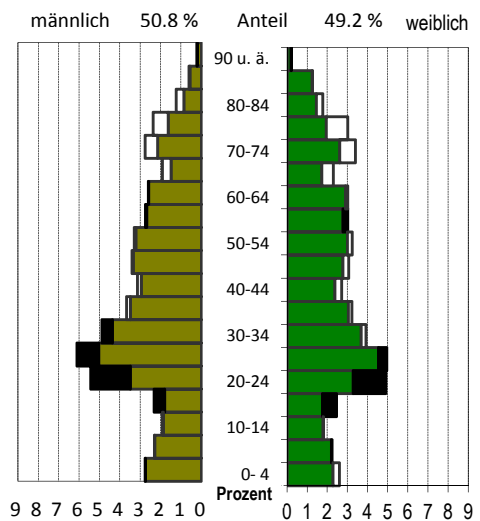
zum Vorjahr	165	1,6 %
zum 31.12.1990	-3 863	-26,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 541	
mit 1 Person	55,3 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,74	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 767	(51,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,2 %	(54,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	644	(9,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	40,7 %	(7,8 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 394	(16,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	319	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 075	
Frauenanteil		(45,6 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

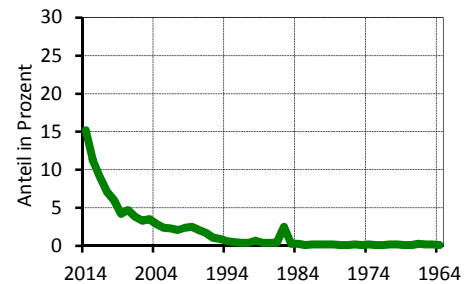


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

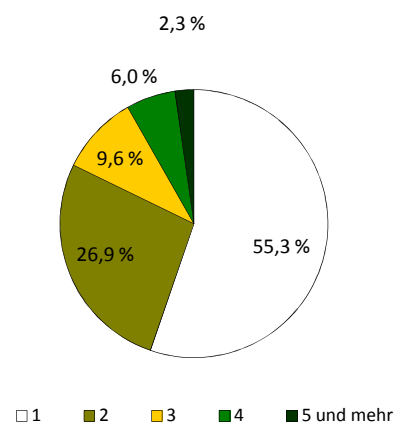
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	9,2 Jahre
Einzug 2012-2014	35,6 %

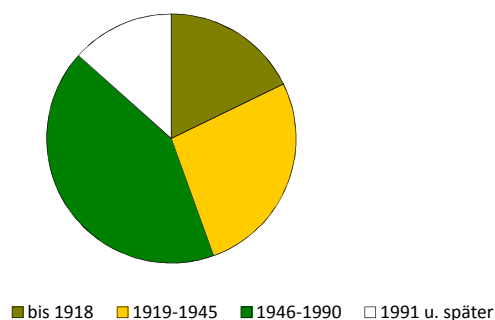
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	966	40,4 %
Eigenheime		31,9 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	5 280	
Leerstand		6,4 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		6,6 %
durchschnittliche Wohnfläche	66,3 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	12	10	7	16
Neubau von Eigenheimen	1	2	-	5
neugebaute Wohnungen	20	2	-	5
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		1	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	69	17	13	70

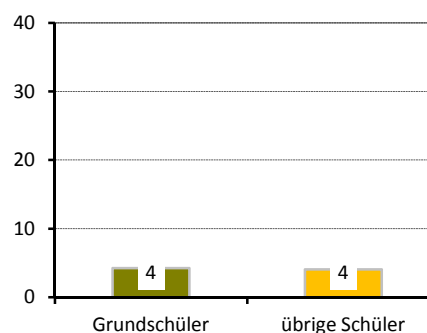
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	2	20	447	22,4	49,2 %
Oberschulen	1	12	288	24,0	46,9 %
Gymnasien	-	-	-	x	x
Förderschulen	1	10	139	13,9	38,8 %
Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	10	159	15,9	76,7 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	10	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	3 /	127
Hotels, Pensionen	5	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
Bibliotheken / Kinos	1 /	1
Kirchen	3	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	5 /	4
Krankenhäuser / Apotheken	- /	4
Ärzte / je 10 000 Einwohner	30 /	29

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 755
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	562
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	3 326
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	20
gelbe Plakette	137
grüne Plakette	3 116

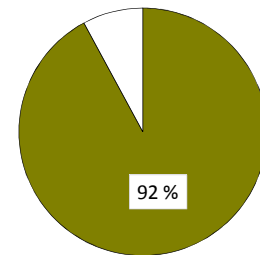
Betriebe

insgesamt	476	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	13	2,7 %
Baugewerbe	31	6,5 %
Einzelhandel	45	9,5 %
Kfz-Handel	10	2,1 %
Gastgewerbe	22	4,6 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	104	21,8 %
Information und Kommunikation	18	3,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	23	4,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	40	8,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	430	
10 - 24 Beschäftigten	27	
25 - 49 Beschäftigten	11	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	4	

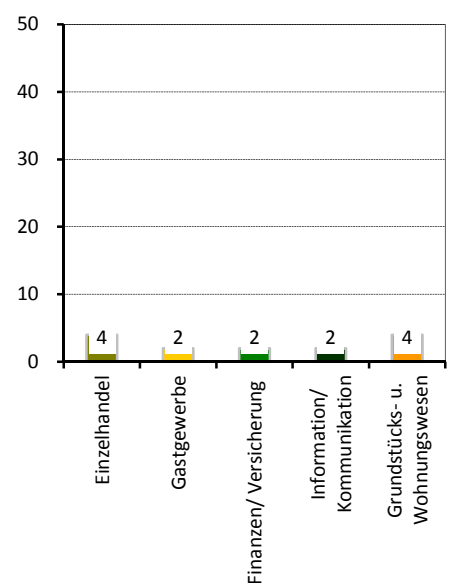
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	69,9 %	53,6 %
Stimmenanteile		
CDU	36,4 %	33,0 %
DIE LINKE	18,2 %	18,3 %
SPD	15,1 %	13,4 %
GRÜNE	11,0 %	12,6 %
FDP	3,7 %	4,4 %
AfD	6,7 %	7,3 %
Sonstige	8,9 %	10,9 %

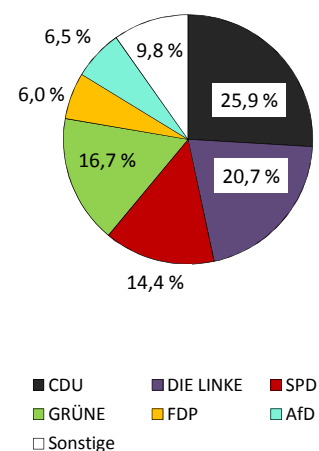
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



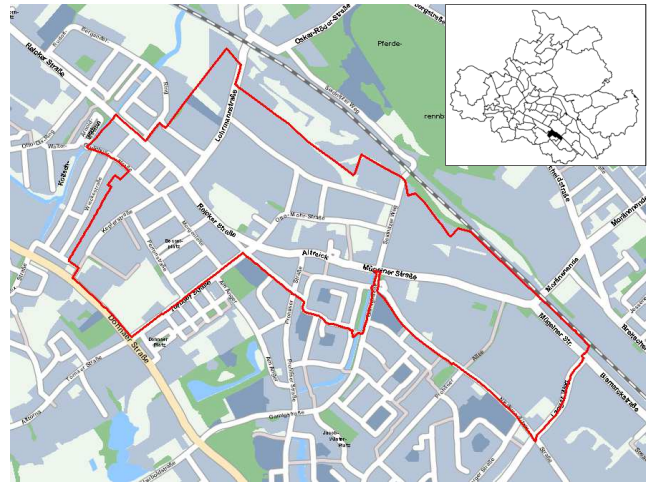
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 77 - Reick

Reick

1288 erstmals erwähnt, 1913 zu Dresden

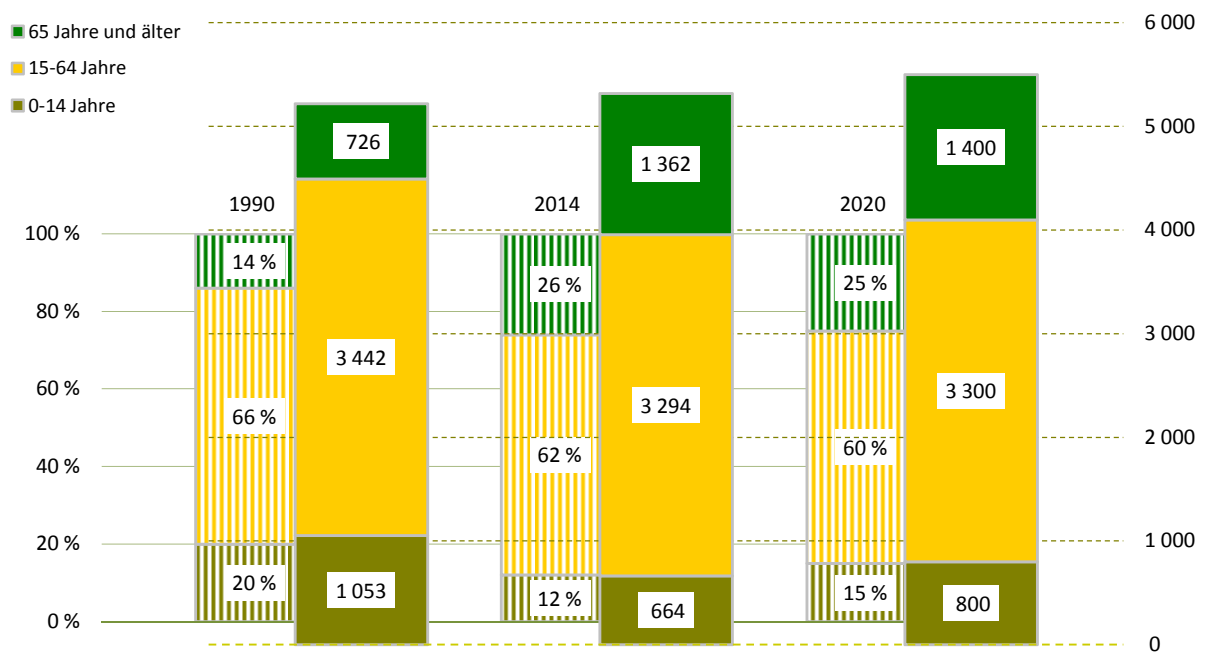


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	5 221	5 039	4 466	5 320	5 500
Jugendquotient	31	19	15	20	24
Altenquotient	21	29	37	41	42
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,98	1,88	1,77	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	15,3	15,2	9,9	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,9	20,6	4,3	x

Altersstruktur



Fläche:	140 ha
Bevölkerungsdichte:	3 789 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 320
Ausländeranteil	4,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,8 %
Erwachsene	4 531
ledig	33,5 %
verheiratet	46,8 %
geschieden	11,1 %
verwitwet	8,6 %
Durchschnittsalter	45,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	24
Anteil an den Wohnberechtigten	0,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	65,8	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	50	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	60	
Fortzüge nach außerhalb	37	
Umzüge in andere Stadtteile	78	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 5	
Umzüge im Stadtteil	13	

Bestandsänderung

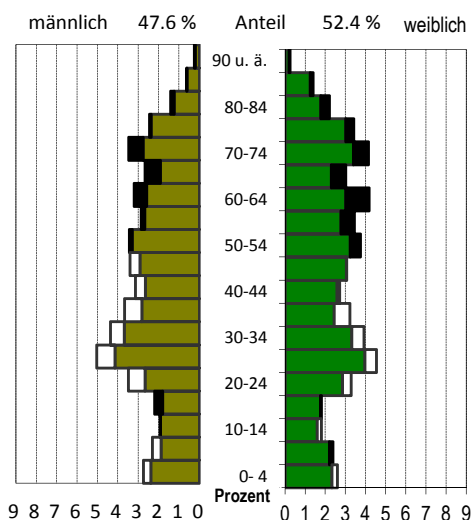
zum Vorjahr	- 13	-0,2 %
zum 31.12.1990	99	1,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 006	
mit 1 Person	47,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,4 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,77	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 915	(58,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,7 %	(60,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	314	(9,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,5 %	(9,3 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	848	(21,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	272	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	576	
Frauenanteil		(55,7 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

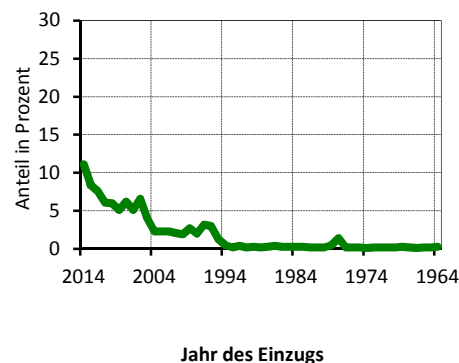


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

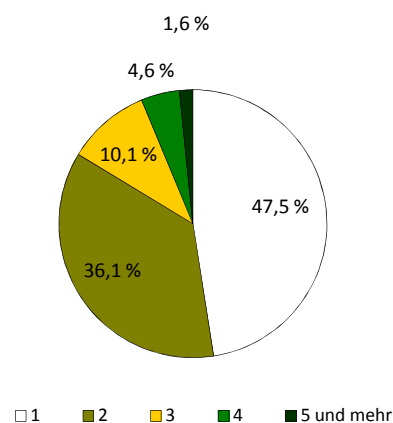
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 10,5 Jahre
Einzug 2012-2014 27,1 %

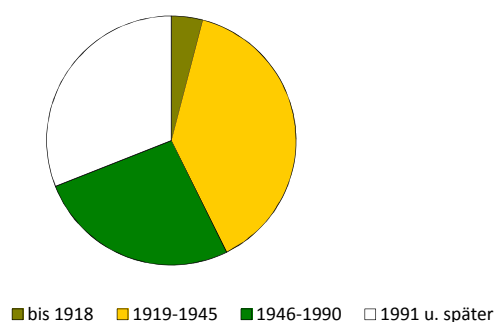
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	523	
■ Eigenheime	34,0 %	
■ große Wohngebäude	35,2 %	
■ Wohnungen	2 938	
■ Leerstand	4,3 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	4,5 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	64,4 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	8	1	5	3
Neubau von Eigenheimen	2	-	-	1
neugebaute Wohnungen	3	-	-	1
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	7	-	2	6

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

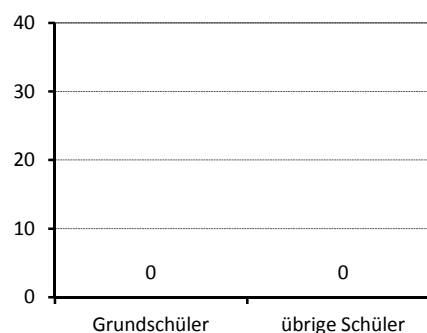
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	20
■ Hotels, Pensionen	3	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	1 /	-
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	- /	-

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 480
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	638
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	2 192
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	14
gelbe Plakette	72
grüne Plakette	2 088

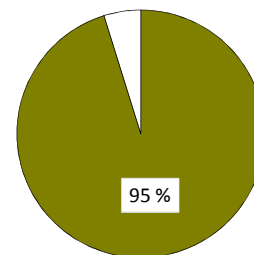
Betriebe

insgesamt	273	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	30	11,0 %
Baugewerbe	36	13,2 %
Einzelhandel	21	7,7 %
Kfz-Handel	18	6,6 %
Gastgewerbe	17	6,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	21	7,7 %
Information und Kommunikation	16	5,9 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	1,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	20	7,3 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	227	
10 - 24 Beschäftigten	21	
25 - 49 Beschäftigten	10	
50 - 99 Beschäftigten	6	
100 und mehr Beschäftigten	9	

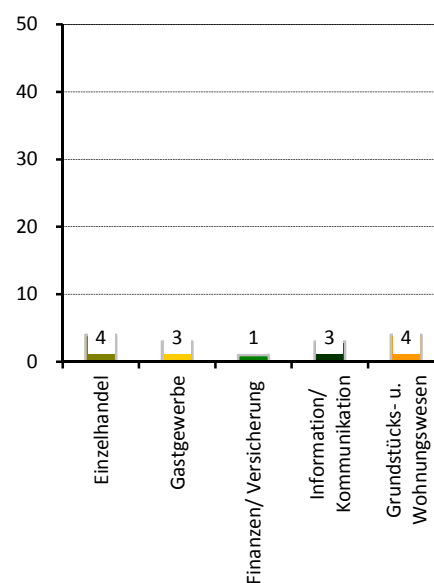
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	66,5 %	48,4 %
Stimmenanteile		
CDU	40,9 %	36,6 %
DIE LINKE	20,3 %	20,5 %
SPD	15,1 %	13,3 %
GRÜNE	3,7 %	4,0 %
FDP	3,1 %	3,5 %
AfD	7,8 %	9,8 %
Sonstige	9,2 %	12,2 %

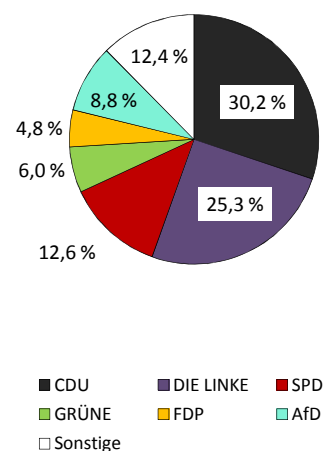
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



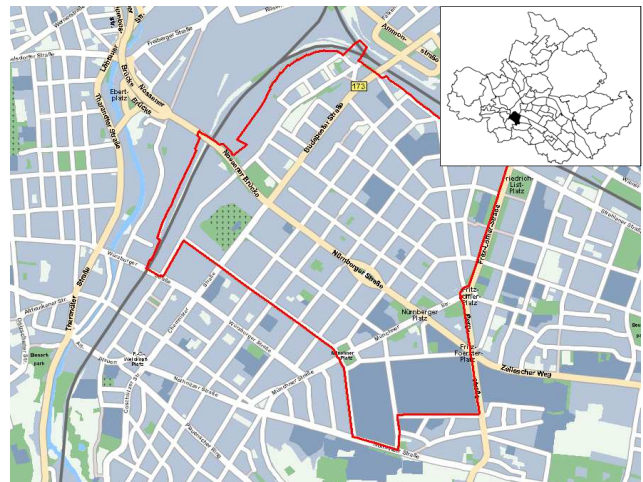
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 81 - Südvorstadt-West

Südvorstadt

um 1890 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

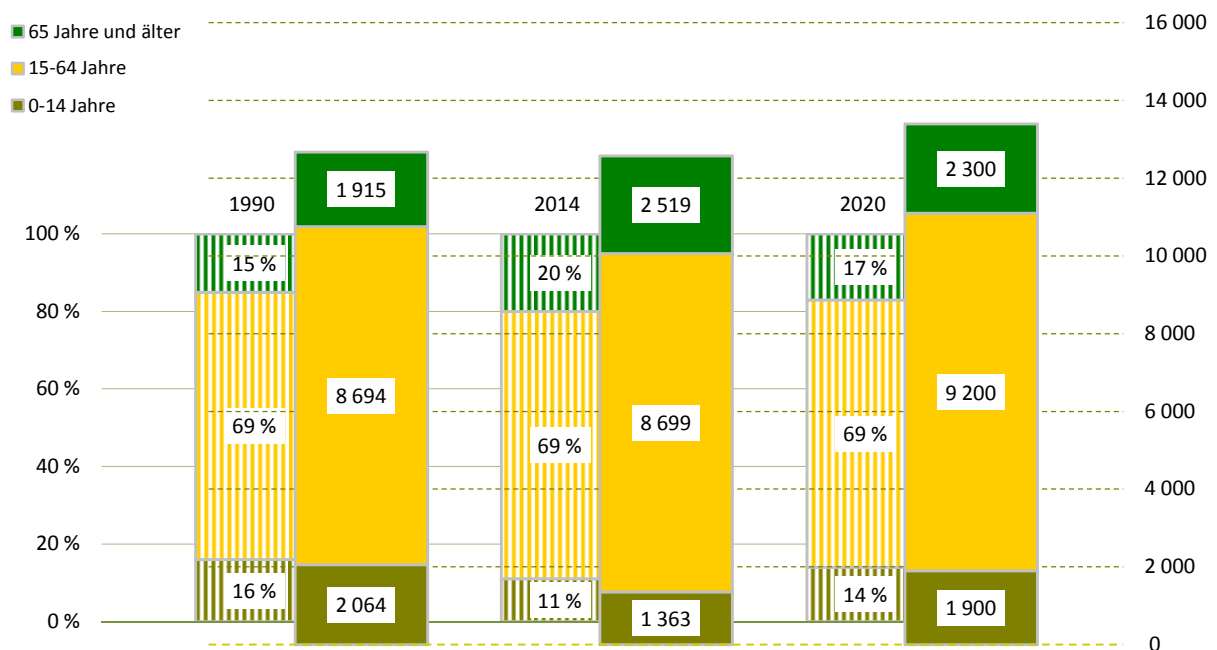


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 673	9 544	10 515	12 581	13 400
Jugendquotient	24	18	13	16	21
Altenquotient	22	38	39	29	25
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,93	1,77	1,66	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,9	9,6	5,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	18,1	8,8	3,1	x

Altersstruktur



Fläche:	203 ha
Bevölkerungsdichte:	6 200 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	12 581
Ausländeranteil	12,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,9 %
Erwachsene	11 038
ledig	51,2 %
verheiratet	35,5 %
geschieden	6,5 %
verwitwet	6,7 %
Durchschnittsalter	40,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	244
Anteil an den Wohnberechtigten	1,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	12	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	57,1	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	5	
Zuzüge von außerhalb	136	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	79	
Fortzüge nach außerhalb	87	
Umzüge in andere Stadtteile	94	
Wanderungsgewinn/-verlust	34	
Umzüge im Stadtteil	16	

Bestandsänderung

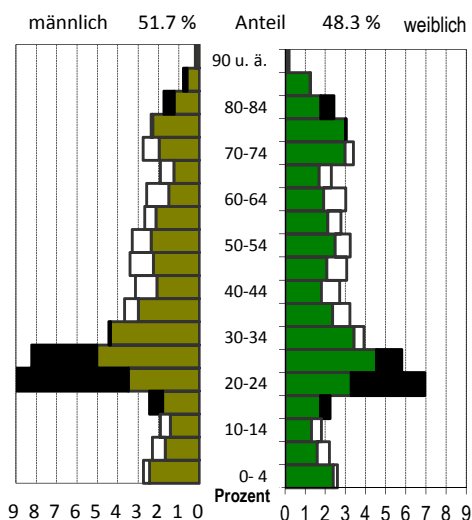
zum Vorjahr	474	3,9 %
zum 31.12.1990	- 92	-0,7 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	7 012	
mit 1 Person	56,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	13,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,66	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 985	(45,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	46,2 %	(48,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	472	(5,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,1 %	(5,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 283	(12,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	401	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	882	
Frauenanteil		(54,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

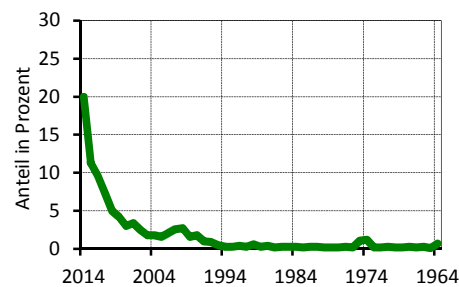


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

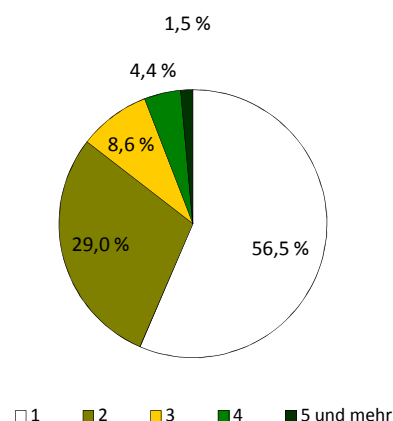
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 10,6 Jahre

Einzug 2012-2014 40,9 %

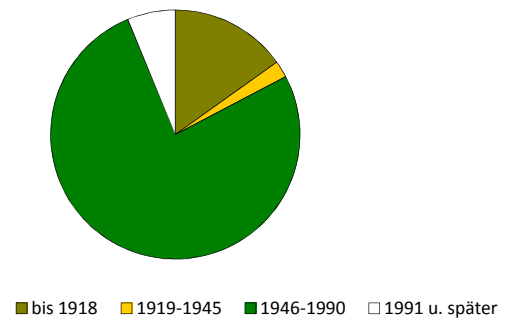
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	577	5,7 %
Eigenheime		75,9 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	6 142	
Leerstand		3,1 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		3,1 %
durchschnittliche Wohnfläche	67,1 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	14	13	6	14
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	17	9	147	29
in Mehrfamilienhäusern	17	9	-	29
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	77	106	27	141

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

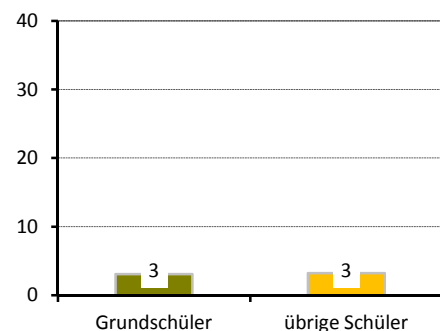
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
2	20	386	19,3	46,1 %
1	17	337	19,8	43,0 %
-	-	-	x	x
1	9	70	7,8	22,9 %
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	5	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
Hotels, Pensionen	7	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	3 /	3
Bibliotheken / Kinos	1 /	-
Kirchen	3	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	1 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	4
Ärzte / je 10 000 Einwohner	37 /	29

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	5 099
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	482
Anteil Krafträder	3 %
Pkw insgesamt	4 031
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	23
gelbe Plakette	115
grüne Plakette	3 843

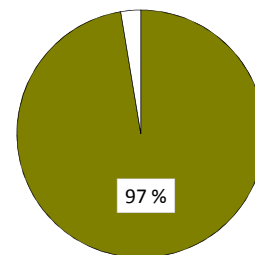
Betriebe

insgesamt	597	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	16	2,7 %
Baugewerbe	41	6,9 %
Einzelhandel	40	6,7 %
Kfz-Handel	4	0,7 %
Gastgewerbe	24	4,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	159	26,6 %
Information und Kommunikation	38	6,4 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	2,7 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	31	5,2 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	505	
10 - 24 Beschäftigten	51	
25 - 49 Beschäftigten	22	
50 - 99 Beschäftigten	8	
100 und mehr Beschäftigten	11	

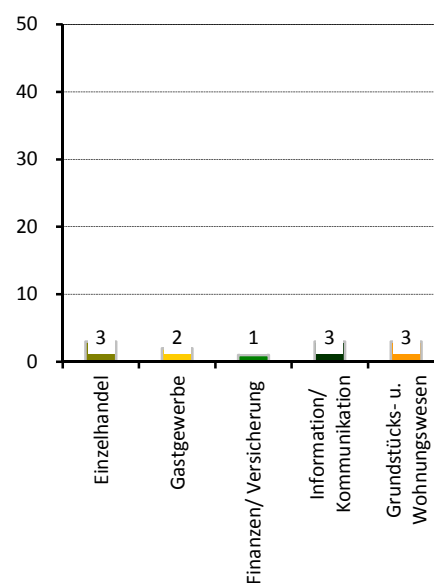
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,4 %	58,9 %
Stimmenanteile		
CDU	34,8 %	29,7 %
DIE LINKE	19,0 %	20,3 %
SPD	17,4 %	16,4 %
GRÜNE	9,7 %	11,9 %
FDP	3,4 %	3,6 %
AfD	6,5 %	7,6 %
Sonstige	9,2 %	10,5 %

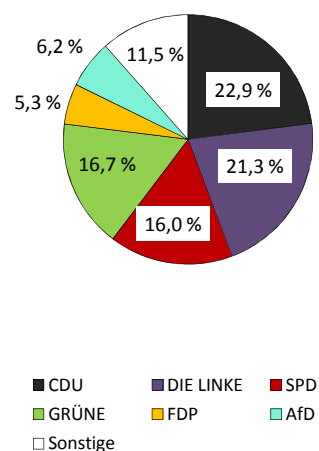
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



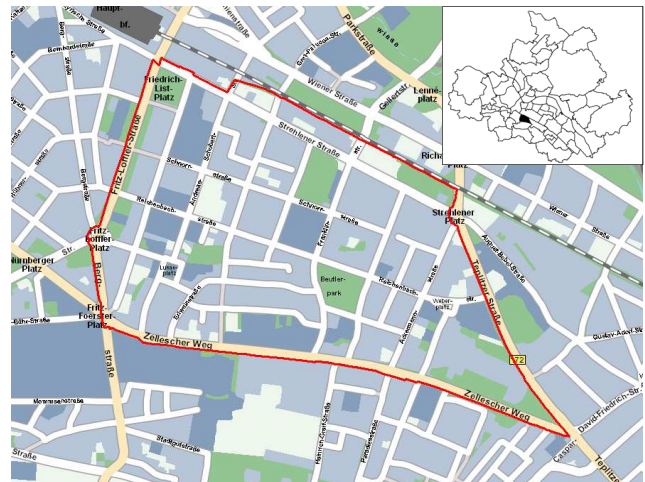
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 82 - Südvorstadt-Ost

Südvorstadt

um 1890 erstmals erwähnt, 1549 zu Dresden

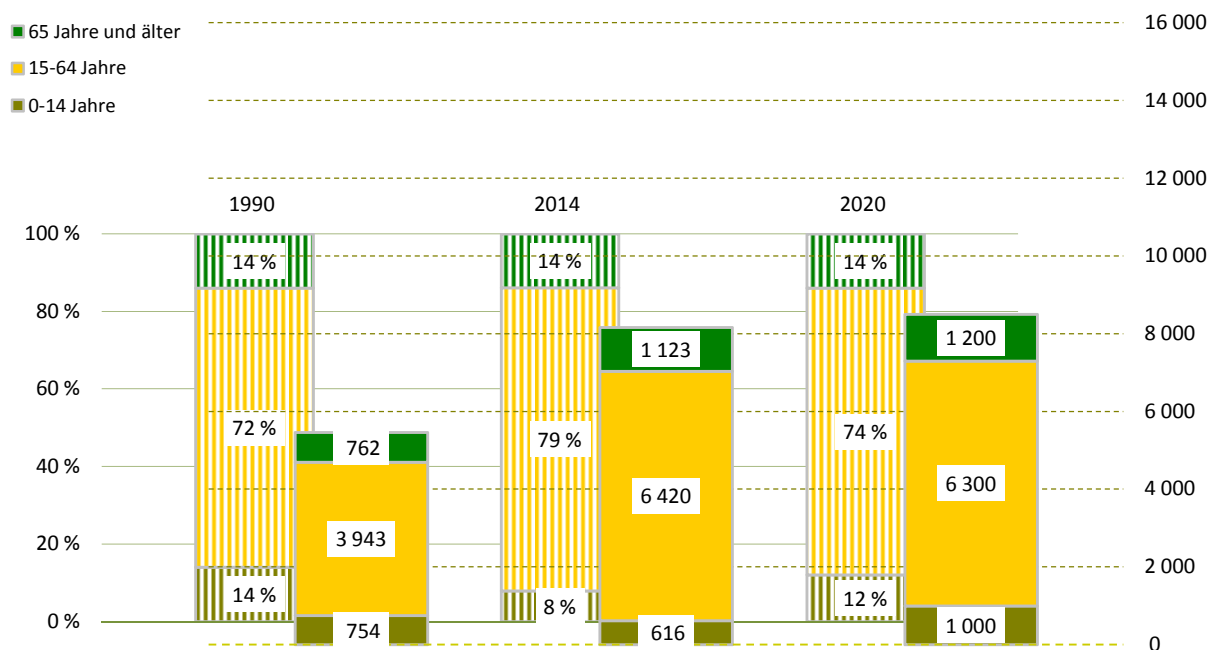


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	5 459	5 737	6 534	8 159	8 500
Jugendquotient	19	11	8	10	16
Altenquotient	19	21	18	17	19
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,81	1,74	1,66	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	7,2	5,8	3,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,7	10,6	5,3	x

Altersstruktur



Fläche:	132 ha
Bevölkerungsdichte:	6 190 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 159
Ausländeranteil	22,4 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	5,5 %
Erwachsene	7 468
ledig	64,2 %
verheiratet	26,1 %
geschieden	5,7 %
verwitwet	4,0 %
Durchschnittsalter	35,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	330
Anteil an den Wohnberechtigten	3,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	7	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		29,2
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	1	
Zuzüge von außerhalb	207	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	120	
Fortzüge nach außerhalb	161	
Umzüge in andere Stadtteile	132	
Wanderungsgewinn/-verlust	34	
Umzüge im Stadtteil	41	

Bestandsänderung

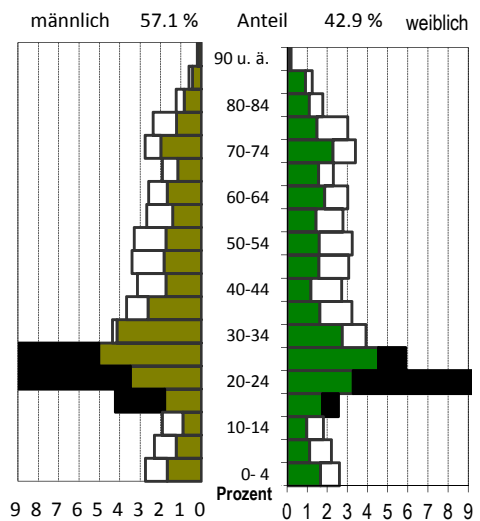
zum Vorjahr	284	3,6 %
zum 31.12.1990	2 700	49,5 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 423	
mit 1 Person		56,6 %
mit Kindern unter 18 Jahren		13,0 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,66	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 940	(30,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,8 %	(33,9 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	219	(3,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	37,9 %	(3,3 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	410	(5,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	87	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	323	
Frauenanteil		(40,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

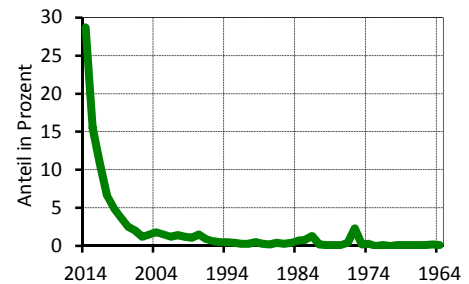


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

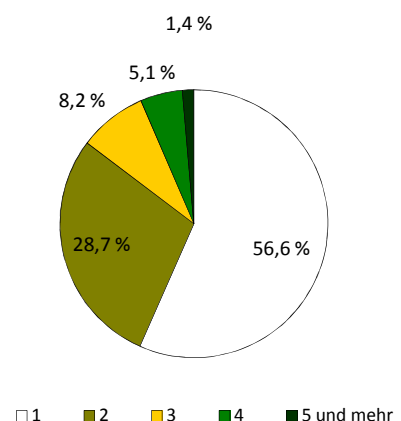
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	7,2 Jahre
Einzug 2012-2014	55,1 %

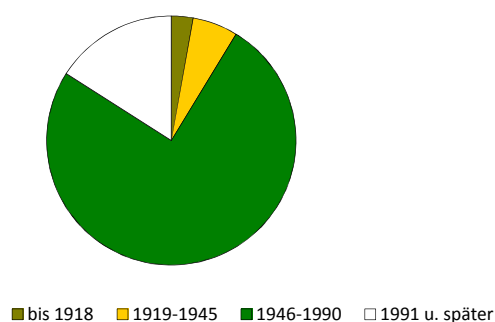
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	418	
■ Eigenheime	48,8 %	
■ große Wohngebäude	31,6 %	
■ Wohnungen	3 388	
■ Leerstand	5,3 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	5,3 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	63,2 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	8	11	5	16
Neubau von Eigenheimen	-	2	-	-
neugebaute Wohnungen	86	16	11	87
in Mehrfamilienhäusern	34	14	11	86
rückgebaute Wohnungen	-	2	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	78	90	8	78

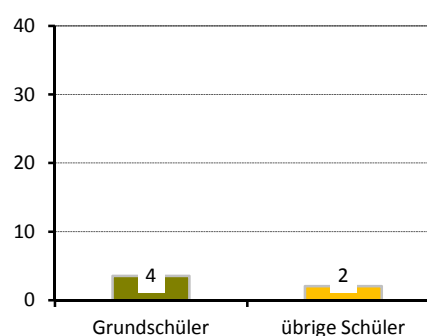
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	15	289	19,3	51,6 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	1	9	168	x	67,3 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	4	208	3 763	18,1	27,1 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	122
■ Hotels, Pensionen	12	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	4	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	14 /	17

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 156
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	476
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	1 966
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	12
gelbe Plakette	57
grüne Plakette	1 860

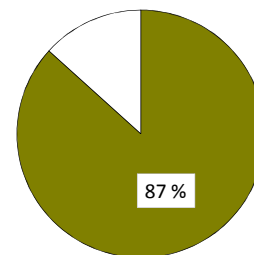
Betriebe

insgesamt	374	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	12	3,2 %
Baugewerbe	23	6,1 %
Einzelhandel	23	6,1 %
Kfz-Handel	1	0,3 %
Gastgewerbe	15	4,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	95	25,4 %
Information und Kommunikation	34	9,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	1,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	25	6,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	313	
10 - 24 Beschäftigten	35	
25 - 49 Beschäftigten	15	
50 - 99 Beschäftigten	4	
100 und mehr Beschäftigten	7	

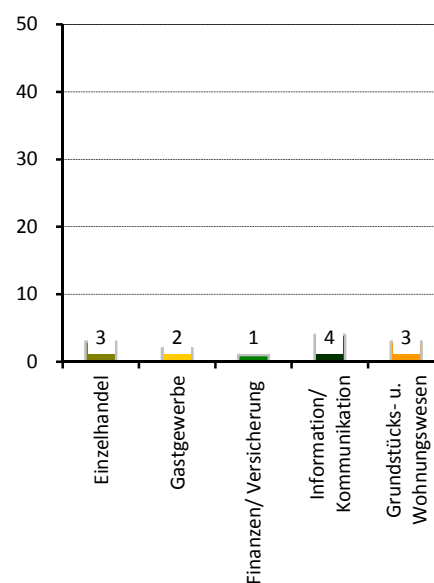
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	75,3 %	57,2 %
Stimmenanteile		
CDU	32,8 %	27,4 %
DIE LINKE	17,6 %	20,2 %
SPD	19,1 %	16,2 %
GRÜNE	10,7 %	11,8 %
FDP	4,1 %	4,8 %
AfD	6,4 %	6,7 %
Sonstige	9,3 %	12,9 %

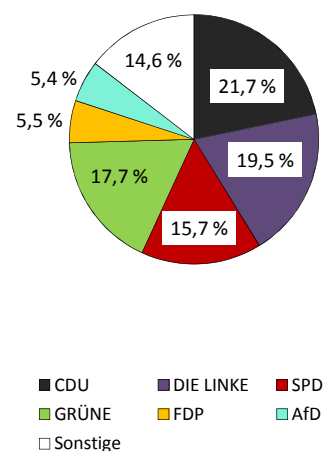
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 83 - Räcknitz/Zschertnitz

mit Strehlen-Südwest

Räcknitz

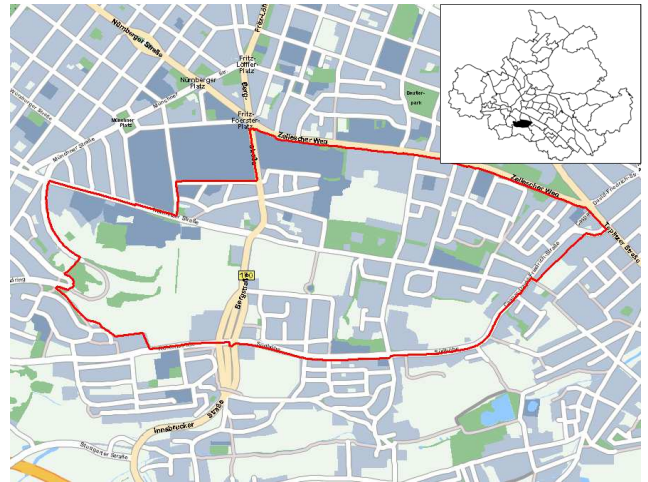
1305 erstmals erwähnt, 1902 zu Dresden

Zschertnitz

1308 erstmals erwähnt, 1902 zu Dresden

Strehlen-Südwest

s. a. Stadtteil 76

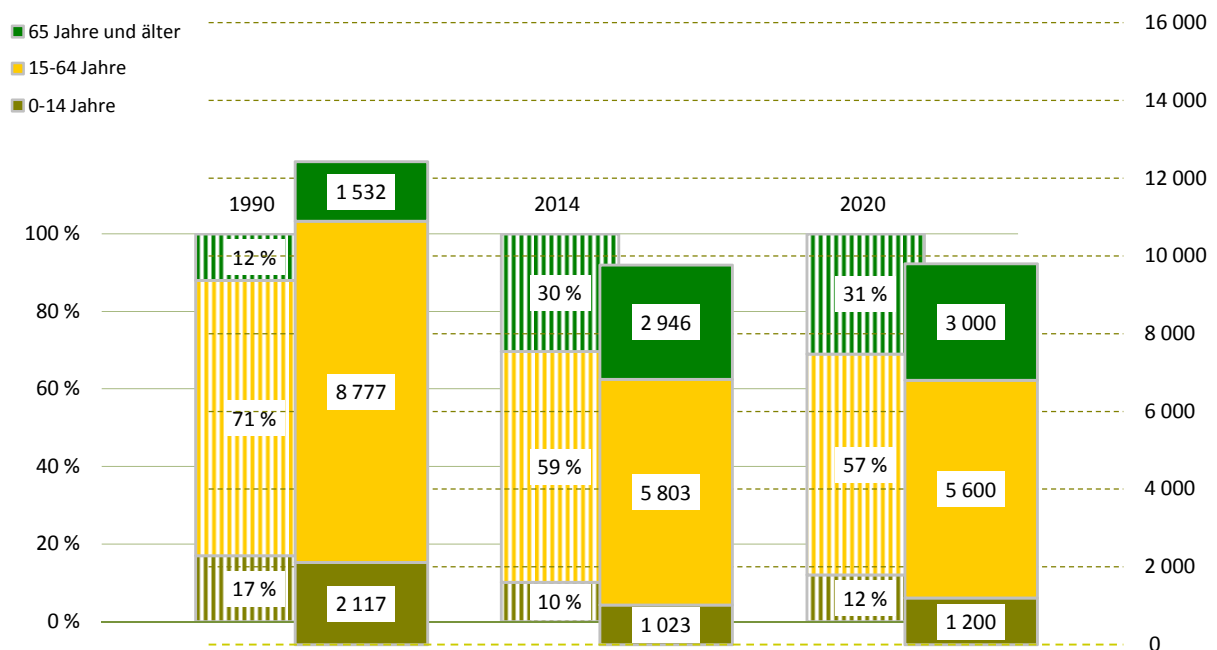


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 426	9 766	9 015	9 772	9 900
Jugendquotient	24	11	11	18	21
Altenquotient	17	24	36	51	54
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,96	1,81	1,73	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,1	10,4	6,3	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	12,6	12,4	3,3	x

Altersstruktur



Fläche:	226 ha
Bevölkerungsdichte:	4 315 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	9 772
Ausländeranteil	5,8 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,1 %
Erwachsene	8 610
ledig	34,3 %
verheiratet	49,1 %
geschieden	9,1 %
verwitwet	7,5 %
Durchschnittsalter	46,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	115
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	56,4	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	52	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	49	
Fortzüge nach außerhalb	45	
Umzüge in andere Stadtteile	55	
Wanderungsgewinn/-verlust	1	
Umzüge im Stadtteil	11	

Bestandsänderung

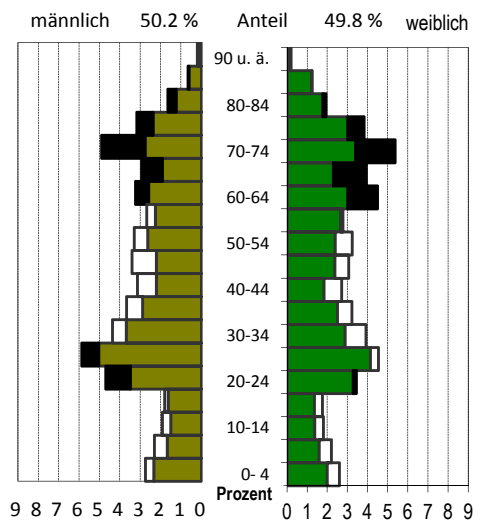
zum Vorjahr	34	0,3 %
zum 31.12.1990	-2 654	-21,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 628	
mit 1 Person	49,2 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	13,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,73	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 140	(54,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,8 %	(57,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	355	(6,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	39,2 %	(5,2 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	713	(10,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	172	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	541	
Frauenanteil		(48,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

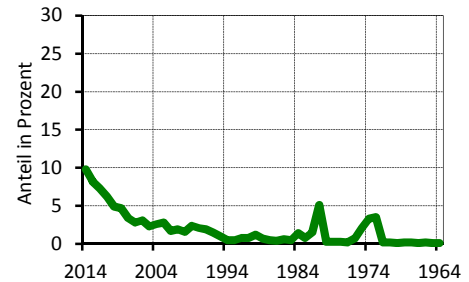


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

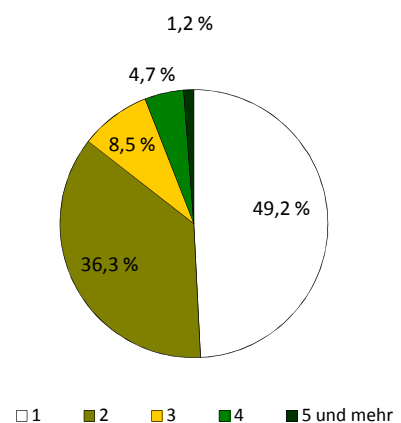
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	14,4 Jahre
Einzug 2012-2014	25,3 %

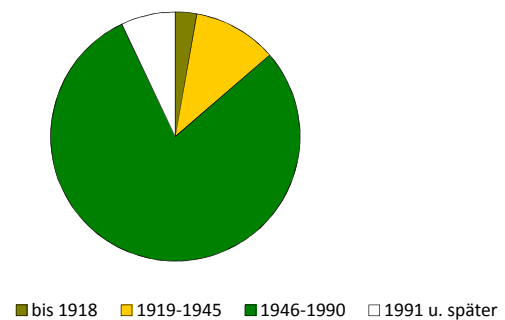
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	699	
■ Eigenheime	36,8 %	
■ große Wohngebäude	45,4 %	
■ Wohnungen	5 530	
■ Leerstand	3,3 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	3,2 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	60,4 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	12	9	6	12
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	71	-	-	-
in Mehrfamilienhäusern	71	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	47	44	41	120

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

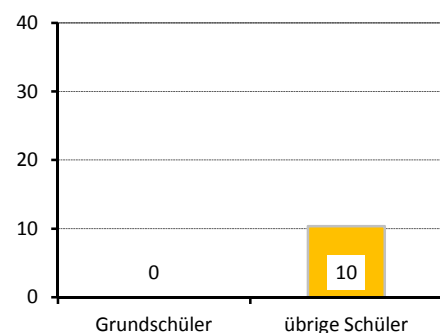
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
1	30	1 013	x	56,5 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	1	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	-	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	25 /	26

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 007
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	621
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	3 641
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	23
gelbe Plakette	121
grüne Plakette	3 452

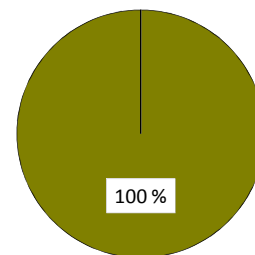
Betriebe

insgesamt	249	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	9	3,6 %
Baugewerbe	15	6,0 %
Einzelhandel	17	6,8 %
Kfz-Handel	3	1,2 %
Gastgewerbe	9	3,6 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	55	22,1 %
Information und Kommunikation	14	5,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	9	3,6 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	15	6,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	219	
10 - 24 Beschäftigten	17	
25 - 49 Beschäftigten	6	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	6	

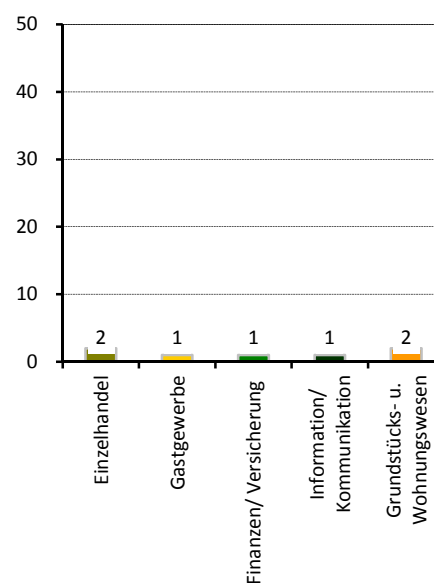
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,4 %	60,0 %
Stimmenanteile		
CDU	38,8 %	35,4 %
DIE LINKE	20,1 %	21,4 %
SPD	15,7 %	14,4 %
GRÜNE	6,5 %	7,4 %
FDP	3,0 %	3,8 %
AfD	7,3 %	8,1 %
Sonstige	8,5 %	9,6 %

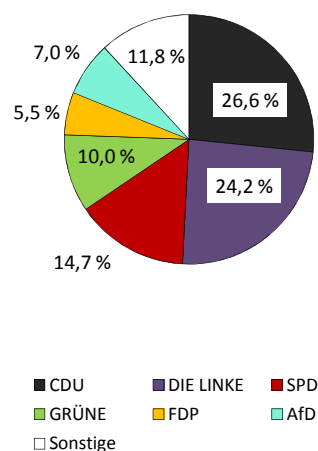
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 84 - Kleinpestitz/Mockritz

mit Kaitz und Gostritz

Kleinpestitz

1370 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Mockritz

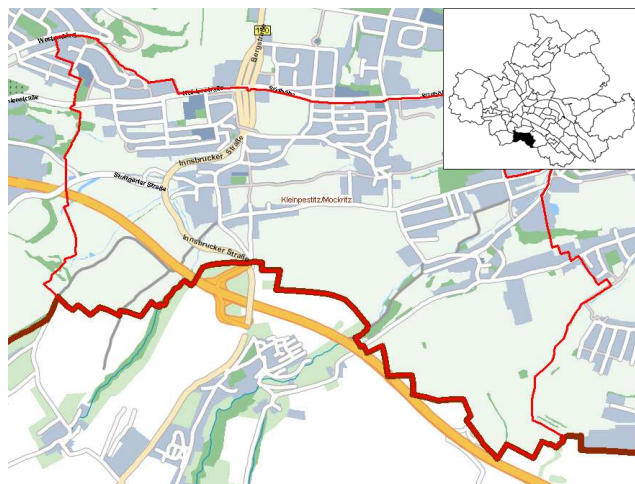
1350 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Kaitz

1206 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Gostritz

1378 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

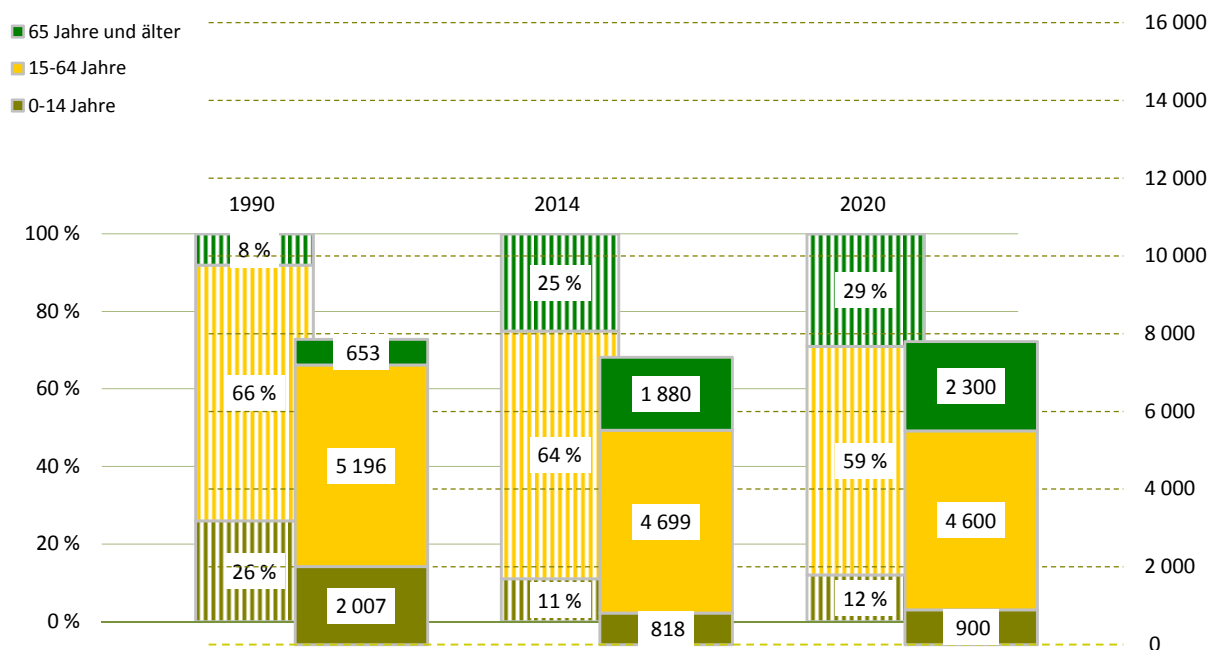


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	7 856	7 665	7 411	7 397	7 800
Jugendquotient	39	14	12	17	20
Altenquotient	13	17	24	40	50
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,21	2,03	1,84	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,2	9,4	4,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	13,5	8,8	6,5	x

Altersstruktur



Fläche:	427 ha
Bevölkerungsdichte:	1 734 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	7 397
Ausländeranteil	2,2 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,6 %
Erwachsene	6 422
ledig	26,8 %
verheiratet	55,9 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	7,6 %
Durchschnittsalter	47,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	66
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	69,6	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	2	
Zuzüge von außerhalb	28	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	39	
Fortzüge nach außerhalb	27	
Umzüge in andere Stadtteile	42	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 2	
Umzüge im Stadtteil	9	

Bestandsänderung

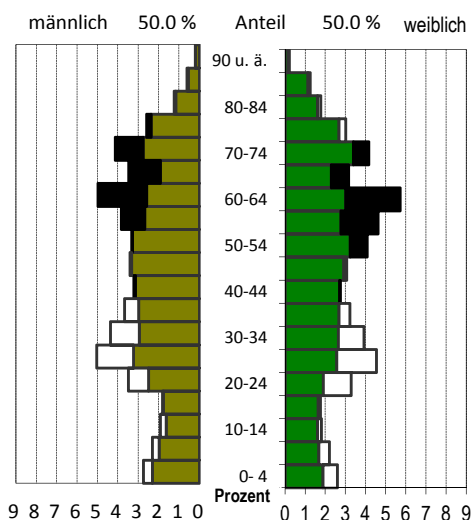
zum Vorjahr	- 1	0,0 %
zum 31.12.1990	- 459	-5,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 039	
mit 1 Person	44,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	15,5 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,84	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 909	(61,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,1 %	(67,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	213	(4,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,7 %	(4,1 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	358	(6,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	67	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	291	
Frauenanteil		(49,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

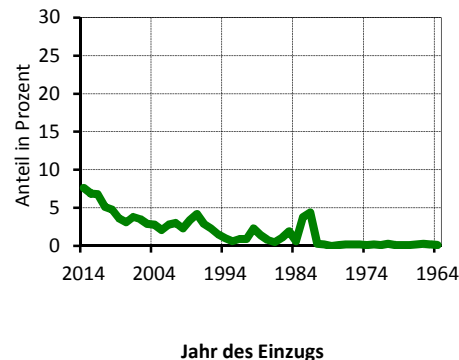


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

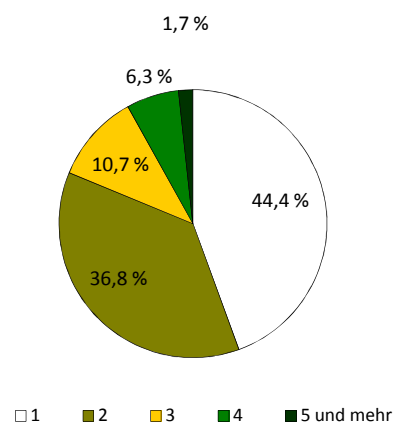
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



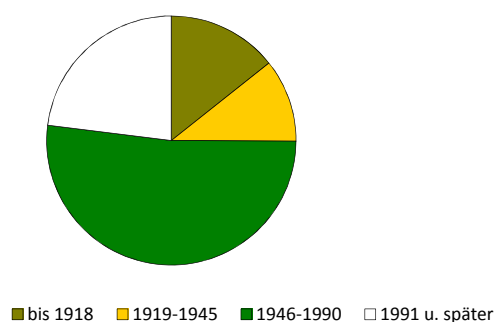
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 038	65,8 %
■ Eigenheime		17,1 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	4 096	
■ Leerstand		6,5 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		7,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	71,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	23	28	10	10
Neubau von Eigenheimen	8	8	2	7
neugebaute Wohnungen	131	10	53	7
in Mehrfamilienhäusern	123	-	51	-
rückgebaute Wohnungen		2	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	8	36	39	5

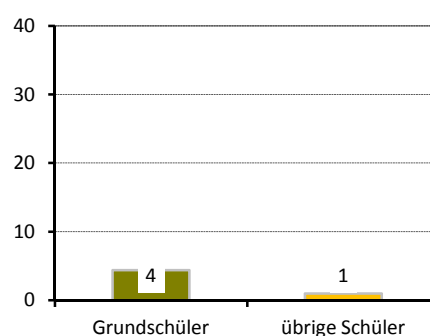
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	14	325	23,2	47,4 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	1	16	73	4,6	38,4 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	8	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	-	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	1 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	1 /	1

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	4 108	
Kraftfahrzeuge	841	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder	5 %	
Pkw insgesamt	3 696	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	19	
gelbe Plakette	118	
grüne Plakette	3 511	

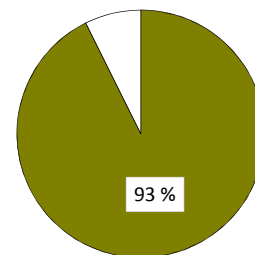
Betriebe

insgesamt	236	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	11	4,7 %
Baugewerbe	40	16,9 %
Einzelhandel	14	5,9 %
Kfz-Handel	1	0,4 %
Gastgewerbe	11	4,7 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	60	25,4 %
Information und Kommunikation	12	5,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	0,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	13	5,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	217	
10 - 24 Beschäftigten	13	
25 - 49 Beschäftigten	3	
50 - 99 Beschäftigten	2	
100 und mehr Beschäftigten	1	

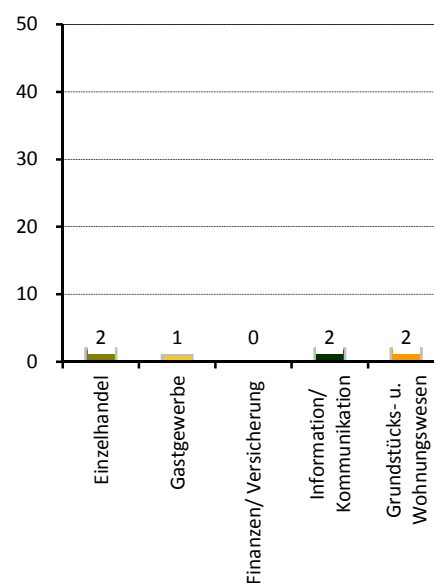
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,7 %	61,7 %
Stimmenanteile		
CDU	42,7 %	38,4 %
DIE LINKE	18,1 %	19,2 %
SPD	14,8 %	12,9 %
GRÜNE	6,7 %	8,0 %
FDP	2,9 %	3,1 %
AfD	7,4 %	10,0 %
Sonstige	7,5 %	8,5 %

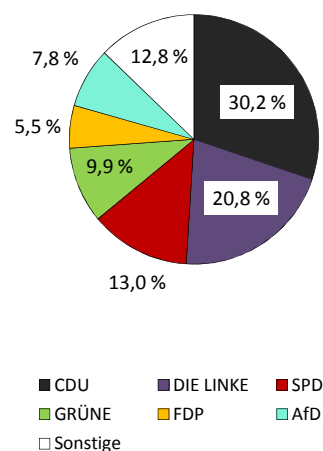
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



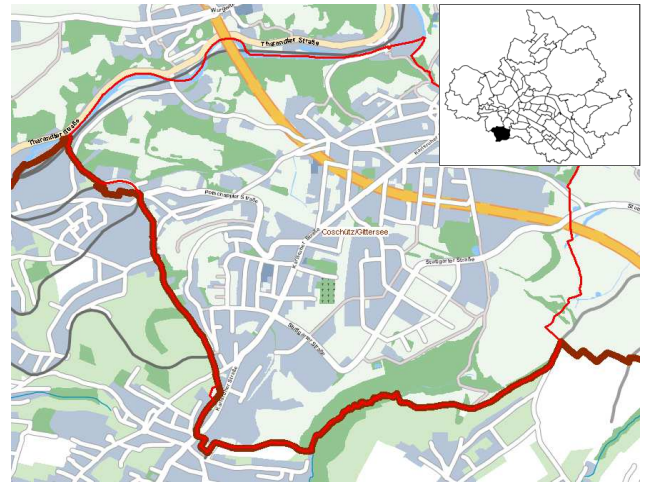
Stadtteil 85 - Coschütz/Gittersee

Coschütz

1284 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Gittersee

1350 erstmals erwähnt, 1945 zu Dresden

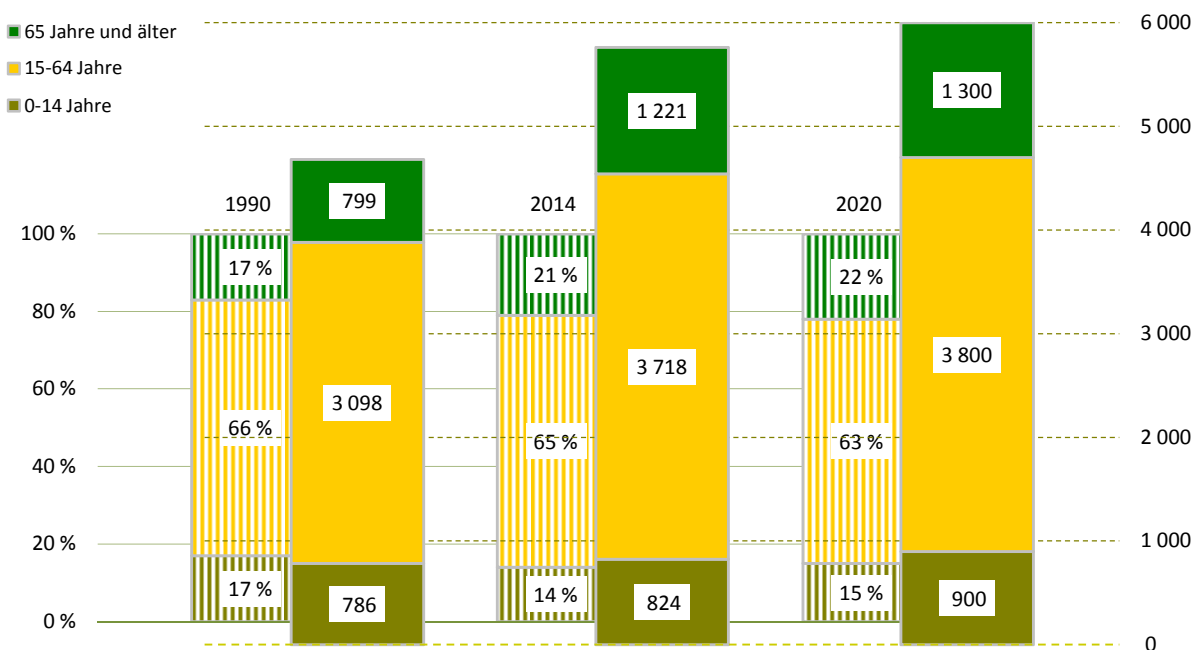


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	4 683	5 137	5 396	5 763	5 900
Jugendquotient	25	17	15	22	24
Altenquotient	26	23	28	33	34
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,07	2,00	1,94	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,1	9,0	4,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	21,4	16,0	11,0	x

Altersstruktur



Fläche:	417 ha
Bevölkerungsdichte:	1 381 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	5 763
Ausländeranteil	2,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,2 %
Erwachsene	4 816
ledig	32,7 %
verheiratet	52,1 %
geschieden	8,5 %
verwitwet	6,7 %
Durchschnittsalter	43,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	34
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	12	71,6
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		
Sterbefälle	5	
Geburtenüberschuss/-defizit	7	
Zuzüge von außerhalb	50	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	52	
Fortzüge nach außerhalb	48	
Umzüge in andere Stadtteile	54	
Wanderungsgewinn/-verlust	0	
Umzüge im Stadtteil	10	

Bestandsänderung

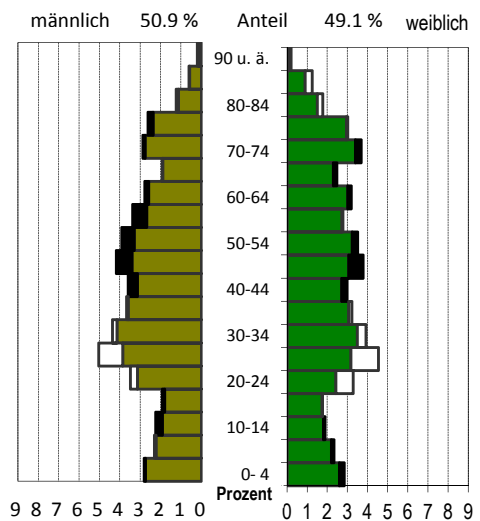
zum Vorjahr	41	0,7 %
zum 31.12.1990	1 080	23,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	2 943	
mit 1 Person		43,5 %
mit Kindern unter 18 Jahren		21,1 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,94	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 365	(63,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,6 %	(68,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	149	(4,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	29,5 %	(2,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	275	(6,1 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	62	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	213	
Frauenanteil		(41,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

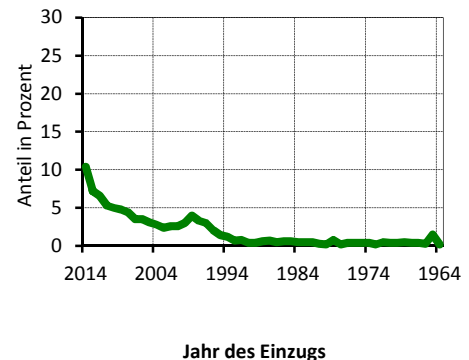


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

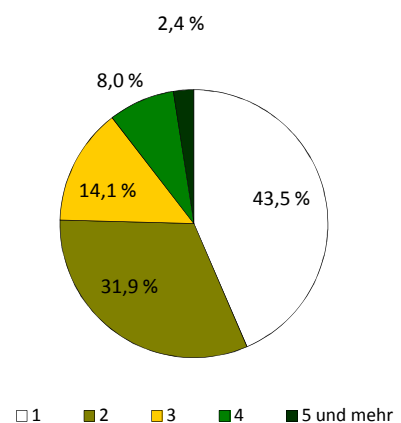
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 13,4 Jahre
Einzug 2012-2014 24,2 %

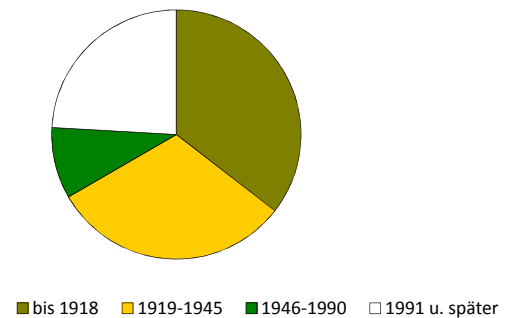
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 185	68,8 %
■ Eigenheime		7,5 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	3 105	
■ Leerstand		11,0 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		14,7 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	71,1 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,9	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	28	21	17	24
Neubau von Eigenheimen	9	8	6	5
neugebaute Wohnungen	15	8	7	16
in Mehrfamilienhäusern	6	-	-	11
rückgebaute Wohnungen		2	3	1
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	82	24	19	25

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

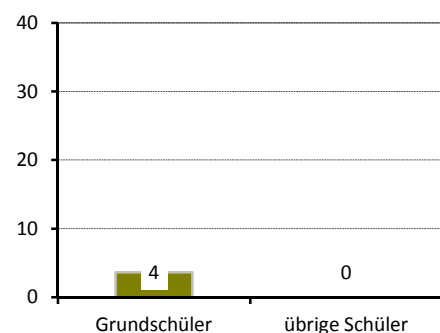
Schulen (einschl. Außenstellen)

■ Grundschulen
■ Oberschulen
■ Gymnasien
■ Förderschulen
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	8	209	26,1	46,4 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	2	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	8	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	2 /	2
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	3 /	5

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	3 772
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	897
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	3 127
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	24
gelbe Plakette	122
grüne Plakette	2 931

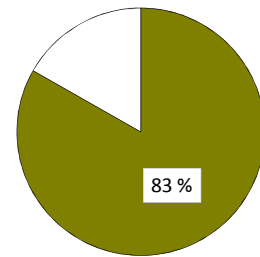
Betriebe

insgesamt	327	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	55	16,8 %
Baugewerbe	48	14,7 %
Einzelhandel	29	8,9 %
Kfz-Handel	8	2,4 %
Gastgewerbe	11	3,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	48	14,7 %
Information und Kommunikation	10	3,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	1,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	22	6,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	271	
10 - 24 Beschäftigten	20	
25 - 49 Beschäftigten	18	
50 - 99 Beschäftigten	11	
100 und mehr Beschäftigten	7	

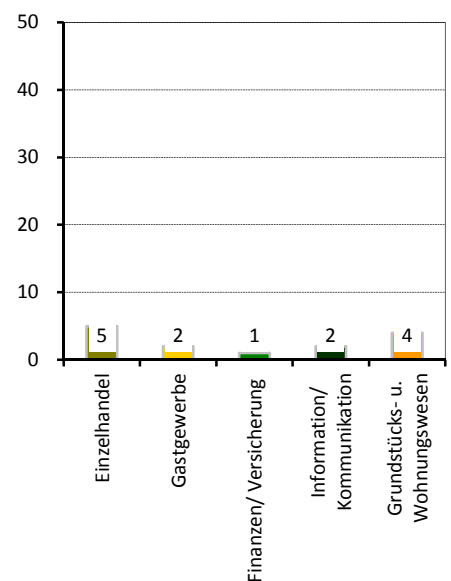
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,0 %	61,3 %
Stimmenanteile		
CDU	44,8 %	38,4 %
DIE LINKE	15,6 %	17,2 %
SPD	14,2 %	13,1 %
GRÜNE	8,3 %	8,8 %
FDP	2,8 %	4,9 %
AfD	6,0 %	8,1 %
Sonstige	8,3 %	9,5 %

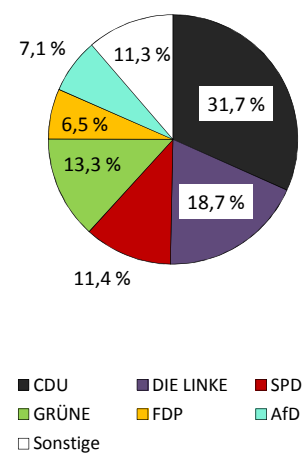
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



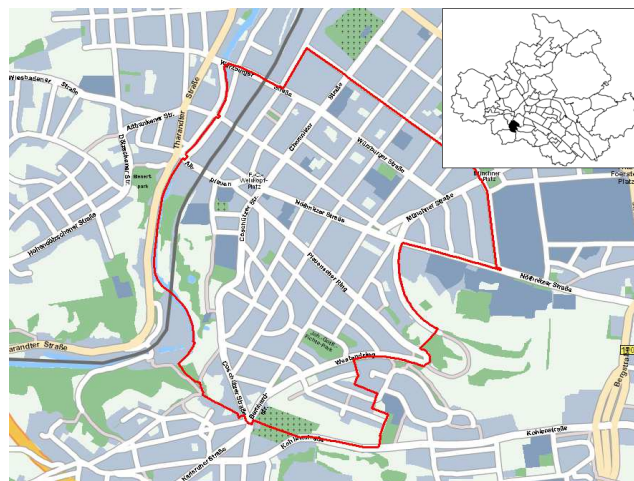
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 86 - Plauen

Plauen

1206 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

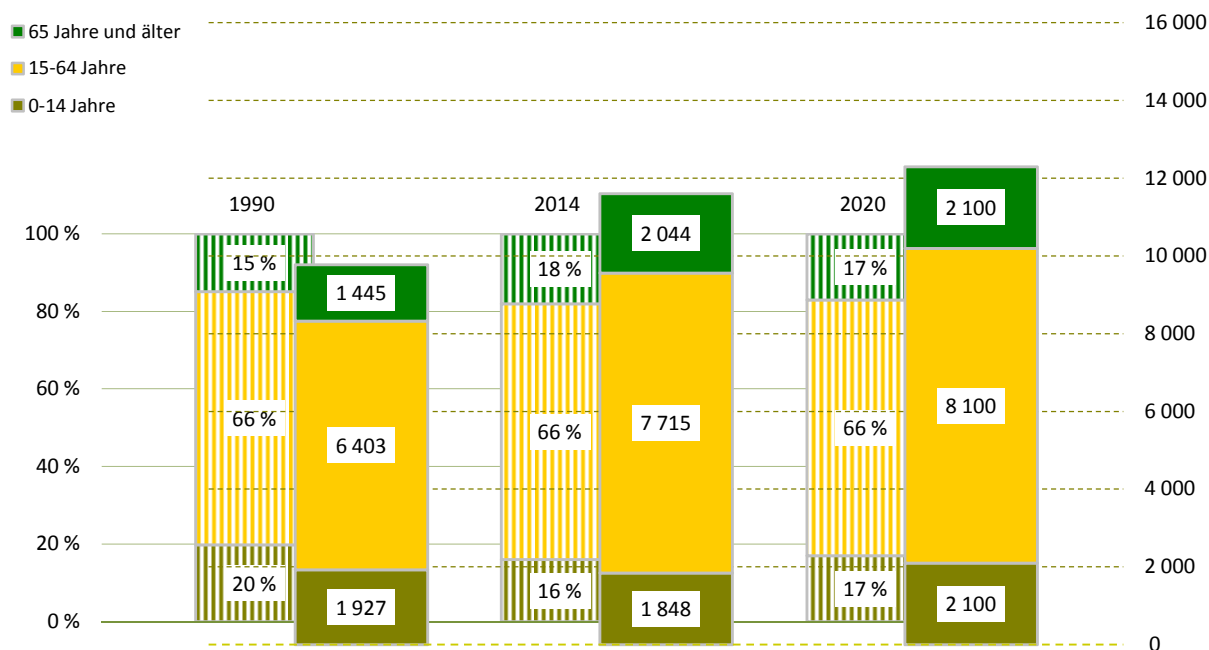


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 775	9 050	10 195	11 607	12 300
Jugendquotient	30	20	20	24	26
Altenquotient	23	25	28	26	26
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,03	1,93	1,86	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	7,2	4,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	21,0	12,0	5,8	x

Altersstruktur



Fläche:	175 ha
Bevölkerungsdichte:	6 644 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 607
Ausländeranteil	5,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,5 %
Erwachsene	9 499
ledig	41,1 %
verheiratet	45,2 %
geschieden	7,5 %
verwitwet	6,3 %
Durchschnittsalter	39,9 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	146
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	62,8	
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	4	
Zuzüge von außerhalb	49	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	57	
Fortzüge nach außerhalb	48	
Umzüge in andere Stadtteile	58	
Wanderungsgewinn/-verlust	0	
Umzüge im Stadtteil	18	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	51	0,4 %
zum 31.12.1990	1 832	18,7 %

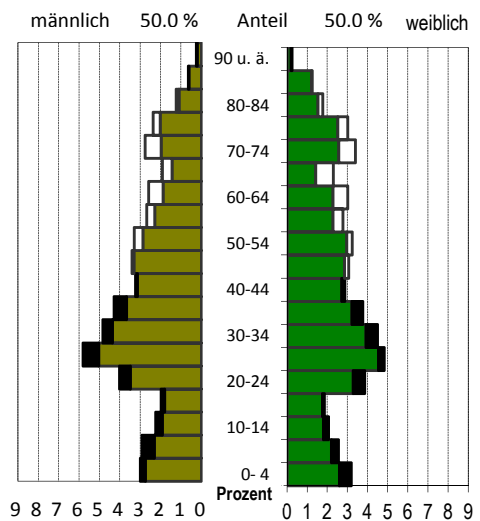
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 198	
mit 1 Person	49,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	21,0 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,86	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 595	(59,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,1 %	(64,3 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	297	(4,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,4 %	(3,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	503	(5,3 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	119	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	384	
Frauenanteil		(48,2 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

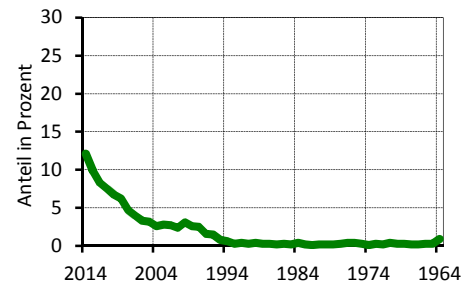


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

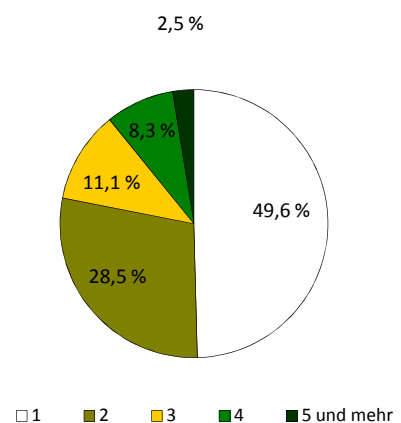
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	10,3 Jahre
Einzug 2012-2014	30,3 %

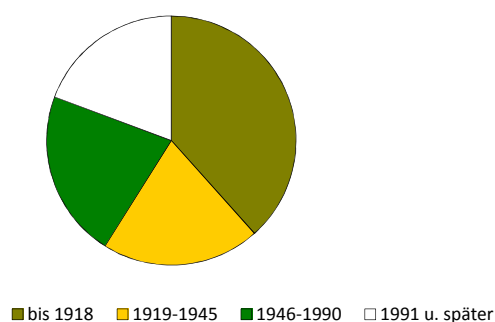
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 022	29,7 %
■ Eigenheime		37,4 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	5 797	
■ Leerstand		5,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,8 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	74,2 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	16	13	13	12
Neubau von Eigenheimen	2	7	4	1
neugebaute Wohnungen	33	11	4	8
in Mehrfamilienhäusern	30	3	-	7
rückgebaute Wohnungen		-	8	3
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	112	16	10	82

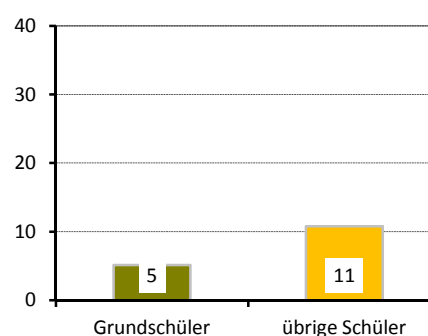
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	24	595	24,8	47,6 %
■ Oberschulen	1	14	382	27,3	46,6 %
■ Gymnasien	1	27	872	x	49,0 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	47	1 080	23,0	48,5 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	6	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	174
■ Hotels, Pensionen	9	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	1 /	6
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	16 /	14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 756
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	650
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	4 268
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	20
gelbe Plakette	165
grüne Plakette	3 996

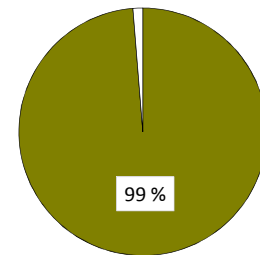
Betriebe

insgesamt	551	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	23	4,2 %
Baugewerbe	52	9,4 %
Einzelhandel	51	9,3 %
Kfz-Handel	5	0,9 %
Gastgewerbe	22	4,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	160	29,0 %
Information und Kommunikation	38	6,9 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	1,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	25	4,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	505	
10 - 24 Beschäftigten	28	
25 - 49 Beschäftigten	8	
50 - 99 Beschäftigten	6	
100 und mehr Beschäftigten	4	

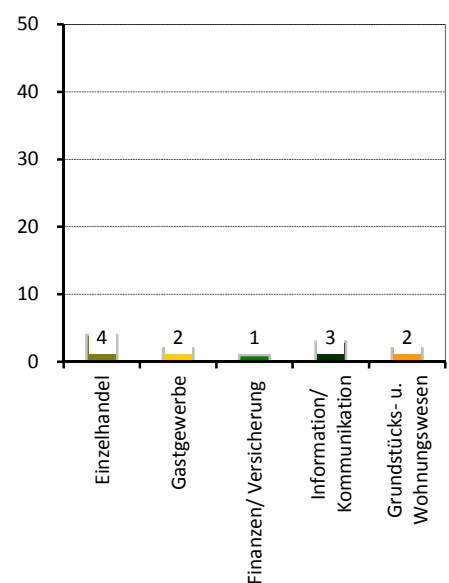
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	81,9 %	67,6 %
Stimmenanteile		
CDU	36,1 %	31,5 %
DIE LINKE	14,5 %	15,4 %
SPD	18,2 %	18,1 %
GRÜNE	14,0 %	15,7 %
FDP	4,0 %	4,2 %
AfD	6,4 %	6,8 %
Sonstige	6,9 %	8,3 %

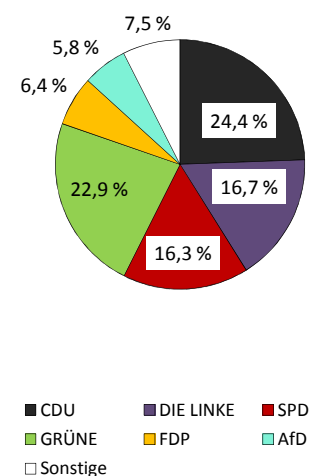
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 90 - Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha

mit Alt-Leuteritz, Brabschütz, Gohlis, Merbitz, Neu-Leuteritz,
Niederwartha, Podemus und Rennersdorf

Cossebaude/Gohlis

1071/1144 erstmals erwähnt, 1997 zu Dresden

Niederwartha/Oberwartha

1205/1269 erstmals erwähnt, 1997 zu Dresden

Mobschatz/Brabschütz

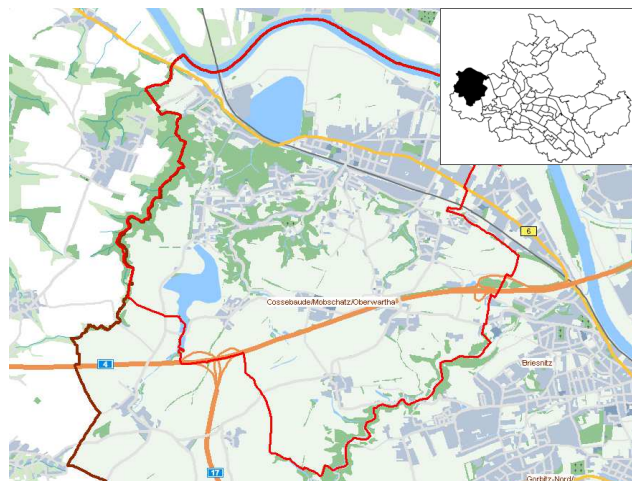
1091/1445 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Merbitz/Leuteritz

1332/1071? erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Podemus/Rennersdorf

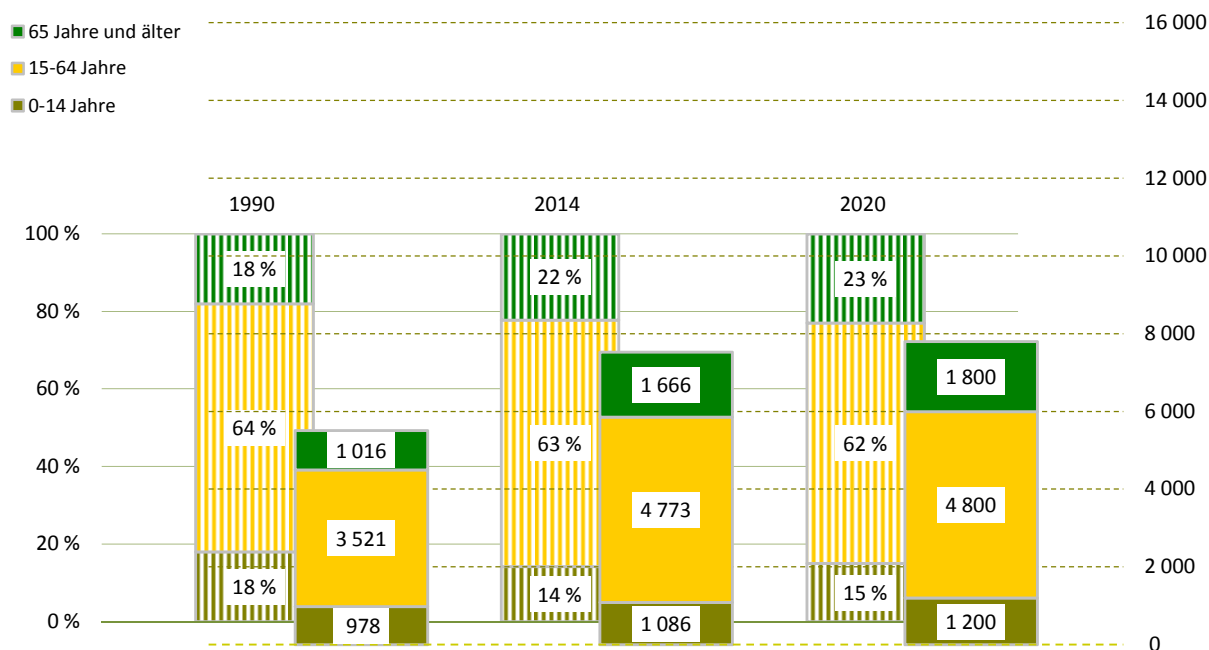
1350/1284 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden



Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

Einwohner mit Hauptwohnung	5 515	7 095	7 146	7 525	7 800
Jugendquotient	28	20	17	23	25
Altenquotient	29	23	29	35	38
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,31	2,23	2,09	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,3	9,3	4,3	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,2	16,5	10,7	x

Altersstruktur



Fläche:	1 870 ha
Bevölkerungsdichte:	402 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	7 525
Ausländeranteil	1,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	1,9 %
Erwachsene	6 241
ledig	27,7 %
verheiratet	56,3 %
geschieden	8,3 %
verwitwet	7,7 %
Durchschnittsalter	45,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	42
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		70,5
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	2	
Zuzüge von außerhalb	24	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	31	
Fortzüge nach außerhalb	35	
Umzüge in andere Stadtteile	24	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 4	
Umzüge im Stadtteil	18	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	- 6	-0,1 %
zum 31.12.1990	2 010	36,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

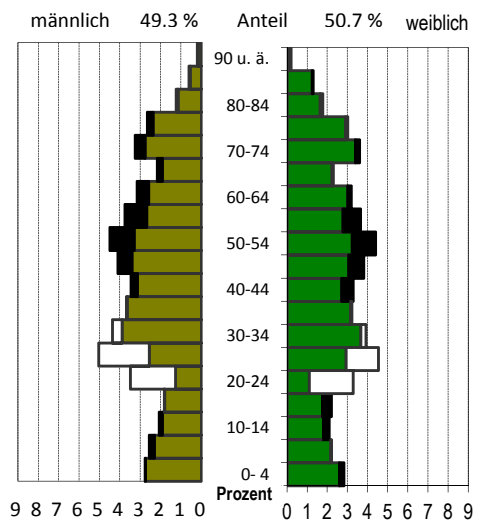
Haushalte	3 570	
mit 1 Person		35,3 %
mit Kindern unter 18 Jahren		23,5 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,09	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 183	(66,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,0 %	(70,9 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	195	(4,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,1 %	(3,9 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	309	(5,3 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	75	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	234	
Frauenanteil		(52,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

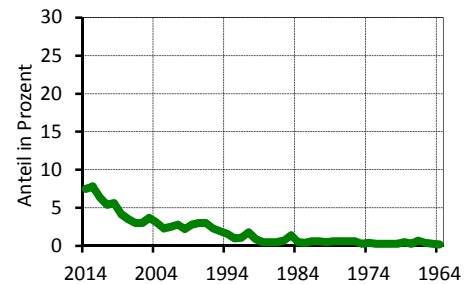


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

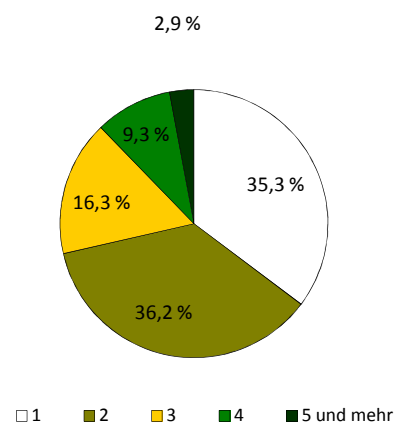
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	14,8 Jahre
Einzug 2012-2014	21,7 %

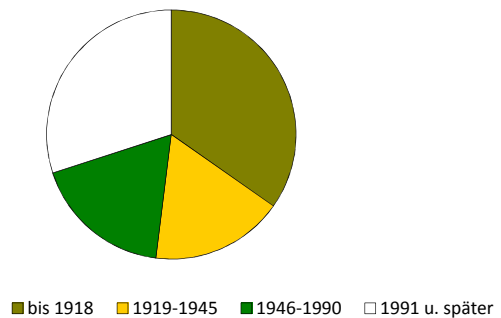
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	1 734	75,1 %
Eigenheime		4,9 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	3 841	
Leerstand		10,7 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		15,9 %
durchschnittliche Wohnfläche	81,5 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	3,3	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	38	28	23	24
Neubau von Eigenheimen	11	13	13	10
neugebaute Wohnungen	11	13	14	14
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	4
rückgebaute Wohnungen		1	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	47	38	32	19

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

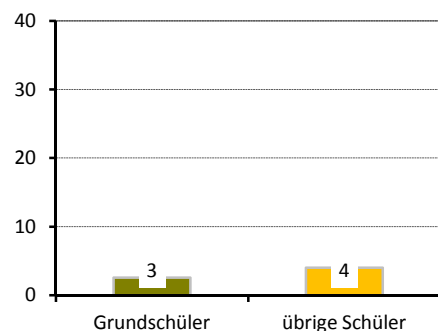
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen
Oberschulen
Gymnasien
Förderschulen
Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	8	192	24,0	44,3 %
1	12	303	25,3	46,2 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	1	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	75
Hotels, Pensionen	13	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
Bibliotheken / Kinos	1 /	-
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	- /	1
Sportanlagen / Sporthallen	5 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
Ärzte / je 10 000 Einwohner	5 /	7

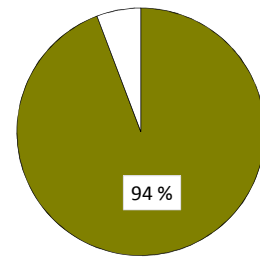
Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 939
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 082
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	4 083
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	35
gelbe Plakette	194
grüne Plakette	3 795

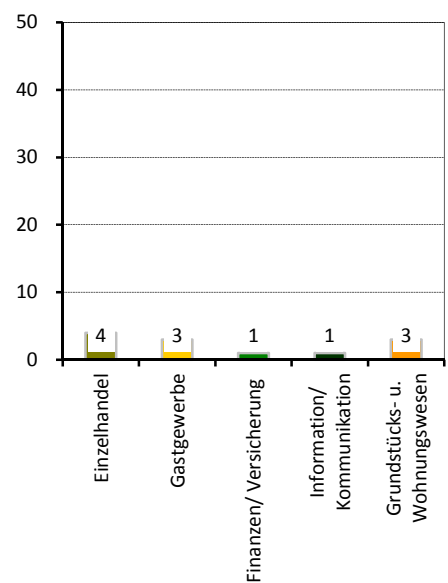
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe

insgesamt	414	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	24	5,8 %
Baugewerbe	89	21,5 %
Einzelhandel	31	7,5 %
Kfz-Handel	8	1,9 %
Gastgewerbe	21	5,1 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	59	14,3 %
Information und Kommunikation	9	2,2 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	10	2,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	25	6,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	373	
10 - 24 Beschäftigten	26	
25 - 49 Beschäftigten	7	
50 - 99 Beschäftigten	5	
100 und mehr Beschäftigten	3	

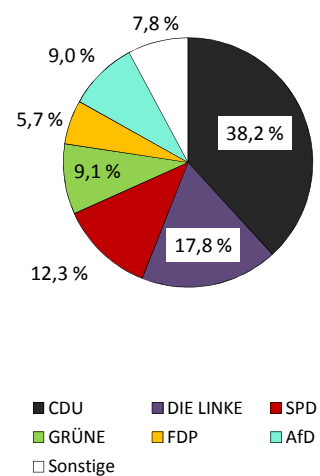
Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	75,8 %	60,1 %
Stimmenanteile		
CDU	46,3 %	42,5 %
DIE LINKE	14,7 %	13,9 %
SPD	12,5 %	12,4 %
GRÜNE	6,2 %	7,2 %
FDP	3,9 %	3,9 %
AfD	8,1 %	10,8 %
Sonstige	8,4 %	9,2 %

Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 91 - Cotta

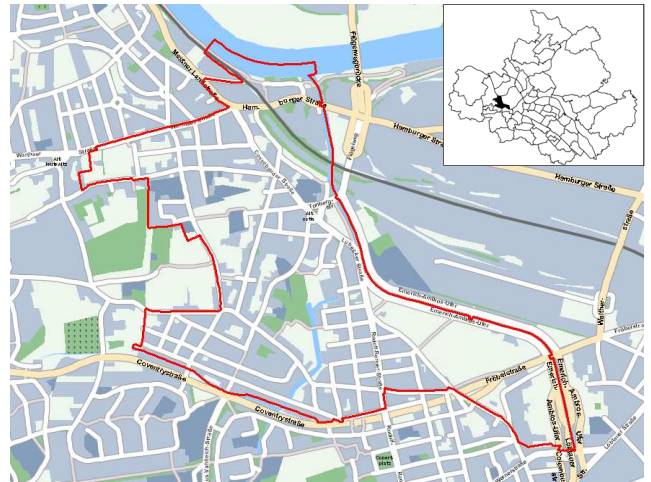
mit Friedrichstadt-Südwest

Cotta

1328 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

Friedrichstadt-Südwest

s. a. Stadtteil 05

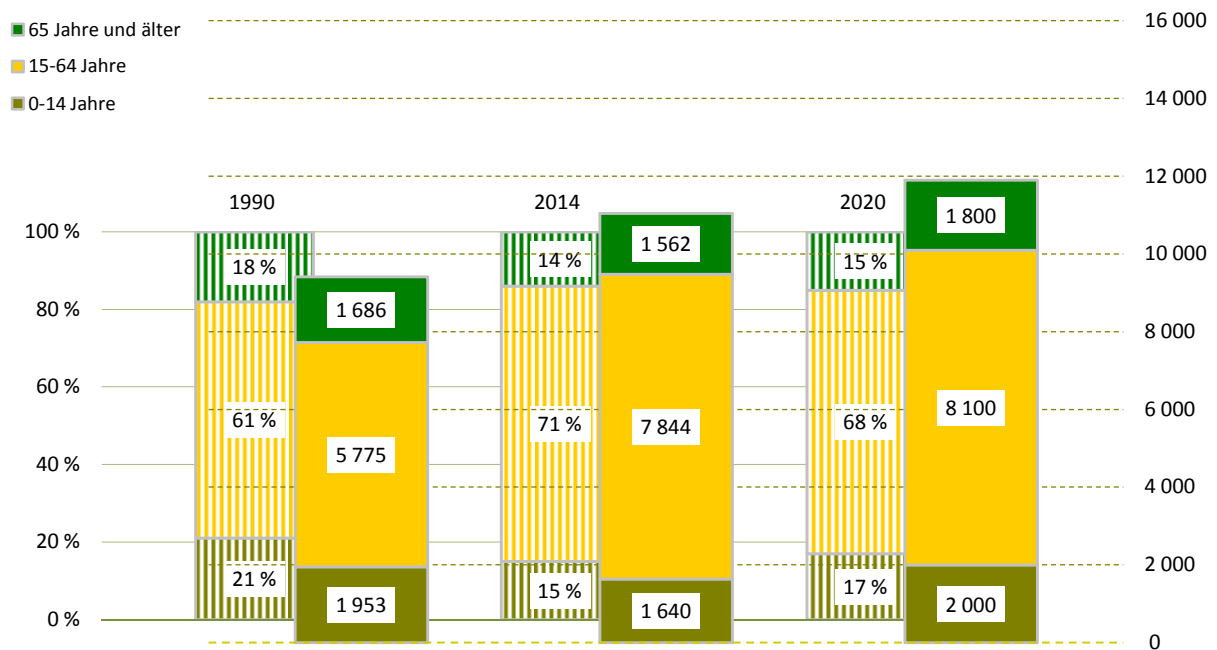


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 414	8 448	9 571	11 046	11 900
Jugendquotient	34	18	15	21	25
Altenquotient	29	22	20	20	22
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,88	1,81	1,75	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,5	14,1	7,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	31,6	21,3	9,5	x

Altersstruktur



Fläche:	197 ha
Bevölkerungsdichte:	5 596 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 046
Ausländeranteil	3,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,8 %
Erwachsene	9 224
ledig	45,4 %
verheiratet	38,5 %
geschieden	10,6 %
verwitwet	5,4 %
Durchschnittsalter	39,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	82
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	17	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	74,6	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	11	
Zuzüge von außerhalb	53	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	69	
Fortzüge nach außerhalb	49	
Umzüge in andere Stadtteile	75	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 2	
Umzüge im Stadtteil	20	

Bestandsänderung

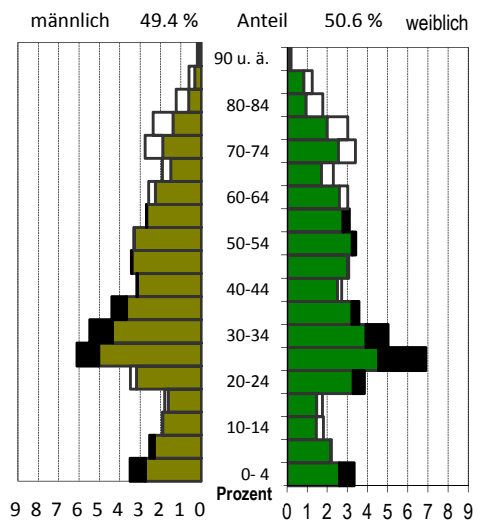
zum Vorjahr	109	1,0 %
zum 31.12.1990	1 632	17,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 304	
mit 1 Person	52,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	19,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,75	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 175	(66,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,0 %	(69,0 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	545	(7,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,3 %	(6,5 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 270	(13,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	362	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	908	
Frauenanteil		(54,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

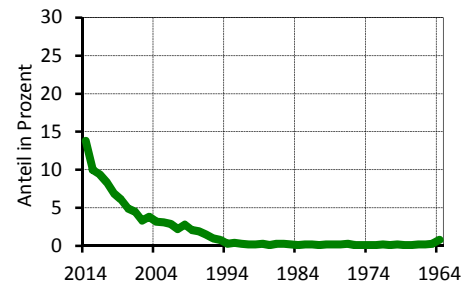


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

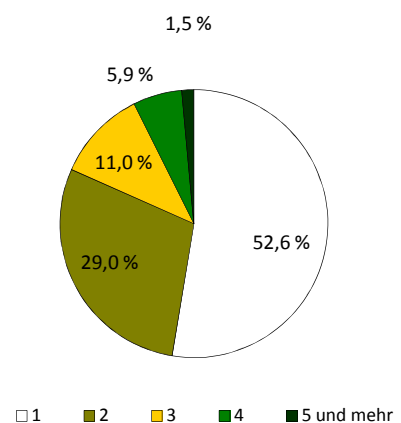
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 8,5 Jahre

Einzug 2012-2014 33,2 %

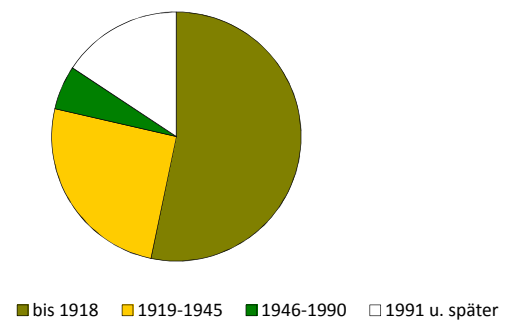
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	964
■ Eigenheime	23,5 %
■ große Wohngebäude	46,6 %
■ Wohnungen	6 432
■ Leerstand	9,5 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	9,7 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	62,6 m ²
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	23	27	8	18
Neubau von Eigenheimen	2	6	2	1
neugebaute Wohnungen	43	31	2	14
in Mehrfamilienhäusern	41	25	-	13
rückgebaute Wohnungen		2	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	116	127	38	54

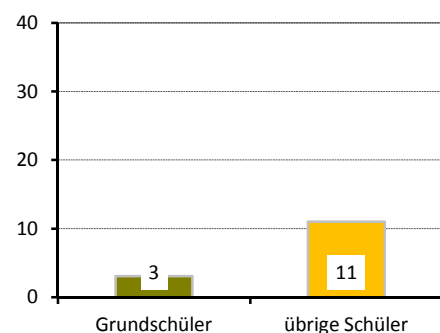
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	14	341	24,4	46,9 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	1	30	968	x	49,0 %
■ Förderschulen	1	21	247	11,8	35,6 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	9	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	5	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	6 /	5

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 942
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	655
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	4 369
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	25
gelbe Plakette	144
grüne Plakette	4 151

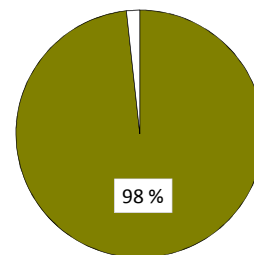
Betriebe

insgesamt	383	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	8	2,1 %
Baugewerbe	56	14,6 %
Einzelhandel	40	10,4 %
Kfz-Handel	16	4,2 %
Gastgewerbe	34	8,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	57	14,9 %
Information und Kommunikation	14	3,7 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	2,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	24	6,3 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	348	
10 - 24 Beschäftigten	19	
25 - 49 Beschäftigten	9	
50 - 99 Beschäftigten	6	
100 und mehr Beschäftigten	1	

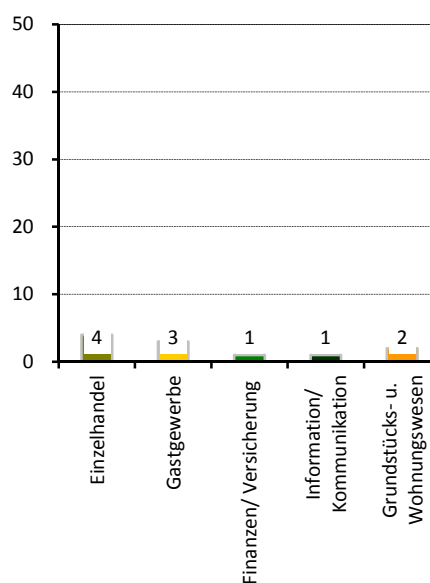
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	69,7 %	49,1 %
Stimmenanteile		
CDU	36,8 %	33,6 %
DIE LINKE	18,3 %	18,6 %
SPD	14,3 %	13,8 %
GRÜNE	7,1 %	8,4 %
FDP	2,8 %	3,4 %
AfD	8,2 %	10,5 %
Sonstige	12,6 %	11,8 %

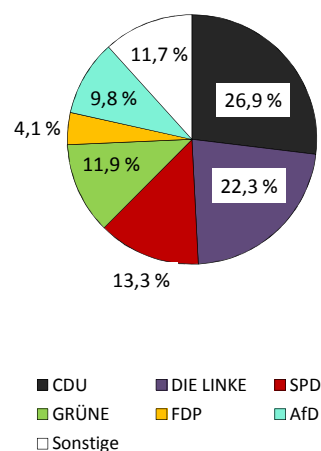
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



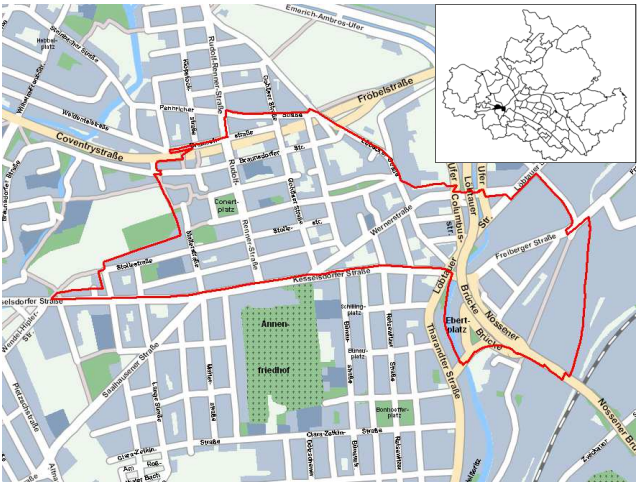
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 92 - Löbtau-Nord

Löbtau

1068 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

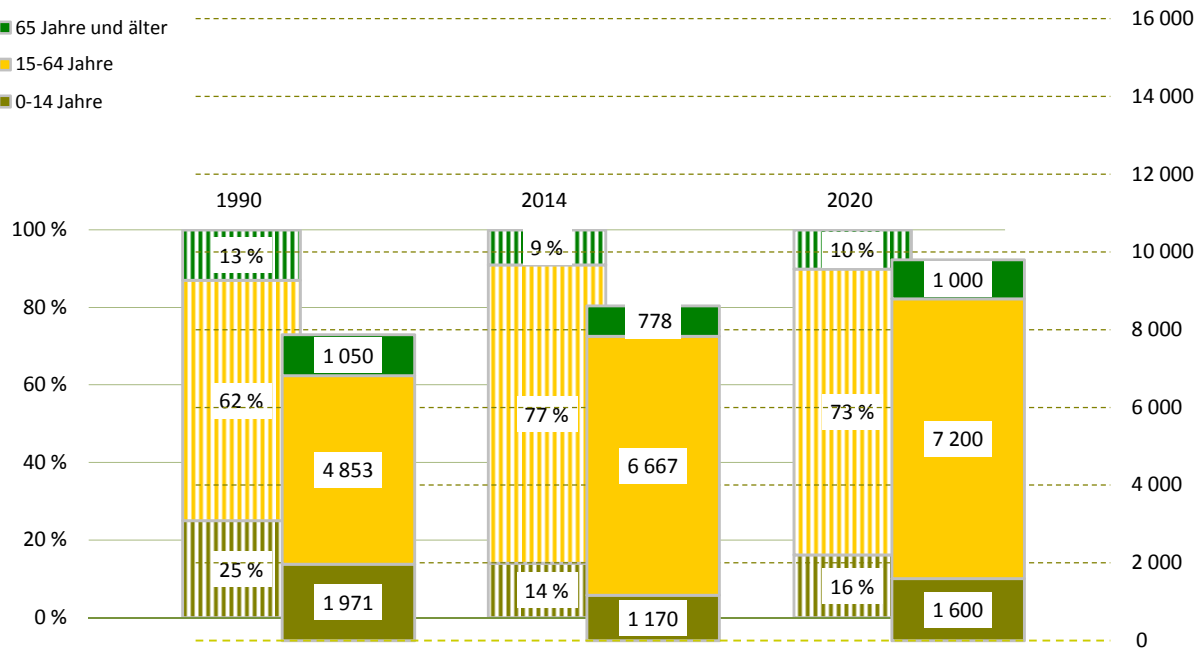


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	7 874	5 734	6 635	8 615	9 700
Jugendquotient	41	19	14	18	22
Altenquotient	22	16	14	12	14
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,84	1,70	1,61	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,2	15,9	6,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	36,0	23,1	12,3	x

Altersstruktur



Fläche:	94 ha
Bevölkerungsdichte:	9 197 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 615
Ausländeranteil	5,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,7 %
Erwachsene	7 359
ledig	61,1 %
verheiratet	27,7 %
geschieden	7,0 %
verwitwet	4,2 %
Durchschnittsalter	34,2 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	90
Anteil an den Wohnberechtigten	1,0 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	19	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	67,2	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	12	
Zuzüge von außerhalb	99	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	99	
Fortzüge nach außerhalb	82	
Umzüge in andere Stadtteile	104	
Wanderungsgewinn/-verlust	12	
Umzüge im Stadtteil	12	

Bestandsänderung

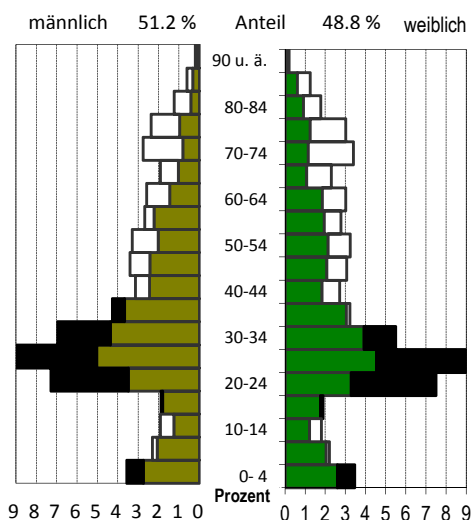
zum Vorjahr	199	2,4 %
zum 31.12.1990	741	9,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 294	
mit 1 Person	60,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,3 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,61	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 667	(55,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,5 %	(57,0 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	444	(6,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,6 %	(6,4 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 036	(13,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	278	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	758	
Frauenanteil		(53,2 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

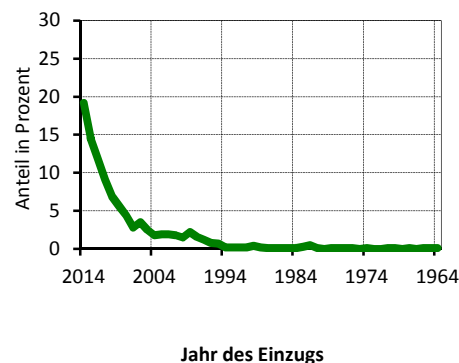


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

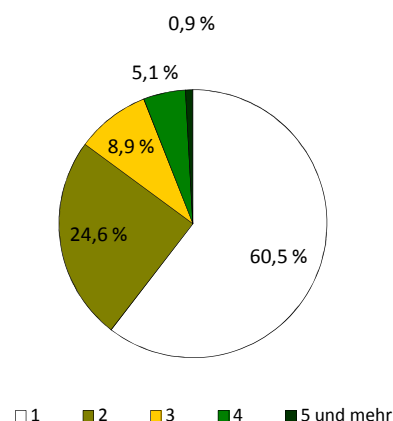
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 6,2 Jahre
Einzug 2012-2014 45,6 %

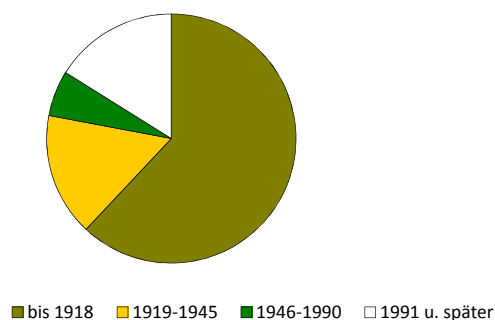
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	492	
Eigenheime	9,6 %	
große Wohngebäude	79,3 %	
Wohnungen	5 110	
Leerstand	12,3 %	
Leerstand in Mehrfamilienhäusern	12,4 %	
durchschnittliche Wohnfläche	62,5 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	6	13	10	11
Neubau von Eigenheimen	1	4	2	1
neugebaute Wohnungen	29	7	16	136
in Mehrfamilienhäusern	28	3	14	37
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	21	55	23	41

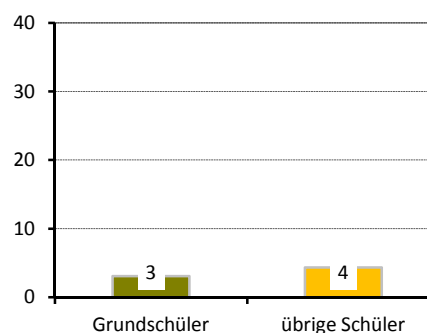
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	1	12	265	22,1	54,7 %
Oberschulen	1	15	376	25,1	51,1 %
Gymnasien	-	-	-	x	x
Förderschulen	-	-	-	x	x
Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

Kinder- und Jugendeinrichtungen	6	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	116
Hotels, Pensionen	3	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
Bibliotheken / Kinos	- /	-
Kirchen	2	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	2 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	4
Ärzte / je 10 000 Einwohner	28 /	33

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 920
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	459
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	2 575
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	17
gelbe Plakette	97
grüne Plakette	2 430

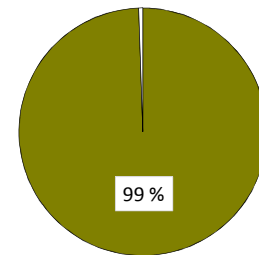
Betriebe

insgesamt	345	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	23	6,7 %
Baugewerbe	40	11,6 %
Einzelhandel	46	13,3 %
Kfz-Handel	7	2,0 %
Gastgewerbe	27	7,8 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	46	13,3 %
Information und Kommunikation	13	3,8 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12	3,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	10	2,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	308	
10 - 24 Beschäftigten	24	
25 - 49 Beschäftigten	10	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	2	

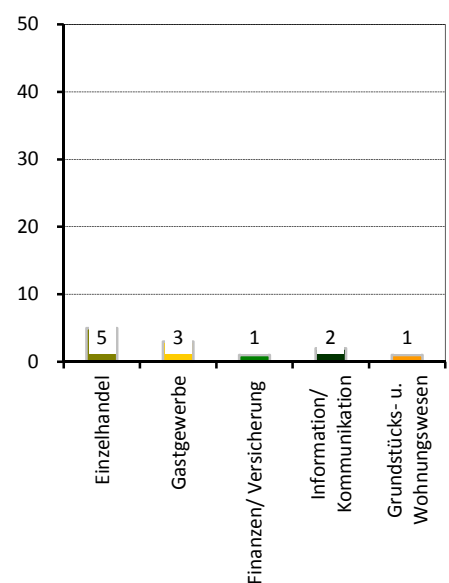
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	69,5 %	49,6 %
Stimmenanteile		
CDU	32,5 %	25,8 %
DIE LINKE	17,2 %	17,5 %
SPD	15,8 %	15,6 %
GRÜNE	12,2 %	16,2 %
FDP	2,6 %	3,5 %
AfD	7,1 %	7,1 %
Sonstige	12,5 %	14,5 %

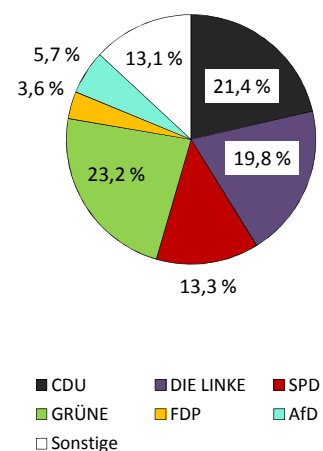
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



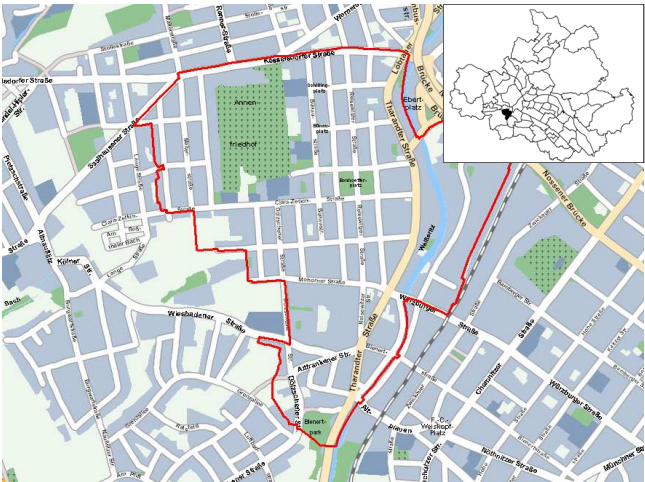
Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 93 - Löbtau-Süd

Löbtau

1068 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

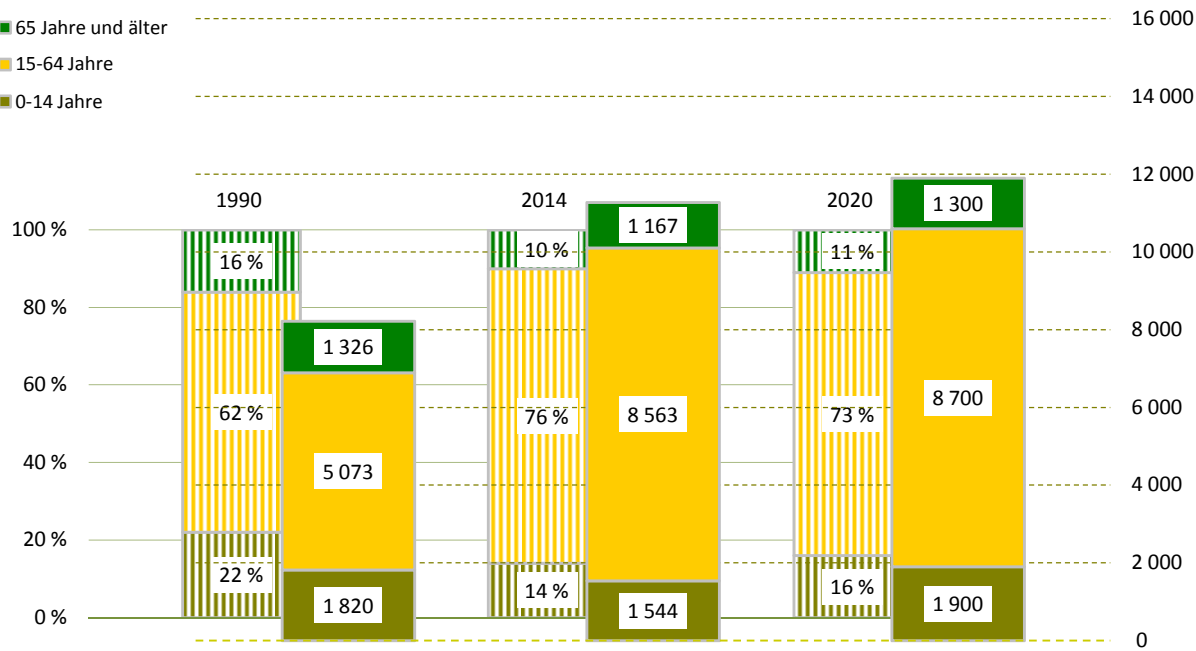


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	8 219	7 943	8 961	11 274	11 900
Jugendquotient	36	18	14	18	22
Altenquotient	26	20	17	14	15
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,78	1,67	1,61	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,6	13,7	5,8	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	29,4	18,1	6,0	x

Altersstruktur



Fläche:	140 ha
Bevölkerungsdichte:	8 056 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	11 274
Ausländeranteil	4,4 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,3 %
Erwachsene	9 595
ledig	59,6 %
verheiratet	28,5 %
geschieden	7,2 %
verwitwet	4,7 %
Durchschnittsalter	35,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	96
Anteil an den Wohnberechtigten	0,8 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	19	67,3
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	11	
Zuzüge von außerhalb	78	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	82	
Fortzüge nach außerhalb	68	
Umzüge in andere Stadtteile	89	
Wanderungsgewinn/-verlust	3	
Umzüge im Stadtteil	24	

Bestandsänderung

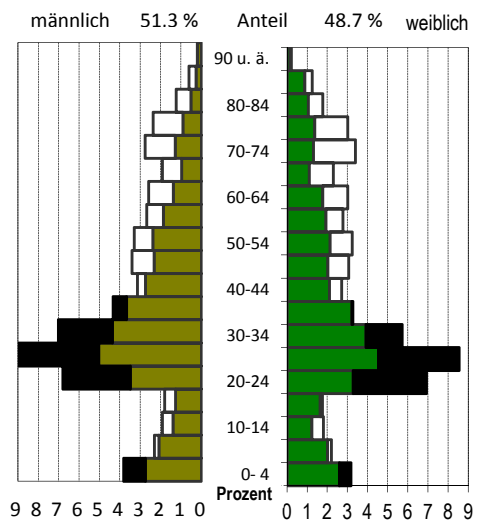
zum Vorjahr	161	1,4 %
zum 31.12.1990	3 055	37,2 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	6 923	
mit 1 Person		61,4 %
mit Kindern unter 18 Jahren		16,4 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,61	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	5 149	(60,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,9 %	(61,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	492	(5,8 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,1 %	(5,4 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 005	(9,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	265	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	740	
Frauenanteil		(51,4 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

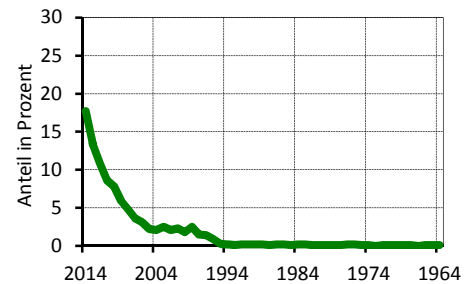


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

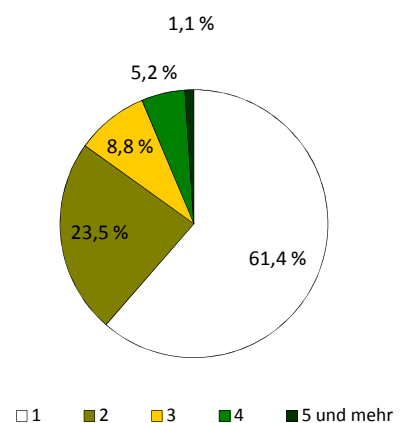
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 6,7 Jahre
Einzug 2012-2014 42,0 %

Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

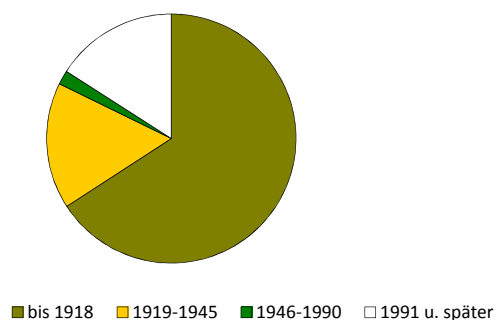
- Gebäude mit Wohnungen
- Eigenheime
- große Wohngebäude

- Wohnungen

- Leerstand
- Leerstand in Mehrfamilienhäusern
- durchschnittliche Wohnfläche
- durchschnittliche Raumanzahl

673
4,6 %
73,8 %
6 364
6,0 %
6,0 %
61,8 m²
2,5

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	12	10	4	9
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	56	-	-	41
in Mehrfamilienhäusern	56	-	-	41
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	56	57	30	38

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

- Schulen (einschl. Außenstellen)

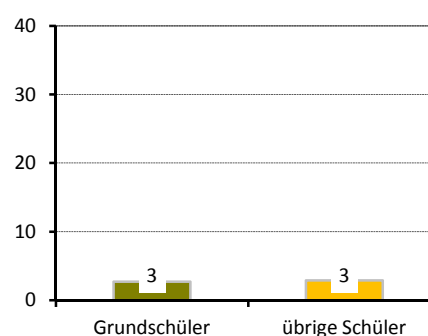
- Grundschulen
- Oberschulen
- Gymnasien
- Förderschulen
- Berufsschulen/Berufsschulzentren

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
1	12	307	25,6	48,2 %
1	13	328	25,2	50,0 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

- Kinder- und Jugendeinrichtungen
- Senioren- und Pflegeheime / Plätze
- Hotels, Pensionen
- (Musik-)Theater / Kulturzentren
- Museen / Galerien und Ausstellungen
- Bibliotheken / Kinos
- Kirchen
- Hallenbäder / Freibäder
- Sportanlagen / Sporthallen
- Krankenhäuser / Apotheken
- Ärzte / je 10 000 Einwohner

6
2 / 64
8
- / -
- / 1
- / 1
3
- / -
1 / 4
- / 3
27 / 24

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	4 413	
Kraftfahrzeuge	486	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		6 %
Pkw insgesamt	3 821	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	19	
gelbe Plakette	139	
grüne Plakette	3 614	

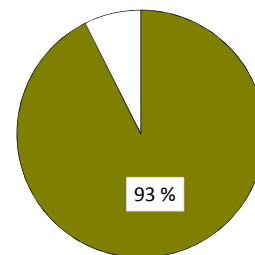
Betriebe

insgesamt	481	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	19	4,0 %
Baugewerbe	57	11,9 %
Einzelhandel	43	8,9 %
Kfz-Handel	14	2,9 %
Gastgewerbe	30	6,2 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	85	17,7 %
Information und Kommunikation	29	6,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	3,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	24	5,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	420	
10 - 24 Beschäftigten	36	
25 - 49 Beschäftigten	10	
50 - 99 Beschäftigten	9	
100 und mehr Beschäftigten	6	

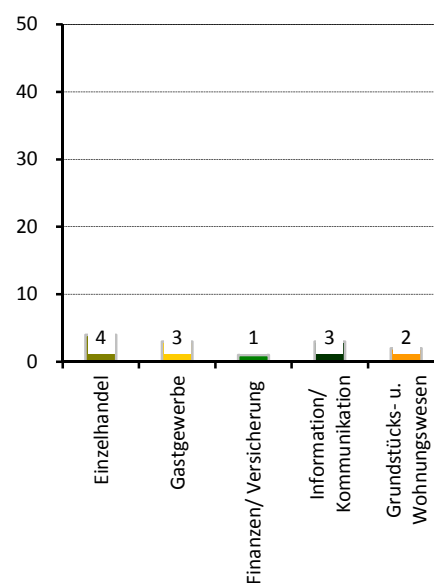
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	73,1 %	53,7 %
Stimmenanteile		
CDU	33,9 %	29,0 %
DIE LINKE	16,9 %	16,6 %
SPD	16,8 %	15,2 %
GRÜNE	11,7 %	15,7 %
FDP	3,3 %	3,7 %
AfD	6,3 %	6,0 %
Sonstige	11,1 %	13,8 %

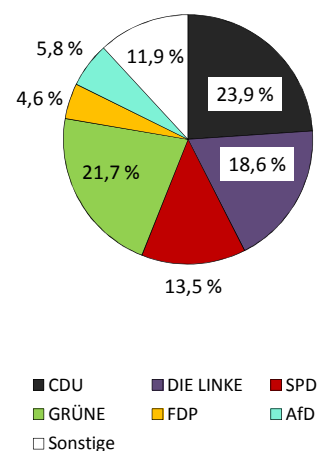
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 94 - Naußlitz

mit Wölfnitz, Dölzschen, Roßthal, Neunimptsch und Niedergorbitz

Naußlitz/Wölfnitz

1144/1357 erstmals erwähnt, 1903 zu Dresden

Roßthal/Neunimptsch

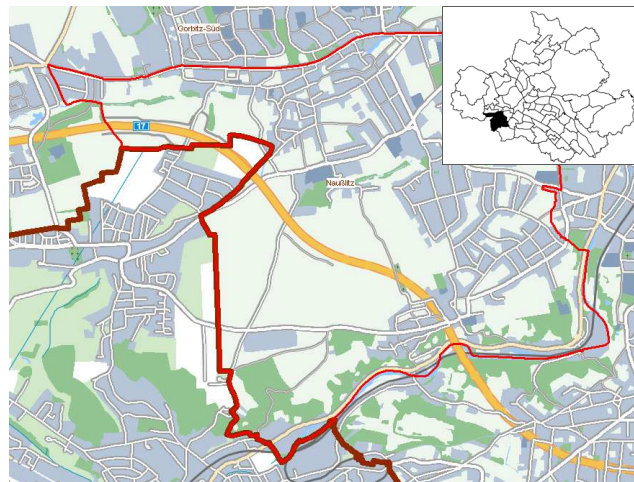
1319/1785 erstmals erwähnt, 1945 zu Dresden

Dölzschen

1144 erstmals erwähnt, 1945 zu Dresden

Niedergorbitz

s. a. Stadtteil 95-97

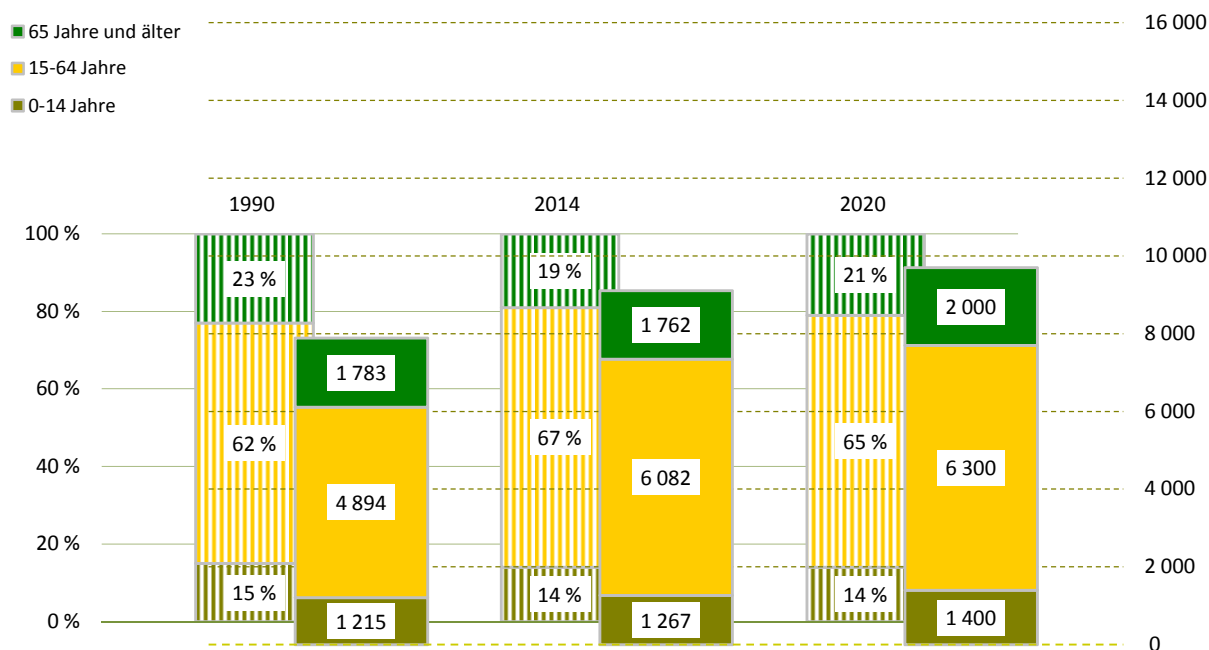


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

■ Einwohner mit Hauptwohnung	
■ Jugendquotient	
■ Altenquotient	
■ durchschnittliche Haushaltsgröße	
■ Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	
■ Wohnungsleerstand in Prozent	

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	7 892	8 186	8 737	9 111	9 700
Jugendquotient	25	17	15	21	22
Altenquotient	36	24	25	29	32
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,08	2,05	1,93	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,3	10,4	5,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	22,4	18,2	12,5	x

■ Altersstruktur



Fläche:	597 ha
Bevölkerungsdichte:	1 525 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	9 111
Ausländeranteil	2,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,0 %
Erwachsene	7 662
ledig	33,9 %
verheiratet	51,1 %
geschieden	8,8 %
verwitwet	6,3 %
Durchschnittsalter	43,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	57
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	60,3
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	35	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	56	
Fortzüge nach außerhalb	39	
Umzüge in andere Stadtteile	47	
Wanderungsgewinn/-verlust	5	
Umzüge im Stadtteil	9	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	68	0,8 %
zum 31.12.1990	1 219	15,4 %

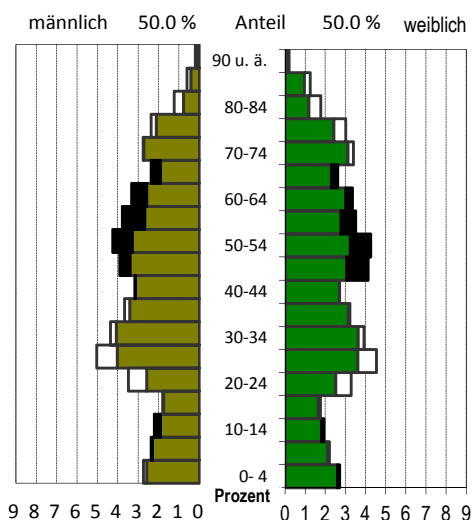
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 734
mit 1 Person	43,7 %
mit Kindern unter 18 Jahren	19,9 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,93

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 950	(64,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,8 %	(68,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	320	(5,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,4 %	(4,8 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	536	(7,3 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	101	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	435	
Frauenanteil		(47,1 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

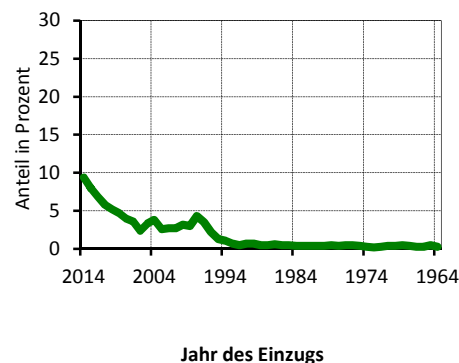


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

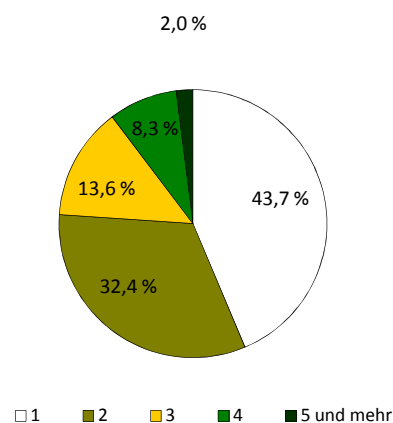
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,0 Jahre
Einzug 2012-2014 24,3 %

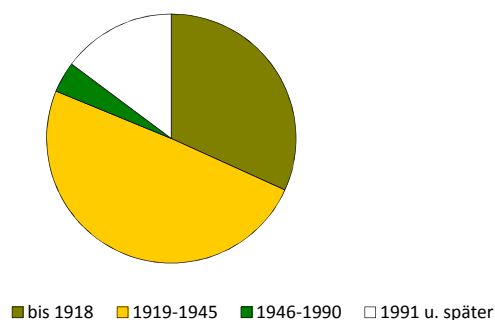
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 899	
■ Eigenheime		71,3 %
■ große Wohngebäude		13,6 %
■ Wohnungen	5 163	
■ Leerstand		12,5 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		16,9 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	72,8 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,0	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	32	16	14	32
Neubau von Eigenheimen	20	5	5	17
neugebaute Wohnungen	23	6	5	17
in Mehrfamilienhäusern	3	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		5	1	4
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	71	49	19	52

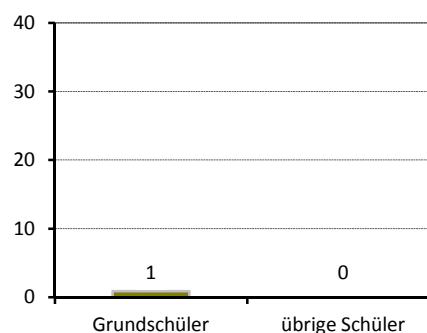
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	4	80	20,0	48,8 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	73
■ Hotels, Pensionen	14	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	4 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	9 /	10

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	4 669
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	859
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	4 161
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	20
gelbe Plakette	146
grüne Plakette	3 926

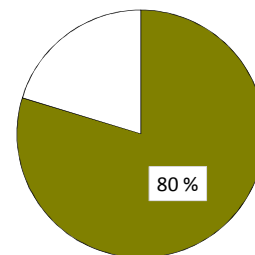
Betriebe

insgesamt	343	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	25	7,3 %
Baugewerbe	43	12,5 %
Einzelhandel	27	7,9 %
Kfz-Handel	16	4,7 %
Gastgewerbe	15	4,4 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	59	17,2 %
Information und Kommunikation	14	4,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7	2,0 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	34	9,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	325	
10 - 24 Beschäftigten	12	
25 - 49 Beschäftigten	4	
50 - 99 Beschäftigten	2	
100 und mehr Beschäftigten	-	

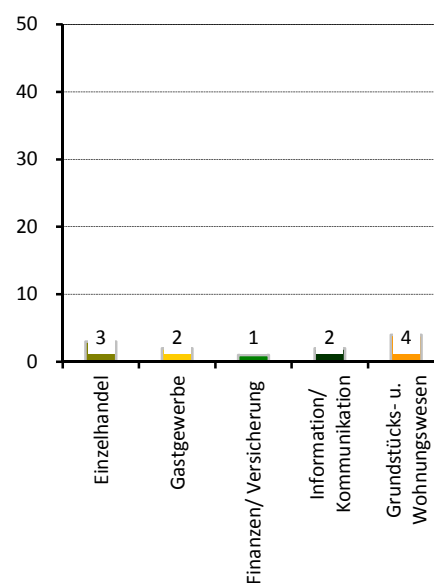
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	74,4 %	58,4 %
Stimmenanteile		
CDU	42,1 %	37,9 %
DIE LINKE	17,7 %	16,1 %
SPD	14,4 %	14,0 %
GRÜNE	6,8 %	8,7 %
FDP	3,1 %	4,0 %
AfD	7,6 %	9,7 %
Sonstige	8,4 %	9,5 %

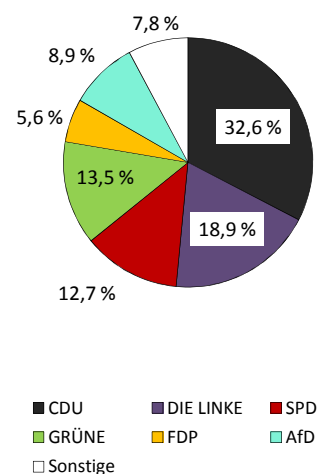
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 95 - Gorbitz-Süd

Gorbitz (Obergorbitz)

1206 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Niedergorbitz/Kammergut Gorbitz

1573 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

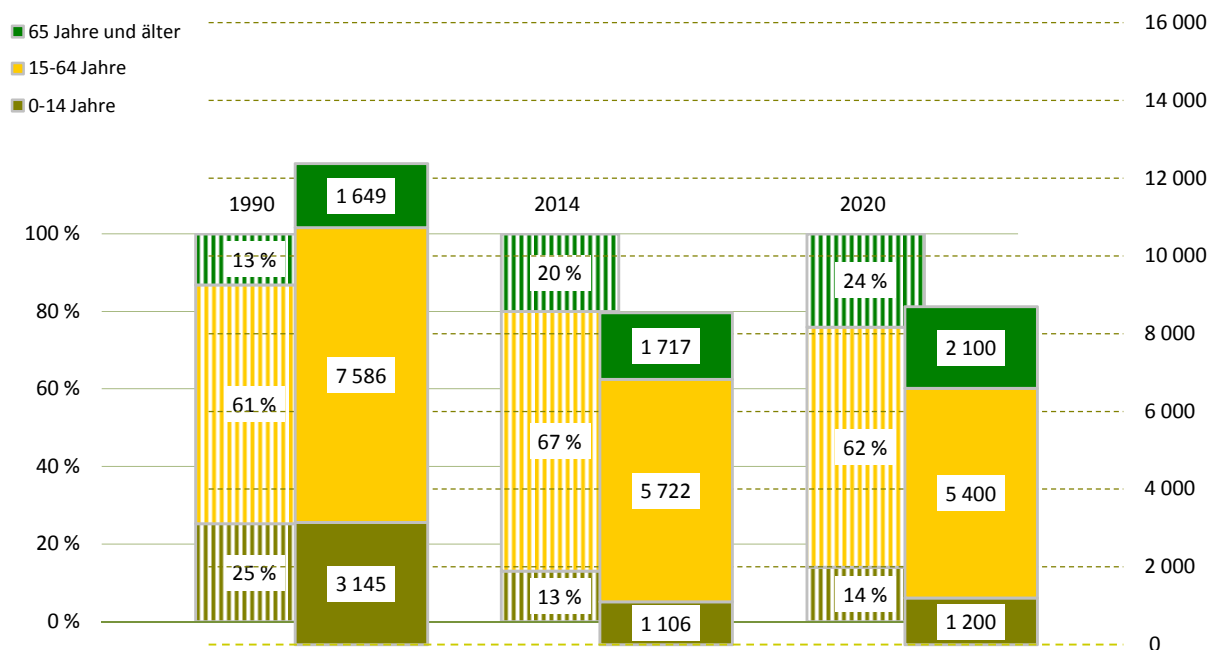


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 380	9 279	8 128	8 545	8 700
Jugendquotient	41	15	11	19	22
Altenquotient	22	23	27	30	39
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,92	1,72	1,65	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,9	20,1	16,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	16,1	16,2	4,8	x

Altersstruktur



Fläche:	124 ha
Bevölkerungsdichte:	6 889 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 545
Ausländeranteil	7,7 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,9 %
Erwachsene	7 270
ledig	41,0 %
verheiratet	35,8 %
geschieden	15,3 %
verwitwet	7,9 %
Durchschnittsalter	43,9 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	61
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	52,7	
Sterbefälle	14	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 6	
Zuzüge von außerhalb	57	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	62	
Fortzüge nach außerhalb	44	
Umzüge in andere Stadtteile	67	
Wanderungsgewinn/-verlust	8	
Umzüge im Stadtteil	19	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	15	0,2 %
zum 31.12.1990	-3 835	-31,0 %

Haushalte und Sozialstruktur

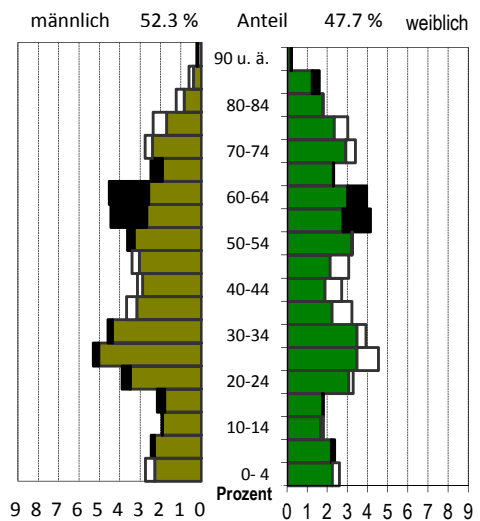
Haushalte	5 060	
mit 1 Person	59,3 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	15,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,65	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 804	(49,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,9 %	(51,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	902	(16,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	38,6 %	(14,3 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	2 249	(32,9 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	626	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 623	
Frauenanteil		(44,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

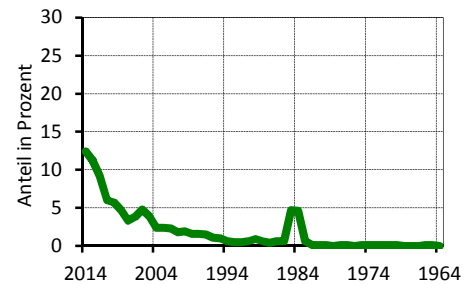


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

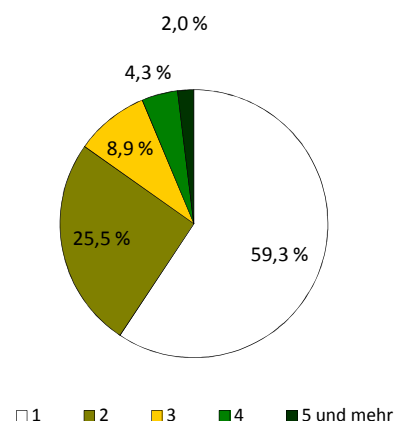
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	10,2 Jahre
Einzug 2012-2014	32,8 %

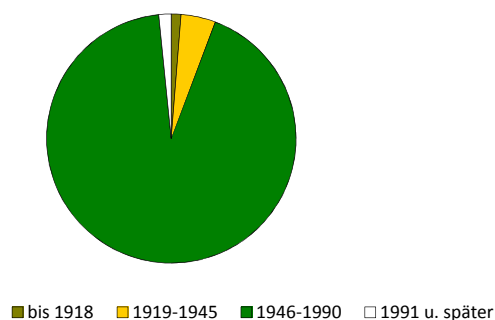
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	521	
■ Eigenheime	44,1 %	
■ große Wohngebäude	52,2 %	
■ Wohnungen	5 172	
■ Leerstand	4,8 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	4,9 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	52,5 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,3	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

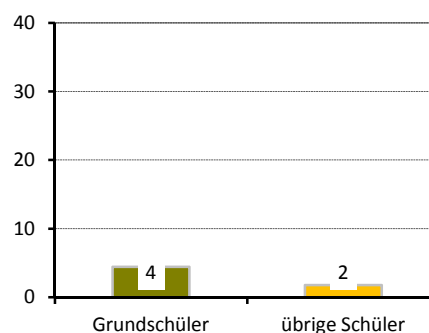
	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	1	11	4	2
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	-	-
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	1	28	14	4

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	2	18	379	21,1	44,6 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	1	7	153	x	49,0 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	8	189	23,6	76,7 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	2 /	281
■ Hotels, Pensionen	2	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	1 /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	3
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	3
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	16 /	19

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 777
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	456
Anteil Krafträder	4 %
Pkw insgesamt	2 551
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	16
gelbe Plakette	73
grüne Plakette	2 441

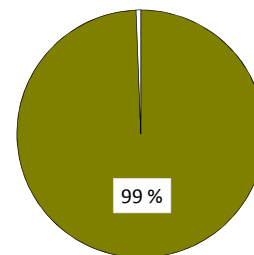
Betriebe

insgesamt	133	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	4	3,0 %
Baugewerbe	19	14,3 %
Einzelhandel	14	10,5 %
Kfz-Handel	4	3,0 %
Gastgewerbe	8	6,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	8	6,0 %
Information und Kommunikation	4	3,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	1,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	8	6,0 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	118	
10 - 24 Beschäftigten	7	
25 - 49 Beschäftigten	2	
50 - 99 Beschäftigten	3	
100 und mehr Beschäftigten	3	

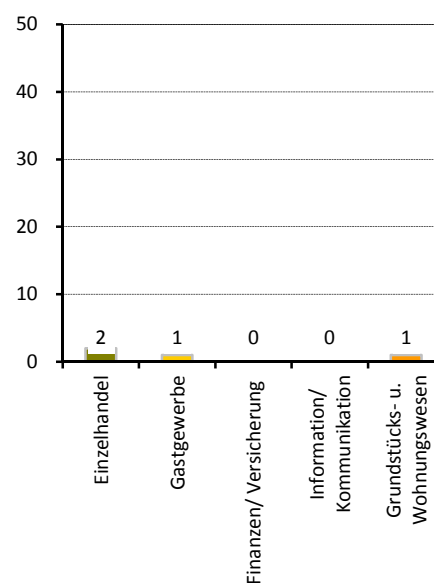
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	57,7 %	38,1 %
Stimmenanteile		
CDU	35,4 %	30,7 %
DIE LINKE	25,4 %	25,4 %
SPD	13,6 %	12,7 %
GRÜNE	3,0 %	4,1 %
FDP	1,9 %	2,8 %
AfD	8,2 %	10,8 %
Sonstige	12,5 %	13,5 %

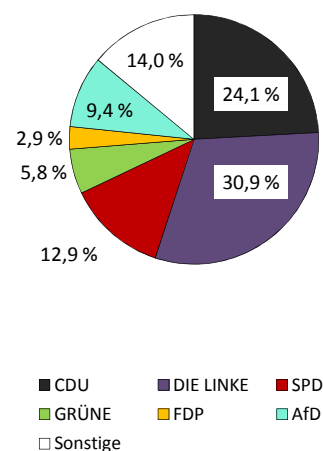
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner

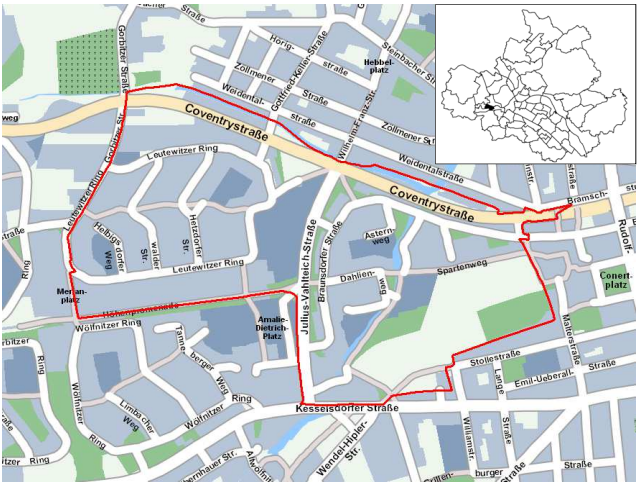


Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 96 - Gorbitz-Ost

Gorbitz (Obergorbitz)
1206 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden
Niedergorbitz/Kammergut Gorbitz
1574 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

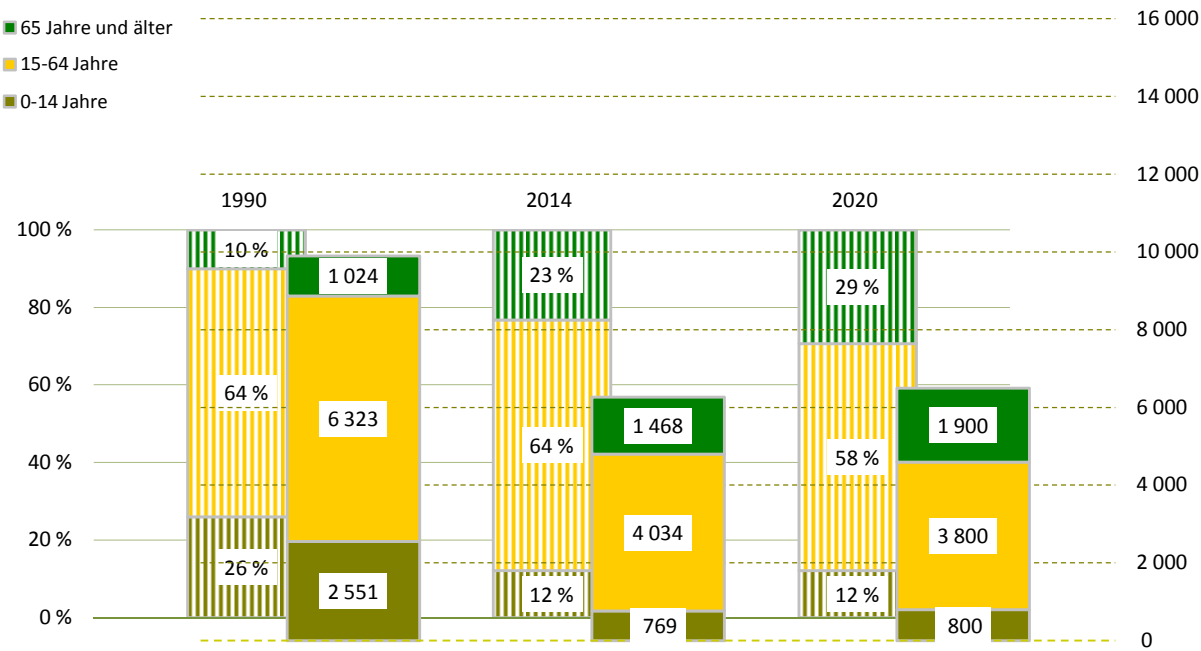


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	9 898	6 457	5 803	6 271	6 400
Jugendquotient	40	13	10	19	21
Altenquotient	16	21	28	36	50
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,02	1,75	1,66	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	15,1	17,9	12,0	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	19,3	14,7	7,0	x

Altersstruktur



Fläche:	74 ha
Bevölkerungsdichte:	8 520 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	6 271
Ausländeranteil	4,4 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,7 %
Erwachsene	5 391
ledig	38,8 %
verheiratet	38,3 %
geschieden	13,2 %
verwitwet	9,7 %
Durchschnittsalter	45,4 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	40
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	51,1	
Sterbefälle	17	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 9	
Zuzüge von außerhalb	42	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	69	
Fortzüge nach außerhalb	38	
Umzüge in andere Stadtteile	56	
Wanderungsgewinn/-verlust	17	
Umzüge im Stadtteil	29	

Bestandsänderung

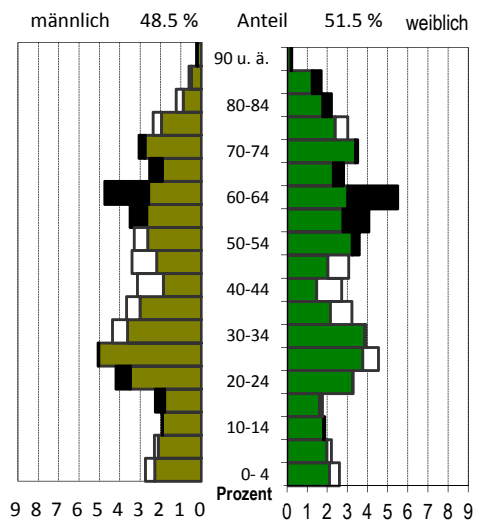
zum Vorjahr	53	0,9 %
zum 31.12.1990	-3 627	-36,6 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 638	
mit 1 Person	55,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	15,4 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,66	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 092	(51,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,8 %	(53,4 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	471	(12,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,2 %	(12,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 309	(27,3 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	428	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	881	
Frauenanteil		(55,2 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

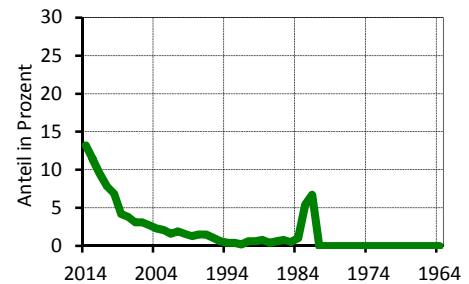


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

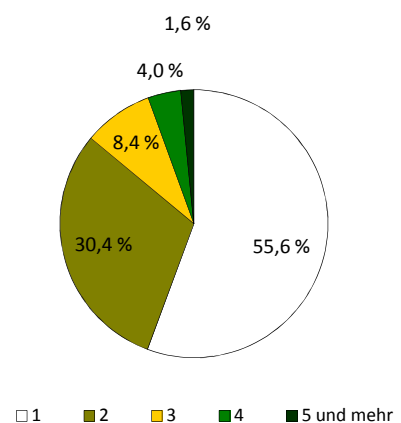
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	10,0 Jahre
Einzug 2012-2014	34,1 %

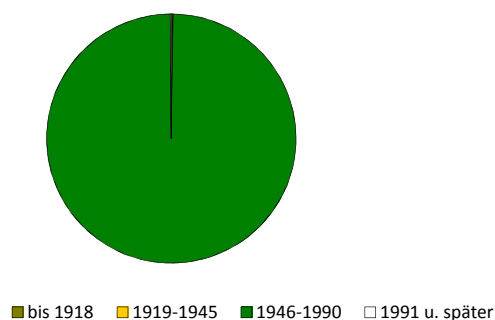
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	270	
Eigenheime	9,6 %	
große Wohngebäude	88,1 %	
Wohnungen	3 802	
Leerstand	7,0 %	
Leerstand in Mehrfamilienhäusern	6,8 %	
durchschnittliche Wohnfläche	55,3 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	4	6	6	29
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	-	4
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	4
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	52	72	51	92

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

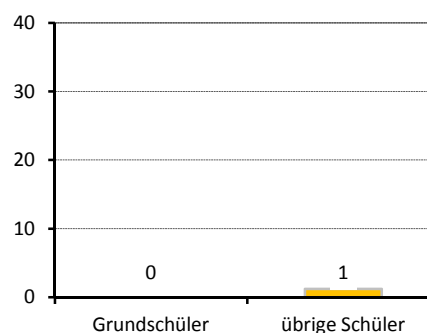
Schulen (einschl. Außenstellen)

Grundschulen	-	-
Oberschulen	-	-
Gymnasien	1	4
Förderschulen	-	-
Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	52

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
1	4	76	x	42,1 %
-	-	-	x	x
1	52	1 203	23,1	55,6 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	1 /	254
Hotels, Pensionen	-	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	1
Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
Bibliotheken / Kinos	- /	1
Kirchen	1	
Hallenbäder / Freibäder	- /	-
Sportanlagen / Sporthallen	2 /	2
Krankenhäuser / Apotheken	- /	-
Ärzte / je 10 000 Einwohner	1 /	2

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	1 976	
Kraftfahrzeuge	497	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		3 %
Pkw insgesamt	1 871	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	5	
gelbe Plakette	48	
grüne Plakette	1 802	

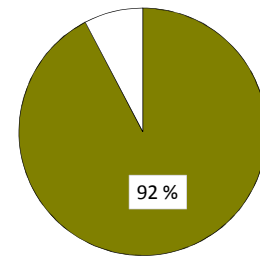
Betriebe

insgesamt	67	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	2	3,0 %
Baugewerbe	13	19,4 %
Einzelhandel	6	9,0 %
Kfz-Handel	-	x
Gastgewerbe	6	9,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	4	6,0 %
Information und Kommunikation	1	1,5 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	3,0 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	3	4,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	60	
10 - 24 Beschäftigten	3	
25 - 49 Beschäftigten	2	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	1	

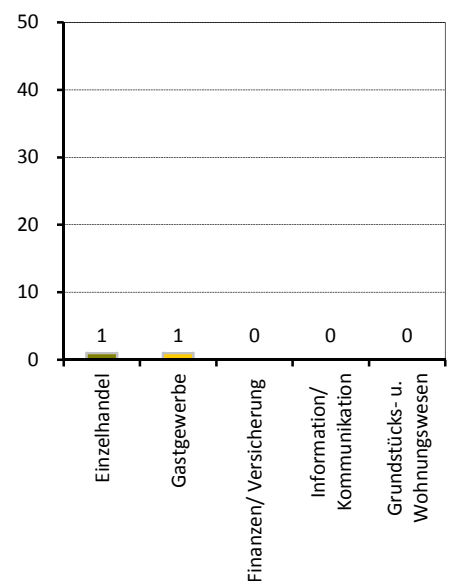
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	57,8 %	38,6 %
Stimmenanteile		
CDU	33,7 %	30,4 %
DIE LINKE	25,9 %	26,4 %
SPD	14,4 %	11,4 %
GRÜNE	4,5 %	4,7 %
FDP	2,3 %	2,8 %
AfD	7,8 %	11,2 %
Sonstige	11,4 %	13,1 %

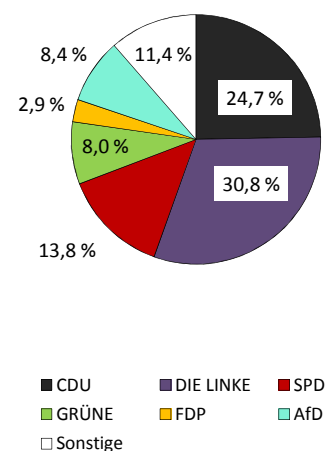
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 97 - Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz

Gorbitz (Obergorbitz)

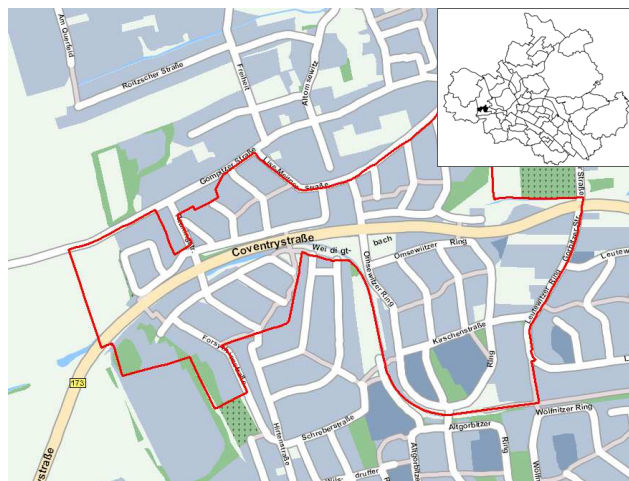
1206 erstmals erwähnt

Niedergorbitz/Kammergut Gorbitz

1575 erstmals erwähnt, 1921/1924 zu Dresden

Neu-Omsewitz

s. a. Stadtteil 98

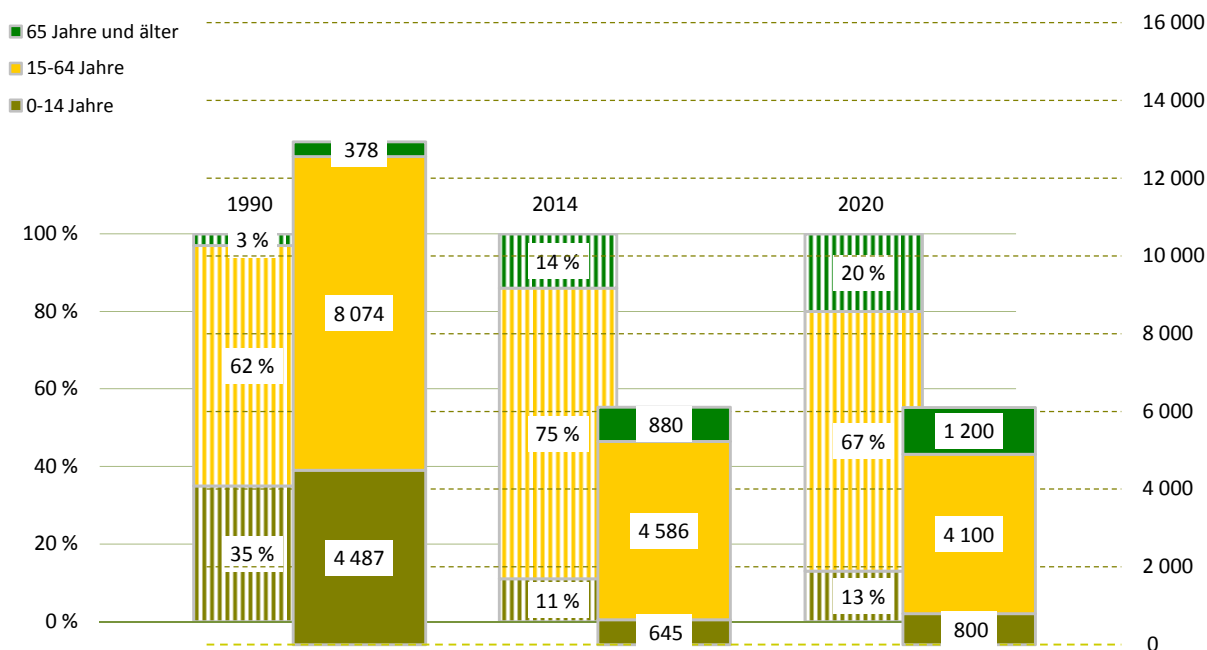


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	12 939	8 117	6 330	6 111	6 100
Jugendquotient	56	21	10	14	20
Altenquotient	5	11	14	19	29
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,20	1,78	1,61	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	16,5	19,1	11,9	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	24,2	14,8	5,4	x

Altersstruktur



Fläche:	85 ha
Bevölkerungsdichte:	7 150 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	6 111
Ausländeranteil	9,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,5 %
Erwachsene	5 364
ledig	43,7 %
verheiratet	37,6 %
geschieden	13,0 %
verwitwet	5,6 %
Durchschnittsalter	42,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	59
Anteil an den Wohnberechtigten	1,0 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	55,1	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	88	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	55	
Fortzüge nach außerhalb	51	
Umzüge in andere Stadtteile	70	
Wanderungsgewinn/-verlust	22	
Umzüge im Stadtteil	14	

Bestandsänderung

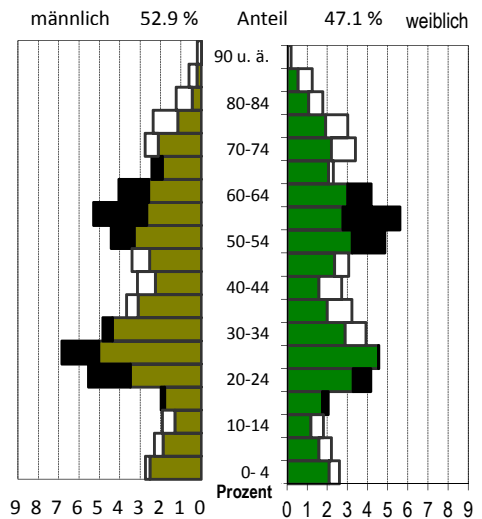
zum Vorjahr	151	2,5 %
zum 31.12.1990	-6 828	-52,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	3 820	
mit 1 Person	59,9 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	12,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,61	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 390	(52,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,6 %	(53,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	534	(11,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,2 %	(11,6 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	1 255	(24,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	295	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	960	
Frauenanteil		(51,9 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

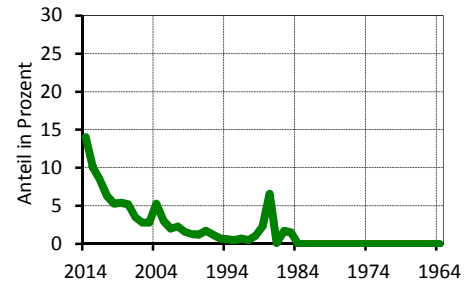


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

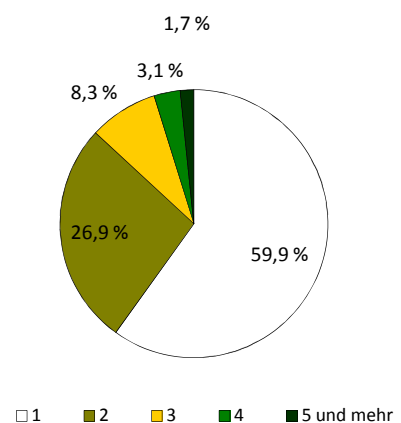
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	9,1 Jahre
Einzug 2012-2014	32,6 %

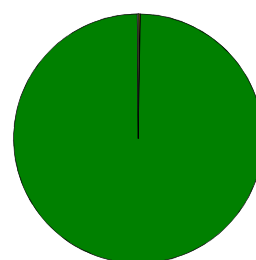
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	286	
■ Eigenheime		4,9 %
■ große Wohngebäude		88,5 %
■ Wohnungen	3 871	
■ Leerstand		5,4 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,3 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	53,9 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ bis 1918 ■ 1919-1945 ■ 1946-1990 □ 1991 u. später

Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	-	-	3	-
Neubau von Eigenheimen	-	-	-	-
neugebaute Wohnungen	-	-	1	-
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen	-	-	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	-	-	1	-

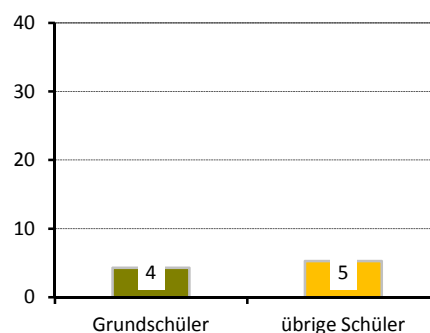
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	12	263	21,9	50,6 %
■ Oberschulen	1	14	321	22,9	44,9 %
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	8	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	-	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	-	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	1 /	5
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	2
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	17 /	28

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	2 070
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	502
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	1 919
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	5
gelbe Plakette	57
grüne Plakette	1 837

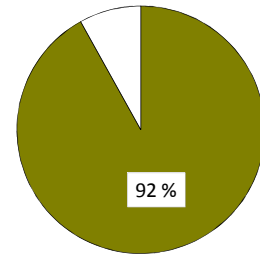
Betriebe

insgesamt	92	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	-	x
Baugewerbe	11	12,0 %
Einzelhandel	18	19,6 %
Kfz-Handel	1	1,1 %
Gastgewerbe	3	3,3 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	9	9,8 %
Information und Kommunikation	2	2,2 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	2,2 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	2	2,2 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	87	
10 - 24 Beschäftigten	5	
25 - 49 Beschäftigten	-	
50 - 99 Beschäftigten	-	
100 und mehr Beschäftigten	-	

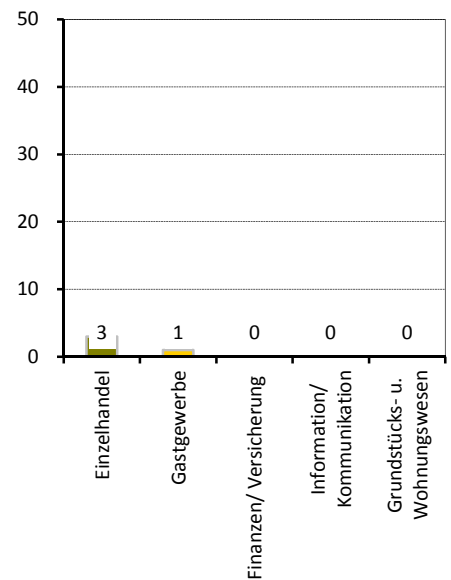
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	62,0 %	42,5 %
Stimmenanteile		
CDU	33,5 %	31,8 %
DIE LINKE	25,1 %	24,2 %
SPD	14,1 %	9,6 %
GRÜNE	4,4 %	3,9 %
FDP	2,3 %	2,7 %
AfD	7,9 %	10,0 %
Sonstige	12,8 %	17,7 %

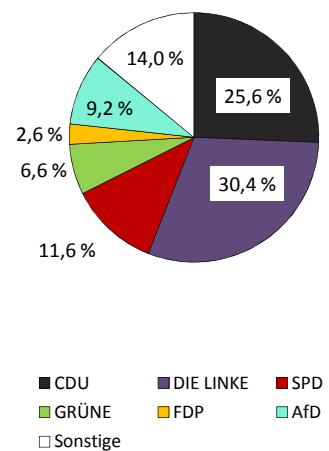
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 98 - Briesnitz

mit Stetzsch, Kemnitz, Leutewitz und Alt-Omsewitz

Briesnitz

1071 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Stetzsch

1260 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Kemnitz

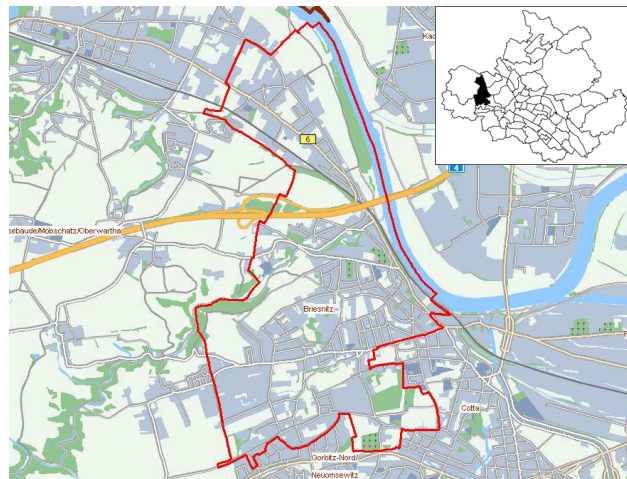
1254 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Leutewitz

1071 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Omsewitz/Burgstädtel

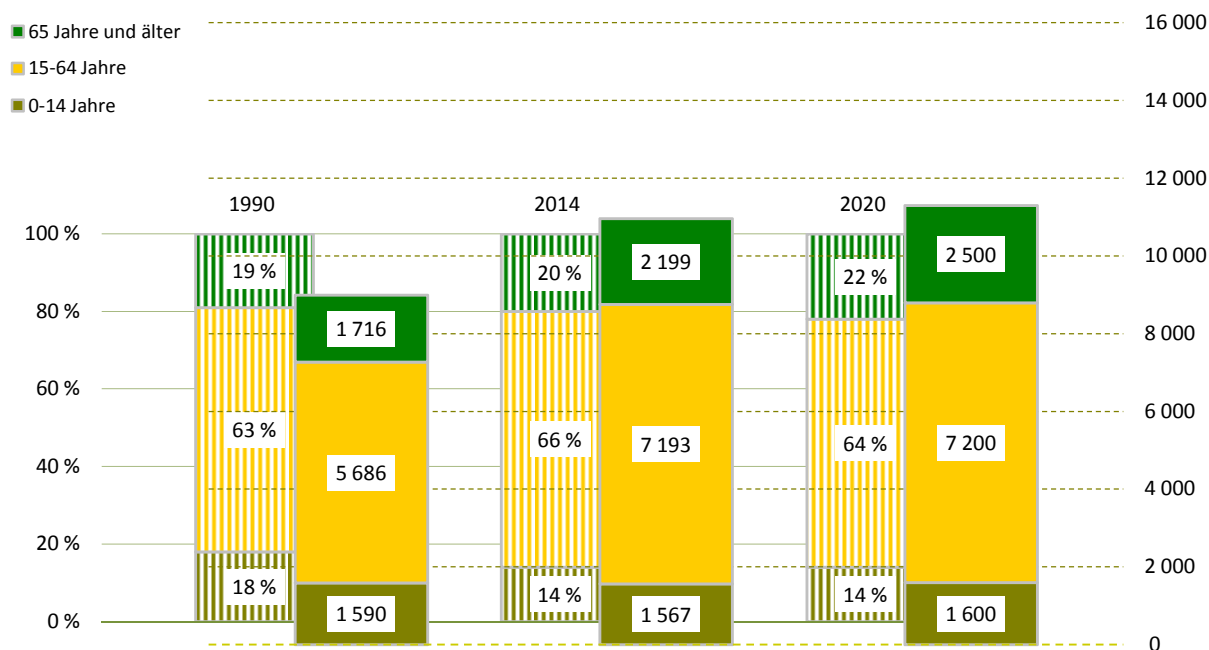
1317/1511 erstmals erwähnt, 1930 zu Dresden



Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

Einwohner mit Hauptwohnung	8 992	9 825	10 067	10 959	11 200
Jugendquotient	28	18	16	22	22
Altenquotient	30	21	25	31	35
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,19	2,08	1,98	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,4	8,5	4,6	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	23,9	18,9	10,2	x

Altersstruktur



Fläche:	625 ha
Bevölkerungsdichte:	1 752 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	10 959
Ausländeranteil	1,6 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,1 %
Erwachsene	9 131
ledig	31,7 %
verheiratet	52,9 %
geschieden	8,8 %
verwitwet	6,6 %
Durchschnittsalter	44,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	70
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	61,7
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014		
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	5	
Zuzüge von außerhalb	29	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	43	
Fortzüge nach außerhalb	32	
Umzüge in andere Stadtteile	38	
Wanderungsgewinn/-verlust	2	
Umzüge im Stadtteil	10	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	83	0,8 %
zum 31.12.1990	1 967	21,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	5 571	
mit 1 Person	41,6 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	21,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,98	

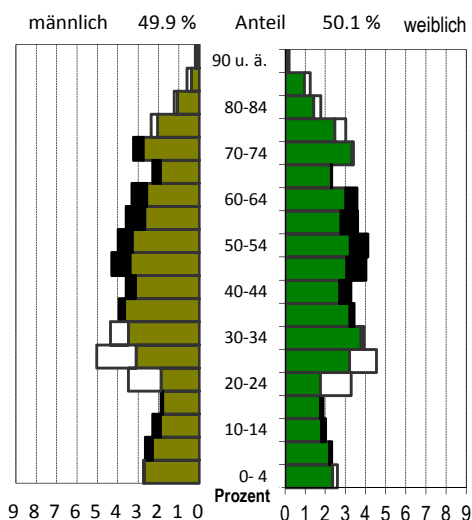
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 677	(65,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,3 %	(68,4 %)

Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	318	(4,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,8 %	(4,4 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	533	(6,1 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	123	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	410	
Frauenanteil		(49,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

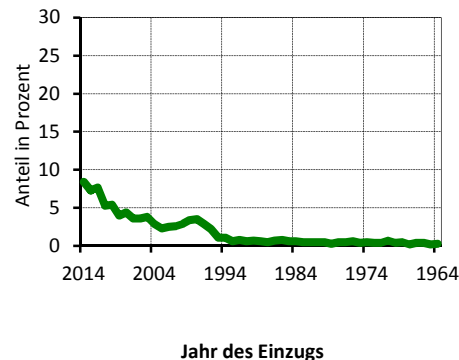


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

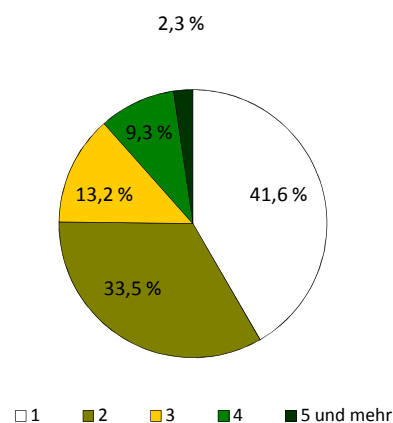
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert:	13,8 Jahre
Einzug 2012-2014	23,4 %

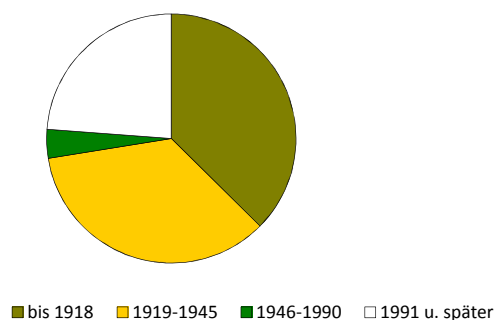
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	2 264	69,0 %
■ Eigenheime		8,9 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	5 908	
■ Leerstand		10,2 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		13,4 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	72,2 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,1	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	36	36	30	45
Neubau von Eigenheimen	13	18	14	33
neugebaute Wohnungen	27	26	28	47
in Mehrfamilienhäusern	13	6	13	13
rückgebaute Wohnungen		9	-	15
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	42	49	44	28

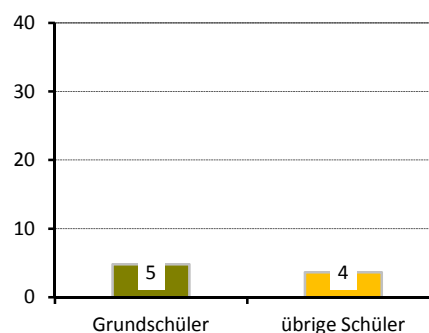
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	3	21	525	25,0	50,3 %
■ Oberschulen	1	12	316	26,3	43,7 %
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	1	10	81	8,1	30,9 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	3	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	26	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	2 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	4
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	1
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	4 /	4

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	6 307
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	935
Anteil Krafträder	7 %
Pkw insgesamt	5 464
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	42
gelbe Plakette	224
grüne Plakette	5 102

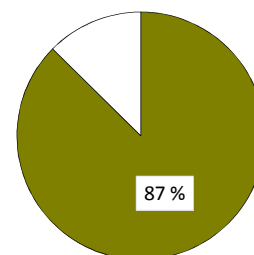
Betriebe

insgesamt	473	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	26	5,5 %
Baugewerbe	83	17,5 %
Einzelhandel	41	8,7 %
Kfz-Handel	18	3,8 %
Gastgewerbe	23	4,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	70	14,8 %
Information und Kommunikation	17	3,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	3,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	31	6,6 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	445	
10 - 24 Beschäftigten	20	
25 - 49 Beschäftigten	5	
50 - 99 Beschäftigten	1	
100 und mehr Beschäftigten	2	

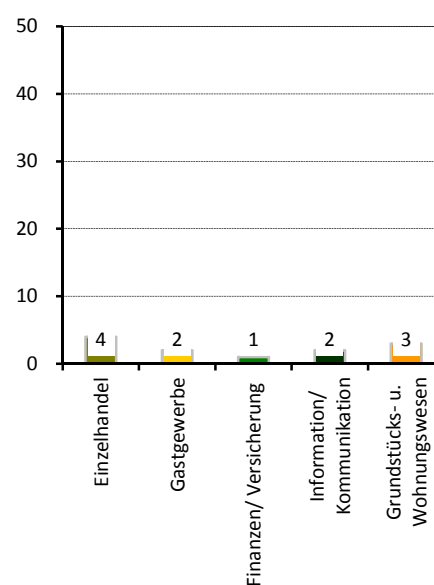
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,3 %	58,2 %
Stimmenanteile		
CDU	44,7 %	40,9 %
DIE LINKE	16,8 %	15,2 %
SPD	12,0 %	11,5 %
GRÜNE	6,4 %	7,6 %
FDP	3,3 %	4,0 %
AfD	7,8 %	10,5 %
Sonstige	9,1 %	10,2 %

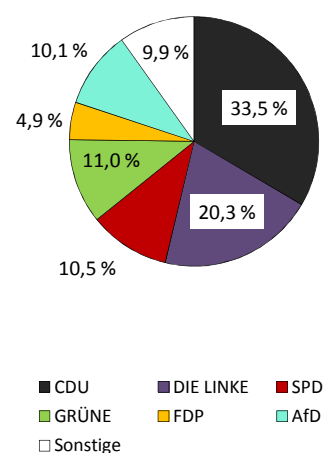
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Stadtteil 99 - Gompitz/Altfranken

mit Ockerwitz, Pennrich, Roitzsch, Steinbach, Unkersdorf und Zöllmen

Altfranken

1311 erstmals erwähnt, 1997 zu Dresden

Gompitz/Ockerwitz

1206/1378 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Pennrich/Roitzsch

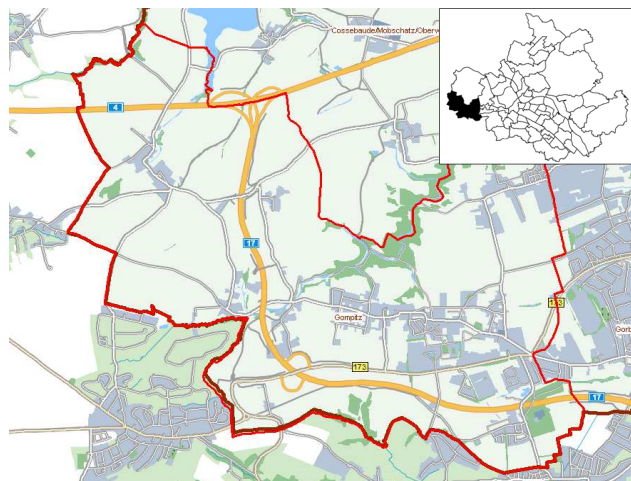
1378/1071 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Steinbach/Unkersdorf

1250/1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

Zöllmen

1350 erstmals erwähnt, 1999 zu Dresden

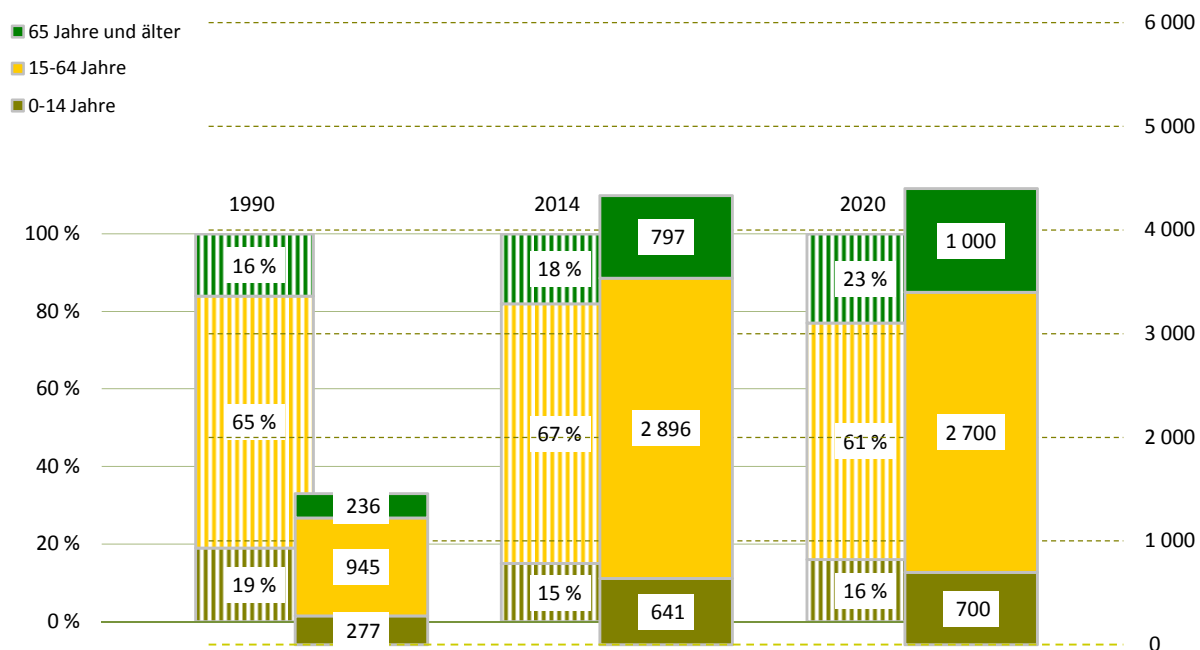


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

■ Einwohner mit Hauptwohnung	
■ Jugendquotient	
■ Altenquotient	
■ durchschnittliche Haushaltsgröße	
■ Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	
■ Wohnungsleerstand in Prozent	

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	1 458	3 811	4 195	4 334	4 400
Jugendquotient	29	18	16	22	26
Altenquotient	25	14	18	28	37
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,67	2,53	2,27	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	7,0	5,7	3,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	12,9	8,4	5,3	x

■ Altersstruktur



Fläche:	1 301 ha
Bevölkerungsdichte:	333 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	4 334
Ausländeranteil	0,8 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,1 %
Erwachsene	3 579
ledig	21,8 %
verheiratet	67,1 %
geschieden	5,8 %
verwitwet	5,3 %
Durchschnittsalter	44,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	22
Anteil an den Wohnberechtigten	0,5 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	7	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	48,4	
Sterbefälle	4	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	21	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	37	
Fortzüge nach außerhalb	25	
Umzüge in andere Stadtteile	19	
Wanderungsgewinn/-verlust	14	
Umzüge im Stadtteil	8	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	71	1,7 %
zum 31.12.1990	2 876	197,3 %

Haushalte und Sozialstruktur

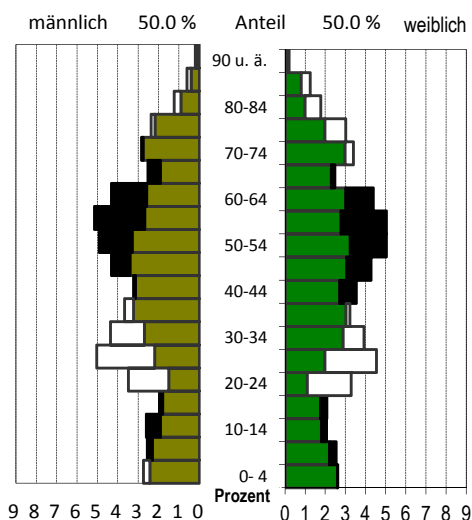
Haushalte	1 914	
mit 1 Person	25,7 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	24,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,27	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 852	(64,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,8 %	(68,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	95	(3,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,4 %	(3,3 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	96	(2,7 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	83	
Frauenanteil		(53,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

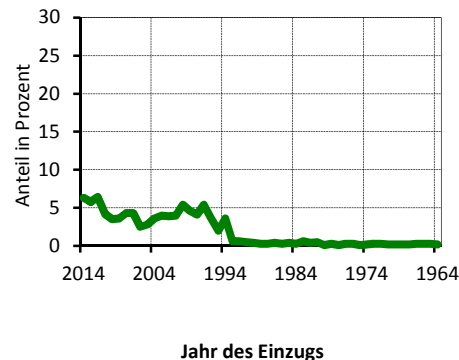


schwarz: im Stadtteil größerer Anteil

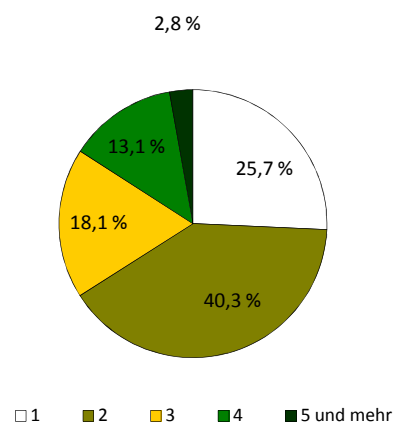
weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung


Mittelwert: 13,4 Jahre
Einzug 2012-2014: 18,5 %

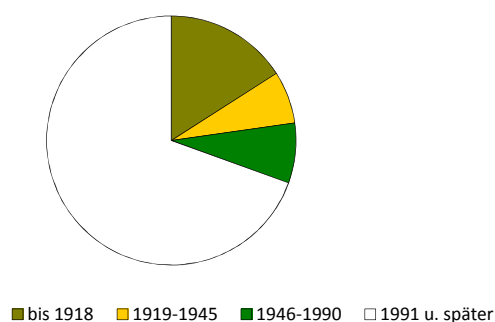
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 245	
■ Eigenheime	91,3 %	
■ große Wohngebäude	2,2 %	
■ Wohnungen	1 936	
■ Leerstand	5,3 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	12,1 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	94,8 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	16	35	33	25
Neubau von Eigenheimen	7	31	26	20
neugebaute Wohnungen	8	32	30	24
in Mehrfamilienhäusern	-	-	-	-
rückgebaute Wohnungen		1	-	4
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	18	5	1	15

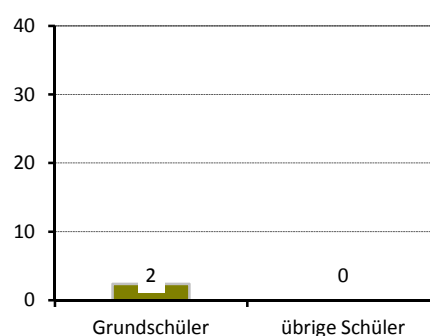
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	1	4	103	25,8	53,4 %
■ Oberschulen	-	-	-	x	x
■ Gymnasien	-	-	-	x	x
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	- /	-
■ Hotels, Pensionen	6	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken / Kinos	- /	-
■ Kirchen	1	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	3 /	1
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	-
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	2 /	5

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	3 071	
Kraftfahrzeuge	1 253	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder	6 %	
Pkw insgesamt	2 618	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	14	
gelbe Plakette	114	
grüne Plakette	2 459	

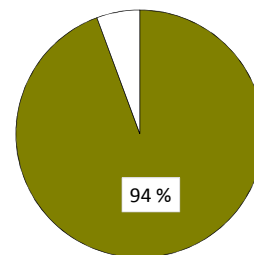
Betriebe

insgesamt	205	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	4	2,0 %
Baugewerbe	34	16,6 %
Einzelhandel	24	11,7 %
Kfz-Handel	13	6,3 %
Gastgewerbe	13	6,3 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	29	14,1 %
Information und Kommunikation	12	5,9 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	0,5 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	6	2,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	178	
10 - 24 Beschäftigten	16	
25 - 49 Beschäftigten	5	
50 - 99 Beschäftigten	2	
100 und mehr Beschäftigten	4	

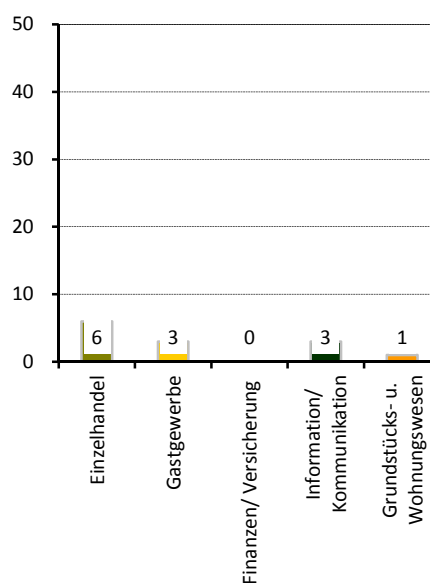
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	83,2 %	67,1 %
Stimmenanteile		
CDU	51,2 %	46,0 %
DIE LINKE	13,5 %	14,0 %
SPD	12,1 %	12,2 %
GRÜNE	4,1 %	5,3 %
FDP	4,2 %	5,1 %
AfD	7,6 %	10,0 %
Sonstige	7,3 %	7,4 %

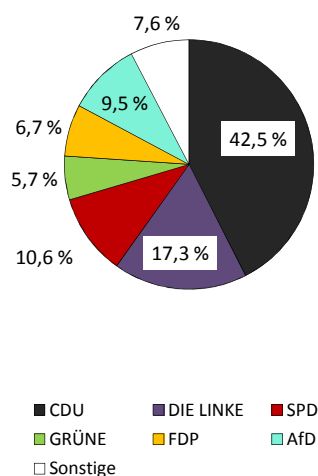
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Ortsamtsbereich Altstadt

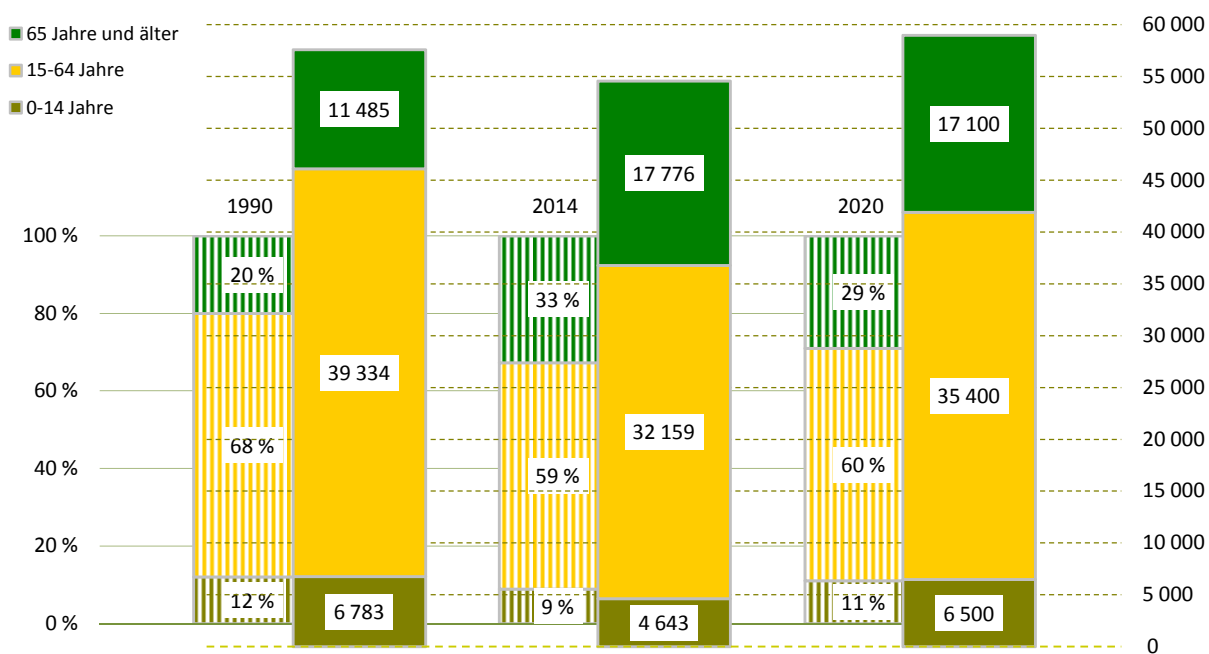


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	57 602	48 911	48 651	54 578	59 000
Jugendquotient	17	14	12	14	18
Altenquotient	29	50	64	55	48
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,77	1,67	1,56	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	12,2	13,3	8,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	16,8	13,1	5,3	x

Altersstruktur



Fläche:	1 702 ha
Bevölkerungsdichte:	3 207 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	54 578
Ausländeranteil	10,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	6,0 %
Erwachsene	49 294
ledig	41,3 %
verheiratet	37,4 %
geschieden	10,0 %
verwitwet	11,2 %
Durchschnittsalter	47,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	881
Anteil an den Wohnberechtigten	1,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	49,2	
Sterbefälle	19	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 10	
Zuzüge von außerhalb	84	
Umzüge aus anderen OA/OSen	81	
Fortzüge nach außerhalb	60	
Umzüge in andere OA/OSe	78	
Wanderungsgewinn/-verlust	27	
Umzüge im OA/OS	15	

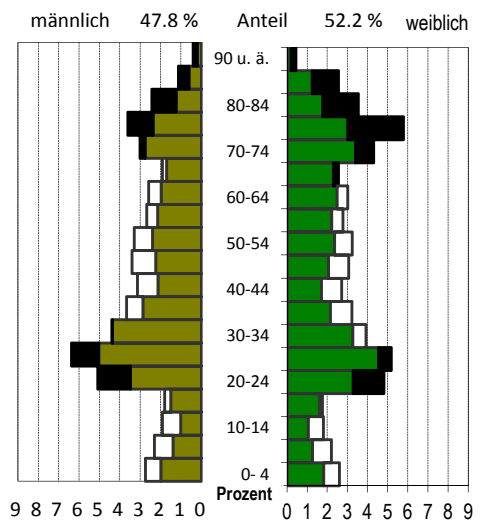
Bestandsänderung

zum Vorjahr	911	1,7 %
zum 31.12.1990	-3 024	-5,2 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	32 344	
mit 1 Person	60,1 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	10,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,56	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	16 588	(51,6 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,7 %	(53,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 553	(8,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	42,1 %	(7,2 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	5 733	(15,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 365	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4 368	
Frauenanteil		(48,6 %)
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre		

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

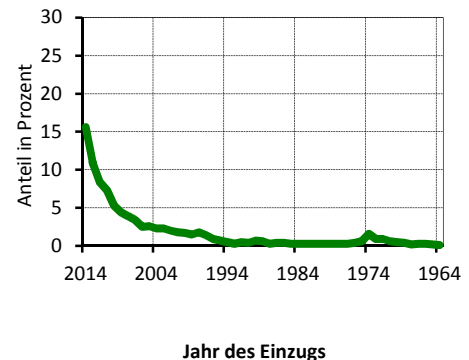


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

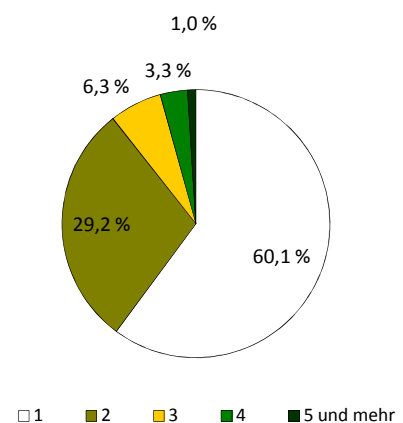
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 12,3 Jahre

Einzug 2012-2014 34,9 %

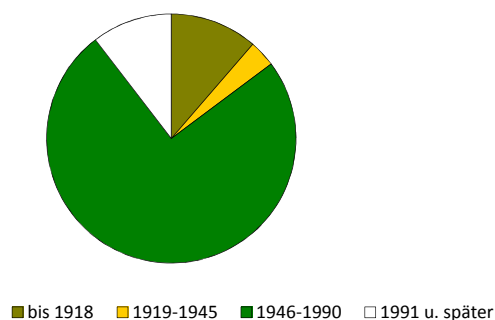
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	2 131	
■ Eigenheime		4,9 %
■ große Wohngebäude		86,9 %
■ Wohnungen	31 639	
■ Leerstand		5,3 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,3 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	59,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	101	72	58	104
Neubau von Eigenheimen	22	4	4	33
neugebaute Wohnungen	886	92	54	176
in Mehrfamilienhäusern	729	69	50	138
rückgebaute Wohnungen		36	173	12
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	306	382	561	403

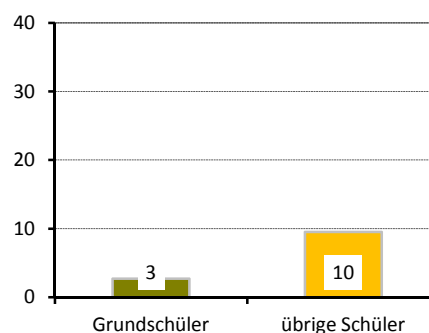
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	7	86	1 488	17,3	49,1 %
■ Oberschulen	3	51	1 029	20,2	44,3 %
■ Gymnasien	6	134	3 901	x	48,2 %
■ Förderschulen	2	26	272	10,5	35,7 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	14	411	8 790	21,4	47,2 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	43	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	19 /	2 248
■ Hotels, Pensionen	57	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	17 /	5
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	25 /	29
■ Bibliotheken / Kinos	9 /	2
■ Kirchen	15	
■ Hallenbäder / Freibäder	3 /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	44 /	29
■ Krankenhäuser / Apotheken	4 /	22
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	186 /	34

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	22 315	
Kraftfahrzeuge	462	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		3 %
Pkw insgesamt	19 208	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	86	
gelbe Plakette	577	
grüne Plakette	18 354	

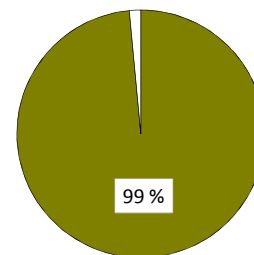
Betriebe

insgesamt	3 160	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	92	2,9 %
Baugewerbe	152	4,8 %
Einzelhandel	453	14,3 %
Kfz-Handel	64	2,0 %
Gastgewerbe	251	7,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	566	17,9 %
Information und Kommunikation	162	5,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	82	2,6 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	185	5,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	2 466	
10 - 24 Beschäftigten	329	
25 - 49 Beschäftigten	160	
50 - 99 Beschäftigten	114	
100 und mehr Beschäftigten	91	

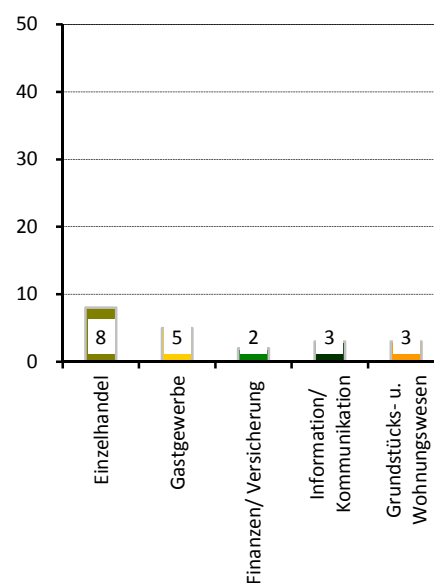
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	71,2 %	54,7 %
Stimmenanteile		
CDU	36,9 %	32,9 %
DIE LINKE	22,3 %	24,2 %
SPD	16,5 %	14,2 %
GRÜNE	7,5 %	8,6 %
FDP	2,7 %	3,3 %
AfD	5,8 %	7,5 %
Sonstige	8,2 %	9,4 %

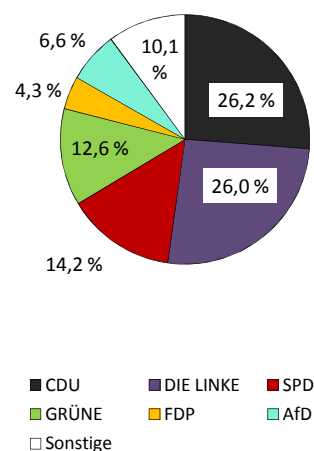
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



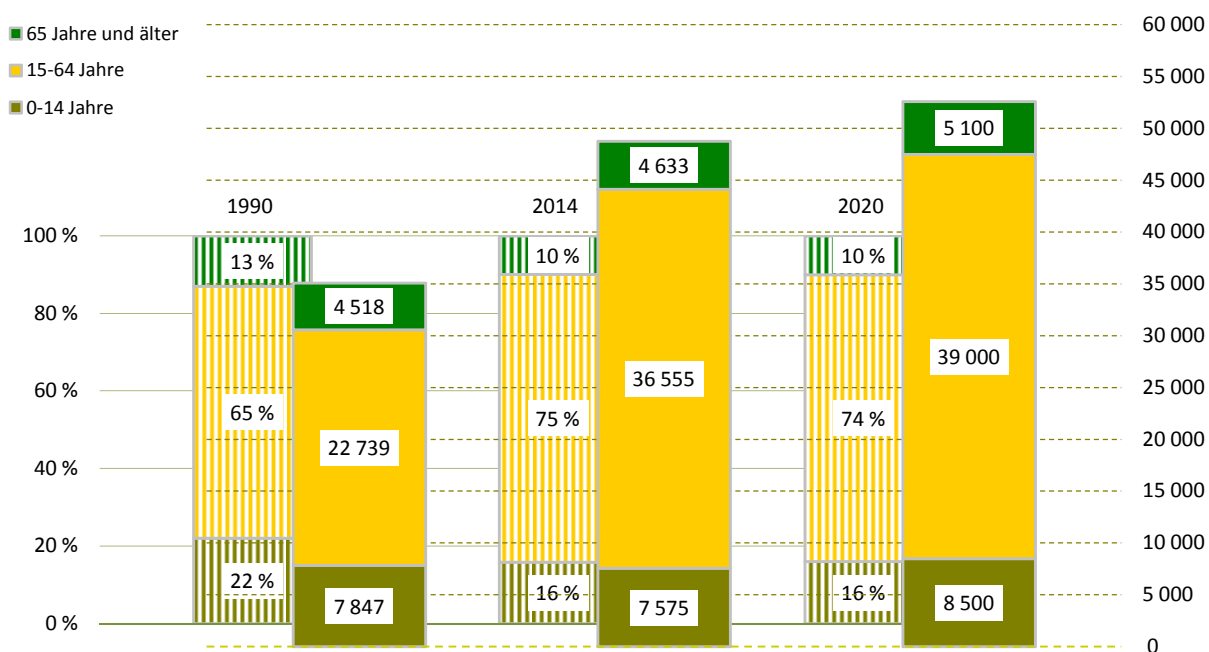


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	35 104	32 719	38 057	48 763	52 600
Jugendquotient	35	17	16	21	22
Altenquotient	20	15	14	13	13
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,74	1,62	1,64	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	12,8	11,7	6,2	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	27,0	16,7	6,7	x

Altersstruktur



Fläche:	1 481 ha
Bevölkerungsdichte:	3 293 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	48 763
Ausländeranteil	7,6 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,3 %
Erwachsene	40 427
ledig	61,7 %
verheiratet	27,4 %
geschieden	7,4 %
verwitwet	3,5 %
Durchschnittsalter	35,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	625
Anteil an den Wohnberechtigten	1,3 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	17	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	62,5	
Sterbefälle	6	
Geburtenüberschuss/-defizit	11	
Zuzüge von außerhalb	78	
Umzüge aus anderen OA/OSen	83	
Fortzüge nach außerhalb	75	
Umzüge in andere OA/OSen	87	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 1	
Umzüge im OA/OS	26	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	492	1,0 %
zum 31.12.1990	13 659	38,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

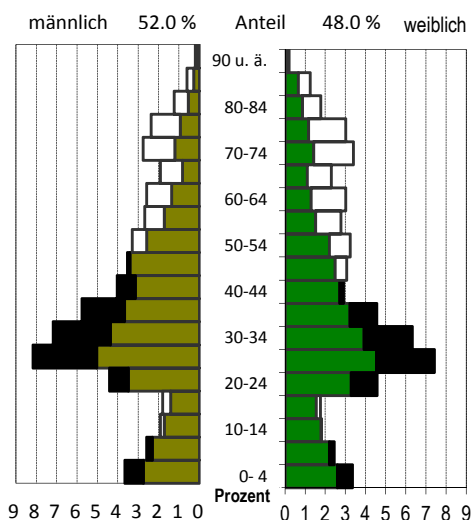
Haushalte	28 978	
mit 1 Person	62,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	18,3 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,64	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	19 830	(54,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,5 %	(56,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 237	(6,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	41,4 %	(5,6 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	4 663	(10,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 206	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3 457	
Frauenanteil		(46,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

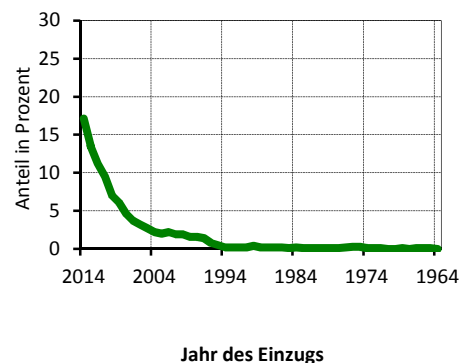


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

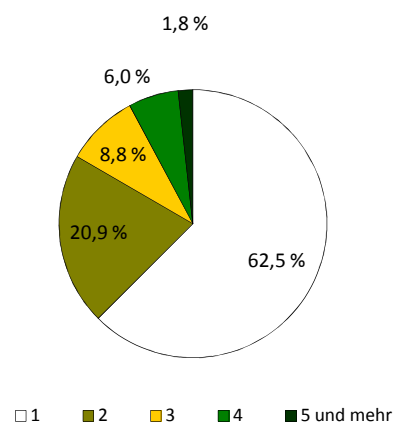
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 6,7 Jahre
Einzug 2012-2014 41,8 %

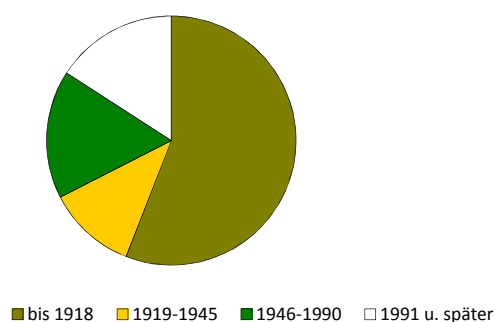
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	3 335	18,5 %
Eigenheime		55,4 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	26 007	6,7 %
Leerstand		6,7 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		
durchschnittliche Wohnfläche	66,1 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	134	83	54	56
Neubau von Eigenheimen	48	13	5	21
neugebaute Wohnungen	485	132	22	216
in Mehrfamilienhäusern	308	117	17	66
rückgebaute Wohnungen		43	21	12
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	320	320	255	121

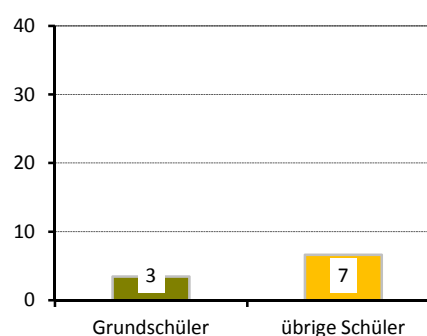
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	8	75	1 688	22,5	49,3 %
Oberschulen	3	32	637	19,9	51,2 %
Gymnasien	3	70	2 149	x	55,0 %
Förderschulen	2	46	449	9,8	36,5 %
Berufsschulen/Berufsschulzentren	7	137	2 823	20,6	70,1 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	38	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	7 /	485
Hotels, Pensionen	60	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	14 /	5
Museen / Galerien und Ausstellungen	13 /	57
Bibliotheken / Kinos	1 /	4
Kirchen	14	
Hallenbäder / Freibäder	2 /	-
Sportanlagen / Sporthallen	16 /	15
Krankenhäuser / Apotheken	1 /	10
Ärzte / je 10 000 Einwohner	126 /	26

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	18 680
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	448
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	15 725
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	174
gelbe Plakette	702
grüne Plakette	14 469

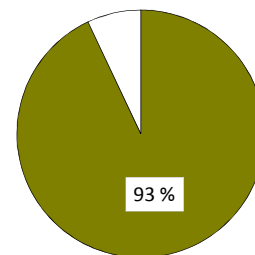
Betriebe

insgesamt	3 551	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	128	3,6 %
Baugewerbe	154	4,3 %
Einzelhandel	404	11,4 %
Kfz-Handel	39	1,1 %
Gastgewerbe	285	8,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	856	24,1 %
Information und Kommunikation	224	6,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	93	2,6 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	240	6,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	3 124	
10 - 24 Beschäftigten	247	
25 - 49 Beschäftigten	99	
50 - 99 Beschäftigten	39	
100 und mehr Beschäftigten	42	

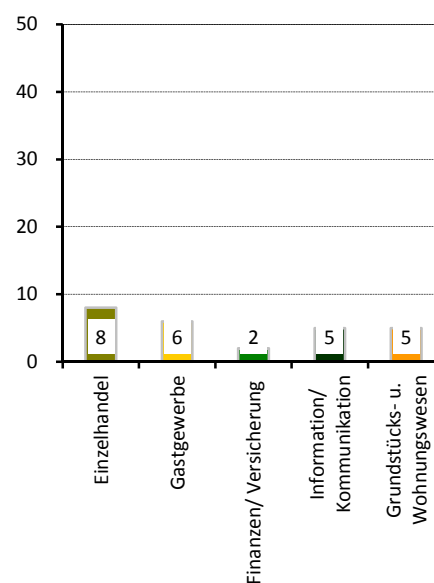
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,3 %	60,4 %
Stimmenanteile		
CDU	23,3 %	18,4 %
DIE LINKE	21,4 %	22,8 %
SPD	15,6 %	14,5 %
GRÜNE	21,5 %	24,6 %
FDP	2,8 %	2,6 %
AfD	4,4 %	4,4 %
Sonstige	11,0 %	12,7 %

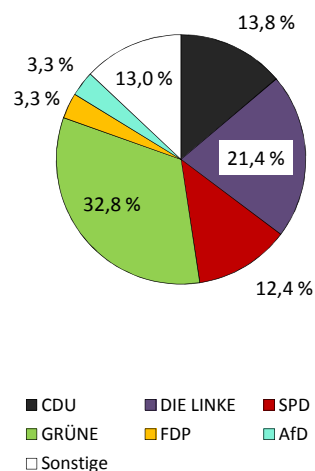
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Ortsamtsbereich Pieschen

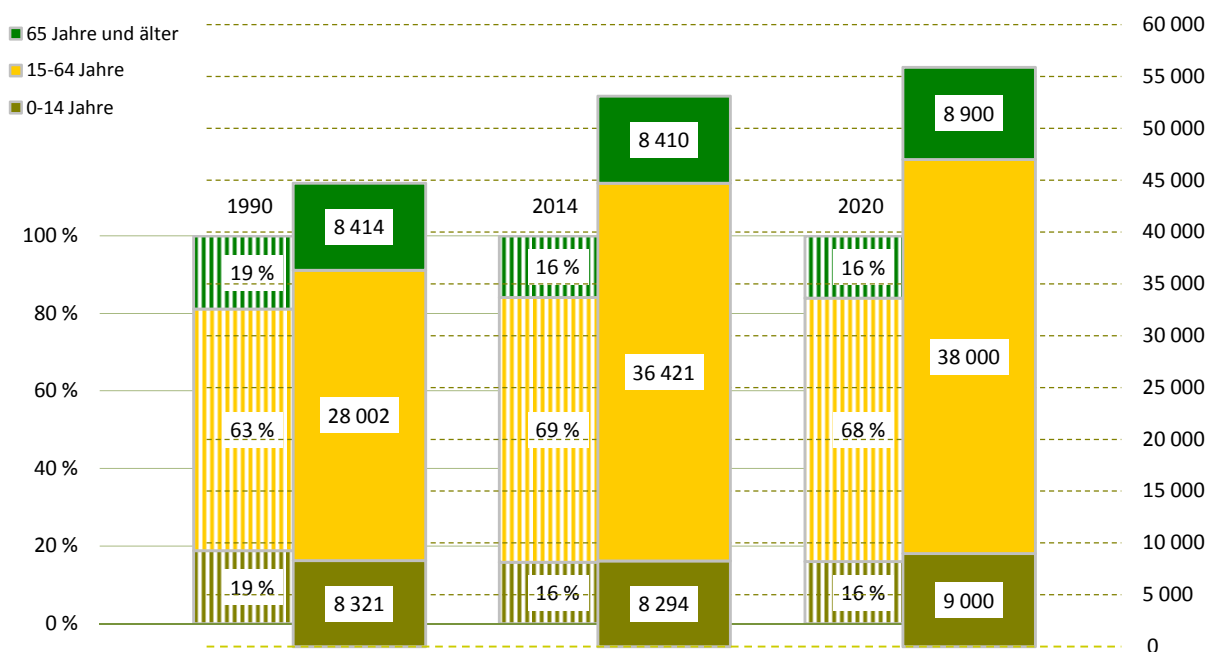


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	44 737	41 681	45 348	53 125	55 900
Jugendquotient	30	19	17	23	24
Altenquotient	30	24	25	23	23
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,92	1,82	1,76	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,1	14,3	7,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	26,3	18,3	7,2	x

Altersstruktur



Fläche:	1 623 ha
Bevölkerungsdichte:	3 274 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	53 125
Ausländeranteil	4,0 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,1 %
Erwachsene	43 798
ledig	46,2 %
verheiratet	38,3 %
geschieden	9,6 %
verwitwet	6,0 %
Durchschnittsalter	39,6 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	773
Anteil an den Wohnberechtigten	1,4 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	15	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	67,7	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	8	
Zuzüge von außerhalb	52	
Umzüge aus anderen OA/OSen	64	
Fortzüge nach außerhalb	52	
Umzüge in andere OA/OSe	66	
Wanderungsgewinn/-verlust	- 2	
Umzüge im OA/OS	18	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	355	0,7 %
zum 31.12.1990	8 388	18,7 %

Haushalte und Sozialstruktur

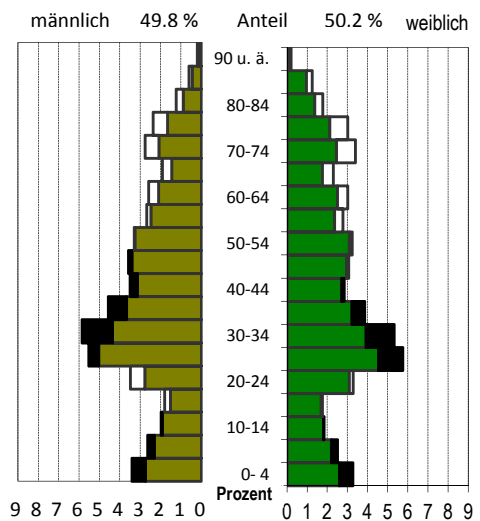
Haushalte	29 947	
mit 1 Person	53,5 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	20,6 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,76	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	23 056	(63,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,3 %	(66,1 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 527	(7,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	45,0 %	(6,6 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	6 375	(14,3 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 893	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4 482	
Frauenanteil		(52,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

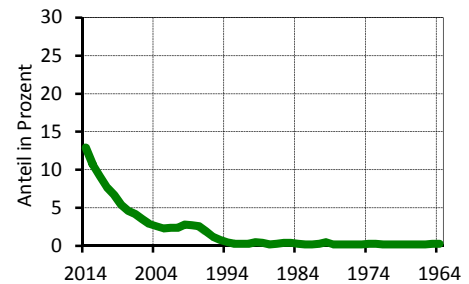


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

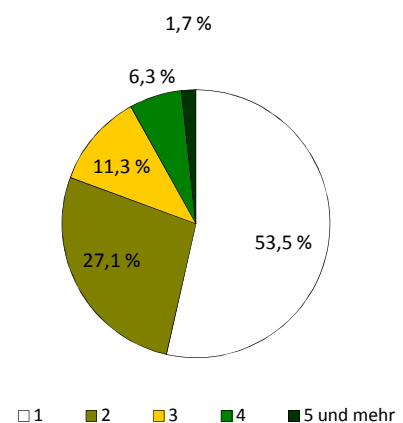
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert: 9,7 Jahre
Einzug 2012-2014 32,8 %

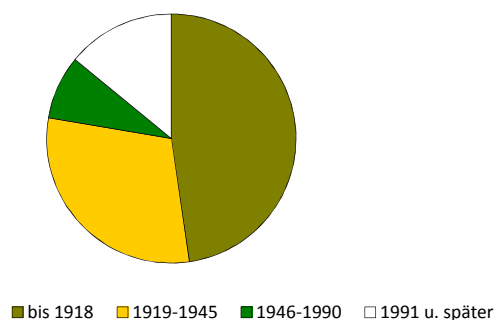
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	5 093	
■ Eigenheime		34,9 %
■ große Wohngebäude		39,8 %
■ Wohnungen	29 111	
■ Leerstand		7,2 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		7,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	64,2 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,7	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	92	71	57	99
Neubau von Eigenheimen	17	11	11	34
neugebaute Wohnungen	119	22	20	43
in Mehrfamilienhäusern	99	10	7	9
rückgebaute Wohnungen		27	6	13
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	423	366	218	295

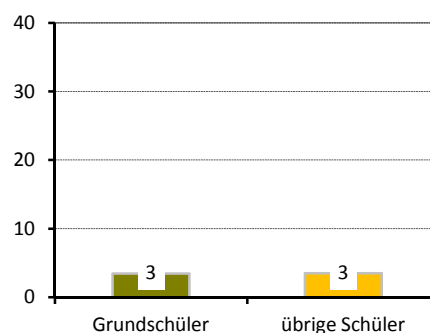
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	7	80	1 844	23,1	50,5 %
■ Oberschulen	2	30	783	26,1	50,2 %
■ Gymnasien	1	21	681	x	57,4 %
■ Förderschulen	2	45	385	8,6	40,3 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	116	1 930	16,6	77,2 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	31	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	4 /	249
■ Hotels, Pensionen	37	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	5 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	3 /	3
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	1
■ Kirchen	12	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	20 /	16
■ Krankenhäuser / Apotheken	1 /	11
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	88 /	17

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	24 698
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	626
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	20 933
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	159
gelbe Plakette	799
grüne Plakette	19 617

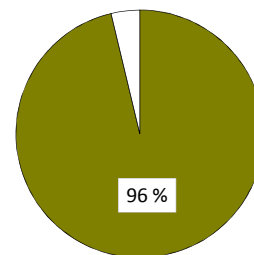
Betriebe

insgesamt	2 283	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	113	4,9 %
Baugewerbe	324	14,2 %
Einzelhandel	246	10,8 %
Kfz-Handel	77	3,4 %
Gastgewerbe	128	5,6 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	323	14,1 %
Information und Kommunikation	99	4,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	49	2,1 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	128	5,6 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	2 010	
10 - 24 Beschäftigten	143	
25 - 49 Beschäftigten	62	
50 - 99 Beschäftigten	33	
100 und mehr Beschäftigten	35	

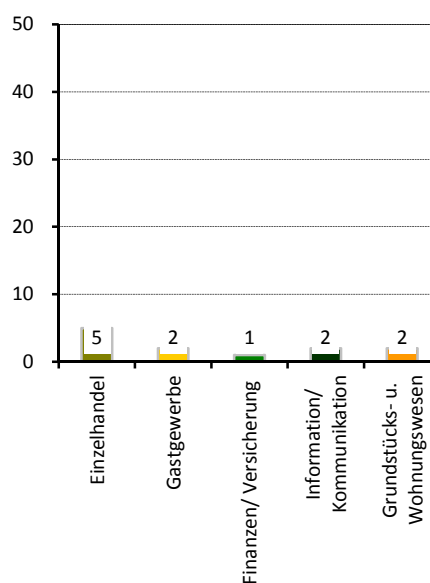
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	70,8 %	51,7 %
Stimmenanteile		
CDU	36,5 %	32,0 %
DIE LINKE	19,7 %	19,4 %
SPD	14,2 %	13,1 %
GRÜNE	8,9 %	11,0 %
FDP	2,9 %	3,5 %
AfD	7,3 %	8,7 %
Sonstige	10,4 %	12,3 %

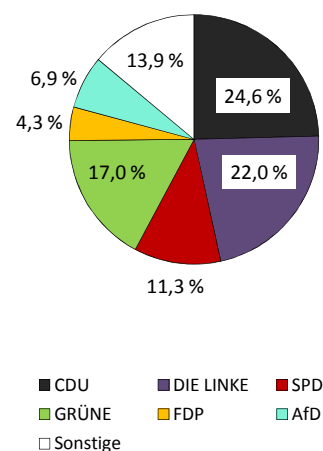
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



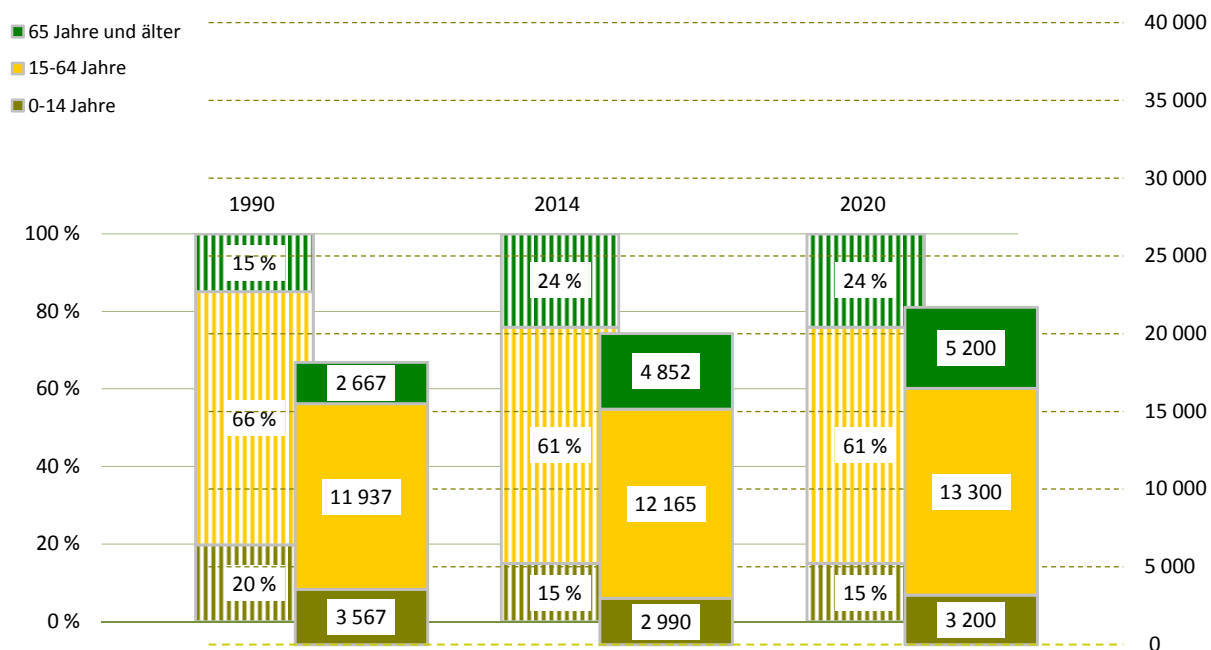


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	18 171	18 983	19 793	20 007	21 700
Jugendquotient	30	19	17	25	24
Altenquotient	22	24	30	40	39
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,21	2,12	2,00	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,0	8,1	4,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	14,9	11,1	9,6	x

Altersstruktur



Fläche:	2 713 ha
Bevölkerungsdichte:	737 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	20 007
Ausländeranteil	2,5 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,5 %
Erwachsene	16 489
ledig	27,1 %
verheiratet	55,3 %
geschieden	9,1 %
verwitwet	8,6 %
Durchschnittsalter	45,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	243
Anteil an den Wohnberechtigten	1,2 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	61,6	
Sterbefälle	10	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 1	
Zuzüge von außerhalb	29	
Umzüge aus anderen OA/OSen	32	
Fortzüge nach außerhalb	29	
Umzüge in andere OA/OSe	31	
Wanderungsgewinn/-verlust	1	
Umzüge im OA/OS	27	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	15	0,1 %
zum 31.12.1990	1 836	10,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

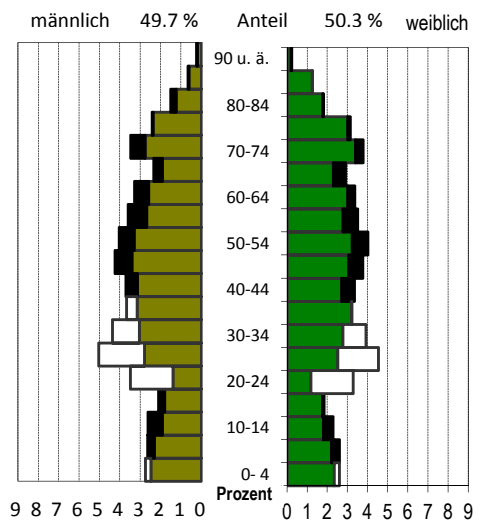
Haushalte	9 892	
mit 1 Person	40,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	21,9 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,00	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	7 842	(64,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,8 %	(67,8 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	527	(4,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	46,5 %	(4,3 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	938	(6,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	249	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	689	
Frauenanteil		(49,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

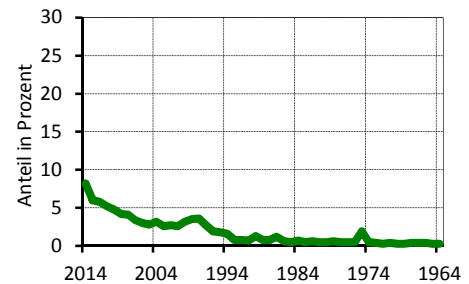


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

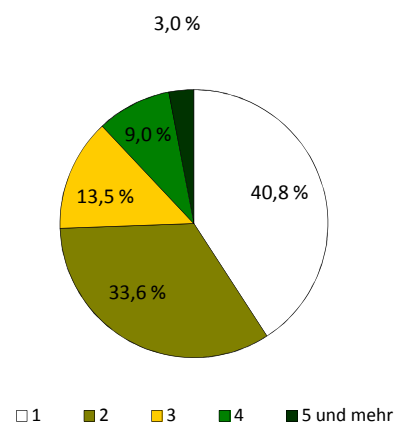
Einzug in die jetzige Wohnung



Jahr des Einzugs

Mittelwert:	14,4 Jahre
Einzug 2012-2014	20,0 %

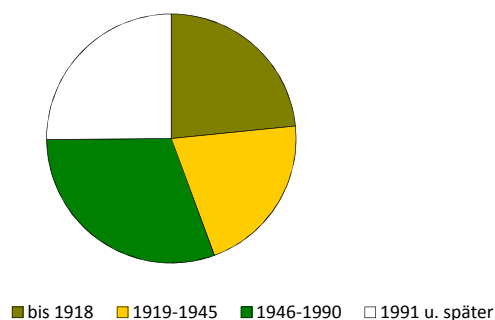
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	4 019	77,6 %
■ Eigenheime		8,6 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	10 570	
■ Leerstand		9,6 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		13,2 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	76,3 m²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,2	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	67	56	39	53
Neubau von Eigenheimen	27	25	19	18
neugebaute Wohnungen	68	35	22	63
in Mehrfamilienhäusern	13	8	-	17
rückgebaute Wohnungen		3	6	12
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	62	35	35	62

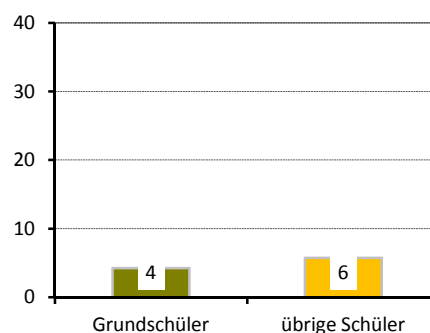
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	5	41	850	20,7	47,8 %
■ Oberschulen	1	12	287	23,9	46,7 %
■ Gymnasien	1	26	858	x	50,9 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	7	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	5 /	210
■ Hotels, Pensionen	25	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	4
■ Bibliotheken / Kinos	2 /	-
■ Kirchen	7	
■ Hallenbäder / Freibäder	1 /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	8 /	9
■ Krankenhäuser / Apotheken	1 /	5
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	33 /	16

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	12 275	
Kraftfahrzeuge	905	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		6 %
Pkw insgesamt	10 372	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	53	
gelbe Plakette	374	
grüne Plakette	9 781	

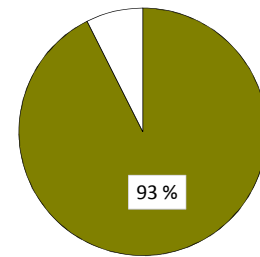
Betriebe

insgesamt	1 138	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	107	9,4 %
Baugewerbe	131	11,5 %
Einzelhandel	85	7,5 %
Kfz-Handel	26	2,3 %
Gastgewerbe	51	4,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	213	18,7 %
Information und Kommunikation	45	4,0 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	20	1,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	54	4,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	946	
10 - 24 Beschäftigten	83	
25 - 49 Beschäftigten	33	
50 - 99 Beschäftigten	39	
100 und mehr Beschäftigten	37	

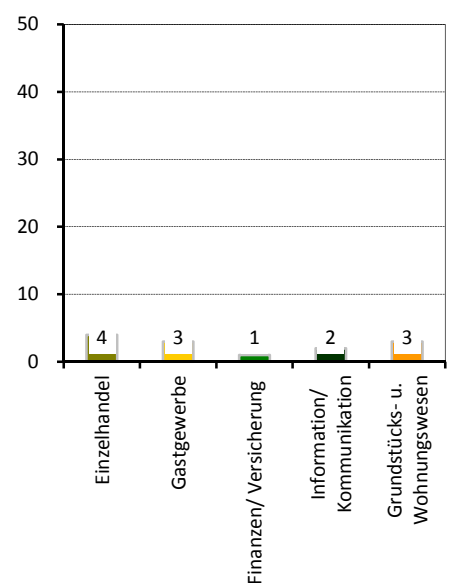
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	78,4 %	61,9 %
Stimmenanteile		
CDU	43,7 %	39,1 %
DIE LINKE	18,4 %	17,6 %
SPD	13,1 %	12,8 %
GRÜNE	6,7 %	8,4 %
FDP	3,2 %	4,4 %
AfD	7,5 %	9,4 %
Sonstige	7,4 %	8,3 %

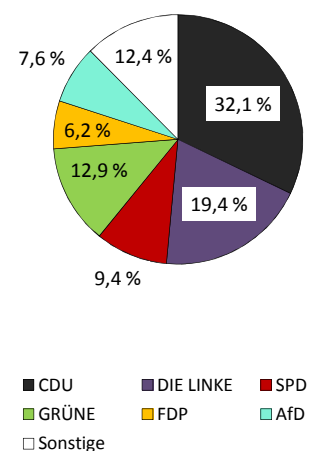
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



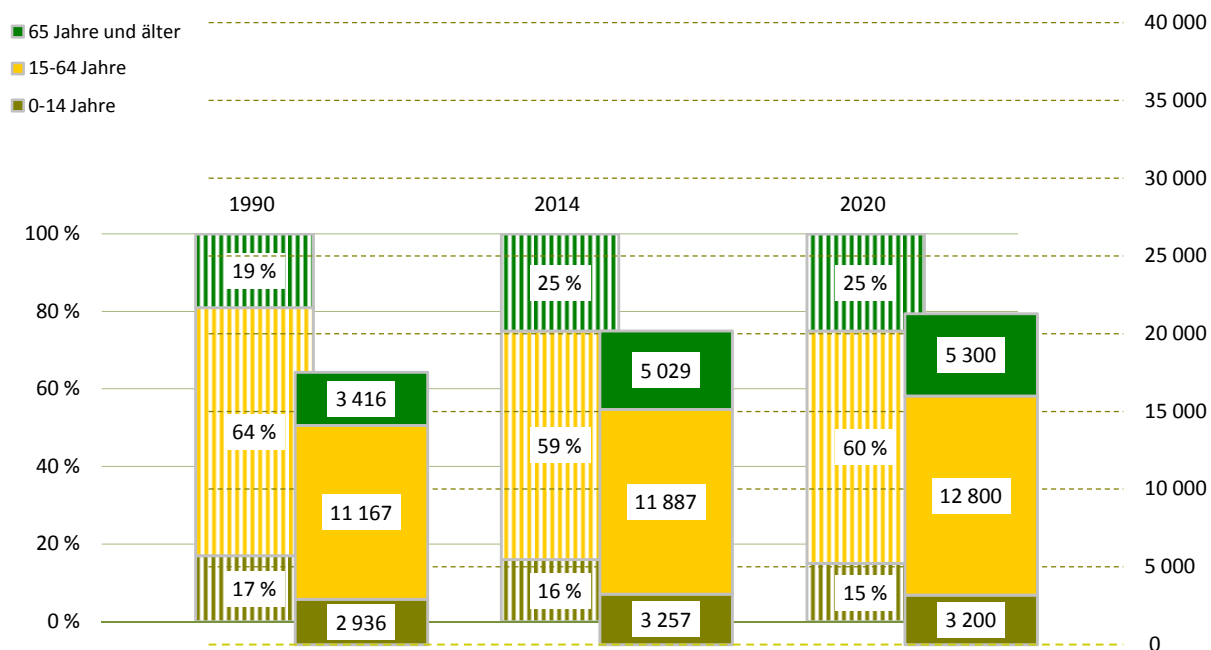


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	17 519	17 631	18 905	20 173	21 400
Jugendquotient	26	18	20	27	25
Altenquotient	31	29	35	42	41
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,22	2,17	2,11	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,1	6,9	3,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,7	16,1	11,8	x

Altersstruktur



Fläche:	6 883 ha
Bevölkerungsdichte:	293 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	20 173
Ausländeranteil	2,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,8 %
Erwachsene	16 334
ledig	25,5 %
verheiratet	57,1 %
geschieden	9,3 %
verwitwet	8,1 %
Durchschnittsalter	45,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	195
Anteil an den Wohnberechtigten	1,0 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	10	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	63,2	
Sterbefälle	10	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	
Zuzüge von außerhalb	37	
Umzüge aus anderen OA/OSen	51	
Fortzüge nach außerhalb	32	
Umzüge in andere OA/OSen	51	
Wanderungsgewinn/-verlust	5	
Umzüge im OA/OS	12	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	109	0,5 %
zum 31.12.1990	2 654	15,1 %

Haushalte und Sozialstruktur

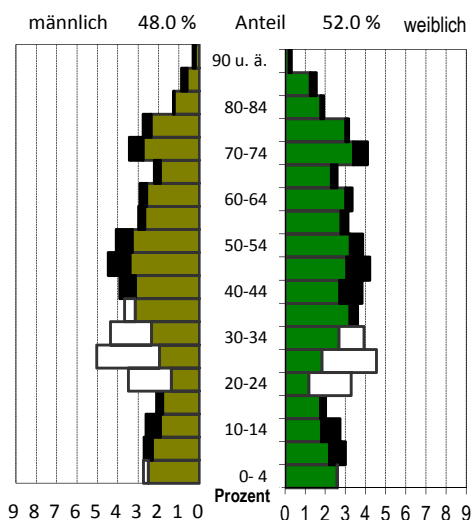
Haushalte	9 433	
mit 1 Person	36,7 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	24,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,11	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	6 573	(55,3 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,4 %	(60,5 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	388	(3,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,2 %	(3,4 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	573	(3,8 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	140	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	433	
Frauenanteil		(47,6 %)

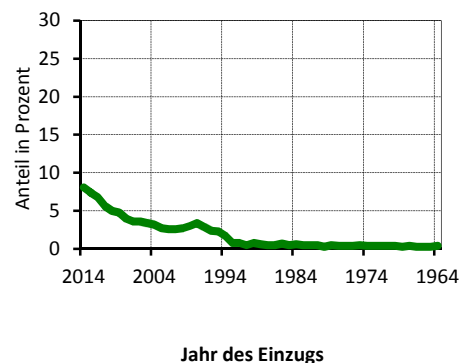
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



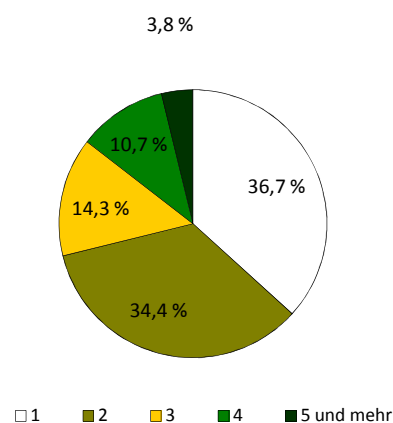
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,6 Jahre
Einzug 2012-2014: 22,3 %

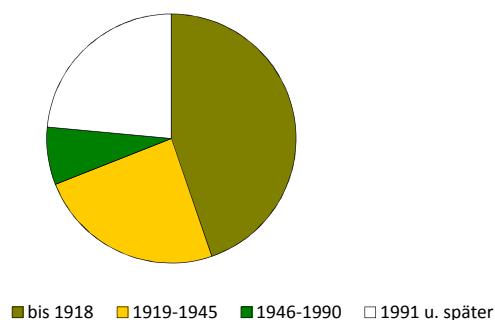
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	5 865	56,7 %
■ Eigenheime		3,9 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	10 385	
■ Leerstand		11,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		16,8 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	91,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	90	69	48	55
Neubau von Eigenheimen	39	22	13	14
neugebaute Wohnungen	51	40	19	47
in Mehrfamilienhäusern	7	15	3	31
rückgebaute Wohnungen		7	5	7
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	84	76	90	86

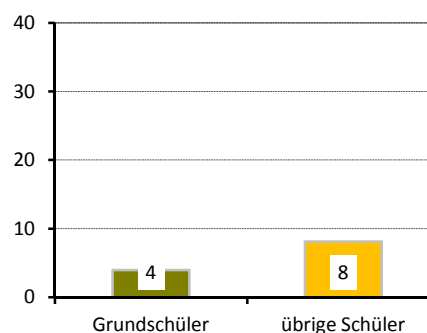
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	4	34	804	23,6	51,2 %
■ Oberschulen	2	24	632	26,3	43,7 %
■ Gymnasien	1	33	1 006	x	51,6 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	20	329	16,5	48,3 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	4	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	6 /	311
■ Hotels, Pensionen	57	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	3
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	5 /	14
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	1
■ Kirchen	10	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	21 /	7
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	5
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	50 /	25

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	11 101	
Kraftfahrzeuge	990	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		6 %
Pkw insgesamt	9 755	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	93	
gelbe Plakette	429	
grüne Plakette	8 996	

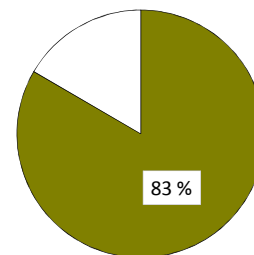
Betriebe

insgesamt	1 242	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	63	5,1 %
Baugewerbe	109	8,8 %
Einzelhandel	85	6,8 %
Kfz-Handel	14	1,1 %
Gastgewerbe	61	4,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	312	25,1 %
Information und Kommunikation	29	2,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28	2,3 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	121	9,7 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	1 180	
10 - 24 Beschäftigten	42	
25 - 49 Beschäftigten	11	
50 - 99 Beschäftigten	7	
100 und mehr Beschäftigten	2	

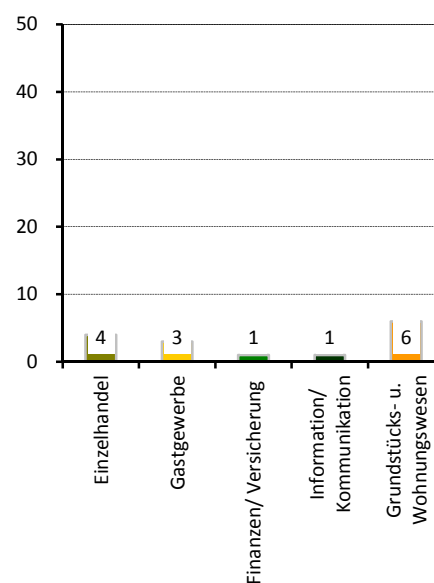
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	82,5 %	69,4 %
Stimmenanteile		
CDU	42,8 %	38,1 %
DIE LINKE	14,0 %	14,4 %
SPD	14,1 %	13,8 %
GRÜNE	12,1 %	14,3 %
FDP	4,2 %	4,7 %
AfD	7,1 %	7,3 %
Sonstige	5,6 %	7,3 %

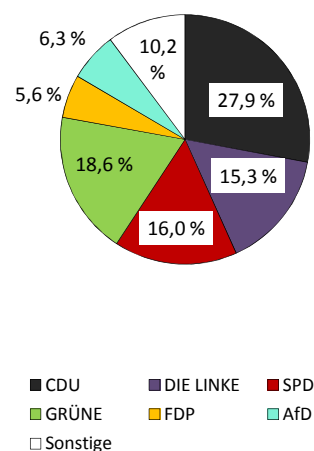
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



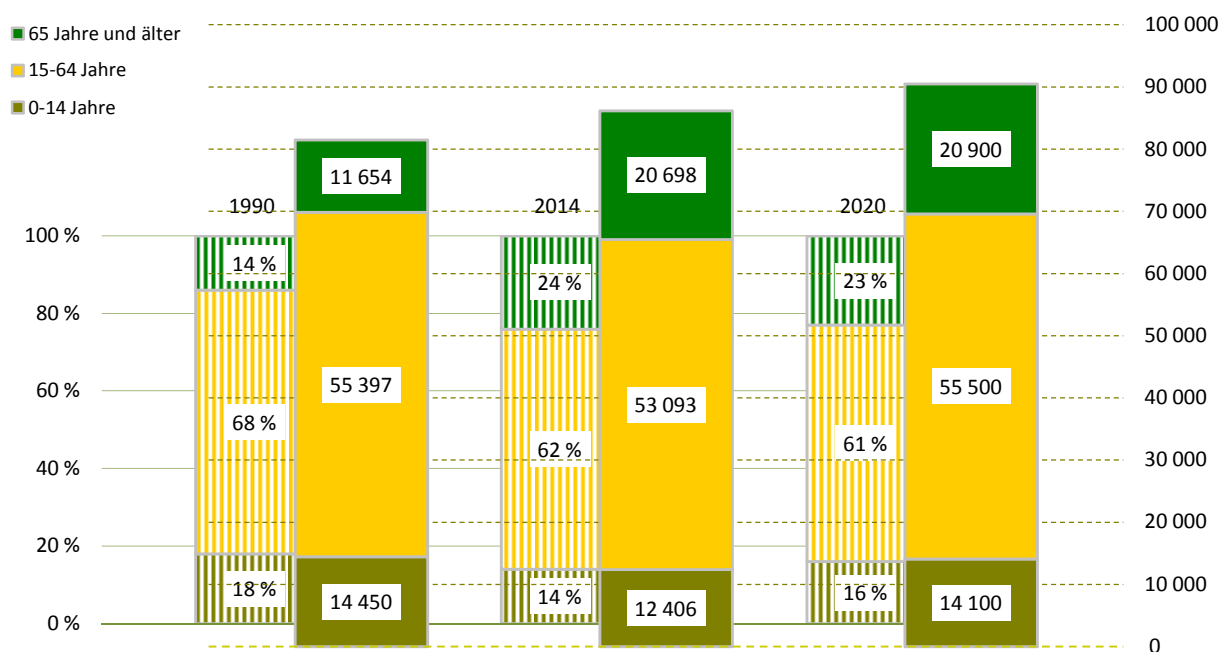


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	81 501	74 470	78 063	86 197	90 600
Jugendquotient	26	17	17	23	25
Altenquotient	21	27	35	39	38
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,95	1,86	1,80	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	10,4	8,9	5,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	18,3	12,4	5,3	x

Altersstruktur



Fläche:	1 450 ha
Bevölkerungsdichte:	5 944 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	86 197
Ausländeranteil	3,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,5 %
Erwachsene	72 065
ledig	35,5 %
verheiratet	47,1 %
geschieden	9,7 %
verwitwet	7,7 %
Durchschnittsalter	44,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	762
Anteil an den Wohnberechtigten	0,9 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	12	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	63,7	
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	4	
Zuzüge von außerhalb	40	
Umzüge aus anderen OA/OSen	60	
Fortzüge nach außerhalb	34	
Umzüge in andere OA/OSen	60	
Wanderungsgewinn/-verlust	6	
Umzüge im OA/OS	14	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	988	1,2 %
zum 31.12.1990	4 696	5,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

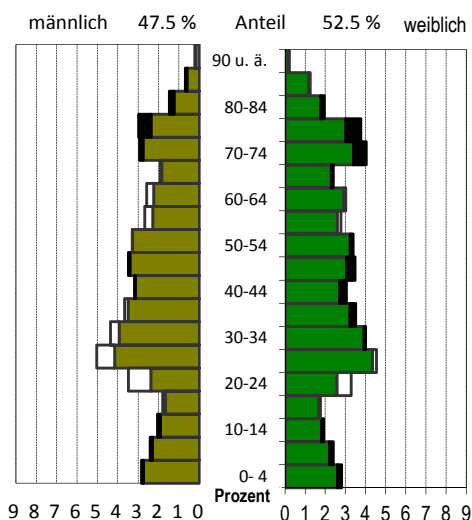
Haushalte	47 462	
mit 1 Person	49,1 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	19,4 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,80	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	33 522	(63,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	51,6 %	(65,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	2 602	(5,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,8 %	(4,7 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	5 210	(8,0 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 362	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3 848	
Frauenanteil		(54,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

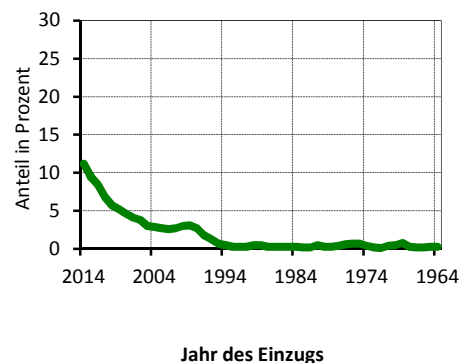


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

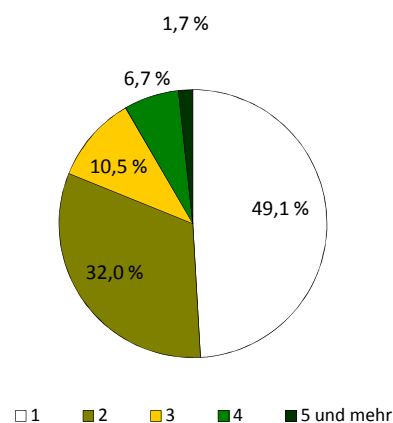
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 11,2 Jahre
Einzug 2012-2014 29,2 %

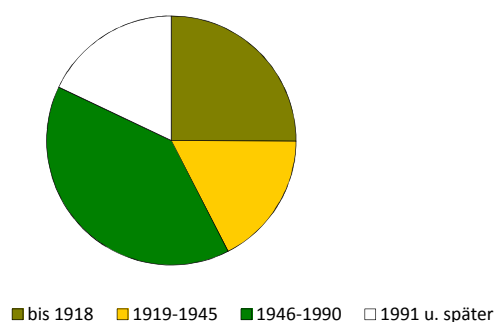
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	6 361	
■ Eigenheime	23,7 %	
■ große Wohngebäude	52,7 %	
■ Wohnungen	46 896	
■ Leerstand	5,3 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	5,4 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	68,6 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	169	174	138	124
Neubau von Eigenheimen	9	51	21	20
neugebaute Wohnungen	858	232	164	133
in Mehrfamilienhäusern	840	177	140	111
rückgebaute Wohnungen		416	17	19
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	563	581	714	578

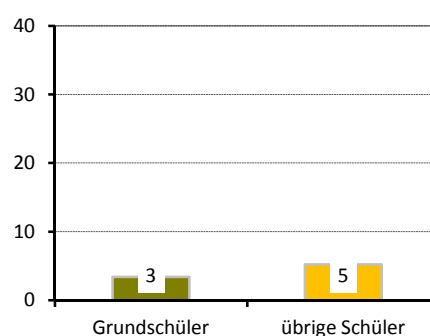
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	11	130	2 945	22,7	48,9 %
■ Oberschulen	8	85	1 854	21,8	46,7 %
■ Gymnasien	5	79	2 365	x	43,6 %
■ Förderschulen	3	38	278	7,3	41,4 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	4	72	1 428	19,8	70,0 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	21	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	11 /	447
■ Hotels, Pensionen	49	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	7 /	-
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	6
■ Bibliotheken / Kinos	2 /	3
■ Kirchen	17	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen / Sporthallen	34 /	25
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	17
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	181 /	21

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	37 668	
Kraftfahrzeuge	678	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		5 %
Pkw insgesamt	34 305	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	164	
gelbe Plakette	975	
grüne Plakette	32 736	

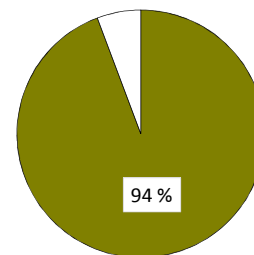
Betriebe

insgesamt	3 511	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	135	3,8 %
Baugewerbe	290	8,3 %
Einzelhandel	306	8,7 %
Kfz-Handel	58	1,7 %
Gastgewerbe	130	3,7 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	771	22,0 %
Information und Kommunikation	183	5,2 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	104	3,0 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	296	8,4 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	3 149	
10 - 24 Beschäftigten	226	
25 - 49 Beschäftigten	61	
50 - 99 Beschäftigten	38	
100 und mehr Beschäftigten	37	

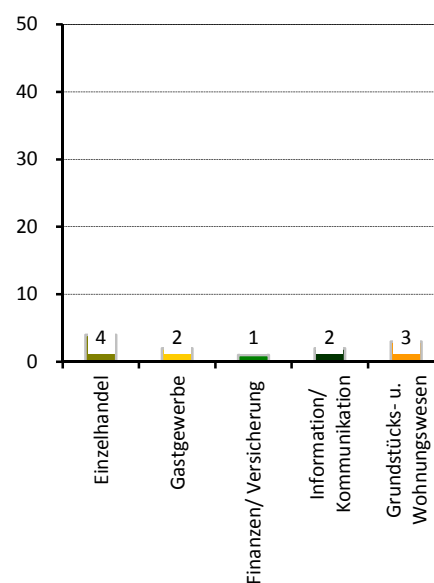
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	76,6 %	60,3 %
Stimmenanteile		
CDU	40,6 %	35,9 %
DIE LINKE	17,8 %	18,1 %
SPD	15,4 %	14,5 %
GRÜNE	9,0 %	11,1 %
FDP	3,1 %	4,0 %
AfD	6,9 %	7,7 %
Sonstige	7,2 %	8,8 %

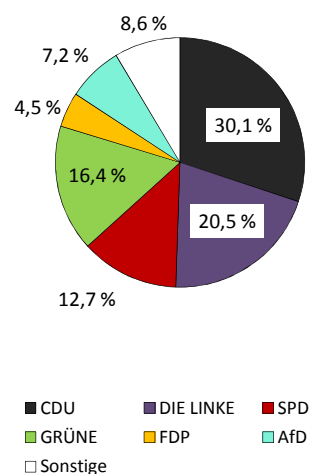
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



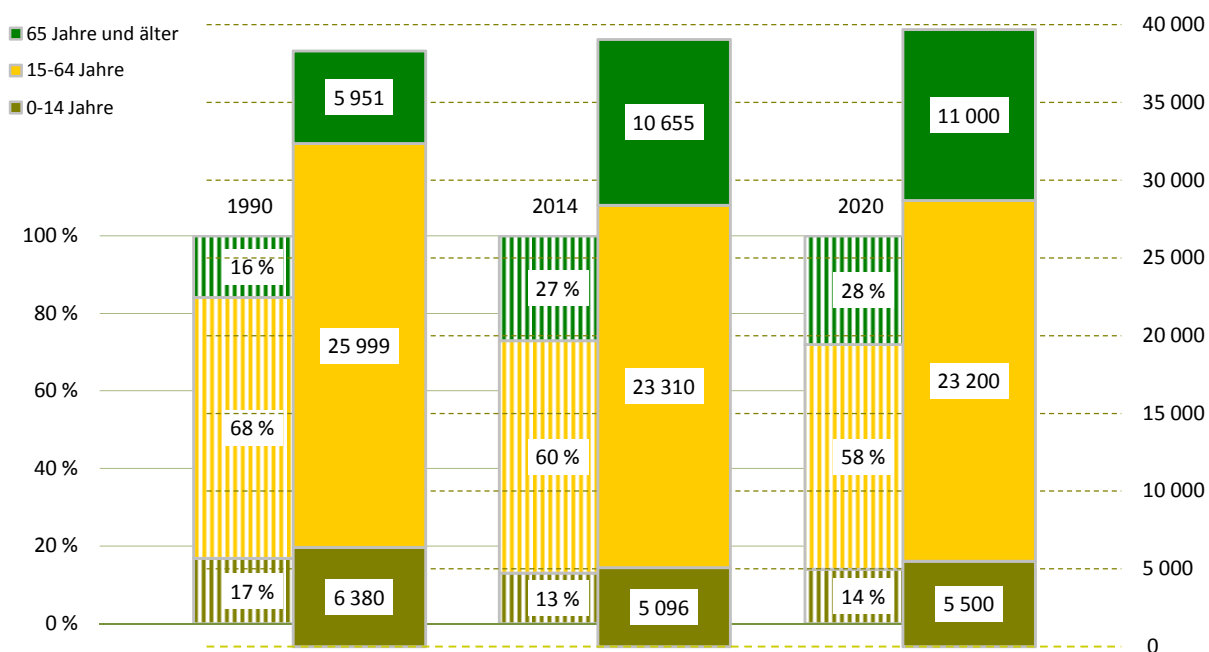


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	38 330	36 677	37 196	39 061	39 700
Jugendquotient	25	16	16	22	24
Altenquotient	23	25	35	46	47
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,01	1,92	1,84	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	11,5	10,5	6,4	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,3	14,1	6,8	x

Altersstruktur



Fläche:	1 307 ha
Bevölkerungsdichte:	2 989 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	39 061
Ausländeranteil	1,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	2,0 %
Erwachsene	33 062
ledig	30,3 %
verheiratet	50,6 %
geschieden	10,6 %
verwitwet	8,5 %
Durchschnittsalter	46,8 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	232
Anteil an den Wohnberechtigten	0,6 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	54,1	
Sterbefälle	11	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 2	
Zuzüge von außerhalb	29	
Umzüge aus anderen OA/OSen	50	
Fortzüge nach außerhalb	27	
Umzüge in andere OA/OSen	44	
Wanderungsgewinn/-verlust	8	
Umzüge im OA/OS	16	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	247	0,6 %
zum 31.12.1990	731	1,9 %

Haushalte und Sozialstruktur

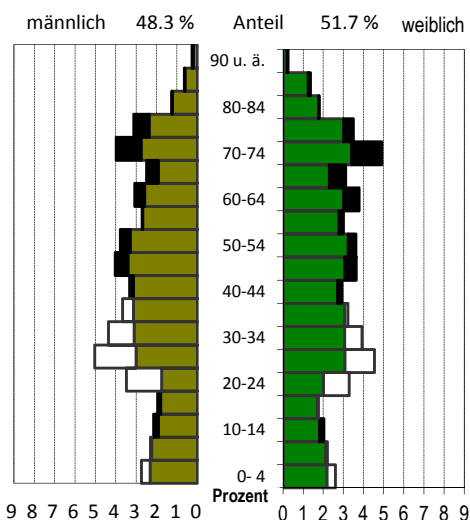
Haushalte	20 978	
mit 1 Person	45,7 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	18,8 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,84	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	14 664	(62,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,9 %	(66,3 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 445	(6,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	46,9 %	(6,0 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	2 946	(10,4 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	768	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2 178	
Frauenanteil		(52,0 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

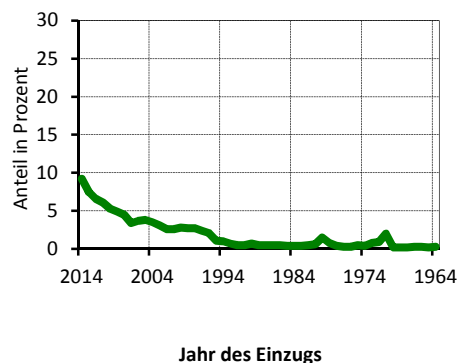


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

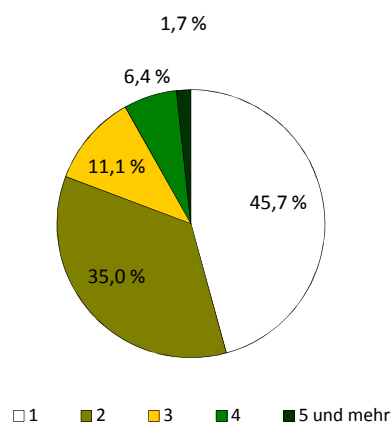
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,1 Jahre
Einzug 2012-2014 23,3 %

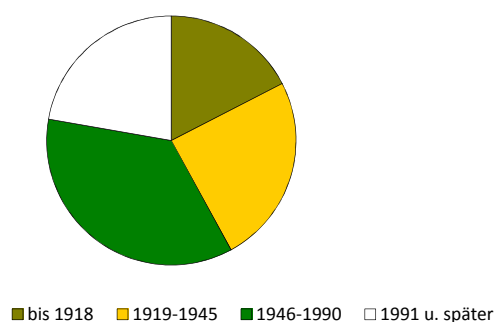
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	4 902	
■ Eigenheime	51,8 %	
■ große Wohngebäude	23,2 %	
■ Wohnungen	21 671	
■ Leerstand	6,8 %	
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern	7,3 %	
■ durchschnittliche Wohnfläche	68,5 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	66	80	54	84
Neubau von Eigenheimen	20	36	26	35
neugebaute Wohnungen	48	70	27	64
in Mehrfamilienhäusern	25	31	-	24
rückgebaute Wohnungen		14	3	6
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	292	122	78	279

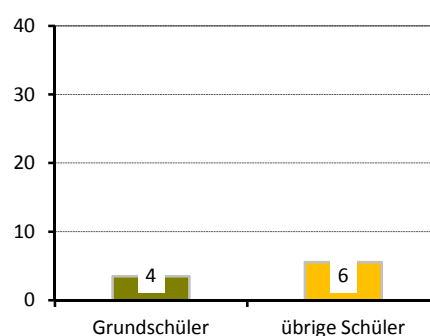
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	7	61	1 373	22,5	48,6 %
■ Oberschulen	4	52	1 332	25,6	50,5 %
■ Gymnasien	2	29	834	x	51,3 %
■ Förderschulen	-	-	-	x	x
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	10	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	4 /	593
■ Hotels, Pensionen	29	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	1
■ Bibliotheken / Kinos	1 /	-
■ Kirchen	6	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	2
■ Sportanlagen / Sporthallen	17 /	10
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	9
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	54 /	14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	19 457
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	782
Anteil Krafträder	6 %
Pkw insgesamt	17 137
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	118
gelbe Plakette	560
grüne Plakette	16 225

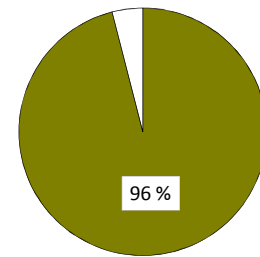
Betriebe

insgesamt	1 410	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	101	7,2 %
Baugewerbe	191	13,5 %
Einzelhandel	137	9,7 %
Kfz-Handel	39	2,8 %
Gastgewerbe	67	4,8 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	193	13,7 %
Information und Kommunikation	46	3,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	24	1,7 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	92	6,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	1 274	
10 - 24 Beschäftigten	83	
25 - 49 Beschäftigten	26	
50 - 99 Beschäftigten	19	
100 und mehr Beschäftigten	8	

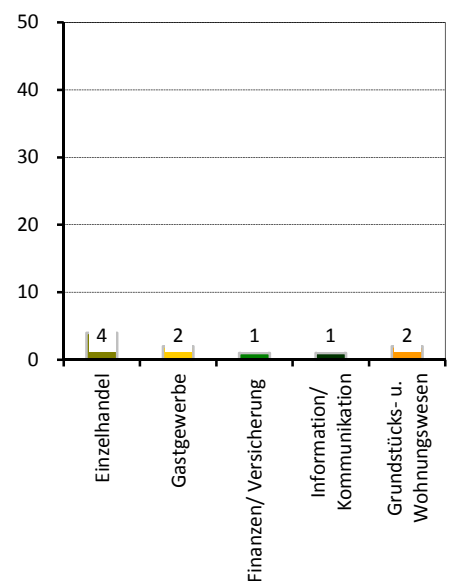
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	74,1 %	56,8 %
Stimmenanteile		
CDU	42,8 %	38,9 %
DIE LINKE	18,6 %	18,0 %
SPD	13,7 %	13,1 %
GRÜNE	6,2 %	7,1 %
FDP	3,0 %	4,1 %
AfD	7,8 %	9,6 %
Sonstige	7,8 %	9,2 %

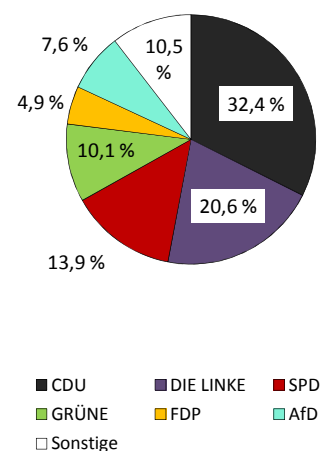
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



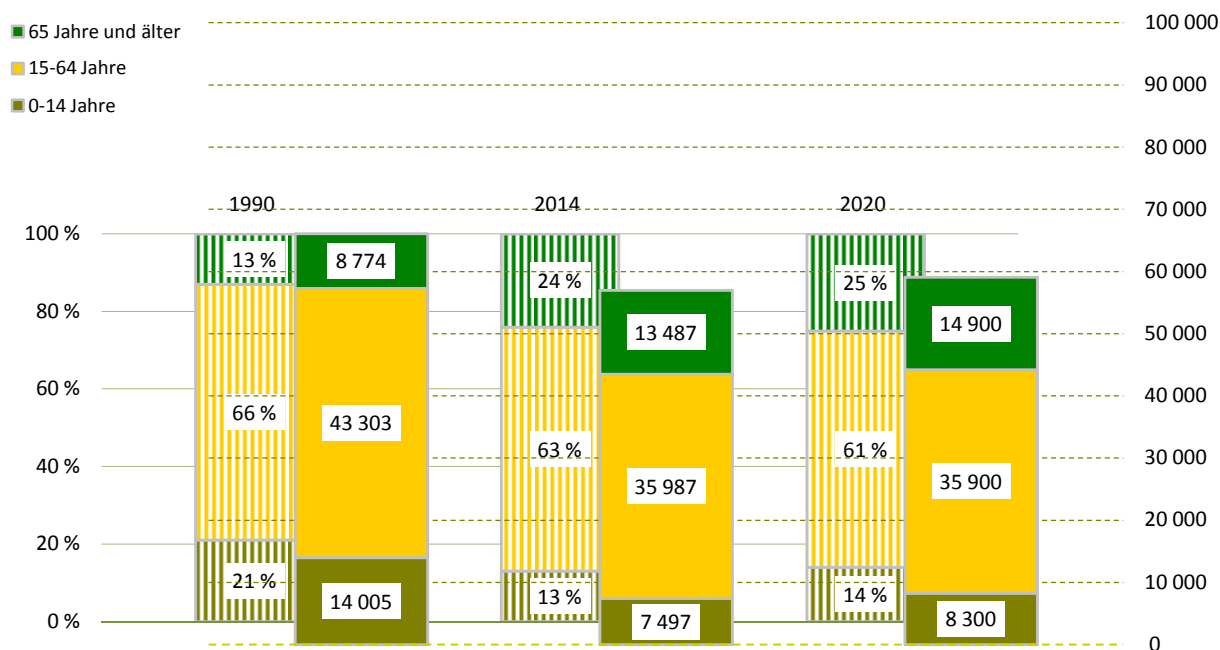


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	66 082	57 154	53 748	56 971	59 200
Jugendquotient	32	18	15	21	23
Altenquotient	20	23	29	37	42
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,07	1,94	1,84	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,3	13,3	8,9	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	18,7	17,6	6,1	x

Altersstruktur



Fläche:	2 114 ha
Bevölkerungsdichte:	2 694 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	56 971
Ausländeranteil	3,8 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,1 %
Erwachsene	48 252
ledig	33,2 %
verheiratet	48,4 %
geschieden	10,7 %
verwitwet	7,6 %
Durchschnittsalter	45,1 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	391
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	9	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	53,7	
Sterbefälle	11	
Geburtenüberschuss/-defizit	- 2	
Zuzüge von außerhalb	45	
Umzüge aus anderen OA/OSen	55	
Fortzüge nach außerhalb	35	
Umzüge in andere OA/OSe	56	
Wanderungsgewinn/-verlust	9	
Umzüge im OA/OS	16	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	443	0,8 %
zum 31.12.1990	-9 111	-13,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

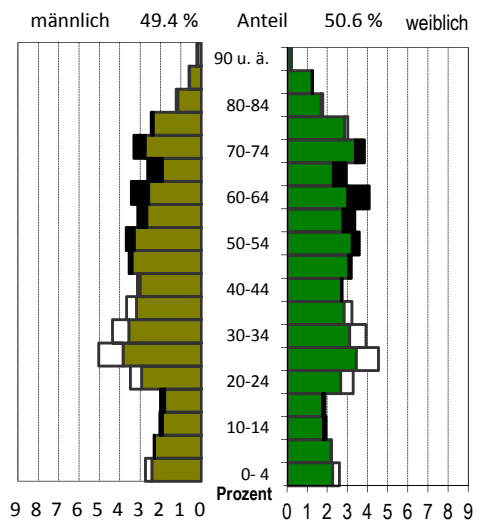
Haushalte	30 398	
mit 1 Person	46,7 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	18,1 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,84	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	20 654	(57,4 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,9 %	(60,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 110	(8,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	42,1 %	(7,7 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	7 211	(16,6 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1 949	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5 262	
Frauenanteil		(48,3 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

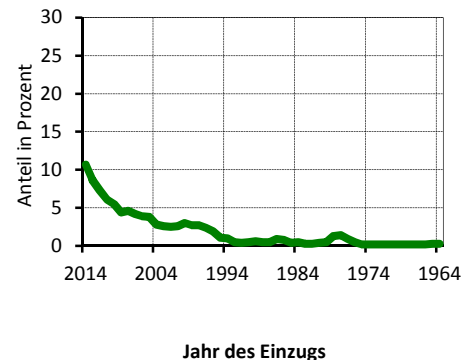


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

Wohndauer

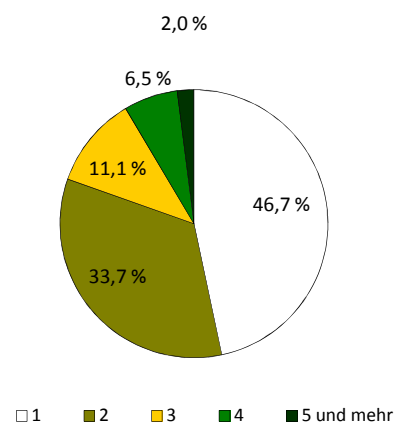
Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 11,8 Jahre

Einzug 2012-2014 26,6 %

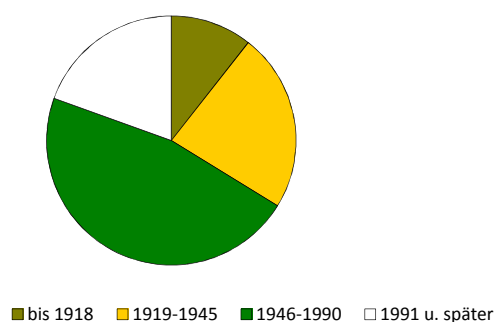
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

Gebäude mit Wohnungen	7 263	62,7 %
Eigenheime		21,0 %
große Wohngebäude		
Wohnungen	30 841	
Leerstand		6,1 %
Leerstand in Mehrfamilienhäusern		6,7 %
durchschnittliche Wohnfläche	68,3 m ²	
durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	96	100	89	98
Neubau von Eigenheimen	34	55	41	39
neugebaute Wohnungen	56	60	50	41
in Mehrfamilienhäusern	-	-	4	-
rückgebaute Wohnungen		8	-	-
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	282	105	103	220

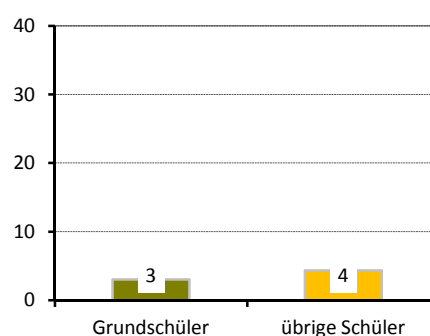
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
Grundschulen	7	77	1 721	22,4	48,2 %
Oberschulen	3	48	1 171	24,4	49,4 %
Gymnasien	1	27	839	x	53,3 %
Förderschulen	3	42	467	11,1	35,3 %
Berufsschulen/Berufsschulzentren	1	10	159	15,9	76,7 %

Kinder- und Jugendeinrichtungen	33	
Senioren- und Pflegeheime / Plätze	9 /	600
Hotels, Pensionen	46	
(Musik-)Theater / Kulturzentren	- /	2
Museen / Galerien und Ausstellungen	1 /	2
Bibliotheken / Kinos	3 /	1
Kirchen	11	
Hallenbäder / Freibäder	1 /	1
Sportanlagen / Sporthallen	17 /	16
Krankenhäuser / Apotheken	- /	12
Ärzte / je 10 000 Einwohner	80 /	14

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	26 420	
Kraftfahrzeuge	712	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		5 %
Pkw insgesamt	23 138	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	140	
gelbe Plakette	748	
grüne Plakette	21 972	

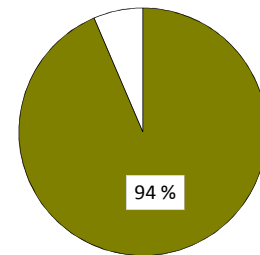
Betriebe

insgesamt	2 221	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	137	6,2 %
Baugewerbe	293	13,2 %
Einzelhandel	188	8,5 %
Kfz-Handel	100	4,5 %
Gastgewerbe	89	4,0 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	330	14,9 %
Information und Kommunikation	70	3,2 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	60	2,7 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	150	6,8 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	1 961	
10 - 24 Beschäftigten	135	
25 - 49 Beschäftigten	69	
50 - 99 Beschäftigten	31	
100 und mehr Beschäftigten	25	

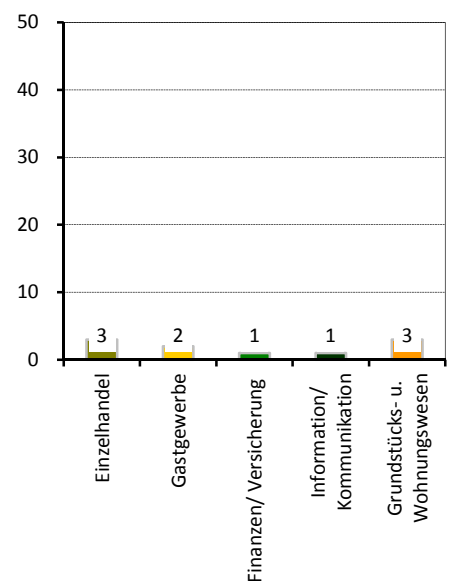
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	70,3 %	53,8 %
Stimmenanteile		
CDU	41,3 %	37,6 %
DIE LINKE	19,5 %	19,6 %
SPD	14,6 %	12,7 %
GRÜNE	6,0 %	7,0 %
FDP	3,0 %	4,3 %
AfD	7,4 %	9,3 %
Sonstige	8,3 %	9,5 %

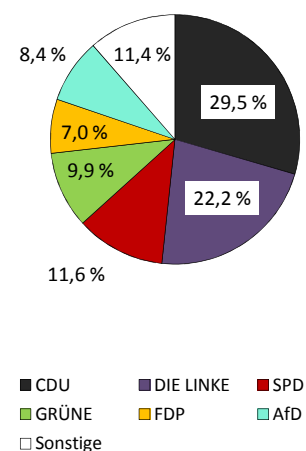
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



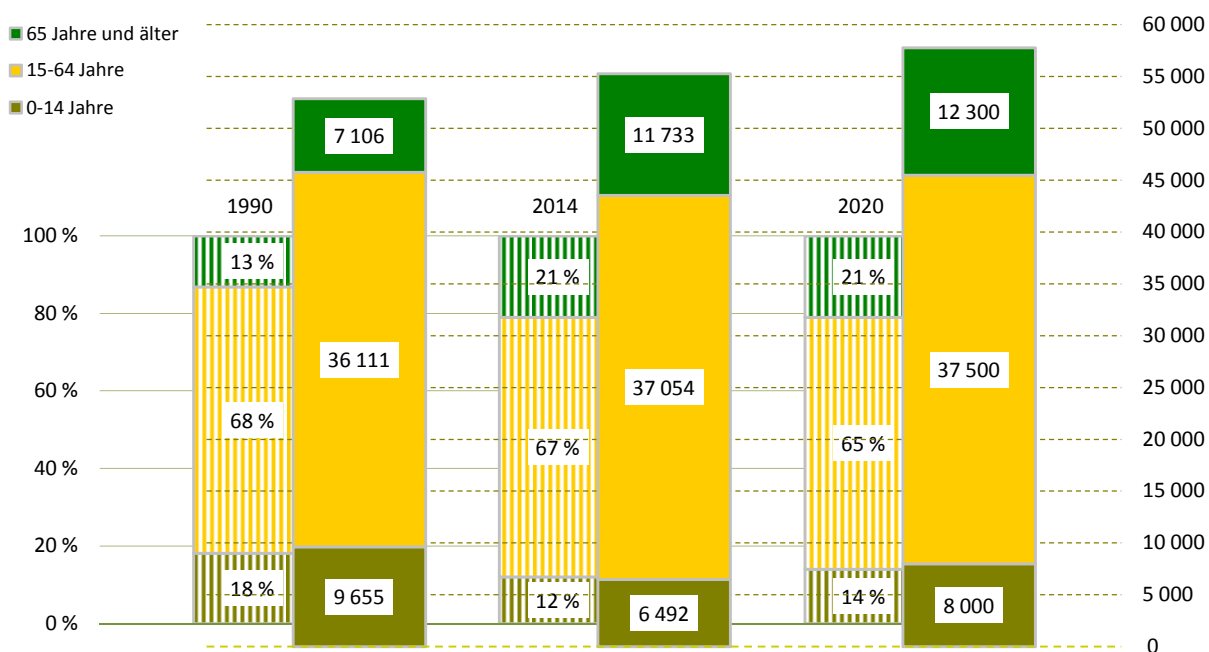


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	52 872	46 899	49 066	55 279	57 700
Jugendquotient	27	15	13	18	21
Altenquotient	20	25	30	32	33
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,00	1,87	1,77	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,2	8,6	4,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	17,2	11,2	5,3	x

Altersstruktur



Fläche:	1 580 ha
Bevölkerungsdichte:	3 499 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	55 279
Ausländeranteil	8,9 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	4,1 %
Erwachsene	47 853
ledig	43,1 %
verheiratet	42,8 %
geschieden	7,7 %
verwitwet	6,5 %
Durchschnittsalter	41,9 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	935
Anteil an den Wohnberechtigten	1,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	11	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	55,7	
Sterbefälle	7	
Geburtenüberschuss/-defizit	4	
Zuzüge von außerhalb	89	
Umzüge aus anderen OA/OSen	66	
Fortzüge nach außerhalb	69	
Umzüge in andere OA/OSen	74	
Wanderungsgewinn/-verlust	12	
Umzüge im OA/OS	18	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	883	1,6 %
zum 31.12.1990	2 407	4,6 %

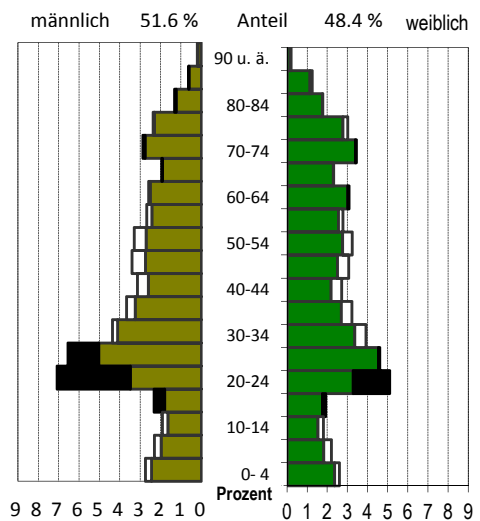
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	29 243	
mit 1 Person	50,7 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	16,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,77	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	18 934	(51,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,6 %	(55,6 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 705	(4,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	41,9 %	(4,3 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	3 542	(8,1 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	908	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2 634	
Frauenanteil		(48,8 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

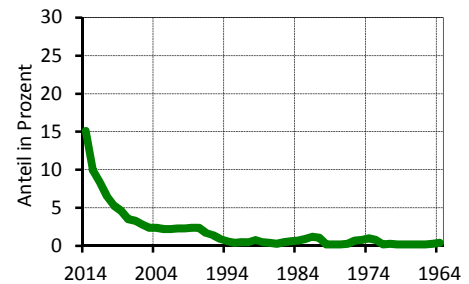


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

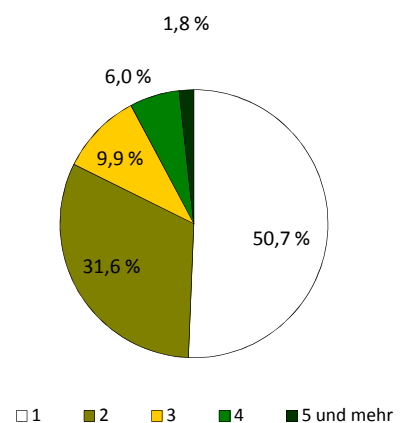
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 11,4 Jahre
Einzug 2012-2014 33,5 %

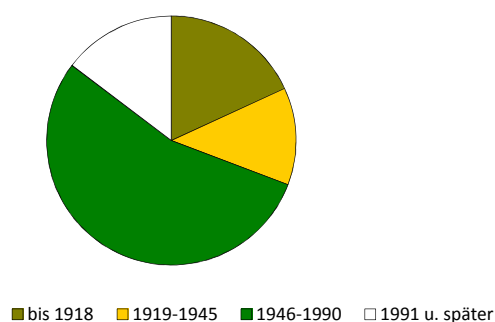
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	4 939	46,5 %
■ Eigenheime		31,1 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	28 058	
■ Leerstand		5,3 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		5,5 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	67,9 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	101	95	57	88
Neubau von Eigenheimen	19	25	12	13
neugebaute Wohnungen	353	54	222	147
in Mehrfamilienhäusern	281	26	62	133
rückgebaute Wohnungen		6	11	4
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	404	316	144	451

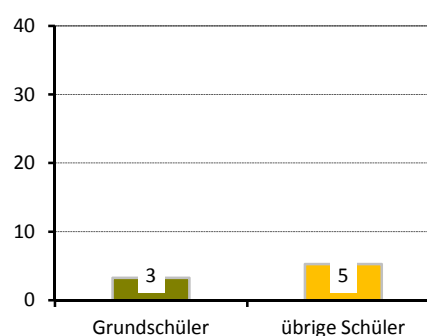
Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	9	81	1 804	22,3	47,7 %
■ Oberschulen	2	31	719	23,2	44,9 %
■ Gymnasien	3	66	2 053	x	54,2 %
■ Förderschulen	2	25	143	5,7	30,8 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	5	255	4 843	19,0	31,8 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	18	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	4 /	296
■ Hotels, Pensionen	45	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	1 /	1
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	6 /	5
■ Bibliotheken / Kinos	4 /	-
■ Kirchen	9	
■ Hallenbäder / Freibäder	- /	1
■ Sportanlagen / Sporthallen	10 /	21
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	11
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	96 /	17

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	23 898	
Kraftfahrzeuge	635	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		5 %
Pkw insgesamt	20 729	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	121	
gelbe Plakette	698	
grüne Plakette	19 593	

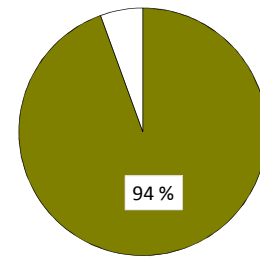
Betriebe

insgesamt	2 334	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	126	5,4 %
Baugewerbe	219	9,4 %
Einzelhandel	174	7,5 %
Kfz-Handel	22	0,9 %
Gastgewerbe	92	3,9 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	577	24,7 %
Information und Kommunikation	146	6,3 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	43	1,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	131	5,6 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	2 030	
10 - 24 Beschäftigten	164	
25 - 49 Beschäftigten	72	
50 - 99 Beschäftigten	32	
100 und mehr Beschäftigten	36	

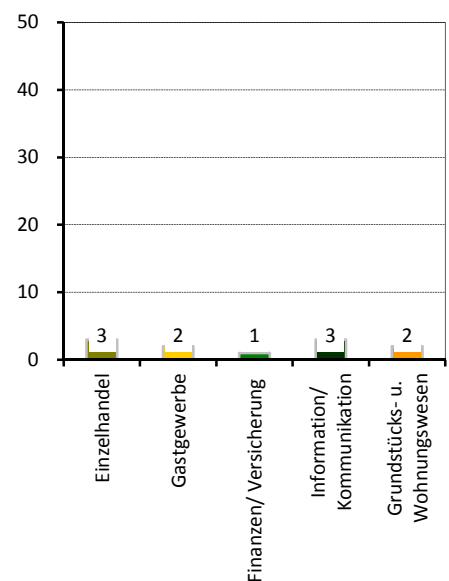
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	77,7 %	61,4 %
Stimmenanteile		
CDU	37,8 %	33,1 %
DIE LINKE	17,5 %	18,9 %
SPD	16,8 %	15,5 %
GRÜNE	9,6 %	11,0 %
FDP	3,4 %	4,0 %
AfD	6,7 %	7,8 %
Sonstige	8,2 %	9,7 %

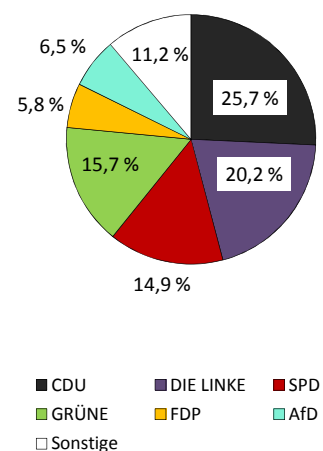
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



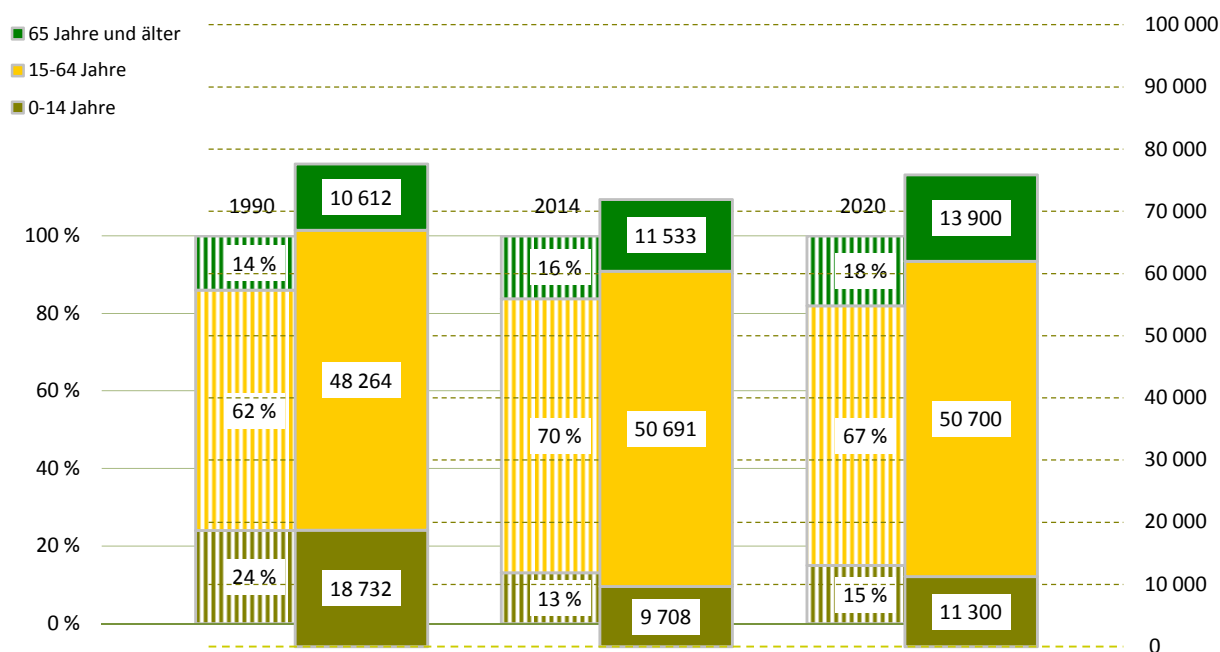


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	77 608	63 989	64 232	71 932	75 800
Jugendquotient	39	17	13	19	22
Altenquotient	22	20	21	23	27
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,99	1,82	1,73	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	13,9	14,5	8,1	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	25,7	18,4	8,6	x

Altersstruktur



Fläche:	1 937 ha
Bevölkerungsdichte:	3 714 Einwohner/km ²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	71 932
Ausländeranteil	4,5 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,0 %
Erwachsene	60 996
ledig	44,8 %
verheiratet	39,0 %
geschieden	10,1 %
verwitwet	6,1 %
Durchschnittsalter	40,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	555
Anteil an den Wohnberechtigten	0,8 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	13	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	63,8	
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	4	
Zuzüge von außerhalb	59	
Umzüge aus anderen OA/OSen	67	
Fortzüge nach außerhalb	51	
Umzüge in andere OA/OSen	68	
Wanderungsgewinn/-verlust	7	
Umzüge im OA/OS	17	

Bestandsänderung

zum Vorjahr	839	1,2 %
zum 31.12.1990	-5 676	-7,3 %

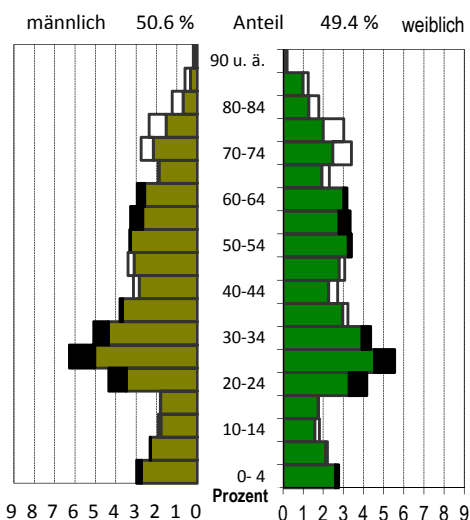
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	41 344	
mit 1 Person	54,4 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	17,4 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,73	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	29 904	(59,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	48,7 %	(61,7 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	4 026	(8,1 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	44,2 %	(7,5 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	9 193	(15,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2 478	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6 715	
Frauenanteil		(50,5 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

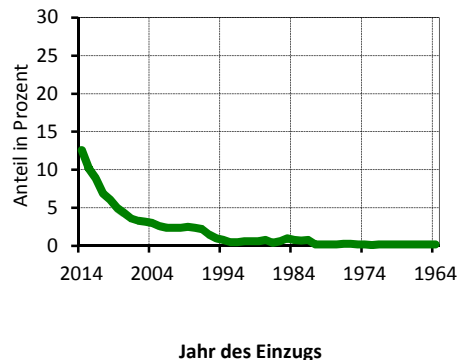


schwarz: im Ortsamtsbereich größerer Anteil

weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

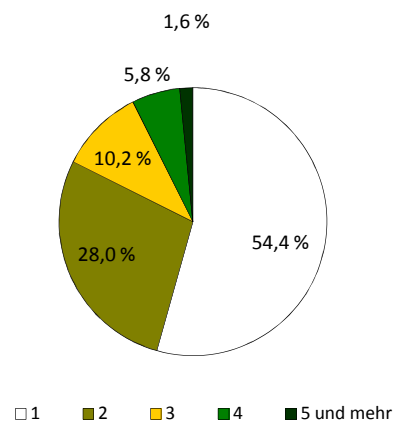
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 9,7 Jahre
Einzug 2012-2014 31,7 %

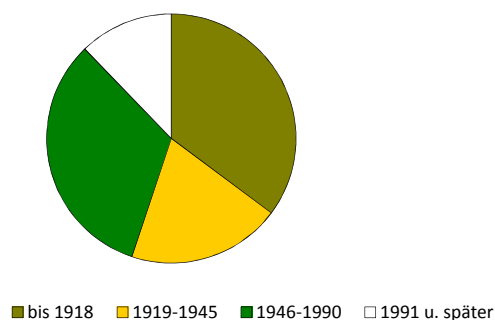
Haushalte nach der Personenzahl



■ Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	7 369	47,4 %
■ Eigenheime		34,7 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	41 822	
■ Leerstand		8,6 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		9,2 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	62,4 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,6	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



■ Bautätigkeit

	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	114	119	79	146
Neubau von Eigenheimen	36	33	23	52
neugebaute Wohnungen	178	70	52	259
in Mehrfamilienhäusern	141	34	27	108
rückgebaute Wohnungen		16	1	19
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	359	437	220	309

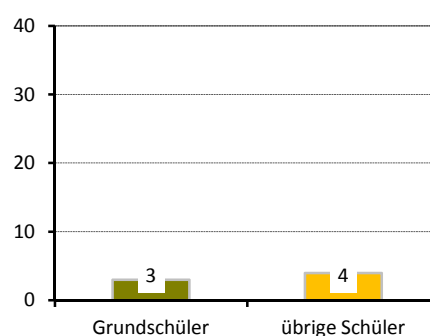
■ Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

■ Schulen (einschl. Außenstellen)

	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	10	93	2 160	23,2	49,0 %
■ Oberschulen	4	54	1 341	24,8	47,6 %
■ Gymnasien	3	41	1 197	x	48,5 %
■ Förderschulen	2	31	328	10,6	34,5 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	2	60	1 392	23,2	58,5 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	31	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	8 /	788
■ Hotels, Pensionen	62	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	2 /	2
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	- /	2
■ Bibliotheken / Kinos	2 /	2
■ Kirchen	14	
■ Hallenbäder / Freibäder	1 /	2
■ Sportanlagen / Sporthallen	19 /	26
■ Krankenhäuser / Apotheken	- /	16
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	108 /	15

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	30 074	
Kraftfahrzeuge	610	
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte		
Anteil Krafträder		6 %
Pkw insgesamt	26 731	
darunter nach Schadstoffgruppen		
rote Plakette	149	
gelbe Plakette	928	
grüne Plakette	25 303	

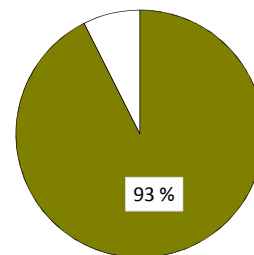
Betriebe

insgesamt	2 317	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	107	4,6 %
Baugewerbe	322	13,9 %
Einzelhandel	235	10,1 %
Kfz-Handel	76	3,3 %
Gastgewerbe	146	6,3 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	338	14,6 %
Information und Kommunikation	94	4,1 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	65	2,8 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	136	5,9 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	2 111	
10 - 24 Beschäftigten	126	
25 - 49 Beschäftigten	42	
50 - 99 Beschäftigten	23	
100 und mehr Beschäftigten	15	

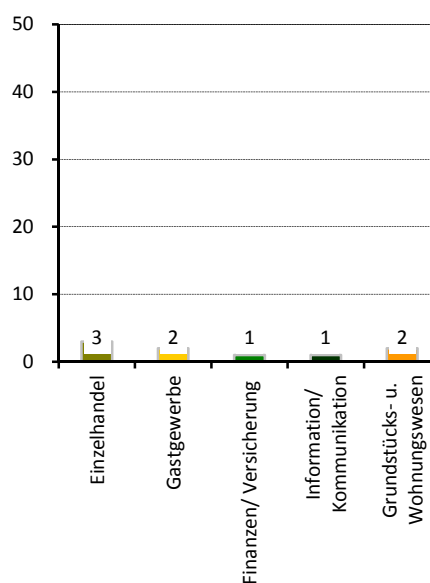
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	68,7 %	49,7 %
Stimmenanteile		
CDU	37,3 %	33,3 %
DIE LINKE	19,4 %	18,7 %
SPD	14,5 %	13,3 %
GRÜNE	7,5 %	9,5 %
FDP	2,8 %	3,5 %
AfD	7,5 %	9,3 %
Sonstige	11,1 %	12,5 %

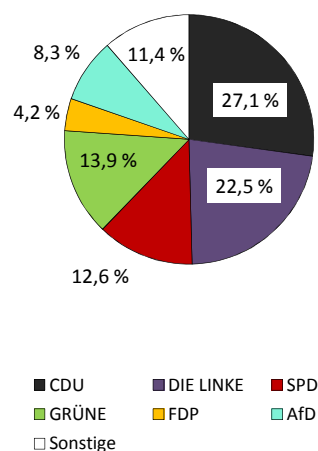
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Dresden

Stadtfläche 1549 etwa 1 900 ha,
darunter etwa 200 ha innerhalb des Festungsringes

1. Stadterweiterung

1835-1866, Fläche 2 860 ha

2. Stadterweiterung

1892-1913, Fläche 7 195 ha

3. Stadterweiterung

1921-1930, Fläche 12 287 ha

4. Stadterweiterung

1945-1950, Fläche 22 380 ha

5. Stadterweiterung

1997-1999, Fläche 32 831 ha

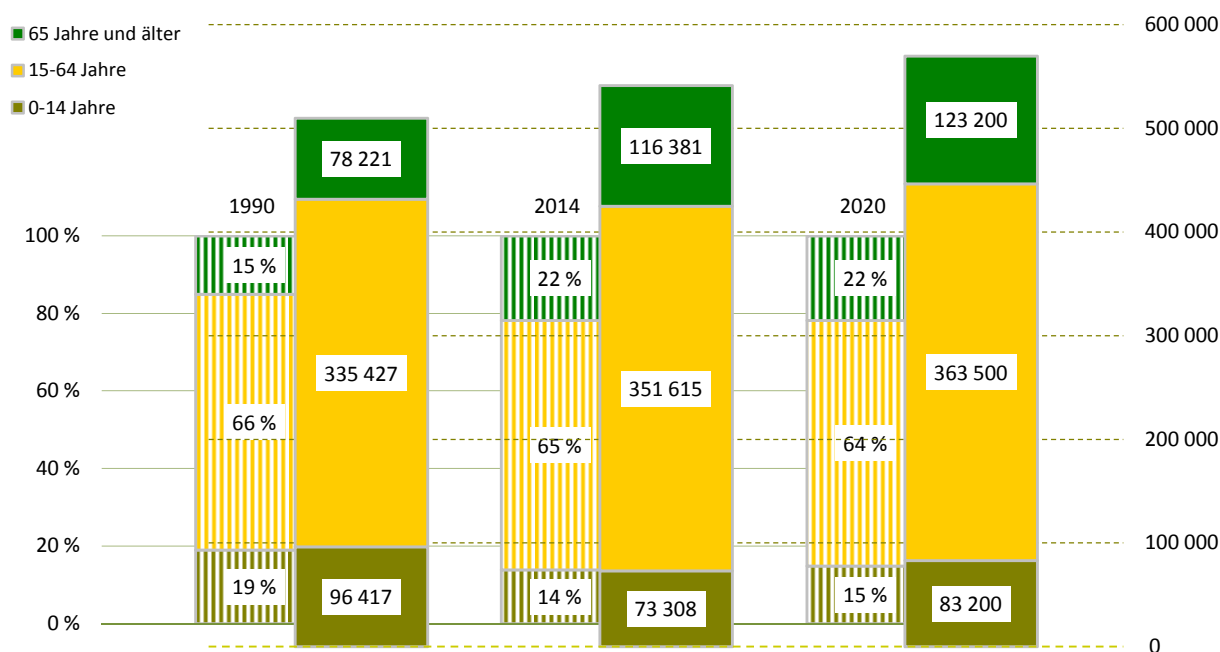


Quelle: Amt für Geodaten und Kataster 2007

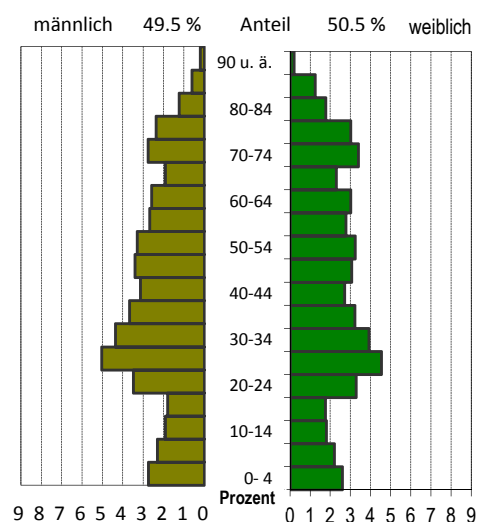
- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2014	2020
Einwohner mit Hauptwohnung	510 065	472 350	487 199	541 304	569 900
Jugendquotient	29	17	15	21	23
Altenquotient	23	26	31	33	34
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	1,98	1,87	1,79	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	11,6	11,3	6,5	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	20,3	14,9	6,8	x

■ Altersstruktur



Fläche:	32 853 ha
Bevölkerungsdichte:	1 648 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	541 304
Ausländeranteil	5,1 %
Anteil Deutsche mit Migrationshintergrund	3,6 %
Erwachsene	457 490
ledig	39,5 %
verheiratet	43,9 %
geschieden	9,4 %
verwitwet	7,3 %
Durchschnittsalter	43,0 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	5 816
Anteil an den Wohnberechtigten	1,1 %

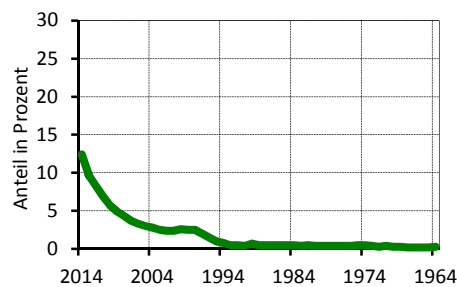
Lebensbaum**Bevölkerungsbewegung**

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2013

Geburten	12	
allgemeine Fruchtbarkeit zum Halbjahr 2014	60,3	
Sterbefälle	9	
Geburtenüberschuss/-defizit	3	
Zuzüge von außerhalb	55	
Umzüge aus anderen Stadtteilen	62	
Fortzüge nach außerhalb	47	
Umzüge in andere Stadtteile	62	
Wanderungsgewinn/-verlust	8	
Umzüge im Stadtteil	17	

Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung

**Bestandsänderung**

zum Vorjahr	5 494	1,0 %
zum 31.12.1990	31 239	6,1 %

Jahr des Einzugs

Mittelwert:	11,2 Jahre
Einzug 2012-2014	30,4 %

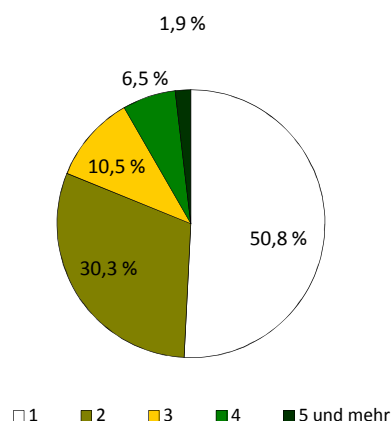
Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	296 019	
mit 1 Person	50,8 %	
mit Kindern unter 18 Jahren	18,2 %	
durchschnittliche Haushaltsgröße	1,79	

Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	207 415	(59,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	49,5 %	(62,2 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	22 255	(6,5 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	43,8 %	(5,9 %)

Leistungsempfänger nach SGB II (*)	47 771	(11,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12 590	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	35 181	
Frauenanteil		(49,9 %)

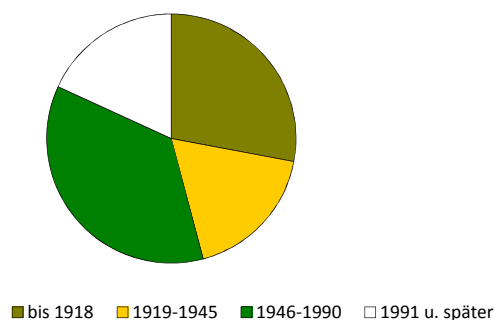
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Haushalte nach der Personenzahl

Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	59 679	
■ Eigenheime		53,1 %
■ große Wohngebäude		28,0 %
■ Wohnungen	293 922	
■ Leerstand		6,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		7,3 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	68,2 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	2,8	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

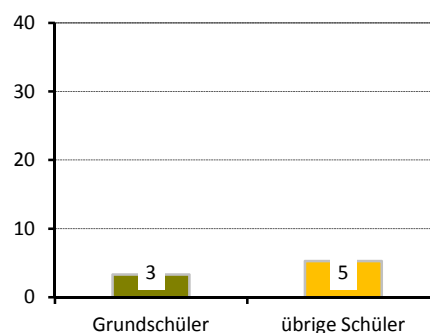
	Genehmigungen	Fertigstellungen		
	2014	2012	2013	2014
Gebäude	1 183	1 120	833	1 078
Neubau von Eigenheimen	352	421	288	391
neugebaute Wohnungen	3 193	955	804	1 314
in Mehrfamilienhäusern	2 446	487	313	641
rückgebaute Wohnungen		582	246	109
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	3 204	2 823	2 488	2 890

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Schulen (einschl. Außenstellen)	Anzahl	Klassen	Schüler		
			insgesamt	je Klasse	Mädchenanteil
■ Grundschulen	81	808	17 855	22,1	49,0 %
■ Oberschulen	34	443	10 405	23,5	47,5 %
■ Gymnasien	26	526	15 883	x	50,4 %
■ Förderschulen	16	253	2 322	9,2	36,7 %
■ Berufsschulen/Berufsschulzentren	37	1 081	21 694	20,1	51,9 %

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	246	
■ Senioren- und Pflegeheime / Plätze	81 /	6 385
■ Hotels, Pensionen	514	
■ (Musik-)Theater / Kulturzentren	54 /	22
■ Museen / Galerien und Ausstellungen	56 /	124
■ Bibliotheken / Kinos	30 /	14
■ Kirchen	125	
■ Hallenbäder / Freibäder	8 /	11
■ Sportanlagen / Sporthallen	236 /	186
■ Krankenhäuser / Apotheken	7 /	125
■ Ärzte / je 10 000 Einwohner	1 033 /	19

Schüler an Allgemeinbildenden Schulen je 100 Einwohner



Verkehr

zugelassene Kraftfahrzeuge	
Kraftfahrzeuge	249 629
Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	667
Anteil Krafträder	5 %
Pkw insgesamt	217 326
darunter nach Schadstoffgruppen	
rote Plakette	1 404
gelbe Plakette	7 593
grüne Plakette	205 095

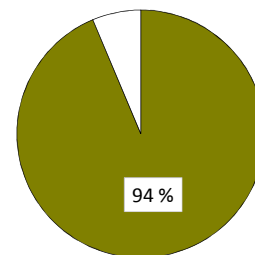
Betriebe

insgesamt	24 861	
in den Branchen		
Verarbeitendes Gewerbe	1 226	4,9 %
Baugewerbe	2 491	10,0 %
Einzelhandel	2 457	9,9 %
Kfz-Handel	585	2,4 %
Gastgewerbe	1 378	5,5 %
freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	4 735	19,0 %
Information und Kommunikation	1 152	4,6 %
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	593	2,4 %
Grundstücks- und Wohnungswesen	1 626	6,5 %
davon mit		
0 - 9 Beschäftigten	21 767	
10 - 24 Beschäftigten	1 687	
25 - 49 Beschäftigten	669	
50 - 99 Beschäftigten	395	
100 und mehr Beschäftigten	343	

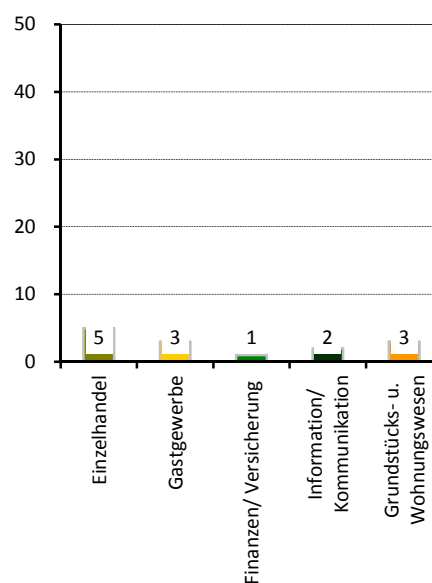
Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 22.09.2013	Landtag am 31.08.2014
Wahlbeteiligung	74,1 %	57,2 %
Stimmenanteile		
CDU	38,6 %	34,3 %
DIE LINKE	18,7 %	19,0 %
SPD	14,9 %	13,7 %
GRÜNE	9,1 %	10,9 %
FDP	3,1 %	3,8 %
AfD	6,9 %	8,2 %
Sonstige	8,6 %	10,1 %

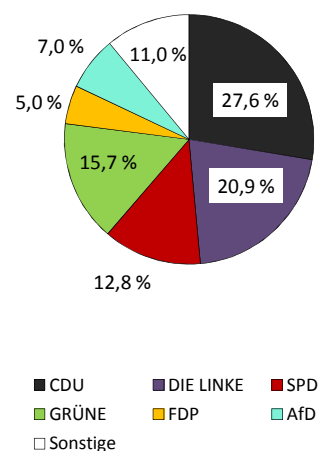
Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Stadtrat am 25.05.2014



Datenstand, Quellen

Datenstand

Den Daten liegt der Stand vom 31.12.2014 zugrunde, davon abweichend:

Schulen:	Schuljahresbeginn 2014
Betriebe:	Dezember 2013
Betriebe je 1 000 Einwohner (Grafik):	Einwohner 31.12.2013, Betriebe Dezember 2013
Bevölkerungsprognose	Juni 2015

Quellen

Beschäftigte/Arbeitslose/Leistungsempfänger:	Bundesagentur für Arbeit
Schulen:	Statistisches Landesamt Sachsen
Jugendeinrichtungen:	Jugendamt, private Träger
Senioren- und Pflegeheime:	Sozialamt
Kultureinrichtungen:	Amt für Kultur und Denkmalschutz
Sporteinrichtungen:	Eigenbetrieb Sportstätten und Bäderbetrieb
Kirchen:	öffentliche Quellen von Glaubensgemeinschaften
Bibliotheken:	Städtische Bibliotheken
Krankenhäuser:	Statistisches Landesamt
Apotheken:	Deutsches Apothekenregister, Sächsische Landesapothekenkammer
Ärzte:	Kassenärztliche Vereinigung Sachsen
Kraftfahrzeugbestand:	Kraftfahrt-Bundesamt
Haltestellen:	Stadtplanungsamt (Abt. Verkehrsentwicklungsplanung)
Hotels/Pensionen:	Dresden Tourismus GmbH
Betriebe:	Statistisches Landesamt Sachsen
Bevölkerung/Bevölkerungsbewegung:	Melderegister der LH Dresden
Bevölkerungsprognose:	Kommunale Statistikstelle
Haushalte:	Kommunale Statistikstelle
Gebäude und Wohnungen/Bautätigkeit/Wahlen:	Kommunale Statistikstelle

Statistische Veröffentlichungen

	Stand	Preis Druck in Euro	Preis PDF-Datei
Faktum Dresden - Die Sächsische Landeshauptstadt in Zahlen	31.12.2013	kostenlos	kostenlos
Dresdner Zahlen aktuell (monatlich)		kostenlos	kostenlos

Statistische Jahrbücher			
Dresden in Zahlen 2002	31.12.2002	9,00	-

Sonderveröffentlichungen (Auswahl)			
125 Jahre Statistik in Dresden	1999	6,00	kostenlos
Stadtplan Dresden - Sonderausgabe mit kleinräumiger Gliederung	2004	3,00	-
Bürgerentscheid Krankenhäuser Dresden-Friedrichstadt und Neustadt	29.01.2012	5,00	kostenlos

Statistische Mitteilungen			
Arbeit und Soziales 2013	31.12.2013	10,00	kostenlos
Bevölkerungsprognose 2015	30.06.2015	5,00	kostenlos
Bevölkerung und Haushalte 2014	31.12.2014	12,00	kostenlos
Bauen und Wohnen 2014	31.12.2014	8,00	kostenlos
Bevölkerungsbewegung 2013	31.12.2013	10,00	kostenlos
Dresden und das Umland 2002 bis 2007	31.12.2007	12,00	kostenlos
Gebäude und Wohnungszählung 2011	09.05.2011	-	kostenlos
Stadtteilkatalog 2014	31.12.2014	-	kostenlos

Umfragen			
Kommunale Bürgerumfrage 2014 - Tabellenteil	Apr. 2014	12,00	kostenlos
Kommunale Bürgerumfrage 2014 - Hauptaussagen	Apr. 2014	12,00	kostenlos

Wahlen			
Bundestagswahl 2013 - Ergebnisse in Dresden	22.09.2013	8,00	kostenlos
Europawahl/Kommunalwahl 2014 - Ergebnisse in Dresden	25.05.2014	12,00	kostenlos
Landtagswahl 2014 - Ergebnisse in Dresden	31.08.2014	8,00	kostenlos
Oberbürgermeisterwahl 2015 in Dresden	07.06/05.07.2015	8,00	kostenlos

Sachdaten auf Datenträgern	Preis in Euro	Format
Hausnummernverzeichnis	40,00	EXCEL
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden	kostenlos	EXCEL
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden - Update	kostenlos	EXCEL
Straßenschlüsseldatei	18,00	EXCEL
Altersstrukturtabelle Bevölkerungsbestand nach statistischen Bezirken und 9 Altersgruppen	40,00	EXCEL
Gebäudebestand nach statistischen Bezirken	40,00	EXCEL
Auftragsrecherche je Datenfeld	0,05	EXCEL
Recherchengrundgebühr	10,00	

Auszüge aus statistischen Unterlagen	Format	Preis Druck in Euro	Preis PDF-Datei
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A4	1,00	kostenlos
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A3	2,00	kostenlos

Veröffentlichungen von Sachkarten auf Anfrage nach Aufwand	
Personalkosten	
je angefangene halbe Stunde	20,00

Entgeltbefreiungen:

Bundesrepublik Deutschland
Freistaat Sachsen
kommunale Körperschaften
in gegenseitiger Entgeltbefreiung
Schulen in kommunaler und freier Trägerschaft

Rabatte (außer Stadtplan und Recherchen)

Sachdatenbereitstellung zum Preis über 150,00 EUR

Schüler 50 Prozent
Studenten 50 Prozent
50 Prozent je Datenfeld

Postanschrift:

Landeshauptstadt Dresden
Kommunale Statistikstelle
Postfach 12 00 20
01001 Dresden



Besucheranschrift:

Ostra-Allee 11, 2. Etage
01067 Dresden

Öffnungszeiten

Mo, Fr 9 bis 12 Uhr
Di, Do 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Mi geschlossen

Telefon (03 51) 4 88 11 00
Fax (03 51) 4 88 69 13
E-Mail statistik@dresden.de
Internet <http://www.dresden.de/statistik>

Stand: März 2016 - Preisliste Nr. 1/2016

Impressum

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Kommunale Statistikstelle
Telefon (03 51) 4 88 11 00
Telefax (03 51) 4 88 69 13
E-Mail statistik@dresden.de

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Kommunale Statistikstelle

Redaktionsschluss: März 2016

Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente.
Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer
Signatur können über ein Formular unter www.dresden.de/kontakt eingereicht werden. Dieses Informationsmaterial
ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt
Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden.
Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglie-
der verwenden.